

Europäische Reiseberichte  
des späten Mittelalters

# Kieler Werkstücke

Reihe D:  
Beiträge zur europäischen Geschichte  
des späten Mittelalters

Herausgegeben von Werner Paravicini

Band 12



**PETER LANG**

Frankfurt am Main · Berlin · Bern · Bruxelles · New York · Wien

# Europäische Reiseberichte des späten Mittelalters

Eine analytische Bibliographie  
Herausgegeben von Werner Paravicini

Teil 2

Französische Reiseberichte  
bearbeitet von Jörg Wettlaufer  
in Zusammenarbeit mit Jaques Paviot



PETER LANG

Europäischer Verlag der Wissenschaften

Europäische Reiseberichte des späten Mittelalters : eine analytische Bibliographie / hrsg. von Werner Paravicini. - Frankfurt am Main ; Berlin ; Bern ; Bruxelles ; New York ; Wien : Lang, 1999

Teil 2. Französische Reiseberichte / bearb. von Jörg Wettlaufer in Zusammenarbeit mit Jacques Paviot. - 1999 (Kieler Werkstücke : Reihe D, Beiträge zur europäischen Geschichte des späten Mittelalters ; Bd. 12)  
ISBN 3-631-47685-X

Erarbeitet und gedruckt mit Mitteln der  
Bund-Länder-Kommission für Forschungsförderung  
im Akademieprogramm mit Mitteln des BMBF  
(Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Technologie)  
und des Landes Schleswig-Holstein.

Gedruckt auf alterungsbeständigem,  
säurefreiem Papier.

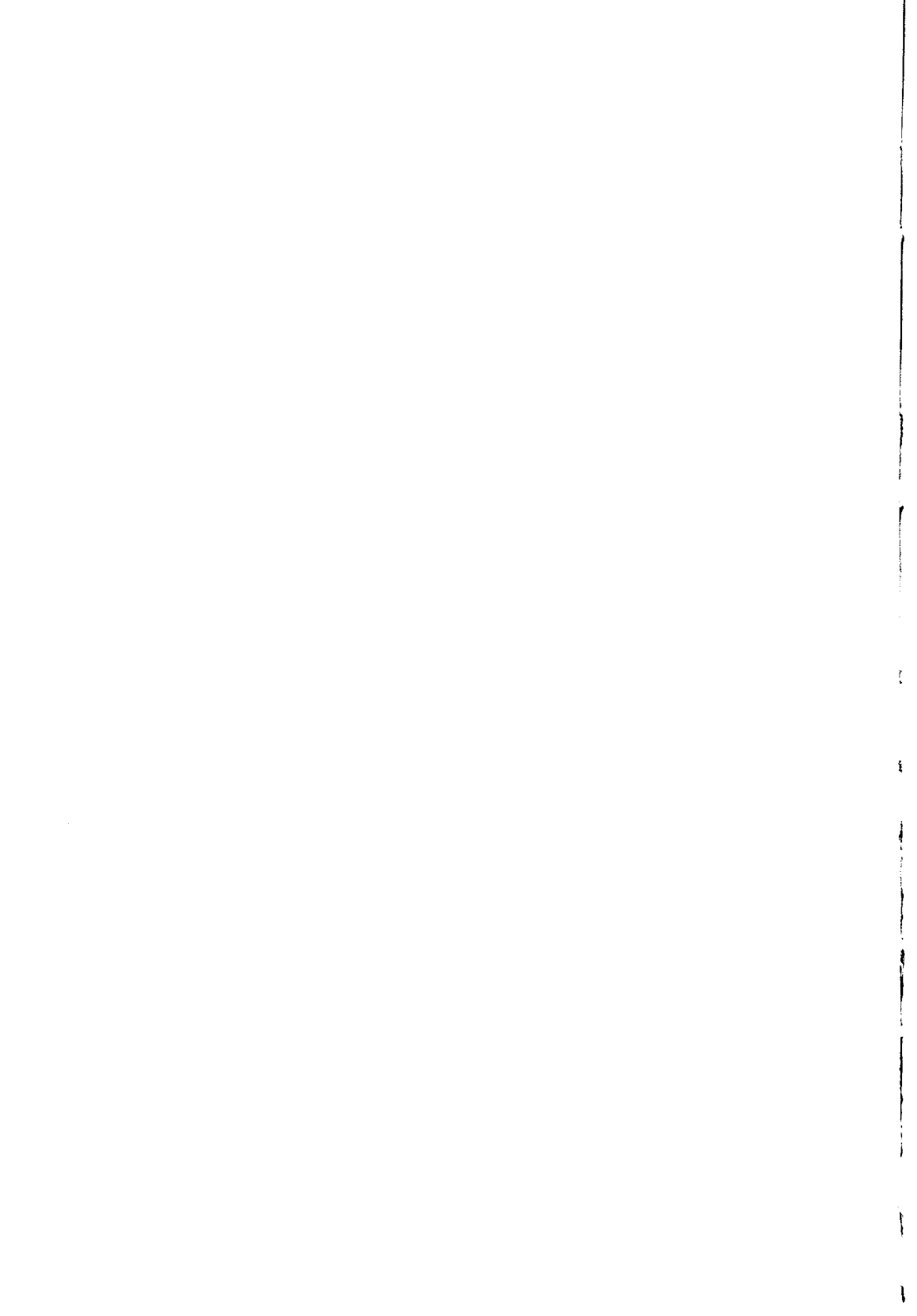
ISSN 0936-4161  
ISBN 3-631-47685-X

© Peter Lang GmbH  
Europäischer Verlag der Wissenschaften  
Frankfurt am Main 1999  
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

**Inhalt**

|  |     |
|--|-----|
| Vorwort .....  | 7   |
| Einleitung .....   | 9   |
| Chronologisches Verzeichnis der Reiseberichte .....  | 25  |
| Analytische Bibliographie der französischen Reiseberichte des<br>späten Mittelalters .....   | 27  |
| Exkurs: Analytische Bibliographie der französischen Reisenden<br>im ottomanischen Reich in den 30er und 40er Jahren<br>des 16. Jahrhunderts (1535-ca. 1551)..... | 155 |
| Anhang .....   | 199 |
| Abkürzungsverzeichnis .....  | 199 |
| Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur .....  | 203 |
| Handschriftenkataloge .....  | 221 |
| Personenindex.....   | 225 |
| Ortsindex .....  | 243 |
| Alphabetisches Verzeichnis der Reiseberichte.....  | 269 |



## Vorwort

Nach den "deutschen" nun die "französischen" Reiseberichte aus dem spätmittelalterlichen Europa, als Teil 2 der Reihe, in der fast gleichzeitig als Teil 3 auch die "niederländischen" Berichte erscheinen. Dies ist sinnvoll, weil die beiden Räume nicht nur benachbart, sondern, durch die Herzöge von Burgund, aufs engste miteinander verzahnt sind. Der Herausgeber präsentiert somit die (oder die meisten) Texte aus jenem Nordwesteuropa, das ihm so sehr am Herzen liegt, handelt es sich doch um jenen Kernraum, der in der nordalpinen Kulturgeschichte stets als zentral erscheint. Nur England fehlt noch.

Daß dieser britische Band, wie der italienische, iberische, skandinavische und osteuropäische, ebenfalls in absehbarer vorgelegt werden kann, ist leider wenig wahrscheinlich. Die Residenzenkommission ist jahrelang in Vorleistung gegangen, auch wenn sie von allem, was in diesen Bibliographien zu Hof und Residenz zur Verfügung gestellt wird (insbesondere durch die Itinerare und Indices), profitieren kann. Doch jetzt muß sie sich auf ihre engste Aufgabe besinnen, die künftigen Handbücher der Höfe und Residenzen im Alten Reich. Vielleicht gelingt es, für die Bibliographie der Reiseberichte Bearbeiter außerhalb der Kieler Arbeitsstelle zu gewinnen. Das Wissen, wie es gemacht wird, ist da, das Interesse auch. Geld wird sich wohl finden.

Schnell aber geht es in keinem Fall. Das hat auch der vorliegende Band gezeigt, der fünf Jahre nach dem "deutschen" Verzeichnis erscheint. Christian Halm (jetzt Anwalt im Saarland) und Susanne Baus (jetzt Pfarrerin in der Steiermark)<sup>1</sup> haben am Anfang einige Materialien gesammelt. Den rechten Schwung erhielt die Sache aber erst, als Jörg Wettlaufer in die Arbeitsstelle eintrat und diesen "französischen" Band (neben der Dissertation) zu seiner Sache machte. Beim Bibliographieren und Verifizieren in Paris unterstützte ihn schließlich das dortige Deutsche Historische Institut, wofür ihm der gebührende Dank gesagt sei.

Nun hatten wir in Reaktion auf den ersten Band zwar viele anerkennende Rezensionen bekommen,<sup>2</sup> die sich darüber klar waren, was hier eigentlich vorgelegt werden sollte, nämlich ein "Werkstück", also etwas, das man zur Hand nimmt, um daraus noch etwas Besseres und Vollständigeres zu machen. Der erste Band ist denn auch bereits vergriffen und soll zu gegebener Zeit mit Verbesserungen

---

<sup>1</sup> Vgl. die Einleitung, Anm. 35.

<sup>2</sup> Vgl. A. ESCH, in: Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken 75 (1995), S. 688; L. TEWES, in: HZ 262 (1969), S. 583f.; P. SCHREINER, in: Byzantinische Zs. 89 (1996) H. 1, S. 249; K. SCHMUTZER, in: Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung 104 (1996), S. 449; C. LECOUEUX, in: Études germaniques 51 (1996) 3, S. 529.

neu aufgelegt werden. Wir haben aber auch eine geradezu abqualifizierende Besprechung lesen müssen, die sich vor allem auf Angaben zu Inkunabeln bezog.<sup>3</sup> Diese und freundlicher vorgetragene Kritik<sup>4</sup> hat uns zu zweierlei veranlaßt: Da weniger manchmal mehr ist, haben wir noch strenger ausgewählt, die Bearbeitungsmaske modifiziert und Titel, die wir nicht selbst gesehen haben, mit einem Stern kenntlich gemacht. Zum anderen haben wir nicht nur innerhalb der Arbeitsstelle um Hilfe gebeten, wo Jan Hirschbiegel als Bearbeiter der niederländischen Reiseberichte viele wertvolle Hinweise geben konnte, sondern auch außerhalb, hier bei einem der besten jüngeren Kenner Frankreichs auf dem Gebiet des spätmittelalterlichen Reisens ins Heilige Land und in den Vorderen Orient, M. Jacques Paviot (Paris). Er hat nicht nur ergänzend zum Bande beigesteuert, was unsichtbar (aber nicht unbemerkbar) bleibt, sondern auch einen eigenen Text verfaßt, der in die analytische Bibliographie französischer Reisender ins ottomani-sche Reich des 16. Jahrhunderts einführt.<sup>5</sup> Angesichts des hohen Werts seiner Mitarbeit wird sein Name deshalb auch im Titel genannt. Wir sind ihm für seine Bereitwilligkeit, die doch so selbstverständlich nicht war, dankbar. Daß wir auch nach solcher Hilfe noch Fehler begingen und Fehler vorgehalten bekommen werden, müssen wir ertragen. Mögen es andere besser machen. Und sich derweil nach Herzenslust an all dem weiden, was hier ausgebreitet ist: über Philippe de Mézières, Boucicaut und Bertrandon de la Brocquière, Anglure und Caumont, den Herold 'Savoye' oder den schreibkundigen Metzzer Patrizier Philippe de Vigneulles und schließlich über die Orientreisenden aus der Umgebung des französischen Botschafters bei der Hohen Pforte bis zur Mitte des 16. Jahrhunderts - ein zusätzliches Geschenk jenseits des Zeitraumes, den wir üblicherweise bestreichen.

Kronshagen, am letzten Tag des Jahres 1998

Werner Paravicini

<sup>3</sup> K. BOSSELMANN-CYRAN, in: *Mitteilungen des Mediävistenverbandes* 12 (1995) Nr. 2, S. 29-35. Vgl. dazu meine Entgegnung im Vorwort der *Mitteilungen der Residenzen-Kommission* 6/1 (1996), S. 5f.

<sup>4</sup> B. JAHN, in: *Arbitrium* 1997/2, S. 170-173; J. RICHARD, in: *RHE* 92 (1997) 1, S. 212f. Vgl. unten die Einleitung, Anm. 1.

<sup>5</sup> Siehe unten S. 155ff.



## Einleitung

Der zweite Band analytischer Bibliographien europäischer Reiseberichte trägt der Kritik Rechnung, die dem vor einigen Jahren veröffentlichten ersten Band über die Deutschen Berichte zuteil wurde.<sup>1</sup> Das Bearbeitungsschema der Bibliographie wurde modifiziert und die Kriterien für die Aufnahme der Reiseberichte strenger gefaßt, gleichzeitig die Auslegung des Terminus "Reisebericht" als jede Form von Berichterstattung eines Augenzeugen über eine tatsächlich vollbrachte Reise jedoch beibehalten.<sup>2</sup> Nicht mehr aufgenommen wurden anonyme Itinerare, die eine reine Aufzählung der Orte ohne weitere Anmerkungen enthalten,<sup>3</sup> Reisen, von denen wir nur auf Grund von Rechnungen wissen<sup>4</sup>, geistliche Pilgerfahr-

<sup>1</sup> Vgl. die Rezensionen von JAHN, Bernhard, in: *Arbitrium*, Bd. 2, 1997, S. 170-173; TEWES, Ludwig, in: *HZ*, Bd. 262, 1996, S. 583f.; RICHARD, Jean, in: *Revue d'histoire ecclésiastique*, Bd. 92, 1997, S. 212f.

<sup>2</sup> Vgl. zur Definition des Begriffs "Reisebericht": HUENEN, Roland de, *Qu'est ce qu'un récit de voyage?* in: *Les modèles du récit de voyage, Littérales*, Nr. 7, hg. von Marie-Christine GOMEZ-GERAUD, Paris 1990, S. 11-27, sowie HASSAUER, Friederike, "Volkssprachliche Reiseliteratur: Faszination des Reisens und räumlicher ordo, in: *La littérature historiographique des origines à 1500*, hg. von H. U. GUMBRECHT, Heidelberg 1986 (Grundriß der romanischen Literaturen des Mittelalters, Bd. XI, 1), S. 259-283; DIES., *Stabilitas – Mobilitas – Ordo spatialis. Aktivitäten des Reisens im Mittelalter und in der Neuzeit – Vorschläge zum Theoriedesign von "Reiseliteratur"*, in: *Reisen im Mittelmeerraum*, hg. von Hermann H. WETZEL, Passau 1991, S. 249-282.

<sup>3</sup> So z.B. die "Pèlerinages et stations de la Terre Sainte" Paris, BNF, ms. franç. 25550, s. XV, Papier, fol. 19v-45v, [ab fol. 46-181 werden die Tribute aufgezählt, die ein Pilger im heiligen Land zu zahlen hatte]. 249 Folioseiten, 145x100 mm. [Reliure veau fauve]. Vgl. OMONT 1902, S. 638f. RÖHRICHT 1890, S. 99: "Cy ensuivent les pelerinages de la Terre Sainte et est assavoir que en chascun lieu (...) les pelerinages de Japphe. Premierement en alant de Joppe ou de Japphe en Jerusalem et pour l'escrivans de la nef sans la despense de bouche de la personne se monte en somme environ XIII ducat. Deo gratias. Amen.]. Siehe auch DANSETTE 1977, S. CXXI, Anm. 2. — Ebenfalls nicht berücksichtigt wurde ein Itinerar mit dem Titel: "La division du monde contenant la declaration des provinces et regions d'Asie, Europe et Aphrique ensemble des passaiges, lieux et detroits par lesquels on peut entrer et passer de Gaulle ès parties d'Italie, Paris 1539, (1540, 1545). Vgl. auch RÖHRICHT 1890, S. 179 "Chemin de Lyon à Jérusalem: Sensuyt le chemin de Paris à Lyon, de Lyon à Venise et de Paris à Romme par Lyon. Item le chemin de Paris à Romme par les hautes Allemagnes avec le chemin depuis Lyon jusques en Jherusalem, o.O. und o.J., 16 S., 8° (HARRISSE, *Excerpta Colombiniana*, Paris 1887, S. 66f., No. 25\*). Paris, Nyverd, s. anno (vgl. Brunet, No. 23013); 1552." Vgl. auch GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 413. — Aufgenommen wurde dagegen das Itinerar des Barthélemy Bonis, Nr. 7., dessen Rechnungsbuch weitere Angaben zur Reise enthält.

<sup>4</sup> So die Rechnungen der Botschaftsreise des Nicod de Menton vom Baseler Konzil nach Konstantinopel im Jahre 1437/38. Vgl. hierzu MUGNIER, François, *Nicod de Menton*, in: *Mémoires et documents publiés par la Société savoisienne d'histoire et d'archéologie*, Bd. 32, Chambéry 1893, S. 21-79, 408. Ein weiteres Dokument zeugt von dieser Reise, nämlich der Protestbrief des Nicod de Menton anlässlich einer Blockade seiner Schiffe im Hafen der Insel Chios. Vgl. RABUT, François (Hg.), *Protestations faites par Nicod de Menton, gouverneur de Nice et capitaine des galères du duc de Savoie, contre le podestat et la ville de Chio qui retenaient par force les galères sur lesquelles il ramenait les ambassadeurs du concile de Bâle* (10, 11 et 12 novembre 1437), in: *Mémoires et documents publiés par la Société savoisienne d'histoire et d'archéologie*, Bd. 3, 1859, S. 3-31. — CECCONI, Eugenio, *Studi storici sul Concilio di Firenze*, Florenz, 1869, S. DXIIIf.\* Es wurde trotzdem gegen eine Aufnahme entschieden, da es sich im eigentlichen Sinne nicht um einen Reisebericht handelt. Auch die Berichte über die "Expedition nach Tunesien" 1390 wurden nicht in die analytische Bibliographie aufgenommen, weil es sich hierbei nicht um einen zusammenhängenden Bericht, sondern vielmehr um eine Reihe von Hinwei-

ten, also rein fiktionale Berichte,<sup>5</sup> anonyme Pilgerführer,<sup>6</sup> Kreuzzugsaufrufe,<sup>7</sup> mit Ausnahme des Aufrufs von Guillaume Adam (vgl. Nr. 2.), der selber reiste und lange Zeit im Orient lebte,<sup>8</sup> und des "Directorium ad passagium faciendum" (Nr. 4.), das wahrscheinlich von einem Augenzeugen stammt, sowie des "Songe de vieil pèlerin" und der Biographie des hl. Pierre de Thomas des Philippe de Mézières (Nr. 6.), der viele Orte aus eigener Anschauung kannte. Es wurden keine Berichte oder Texte aufgenommen, die heute verloren sind oder zumindest nicht mehr in modernen Katalogen identifiziert werden konnten.<sup>9</sup> Keine Auf-

sen und Nachrichten aus verschiedenen Chroniken handelt. Vgl. hierzu MIROT, Léon, Une expédition française en Tunisie au XIV<sup>e</sup> siècle, in: *Revue des études historiques*, Bd. 99, 1931, S. 357-406. Siehe auch SETTON, Kenneth M., *A history of the crusades, the fourteenth and fifteenth centuries*, London 1975, Bd. 3, S. 20f., 152, 479, 481-83, 673.

<sup>5</sup> Eine Vision des Louis d'Auxerre im Lough Derg des Purgatoriums des hl. Patrick in Irland (1358) be ruht zwar möglicherweise auf einer tatsächlichen Erfahrung, bietet aber im Zusammenhang mit Reiseberichten des späten Mittelalters zu wenig Informationen zur Reise selber, so daß gegen eine Aufnahme entschieden wurde. Manuskripte: Barcelona: Arxiu General de la Corona d'Arago (katal. Fragment, vgl. HAMMERICH 1929, S. 119f., Anm 7.) — Paris, BNF, ms. n.a. lat. 1154, s. XV., fol. 7r-10v. [Opuscles de piété en italien. Relation écrite par Tadeus de Gualandis, de Pise, d'une descente faite au puits de S. Patrice en 1358 par un chevalier français nommé Louis.] [Inventaire des nouvelles acquisitions latines, Bibliothèque Nationale, Bd. 1, Nr. 1-1775, o.J., S. 106]. Vgl. FRATI, M.L.; Tradizioni storiche del Purgatorio di S. Patrizio, in: *Giornale Storico della Letteratura Italiana*, Bd. 8, 1886, S. 140-179. — MIQUEL Y PLANAS, Ramón, *Llegendes de l'altra vida*, Barcelona 1914. — STRECKER, M., *Visio Ludovici de Francia*, in: Beiträge zur Geschichte der Visionenliteratur im Mittelalter, hg. von Max VOIGT, Leipzig 1924, S. 226-245 (Palästra 146). — DELEHAYE, Hippolythe, Le pèlerinage de Laurent de Paztho au Purgatoire de S. Patrice, in: *Analecta Bollandiana*, Bd. 27, 1908, S. 35-60. — HAMMERICH, L., Le pèlerinage de Louis d'Auxerre au purgatoire de Saint Patrice, in: *Romania*, Bd. 55, 1929, S. 118-124. — RICHARD 1984, S. 145, 150-152. — SHIELDS, Hugh, The French Accounts, in: Michael J. HAREN & Yolande de PONTFARCY (Hgg.), *The medieval pilgrimage to St Patrick's Purgatory. Lough Derg and the European tradition*, Enniskillen, S. 83-98, hier S. 91f. — HAREN & PONTFARCY 1988, S. 5, 172, 176, 179. Man nimmt an, daß der ursprüngliche Text der Vision in Latein verfaßt worden sein mag und von diesem die Italienischen und Katalanischen Übersetzungen herrühren. Eine französische Fassung des Berichts ist bislang nicht bekannt. Es ist fraglich, ob der Autor jemals Lough Derg besucht hat [SHIELDS 1988, S. 91].

<sup>6</sup> Vgl. KOHLER, Charles, Description de la Terre Sainte par un Franciscain, vers 1465, in: *ROL*, Bd. 12, 1909, S. 1-67. — OMONT, Henri, Un guide du pèlerin en Terre sainte au XIV<sup>e</sup> siècle, in: *Mélanges offerts à M. Gustave Schlumberger, membre de l'Institut, à l'occasion du quatre-vingtième anniversaire de sa naissance (17. octobre 1924)*, Paris 1924, 436-50. — PÉRON, Régine: Un guide du pèlerin de Terre Sainte au XV<sup>e</sup> siècle, in: *Cahiers d'histoire et de bibliographie, Cahier Nr. 1, Mantes, 1940, S. 5-80*. Vgl. zu Pilgerführern auch TUCCO-CHALA & PINZUTI 1972/73, S. 78, Anm. 1.

<sup>7</sup> So der Othon (Otto) von Grandson zugeschriebene lateinische Traktat "Memoria terre sancte" vom Anfang des 14. Jhs. (1297-1321). Vgl. Paris, BNF ms. lat. 5515, s. XIV., Pergament, fol. 53v-62v; BNF. ms. lat. 5515A, s. XV, Papier, fol. 49v-55v; BNF ms. lat. 14693, s. XIV, Pergament, Folio 37r-42v; Poitiers, BM 263 (246), Ende s. XIV oder Anfang s. XV, Pergament, fol. 54r-63r; Leyden, Bibliothek der Universität 66, s. XV, Papier, fol. 43v-48r. Vgl. KOHLER, Charles, Deux projets de croisade en Terre-Sainte, in: *ROL*, Bd. 10, 1903-1904, S. 406-457; Edition: S. 435-457. Zudem handelt es sich bei Othon von Grandson nicht um eine Person französischer Herkunft.

<sup>8</sup> Vgl. dagegen z.B. GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 355f.

<sup>9</sup> So die Pèlerinages d'Oultremer, die in dem Katalog des Louvre des Gilles Mallet aus dem Jahre 1373 [MALLET, Gilles, *Inventaire ou catalogue des livres de l'ancienne bibliothèque de Louvre, fait en l'année 1373*, hg. von J.B.B. van PRAET, Paris, 1836, S. 111, No. 655: "Boesse de Consolacion, en françois et en latin, en un petit liuret. Les pèlerinages d'oultremer et a savoir demander en langage sarrazin les necessitez pour vivre." Vgl. RÖHRICHT 1890, S. 161.] Ebenso die Reisebeschreibung des Jehan Francelot (ca.

nahme fanden auch Gesandtschaftsberichte im engeren Sinne, die kaum Informationen über die Reise als solche bieten. Hierunter fallen z.B. die Berichte des Gontier Col, des bibliophilen Humanisten und Sekretärs am Hofe Karls VI. von Frankreich.<sup>10</sup> Desgleichen wurde auch das "Livre de description des pays" des Gilles le Bouvier<sup>11</sup>, genannt Berry, des Wappenkönigs am Hofe Karls VII. von Frankreich, nicht in die analytische Bibliographie aufgenommen, da hier individueller Bericht und Kompilation zu stark ineinander übergehen.<sup>12</sup> Bei Texten, die nicht eindeutig dem literarischen Genre des Reiseberichts zuzuordnen sind oder deren Autorenschaft unsicher ist, denen die Forschung aber zumindest teilweise einen Berichtscharakter aus eigener Anschauung zugesprochen hat, (vgl. unten die Nr. 20. [Sébastien Mamerot] und Nr. 25. [Nicolas le Huen] sowie Nr. 31. [Pierre Mesenge]) wurde für eine Aufnahme entschieden. Ausgeschlossen blieben Texte, die an keiner Stelle über eine Reise in Europa oder im Mittelmeerraum

---

1456), von dem wir nur noch den Hinweis im Katalog Barrois besitzen. [BARROIS, Jules, Bibliothèque protypographique ou librairie des fils du roi Jean, Charles V, Jean de Berri, Philippe de Bourgogne et les siens, Paris 1830, S. 307-308, Nr. 2179: "Un grand quahier non relyé escript en parchemin contenant sept feuillets que messire Jehan Francelot presenta à feu le duc Philippe touchant son voyage d'outremer comenchant ou second feuillet: XX mille homes a cheval et finissant on derrener: l'an de grâce mil CCCCLVII". Vgl. auch RÖHRICHT 1890, S. 115. — ATIYA 1938, S. 499, Nr. 162.]. In gleicher Weise wurde mit dem heute anscheinend verlorenen Bericht des Guillaume de Harcigny (Gestorben zu Laon 1393 und begraben in der Kirche der Cordeliers), dem Leibarzt Karls VI. von Frankreich, verfahren. Dieser reiste im 14. Jh. nach Palästina und Ägypten. Vgl. THILLOIS, in: Bulletin de la Société académique de Laon, Bd. 6, 1857, S. 359.\* Ein Bericht seiner Reise soll noch im 17. Jh. existiert haben. Vgl. DE MARSY 1881, S. 504.

<sup>10</sup> Vgl. zu seiner Person BOZZOLO & LOYAU 1982, S. 71 (Nr. 59) und DLF 1992, S. 553f. Siehe auch: LABARGE 1982, S. 117. [Verweis auf BESSE, Georges, Recueil de divers pièces servant à l'histoire du roy Charles VI, Paris 1660, S. 93ff.] — LE DUC, Alma de; Gontier Col and the French Pre-Renaissance, New York 1918 (Diss. Phil. Columbia University; ND aus der Zeitschrift "The Romanic Review, Bd. 7, 1916, Nr. 4, S. 414-457, und Bd. 8, 1917, Nr. 2, S. 145-165, sowie Nr. 3, S. 290-306.) — PROU, Maurice; Gontier Col, 1354-1418, d'après un livre récent, Sens 1926. — COVILLE, Alfred; Gontier et Pierre Col et l'humanisme en France au temps Charles VI., Paris, 1934, S. 24-59.

<sup>11</sup> Geb. 1386 in Bourges; gest. um 1460, vgl. zur Person: NBG, Bd. 7, 1863, S. 147; ABF Fiche I 620, 218-229.

<sup>12</sup> Vgl. zu dieser Länderbeschreibung: Paris, BNF, ms. fr. 5873, s. XV, Vélin. [Catalogue des manuscrits français, Bd. 5, Ancien fonds Nr. 5526-6170, Paris 1902, S. 146: "Livre fait par Gilles de Bouvier, dit Le Héraut Berry, où l'on peut savoir la vrai manière, la forme et les propriétés des choses qu'ilz sont en tous les royaumes crestiens, et des autres royaumes où il s'est trouvé, de la longueur d'iceulx, des montaignes qui y sont et des fleuves qui y passent; de la propriété des pais, des homme, et des aultres choses estranges." 58 Folioseiten.] sowie VALLET de VIRIVILLE (Hg.), Armorial de France, Angleterre, Allemagne, Italie et autres puissances composé vers 1450 par Gilles le Bouvier, dit Berry, Paris 1866. — HAMY 1908, S. 29-132 [Edition]. — BOSSUAT 1951, S. 540, Nr. 5583. — POTTHAST 1984, Bd. 5, S. 126f. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 376. — MIECK 1977, S. 13. — DLF 1992, S. 539-40. — MAROT, Pierre, Les voyages de Gilles le Bouvier en Lorraine en 1450 et sa présence à l'expédition du recouvrement de Normandie, in: Le Moyen Age, 2. Serie, Bd. 28, 1927, S. 280-293. — JORGA 1928, S. 6ff. — ROUILLARD 1941, S. 38f. — COURTEAULT, Henri (Hg.), Les chroniques du Roi Charles VII., par Gilles le Bouvier dit le héraut Berry, Paris 1979. — Zukünftig PARAVICINI, Preußenreisen Bd. 4: Dokumente Nr. 34.

berichten, also die Entdeckungsreisen in die neue Welt und nach Indien/China, aber auch der Bericht der Entdeckung bzw. Eroberung der Kanarischen Inseln.<sup>13</sup> Beibehalten wurde die Aufnahme der Reiseberichte nach Provenienz der Reisenden. So sind in dem vorliegenden Band die Berichte Reisender französischer Herkunft erfaßt, die in der Zeit zwischen 1300 und 1530 in Europa oder dem nahen Orient reisten.<sup>14</sup> Dabei werden als Franzosen diejenigen Reisenden bezeichnet, die innerhalb der Grenzen Frankreichs im Jahre 1477, vor dem Tode Karls

<sup>13</sup> Siehe zu Entdeckungsreisen im Mittelalter die Arbeiten von: MOLLAT, Michel & Paul ADAM, *Les aspects internationaux de la découverte océanique aux XV<sup>e</sup> et XVI<sup>e</sup> siècles*. Actes du cinquième colloque international d'histoire maritime (Lisbonne 14.-16. septembre 1960), Paris 1966. — MOLLAT, Michel, *Grands voyages et connaissance du monde du milieu du XIII<sup>e</sup> siècle à la fin du XV<sup>e</sup>* (Les Cours de Sorbonne), Première partie: *Voyages en Asie (XIII<sup>e</sup>-XIV<sup>e</sup> Siècles)*; (Centre de Documentation Universitaire), 1966; Deuxième partie: *L'Océan Indien et l'Afrique de l'est*, 1969. — DERS., *Humanisme et grandes découvertes (XV<sup>e</sup>-XVI<sup>e</sup> siècles)*, in: *Francia*, Bd. 3, 1975, S. 222-235. — DERS. 1984. — GUÉRET-LAFERTÉ, Michèle, *Sur les routes de l'Empire mongol. Ordre et rhétorique des relations de voyage au XIII<sup>e</sup> et XIV<sup>e</sup> siècles*, Paris 1994 (Nouvelle Bibl. du Moyen Age). — Vgl. zur Eroberung der Kanarischen Inseln durch Jean de Béthencourt und Gadifer de la Salle im Jahre 1402 den Bericht, der von Pierre Bontier und Jean Le Verrier verfaßt wurde. Ältere Edition: *Histoire de la première découverte et conquête des Canaries faite dès l'an 1402 par messire Jean de Béthencourt, chambellan du roy Charles VI, écrite du temps même par F. Pierre Bontier, ... et Jean le Verrier, ... et mise en lumière par M.- Galien de Béthencourt, ... Plus un traicté de la navigation et des voyages de découverte et conquête modernes et principalement des Français* (par Pierre Bergeron), Paris, M. Soly, 1630. - Paris, J. de Heuqueville, 1630. Neuere Editionen bieten: *Historia del primer descubrimiento y conquista de las Canarias principiada en el año de 1402 ... Producida de la exiccion hecha en Paris el año de 1630, por D. Pedro M. Ramirez*. Imprenta Islena Stata Cruz de Tenerife, 1847. — *The Canarian, or Book of the conquest and conversion of the Canarians in the year 1402*, by Messire Jean de Béthencourt, composed by Pierre Bontier, ... and Jean Le Verrier, ... translated and edited ... by Richard Henry Major, ..., London 1872. — *Le Canarien, livre de la conquête et conversion des Canaries (1402-1422)*, par Jean de Béthencourt, ... publié d'après le manuscrit original avec introduction et notes par Gabriel GRAVIER, Rouen, 1874 [Veröffentlicht von der Société de l'histoire de Normandie]. — *La Conquête et les conquérants des Iles Canaries, nouvelles recherches sur Jean IV de Béthencourt et Gadifer de La Salle. Le vrai manuscrit du "Canarien"*, par Pierre MARGRY, Paris, 1896. Vgl. auch: CIVEZZA 1879, S. 51f., Nr. 85, 86. — SERRA, Elías & CIORANESCU, Alejandro (Hg.), *Le Canarien - Crónicas francesas de la conquista de Canarias, publicadas a base de las manuscritos con traducción y notas históricas y críticas*, 3 Bde., La Laguna de Tenerife 1959, 1960 und 1965 (Fontes rerum canariarum, Bde. 8, 9 und 10). — BOSSUAT 1951, S. 541, Nr. 5592-5593. — ARVEILLER, Raymond, *Contribution à l'étude des termes de voyage en français (1505-1722)*, Paris 1963, S. 535, Anm. 1. — LABARGE 1982, S. 180ff. — MOLLAT, Michel, *La place de la conquête normande des Canaries (XV<sup>e</sup> siècles.)*, in: *L'histoire coloniale française*, Anuario de Estudios Atlantico. Las Palmas Bd. 4, 1988, S. 537-553.

<sup>14</sup> Eine Ausnahme von diesem Prinzip stellt der Bericht des Joirdain Catalani de Séverac (Nr. 3.) dar, dessen Reise bis nach Indien führte. Der Autor ist Augenzeuge und beschreibt auch den Mittelmeerraum. Der für das späte Mittelalter so überaus wichtige fiktive Reisebericht des Ritters Johann von Mandeville, dessen Autor wahrscheinlich gebürtiger Engländer war, konnte dagegen aufgrund der oben genannten Kriterien nicht aufgenommen werden. Zudem existiert schon eine ausführliche Bibliographie zu diesem Reisebericht: LETTS, Malcolm, *Sir John de Mandeville, the man and his book*, London 1949. Vgl. auch BENNETT, Josephine Waters, *The rediscovery of Sir John Mandeville*, New York 1954. Repr. 1971 (Modern Language Association of America, Monograph Ser. 19), sowie DELUZ, Christiane, *Un monde "habité tout entour" - Identité et altérité dans le Livre de Jehan de Mandeville*, in: LANGE, Wolf Dieter (Hg.), *Diesseits und Jenseitsreisen im Mittelalter - Voyages dans l'ici-bas et dans l'au-delà au moyen âge*, Bonn, 1992 (Studium Universale 14), S. 53-64.

des Kühnen von Burgund, geboren worden sind.<sup>15</sup> Diese Grenzziehung wurde auch für das späte 15. und beginnende 16. Jh. beibehalten. Nach Osten gilt die Grenze des Heiligen Römischen Reichs Deutscher Nation. Im Süden sind wir der Grenze zu Aragon-Kastilien und Navarra zu dieser Zeit gefolgt.

Die chronologische Eingrenzung wurde ebenfalls in Übereinstimmung mit den Deutschen Reiseberichten in den dreißiger Jahren des 16. Jahrhunderts gezogen, da in dieser Zeit, anscheinend in ganz Mitteleuropa, die Berichte ihren Charakter deutlich ändern und die "mittelalterlichen" Elemente immer stärker von den Wahrnehmungscharakteristika der Renaissance verdrängt werden. So nimmt in den Berichten aus der Mitte des 16. Jahrhunderts die Antikenrezeption einen besonderen Platz ein. Häufig wird bei unbekanntem Dingen der Vergleich mit klassischen Beschreibungen gesucht und so die Welt in der Vermittlung der Antike "wiederentdeckt".<sup>16</sup>

Aufgrund der zeitlichen Nähe zu den spätmittelalterlichen Reiseberichten und der engen Zugehörigkeit zur Gattung der Reiseliteratur wurden die Berichte um die Gesandtschaftsreise des Herrn von Aramont sowie einige weitere Berichte aus

<sup>15</sup> Ein jüdischer Reisende, der aus der Provence stammt und eine interessante Beschreibung Palästinas hinterlassen hat, wurde nicht in die Bibliographie aufgenommen, da seine Text kaum Merkmale eines Reiseberichts sondern vielmehr einer Landesbeschreibung aufweist. Trotzdem seien hier einige bibliographische Hinweise zur Person und seinem Werk gegeben: Esthori Ben Mose ha-Parchi, ein jüdischer Gelehrter aus der Provence (Lebensdaten ca. 1282 - ca. 1359) reiste 1314 nach einem Aufenthalt in Barcelona nach Ägypten und Palästina. Er ließ sich schließlich zu Bethsean (Scythopolis), in der Nähe von Jerusalem nieder und verfaßte dort die erste "wissenschaftliche" Beschreibung des heiligen Landes. Sie trägt den Titel "Kaftor u Ferach" (engl. "Knop and Flower"). Editionen seiner Landesbeschreibung: Caf-tor wa-pherach auctore Pharchi (Parchi), liber, in quo de ritibus Terram Sanctam spectantibus nec non de Geographia, Antiquitatibus, Nummis etc. eodem pertinentibus agitur ... textum e cod. ms. bibliothecae Bodlej. emendavit ... annotationes adjecit Hirsch Edelmann, Berlin 1852, (Hebräische Ausgabe). — Caf-tor ve-pherach par Estori ha-Parchi, le premier explorateur de la Terre Sainte au treizième siècle, 3. ed. par Abraham Moses LUNCZ, 2 Bd. (Ósar sífrót eres Ji'sraêl. Séfer I), Jerusalem 1897/98. — Estori haf-Farchi: Geographie Palestinas. Bearbeitet, übersetzt und erläutert von Lazar GRÜNHUT, Frankfurt a. M. 1912. [Rez: Löhr, M., in: Deutsche Literaturzeitung, Bd. 34, 1913, Sp. 440f.; BLAU, Ludwig, in: Israel. Monatsschrift, 1912, Nr. 9. S. 35.]. Vgl. auch: TOBLER 1964, S. 33. — ROBINSON 1841, Bd. 2, Appendix I, S. 539. — MUNK, S., Note sur les Voyages en Palestine, S. 655. — PETZHOLDT, Julius, Neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft, Dresden 1862, S. 183. — GRÜNHUT, Lazar; Der Raum des Tempels nach Estori hap-Parchi, in: Zeitschrift des deutschen Palästinaverains, Bd. 31, 1908, S. 281-296. — ZUNZ, On the geography of Palestine from Jewish sources [Auszug aus Khaftor va-verach des Parchi], in: The Itinerary of Rabbi Benjamin of Tuleda, translated and edited by A. ASHER, New York 1925, Bd. 2, S. 397-448. — BRASLAWSKI, Josef; Zum Problem der Palästinischen Topographie des Kaphtor u Pherach des Rabbi Estori ha-Parchi, in: BJPES Bd. 14, 1948, S. 44-48.\* (aus: THOMSEN 1908-1972, Bd. 7, S. 532.) — Jewish Travellers in the Middle Ages: 19 Firsthand Accounts, edited and with an introduction by Elkan Nathan ADLER, London 1930 (ND New York, 1987), S. XVI. — Nicht aufgenommen wurde auch der Jerusalem-Reisebericht des englischstämmigen Bürgermeisters von Bordeaux Thomas Brygg (14. Jahrhundert). Vgl. Riant, Comte de, Voyage en Terre-Sainte d'un maire de Bordeaux au XIV<sup>e</sup> siècle, Thomas Brygg. Itinerarium in Terram Sanctam Domini Thomae de Swanebune, Castellani Ghisnensis et postea Burdigalensis majoris., Archives de l'Orient latin, Bd. 2, 1884, S. 377-388. — Jean de Tournai (Nr. 26.), Bürger aus Valenciennes, der 1488/89 reiste wurde in die Französischen Reiseberichte aufgenommen, da Tournai als Geburtsort zu dieser Zeit französisch war.

<sup>16</sup> Vgl. hierzu SAUNERON 1970, S. VIII-XIII; TUCCO-CHALA & PINZUTI 1972/73, S. 79.

der Mitte des 16. Jahrhunderts in einem Exkurs gesondert aufgenommen und nach der (hier nicht mehr ganz passenden) Maske der spätmittelalterlichen Berichte bearbeitet. Sie mögen an dieser Stelle die vergleichsweise geringe Zahl von spätmittelalterlichen französischen Berichten<sup>17</sup> sinnvoll ergänzen und die Bibliographie zur Gattungsgeschichte chronologisch in die Neuzeit weiterführen, auch wenn sie nicht mehr in den eigentlichen Berichtszeitraum dieser analytischen Bibliographie gehören. Eine gesonderte Einführung zu diesen Berichten von Jacques Paviot findet sich zu Anfang dieses Exkurses.

### Einige Worte zur Forschungsliteratur und zum Stand der Forschung.<sup>18</sup>

Das Fundament unseres Wissens über spätmittelalterliche französische Reiseberichte bilden nach wie vor die Quelleneditionen, die durch Gelehrte wie Paul Édouard Didier, Comte Riant<sup>19</sup>, Charles Schefer<sup>20</sup>, Jacques M.J.L. de Mas Latrie<sup>21</sup>, Charles Kohler<sup>22</sup> oder Camille Couderc<sup>23</sup> Ende des 19. Jahrhunderts veröffentlicht wurden. Vor allem die in der Reihe "Recueil de voyages et de documents pour servir à l'histoire de la géographie depuis le XIII<sup>e</sup> jusqu'à la fin du XVI<sup>e</sup> siècle" von 1882 bis 1923 veröffentlichten vierundzwanzig Editionen sowie die verschiedenen Serien der "Société pour la publication de textes relatifs à l'histoire et à la géographie de l'Orient latin", darunter vor allem die Zeitschrift "Archives" bzw. "Revue de l'Orient Latin" 1893ff. (ROL) haben unser Wissen über die spätmittelalterlichen Reisenden und ihre Berichte bedeutend erweitert.<sup>24</sup>

<sup>17</sup> Gerade im Vergleich zu den deutschen Berichten fällt ein deutliches quantitatives Ungleichgewicht von Berichten französischer Reisender in der fraglichen Periode auf. In dieser Zahl spiegelt sich scheinbar eine tatsächliche größere "Reiselust" deutscher und niederländischer Pilger wider, da schon 1534 Greffin Affagart, ebenfalls Pilger ins Heilige Land, von diesen zu Berichten wußte: "... et principalement les Flamans et Allemans qui souloient estre les plus devotz à voyager que les autres." CHAVANON 1902, S. 22. Vgl. TUCCO-CHALA & PINZUTI 1972/73, S. 78f.; GRIVAUD 1990, S. 12.

<sup>18</sup> Auf eine Kommentierung jedes einzelnen Titels in der Bibliographie wurde verzichtet. Bei offensichtlichen Fehlern oder durchgehend mangelhaften Editionen wurden jedoch im Einzelfall kurze Bemerkungen in eckigen Klammern angefügt. Eine erste Orientierung bieten die Artikel des Lexikons des Mittelalters. Vgl. u.a. ANGENENDT, Arnold, Artikel "Peregrinatio", in: LexMA. Bd. 6, Sp. 1882f; BROVARONE, Alessandro Vitale, Artikel "Reisebeschreibungen / romanische Literaturen", in: LexMA Bd. 7, 1995, Sp. 676-78; CHAMARD, Henri, Art. "Voyages", in: DLF: Le seizième siècle, ouvrage préparé par Albert PAUPHILET, Louis PICHARD et Robert BARROUX, Paris 1951, S. 707-710; CIORANESCU, Alexandre & TYL-LABORY, Gillette, Artikel "Voyages" in: DLF 1992, Bd. 1, S. 1491-1497. Eine Einführung in die französische Literatur des Mittelalters gibt: Grundriß der romanischen Literatur des Mittelalters, Bd. 8,1: La Littérature française aux 14<sup>e</sup> et 15<sup>e</sup> siècles, Heidelberg 1988.

<sup>19</sup> Gest. 17. Dezember 1888; Schatzmeister der Société pour la publication de textes relatifs à l'histoire et de la géographie de l'Orient latin.

<sup>20</sup> Geb. 1820, gest. 26. März 1898, vgl. ABF I Fiche 945, 84-87

<sup>21</sup> Geb. 1815, gest. 3. Januar 1897, vgl. ABF I Fiche 715, 252-262.

<sup>22</sup> Geb. 1854, gest. 5. März 1903, vgl. ABF II Fiche 370, 343.

<sup>23</sup> Geb. 1860, vgl. ABF Fiche II 174, 223-224.

<sup>24</sup> Für einen Übersicht der Veröffentlichungen der Reihe "Recueil de voyages et de documents pour servir à l'histoire de la géographie depuis le XIII<sup>e</sup> jusqu' à la fin du XVI<sup>e</sup> siècle" siehe den Nachdruck des

Grundlegend zum Verständnis der Literaturgattung der spätmittelalterlichen Reiseberichte ist die Quellenkunde, die vor einigen Jahren von Jean RICHARD in der Reihe "Typologie des sources du moyen âge occidental" erschienen ist.<sup>25</sup> Dagegen ist die umfangreiche und europäisch ausgerichtete Arbeit von Ursula GANZ-BLÄTTLER, die 1990 veröffentlicht wurde, bei der bibliographischen Bearbeitung des Themas weniger hilfreich, da sie im Detail mit vielen Fehlern und Ungenauigkeiten belastet ist.<sup>26</sup> Wertvoll dagegen sind die Bibliographien von Linda Kay DAVIDSON und Maryjane DUNN-WOOD,<sup>27</sup> die ein umfangreiches und aktuelles Schrifttum zu Santiago de Compostela und Jerusalempilgern bieten sowie die Dissertation von Stéphane YÉRASIMOS über Reisen und Reisende im ottomanischen Reich (14.-16. Jh.), die 1991 in Ankara veröffentlicht wurde.<sup>28</sup> Gleiches läßt sich von den Katalogen der großen Ausstellungen sagen, die in den letzten Jahren vornehmlich zum Thema Pilger- und Wallfahrt veranstaltet worden sind.<sup>29</sup> Wissenschaftliche Tagungen zum Thema Reiseberichte des Spätmittelalters und der Renaissance haben die Berichte französischen Reisender wieder stärkere Beachtung finden lassen.<sup>30</sup> Insgesamt betrachtet ist zur Zeit ein deutliches Interesse

Reiseberichts eines ungenannten (1480) in der Edition von SCHEFER 1882 (Amsterdam, Philo Press, 1970) am Ende. Zur "Société pour la publication ..." vgl. die Veröffentlichungsliste sowie die Gesellschaftsstatuten am Ende der "Itinéraires Russes en Orient", [1,1] von B. de KHITROWO, Genf 1889. Vgl. auch POTTHAST 1962, Bd. 1, S. 656 mit einer Auswahl.

<sup>25</sup> RICHARD, Jean, Les récits de voyages et de pèlerinages (Typologie des sources du moyen âge occidental 38), Turnhout 1981. Vgl. hierzu die Rezension von CRAECKER-DUSSART, Christiane de, Les récits de pèlerinages, à propos d'une édition et d'un ouvrage récent, in: Le Moyen Age, Bd. 90, 1984, 87-96.

<sup>26</sup> GANZ-BLÄTTLER, Ursula, Andacht und Abenteuer. Berichte europäischer Jerusalem- und Santiago-Pilger (1320-1520), Tübingen 1990 (Jakobus-Studien 4).

<sup>27</sup> DAVIDSON, Linda Kay & Maryjane DUNN-WOOD; Pilgrimages in the Middle-Ages. A Research Guide. Garland Medieval Bibliographies, Bd. 16, New York, London 1993; DUNN-WOOD, Maryjane, The pilgrimage to Santiago de Compostela, a comprehensive, annotated bibliography, New York 1994.

<sup>28</sup> YÉRASIMOS, Stéphane, Les voyages dans l'empire ottoman, Thèse 1365 Seiten. [Als Microfiche in Lille: ANRT: Nr. 2471]; DERS., Les voyageurs dans l'Empire ottoman (XIV<sup>e</sup>-XVI<sup>e</sup> siècles). Bibliographie, itinéraires et inventaires des lieux habités (Publications de la Société turque d'histoire, Serie VII, Nr. 117), Ankara 1991. Eine vorzügliche und zuverlässige Arbeit mit ausführlichen Itineraren, denen auch die geauen Reisedaten zugeordnet sind. Ebenfalls von großem Wert für die Reiseberichte des späten 15. und des 16. Jahrhunderts ist die bislang unveröffentlichte Dissertation von GOMEZ-GERAUD, Marie-Christine, Le crépuscule du grand voyage. Les récits de pèlerins à Jerusalem (1458-1612), Thèse Paris 1996, 1051 Seiten. [Lille: ANRT: 24228]. Diese Arbeiten können als Microfiche im Atelier national de reproduction des thèses de Lille 3 (ANRT), 9, rue Auguste -Angellier, 59046 Lille Cedex, Tel: 03 20 30 86 73 / Fax: 03 20 54 21 95 gegen eine geringe Gebühr bestellt werden.

<sup>29</sup> Santiago, Camino de Europa: Culto y Cultura en la Peregrinación a Compostela. Katalog eds. Serafin Moralejo Alvarez u. Fernando López Alsina, Santiago de Compostela, 1993. — Bibliographie Bedevaart - Pèlerinage - Wallfahrt. Maas-Rijn Rhin-Meuse Rhein-Maas, Ed. Landschaftsverband Rheinland. Amt für rheinische Landeskunde, Köln, 1982. — Santiago de Compostela 1000 ans de pèlerinage européen [Ausstellungskatalog], Gent, 1985.

<sup>30</sup> Voyages et voyageurs au moyen age, XXVI<sup>e</sup> Congrès de la Société des Historiens Médiévistes de l'Enseignement Supérieur Public (Limoges-Aubazine, mai 1995), Paris, 1996. — Voyager à la Renaissance. Actes du colloque de Tours 30 Juin - 13 Juillet 1983 (Centre d'études supérieures de la Renaissance), hg. von Jean CÉARD und Jean-Claude MARGOLIN, Paris, 1987.

an der Erforschung von Reiseliteratur, nicht nur des späten Mittelalters, auszumachen.<sup>31</sup>

Die vorliegende Bibliographie bietet durch ihren analytischen Aufbau mehr als eine einfache Aneinanderreihung von Literatur zu den einzelnen Reisenden und ihren Berichten. Dem Benutzer wird durch zusätzliche Informationen der Zugang zu den Texten und ihren Protagonisten erleichtert. Hierdurch soll eine erste Einordnung des jeweiligen Reiseberichts ermöglicht werden.

In dieser doppelten Zielsetzung liegt sowohl der besondere Nutzen als auch zugleich eine Gefahr, die sich notwendig aus der Vermischung verschiedener Methoden, der bibliographischen und der analytischen Forschung, zwangsläufig ergibt. Bei vielen Problemen und Fragestellungen, die sich bei der Lektüre der Forschungsliteratur stellten, konnte nur nach dem Prinzip der Plausibilität oder aufgrund anderer Indizien der Wahrheitsgehalt einer Information aus dritter Hand ermittelt werden. Überall, wo sich in der neueren Forschung unterschiedliche Auffassungen zeigten, wurde dies daher vermerkt. Allein durch die Zusammenstellung des Materials konnte manches zur Klärung offener Fragen beigetragen werden. Der weitaus größte Teil solcher Fragen aber bleibt der Bearbeitung durch gezielte Forschung vorbehalten.<sup>32</sup>

Grundsätzlich ist jeder Reisebericht im Rahmen der analytischen Bibliographie in annähernd gleicher Weise bearbeitet worden. In chronologischer Reihenfolge durchnummeriert, wird in der Überschrift der Name des Reisenden und das Reisejahr bzw. die Reisejahre genannt. In Klammern stehen dabei weitere Schreibweisen, wie sie sich in den verschiedenen Handschriften finden, oder es ist die heutige Schreibweise des Namens angegeben. Mehrere Reisen desselben Reisenden wurden unter einer Nummer zusammengefaßt und durch vorangestellte Jahreszahlen voneinander geschieden. Bei Texten, die biographischen oder appellativen

<sup>31</sup> Ein an der Paderborner Universität angesiedeltes Graduiertenkolleg zum Thema: "Reiseberichte und Kulturanthropologie" hat 1998 seine Arbeit aufgenommen und widmet sich der Erforschung der kulturanthropologischen Dimension von Reiseberichten. Zur Erforschung der frühneuzeitlichen Reiseliteratur hat sich vor einigen Jahren eine "Groupe de Recherche sur la Littérature des Voyages" um Prof. François Moureau (96, bd. Raspail, F-75006 Paris) gegründet. Die Forschungsgruppe N° 959 du Centre National de la Recherche Scientifique [CNRS] gibt seit 1989 jährlich ein "Répertoire" heraus. Vgl. MOUREAU, François; *Le voyage dans la recherche française: aspects théorétiques et directions d'étude*, in: *Sehen und Beschreibungen. Europäische Reisen im 18. und frühen 19. Jh.*, hgg. von Wolfgang GRIEP, *Eutiner Forschungen* Bd. 1, Heide 1991, S. 1-6.

<sup>32</sup> Nicht eingesehen werden konnten einige unveröffentlichte Magisterarbeit, die sicherlich relevantes Material enthalten: PLAISANT, F. C., *L'image de Rhodes dans les récits de voyage, XIV<sup>e</sup>-XV<sup>e</sup> siècles, mémoire de maîtrise*, Univ. Paris I, 1994. — PEROTTE, Chr., *Récit de pèlerinage d'Amédée Boveri. Transcription et commentaire, Mémoire de maîtrise*, université de Paris IV, 1981. — BONNIN, Jean-Pierre, *Le pèlerinage à Jérusalem de Dom Loupvent, trésorier de l'abbaye de Saint-Mihiel en 1531 (ms. de la bibliothèque de Saint-Mihiel)*, *Mémoire de maîtrise*, Université François Rabelais, Tours 1976. Die Dissertation über die Reise des Jehan de Tournay von L. Polak konnte ich ebenfalls nicht einsehen: POLAK, Lucie, *The Pilgrim Book of Jehan de Tournay (1488-1489)*, Diss. (masch.), London 1958.



Charakter haben und sich nicht auf eine einzelne Reise beziehen, wurde das Abfassungsdatum anstatt des Datums der Reise verwendet (vgl. Nr. 2.,4.,6.). Allgemeine Informationen über die Reise und die an ihr beteiligten Personen folgen.

Unter REISEZIEL und REISEZEIT werden die Angaben der Überschrift präzisiert, indem das Ziel der Reise und die genauen Reisedaten, soweit sie bekannt sind, angegeben werden.

Der darauf folgende Abschnitt (AUTOR) nennt den jeweiligen Verfasser. Erste bibliographische Angaben über den Reisenden und über den Verfasser des Berichts finden sich unter dem Stichpunkt ZUR PERSON. Dort werden die einschlägigen Artikel aus der "Biographie universelle" (BU), dem "Dictionnaire des Lettres françaises" (DLF) sowie der Microficheausgabe der "Archives Biographiques Françaises" (ABF) des K.G. Saur Verlags sowie anderer biographischer Nachschlagewerke aufgeführt. Allgemein ist anzumerken, daß alle bibliographischen Angaben in erster Linie chronologisch und erst in zweiter Linie alphabetisch angeordnet sind.

Als nächstes werden WEITERE REISEN unabhängig davon genannt, ob von diesen eine Reisebeschreibung existiert oder nicht.

Unter REISENDE/REISEGRUPPE sind die Mitreisenden, soweit sie bekannt sind und in dem Bericht erwähnt sind, aufgezählt.

Schließlich werden auch die PARALLELBERICHTE in einem eigenen Paragraphen erfaßt. Unter Parallelberichten werden hier nicht nur die Berichte verstanden, die von einem Mitglied derselben Reisegesellschaft stammen, sondern alle Berichte, die im selben Jahr zum selben Ziel geführt haben.

Dem allgemeinen Teil folgen aufgegliedert in die Buchstaben a. - g. die speziellen bibliographischen Angaben zum Reisebericht. Hinweise auf die Herkunft eines bibliographischen Verweises oder von Anmerkungen, die wichtig erschienen, wurden in eckige Klammern gesetzt.

#### a. Handschriftliche Überlieferung

Die Aufzählung und Beschreibung der Handschriften mußte, bedingt durch den vorgegebenen Rahmen, zum Teil unbesehen aus der Literatur übernommen werden. Soweit wie möglich wurden die Handschriften mit ihren wichtigsten Merkmalen beschrieben. Dazu standen die Handschriftenkataloge in der Bibliothèque nationale de France (Richelieu) in Paris sowie die Sammlungen einiger anderer Bibliotheken zur Verfügung. Außer der Bibliothek oder dem Archiv wird die Si-

gnatur,<sup>33</sup> die Entstehungszeit, die Folioangabe mit der Überschrift bzw. dem Incipit der Handschrift und die Anzahl der Blätter der gesamten Handschrift genannt. Es folgt die Art des Materials (Papier oder Pergament), Format und Größe.

Die verwendeten Handschriftenkataloge wurden in der Regel auch bei mehrfacher Erwähnung mit vollständigen bibliographischen Angaben zitiert, da die Titelaufnahmen der Kataloge der Pariser Nationalbibliothek uneinheitlich sind oder es sich z.T. um Unikate handelt. Durch das vollständige Zitat soll dem Benutzer eine einfachere und schnellere Identifikation erlaubt werden.

#### b. Inkunabeln und ältere Drucke bis 1800

Die Informationen über Frühdrucke der Reiseberichte wurden größtenteils aus den bekannten Repertorien, hier ist an erster Stelle ATKINSONS<sup>34</sup> Arbeit zu nennen, übernommen. Nur zu einem geringen Teil konnten diese Angaben anhand von Originalen der Pariser Bibliotheken (Nationalbibliothek, Arsenal, Mazarine, Sainte-Genéviève) überprüft werden. Dabei wurden die Titelblätter von Susanne BAUS möglichst getreu der Vorlage aufgenommen; auf Modernisierung der Schreibweise wurde verzichtet.<sup>35</sup> Dem Titel vorangestellt ist in der Regel das Erscheinungsjahr, um eine bessere Übersichtlichkeit der verschiedenen Editionen zu gewährleisten. Zweifelhafte Angaben wurden mit einem Fragezeichen hinter der Jahreszahl versehen. Die Inkunabelforschung wird hier nur wenig Neues oder Ergiebiges finden, da die vorliegende Bibliographie nicht die Erforschung der frühen Buchdruckerkunst, sondern die inhaltliche Erschließung der Berichte zum Ziel hat.

#### c. Textausgaben des 19. und 20. Jahrhunderts

Der überwiegende Teil der hier angegebenen Ausgaben folgt wissenschaftlichen Kriterien. Zu beachten ist jedoch, daß der Vollständigkeit halber auch Texte, die

<sup>33</sup> In runden Klammern angegebene Zahlen bezeichnen die Signatur(en) eines älteren Katalogs. Diese Signaturen wurden jedoch nicht systematisch erfaßt.

<sup>34</sup> ATKINSON, Geoffroy, *La Littérature géographique française de la Renaissance. Répertoire bibliographique*, Paris, 1927; DERS., *Les nouveaux horizons de la Renaissance française*, Genève, 1935 (ND Genève, 1969). Die von ATKINSON 1927 angeführten Signaturen der Bibl. de l'Arsenal, die kurz darauf durch ein neues Signaturesystem geändert wurden, sind durchgehend durch diese neuen Signaturen ersetzt worden. Die alten Signaturen wurden in runde Klammern gesetzt. Als Referenz wurde der handschriftliche Katalog der Bibl. de l'Arsenal nach alten Signaturen verwendet, der sich in den Räumen der Bibliothek befindet.

<sup>35</sup> Ein Teil der Angaben in dieser Rubrik wurde nicht von mir, sondern von Susanne Baus, einer früheren Mitarbeiterin des Projekts, gesammelt. Es handelt sich in der Regel um Abschriften der Titelblätter aus ATKINSONS Repertorium aus dem Jahre 1927. Ich habe darauf verzichtet diese Titelaufnahmen noch einmal zu überprüfen oder an die übrigen, von mir selber erstellten Titelaufnahmen anzugleichen.

nur auszugsweise oder die nicht unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten ediert wurden, aufgeführt sind.

Besonders hervorzuheben sind die schon erwähnten Editionen im Rahmen der Reihe "Recueil de voyages et de documents pour servir à l'histoire de la géographie depuis le XIII<sup>e</sup> jusqu'à la fin du XVI<sup>e</sup> siècle", in der unter der Herausgeberschaft von Charles SCHEFER die wichtigsten französischen Berichte in der Zeit um die Jahrhundertwende ediert wurden. Einige neuere Editionen sind geplant oder angekündigt (so eine neue Edition des Reiseberichts des Bertrandon de la Brocquière von Gert Melville, Dresden). Auch die Wiederaufnahme der Editions-tätigkeit der "Société des Ancien Textes Français" bietet Grund zur Hoffnung, daß schon edierte oder noch unediert gebliebene Berichte in Zukunft besser zugänglich sein werden.

Die Editionen wurden in der Regel mit vollständigen bibliographischen Angaben aufgeführt. Falls die betreffende Edition auch noch an anderer Stelle der Bibliographie zitiert wurde (Autor/Jahr), findet sich der vollständige Verweis ebenfalls im Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur im Anhang. Falls mehrere Editionen existieren, wurde die nach Auffassung der Bearbeiter maßgebliche den übrigen vorangestellt.

#### d. Repertorien, Verzeichnisse, Kompendien, Bibliographien, Sammelwerke

Unter dieser Rubrik sind alle diejenigen bibliographischen Hinweise auf einen Bericht zusammengefaßt, die aus größeren, systematisch angelegten Werken der oben genannten Kategorien stammen. Sie wurden von der übrigen Sekundärliteratur getrennt, weil sie als Referenzwerke meist eine Vielzahl von Reiseberichten verzeichnen und sich daher nicht speziell auf den jeweiligen Bericht beziehen. In vielen Fällen wurde der Wortlaut der Erwähnung eines Berichts im Repertorium von RÖHRICHT (1890) als Zitat wiedergegeben, so daß dem Benutzer die Konsultation dieses grundlegenden Werkes häufig erspart bleiben wird. Die übrigen Verweise wurden nach der Autor/Jahr-Methode kurz zitiert.

#### e. Sekundärliteratur

Als Sekundärliteratur wird diejenige Forschungsliteratur erfaßt, die sich speziell mit der jeweiligen Reise bzw. dem jeweiligen Bericht befaßt und den Reisenden oder Autor explizit erwähnt. Auch kurze Erwähnungen werden hier z.T. aufgenommen, wenn sie nicht allzu trivial sind und den Bericht zumindest unter einem spezielleren Aspekt nennen. Auf die noch in den 'Deutschen Reiseberichten' an dieser Stelle genannten Werke, die "für eine Beurteilung des Reiseberichts im

weiteren Kontext unerlässlich<sup>36</sup> seien, wurde in diesem Band verzichtet, weil sich hier die Auswahl kaum vernünftig begrenzen läßt. Insgesamt wurde darauf geachtet, daß die Angaben sich speziell auf den fraglichen Reisebericht, den Reisenden oder den Autor beziehen, wobei Literatur zum Autor meist schon in der entsprechenden Rubrik im Kopf des Rasters erfaßt wurde und daher an dieser Stelle nicht noch einmal erwähnt wurde.

Alle Literaturverweise, die nicht in Autopsie verifiziert werden konnten, sind mit einem \* am Ende gekennzeichnet. Die Literaturhinweise wurden bei mehrfacher Erwähnung im Text ebenfalls kurz zitiert (Autor/Jahr).

#### f. Bemerkungen

Hier wird der Bericht kurz charakterisiert und in seinen wichtigsten Merkmalen vorgestellt. Besonderes Gewicht wurde aufgrund der Verpflichtung dieser Bibliographien gegenüber der Hof- und Residenzenforschung auf die Beschreibung von Burgen und Schlössern bzw. überhaupt von Repräsentationsarchitektur sowie das adelige Leben bei Hofe gelegt.<sup>37</sup> Aber auch andere bemerkenswerte Erwähnungen, z.B. historischer Ereignisse oder Details der Reise, die in der Forschung besondere Beachtung gefunden haben, sind hier ohne Anspruch auf Vollständigkeit versammelt.

Außerdem wird, falls bekannt, der Grund oder Anlaß für die Pilgerfahrt oder das Abfassen des Reiseberichts genannt, aber auch, ob der Verfasser Teile früherer Reiseberichte übernommen hat. Schließlich finden sich hier auch Hinweise auf offene Fragen der Forschungen, Widersprüche in der Fachliteratur (sofern nicht im Zusammenhang mit dieser erwähnt und besprochen) sowie Anregungen für die weitere Forschung.

#### g. Itinerar

Nicht zuletzt zum Zweck der Erschließung neuer Quellen für die Hof- und Residenzenforschung legen die analytischen Bibliographien der Europäischen Reiseberichte des späten Mittelalters besonderen Wert auf die Erfassung der verschiedenen Stationen einer Reise in Europa, auch wenn das Ziel der Reise außerhalb, meist im Nahen Osten, liegt.

Beim Erstellen des Itinerars wurden nur diejenigen Orte berücksichtigt, die der Reisende auf seiner Fahrt "berührt" hat. Als Referenzwerk für die Orthographie

<sup>36</sup> PARAVICINI 1994, S. 20.

<sup>37</sup> Vgl. für die Benutzung von Reiseberichten als Quelle für die Kunstgeschichte im Allgemeinen auch: VI. Congreso Español de Historia del Arte, C.E.H.A. Los Caminos y el arte. Actas, Bd. 1: Los viajes como fuente histórico-artística, Santiago de Compostela, 16.-20. junio de 1986, Universidade de Santiago de Compostela, 1989.

der Ortsnamen diente der "Times-Weltatlas – Knaurs grosser Weltatlas" in der siebzehnten Auflage von 1997. Die Ortsnamen sind, soweit identifiziert, so weit wie möglich der heutigen deutschen Schreibweise angepaßt worden. Vereinzelt mögen sich jedoch auch noch französische Orthographien finden - diese waren, aufgrund der Sprache der meisten Reiseberichte, nicht immer vollständig zu eliminieren. Alle nicht identifizierten oder unsicheren Ortsnamen sind kursiv gesetzt oder mit einem Fragezeichen versehen. Geographische Bezeichnungen werden in eckigen Klammern wiedergegeben. Bei starker Abweichung des Wortstammes eines Ortsnamens von der heutigen landessprachlichen Schreibweise wurde die moderne Schreibweise hinter den Namen in Klammern hinzugefügt.

Zur besseren Unterscheidung derjenigen Ortsnamen, die nach einem Heiligen benannt sind, wurde wie folgt verfahren: Alle italienischen Ortsnamen beginnen mit San, alle spanischen mit S., alle französischen mit Saint(e), und alle übrigen Ortsnamen mit St.

Zur Erstellung des Itinerars wurde jeweils die ausführlichste Edition herangezogen. In einigen Fällen mußte auf die von Stéphane YÉRASIMOS oder Pauline CANTONI erstellten Itinerare zurückgegriffen werden. Die benutzten Editionen wurden in der Regel vermerkt.

## Anhang

Im Anhang befindet sich neben dem Abkürzungsverzeichnis und der im Text abgekürzten und mehrfach zitierten Literatur ein VERZEICHNIS DER hier verwendeten HANDSCHRIFTENKATALOGE. Ebenfalls sind ein PERSONEN- und ein ORTSINDEX vorhanden. Eine alphabetisch sortierte Liste der Reisenden beschließt die Bibliographie.

Historische Personen (z.B. die Reisenden) wurden mit dem Vornamen zuerst verzeichnet. Unter dem Nachnamen erscheint ein dementsprechend nur ein Verweis. Autoren von Sekundärliteratur werden mit dem Nachnamen voran in Kapitälchen geführt. Beim Ortsindex ist zu beachten, daß die kursive Schreibweise wie im Text einen nicht identifizierten Ort in den Itineraren bezeichnet. Aufgenommen wurden aber auch Archivorte und Ortsnamen aus beschreibenden Textteilen der analytischen Bibliographie. Auf eine Konkordanz der mittelalterlichen Ortsnamen wurde in diesem Band verzichtet. Bei Variationen in der Schreibweise eines Ortes wurde auf die moderne Schreibweise verwiesen. Grundsätzlich sind allerdings nur im Text tatsächlich vorkommende Wortformen erfaßt worden. Dies gilt auch für Landschafts- oder Staatsbezeichnungen, die als Eigennamen und nicht als Oberbegriffe aufgefaßt wurden.

Im Unterschied zum ersten Band der Europäischen Reiseberichte beziehen sich alle Verweise in den Indizes und Listen auf die Seitenzahl, nicht auf die Ordnungsnummer der Reisenden.

Jörg Wettlaufer, Kiel

**Bearbeitungsschema**

Nr.

Reisender

Jahr

REISEZIEL:

REISEZEIT:

AUTOR:

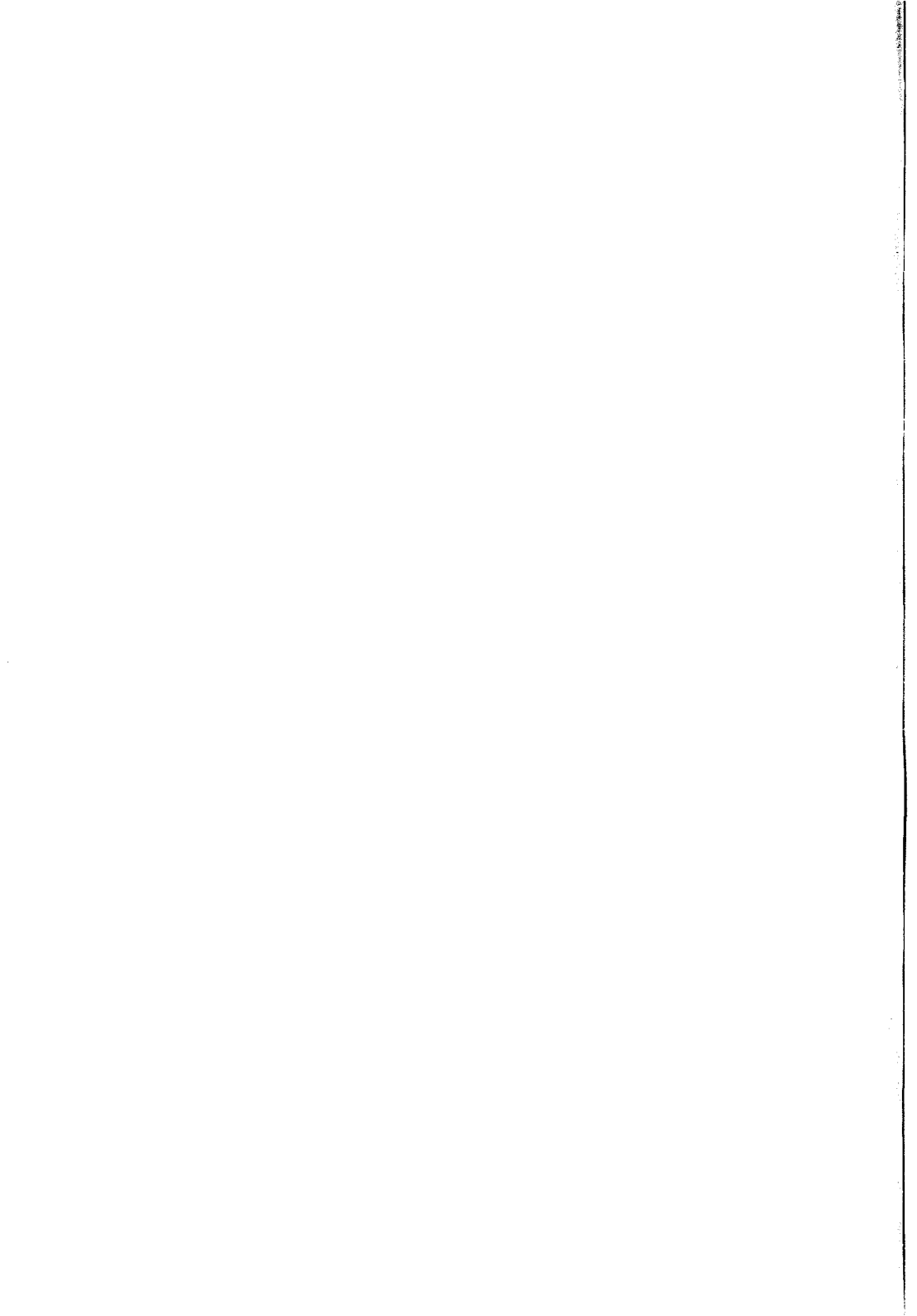
ZUR PERSON:

WEITERE REISEN:

REISENDE/REISEGRUPPE:

PARALLELBERICHTE:

- a. Handschriftenbeschreibung: Ort, Signatur, Miszellenband/Sammelband, Folioangaben [Überschrift/Incipit], Anzahl der Blätter, Material [Pergament/Papier], Format, Größe, Herkunftsort, Mundart, Entstehungszeit, Fragment, Handschriftenkatalog
- b. Inkunabeln und ältere Drucke bis 1800
- c. Textausgaben des 19. und 20. Jahrhunderts
- d. Repertorien, Verzeichnisse, Kompendien, Bibliographien, Sammelwerke etc.
- e. Sekundärliteratur
- f. Bemerkungen
- g. Itinerar





## Chronologisches Verzeichnis der Reiseberichte

| Nr. | Name                                      | Zeit                  | Seite |
|-----|---|-----------------------|-------|
| 1.  | Gilles li Muisis .....                    | 1300 .....            | 27    |
| 2.  | Guillaume Adam (Adae) .....               | 1317 .....            | 30    |
| 3.  | Jourdain Catalani de Sévérac .....        | 1320-1324 .....       | 33    |
| 4.  | Pseudo-Brocardus (Raymond Étienne?) ..... | 1332 .....            | 36    |
| 5.  | Humbert von Dijon.....                    | 1330 .....            | 41    |
| 6.  | Philippe de Mézières .....                | 14. Jh.....           | 43    |
| 7.  | Barthélemy Bonis (Itinerar) .....         | 1350 .....            | 50    |
| 8.  | Anonymus (Fragment) .....                 | 1383 .....            | 52    |
| 9.  | Jean II. le Meingre, dit Boucicaut .....  | 1384, 1388/89 .....   | 53    |
| 10. | Guillaume de Meullon .....                | ca. 1382 - 1425 ..... | 58    |
| 11. | Ogier VIII., Herr von Anglure .....       | 1395/1396 .....       | 60    |
| 12. | Nompar II., Herr von Caumont .....        | 1417, 1418-1419 ..... | 65    |
| 13. | Anonymus (früher Claude de Mirebel) ..... | ca. 1419-1425 .....   | 71    |
| 14. | Coppart de Velaine .....                  | 1423-24, 1431-32..... | 74    |
| 15. | Amedeus Boverii (Pilgerführer) .....      | ca. 1430.....         | 78    |
| 16. | Bertrandon de la Brocquière .....         | 1432-1433 .....       | 80    |
| 17. | Herold 'Savoye' .....                     | 1432ff.....           | 89    |
| 18. | Guillaume de Chalon .....                 | 1453 .....            | 92    |
| 19. | Louis de Rochechouart.....                | 1461 .....            | 94    |
| 20. | Sébastien Mamerot .....                   | ca. 1472.....         | 96    |
| 21. | Eustache de la Fosse .....                | 1479-1480 .....       | 99    |
| 22. | Anonymus .....                            | 1480 .....            | 102   |
| 23. | Pierre Barbatre .....                     | 1480 .....            | 106   |
| 24. | Anonymus (Guy de Tourestes?).....         | 1486 .....            | 108   |
| 25. | Nicolas le Huen (auch "de Ponteau") ..... | 1487 .....            | 111   |
| 26. | Jean de Tournay (aus Valenciennes) .....  | 1488-1489 .....       | 114   |
| 27. | Philippe de Voisins .....                 | 1490 .....            | 118   |
| 28. | Jean de Cuchermois .....                  | 1490-91 .....         | 120   |
| 29. | Anonymus (Fragment) .....                 | 1497 .....            | 123   |
| 30. | Pierre de Sainte-Feyre .....              | 1501-1503/1505.....   | 124   |
| 31. | Pierre Mesenge .....                      | 1507 .....            | 126   |
| 32. | Antoine de la Mothe Saint-Aubin .....     | 1509 .....            | 129   |
| 33. | Philippe de Vigneulles .....              | 1510 .....            | 131   |
| 34. | Jean Thenaud .....                        | 1512 .....            | 134   |
| 35. | Claude Bellièvre .....                    | 1521 .....            | 137   |
| 36. | Barthélemy de Salignac .....              | 1522 .....            | 138   |
| 37. | Nicolas Loupvent .....                    | 1531 .....            | 142   |

|   |                       |     |
|---|-----------------------|-----|
| 38. Jean Gachi .....                        | 1532 .....            | 144 |
| 39. Denis Possot und Charles Philippe ..... | 1532 .....            | 145 |
| 40. Greffin Affagart .....                  | 1519, 1533-1534 ..... | 148 |
| 41. Bonaventure Brochard .....              | 1533-1534 .....       | 152 |

### Exkurs

|  |                 |     |
|--|-----------------|-----|
| 1. Guillaume Postel .....                              | 1535ff.....     | 161 |
| 2. Bertrand d'Ornezan, Baron de Saint-Blancart .....   | 1537 .....      | 165 |
| 3. Bertrand de la Borderie 1537-38 .....               | 1537-1538 ..... | 167 |
| 4. Jérôme Maurand .....                                | 1544 .....      | 169 |
| 5. Pierre Belon .....                                  | 1546-1549 ..... | 171 |
| 6. Jacques Gassot .....                                | 1547-1549 ..... | 177 |
| 7. Gabriel de Luels, baron et seigneur d'Aramont ..... | 1547ff.....     | 180 |
| 8. Pierre Le Boucq .....                               | 1548 .....      | 185 |
| 9. Pierre Gilles .....                                 | 1549 .....      | 187 |
| 10. Antoine Regnau(1)t .....                           | 1549 .....      | 189 |
| 11. Nicolas de Nicolay (Sieur d'Arfeuille) .....       | 1549 .....      | 191 |
| 12. André Thévet .....                                 | 1549-1552 ..... | 195 |

## Analytische Bibliographie der französischen Reiseberichte des späten Mittelalters

### 1. Gilles li Muisis 1300

REISEZIEL: Rom.

REISEZEIT: 1300, April 10. (ca.) — 1300, August, Mitte [HAENENS 1957, S. 44].

AUTOR: Gilles li Muisis.

ZUR PERSON: Abt des Klosters Saint-Martin zu Tournai. Geb. zu Tournai 1272. Gest. 15. Oktober 1353. Abt des Klosters Saint-Martin ab 30. April 1331. Vgl. COVILLE, Alfred, Gilles li Muisis, Abbé de Saint-Martin de Tournai, chroniqueur et moraliste, in: Histoire littéraire de la France, Bd. 37, 1938, S. 250-324 sowie HAENENS, Albert de, Gilles le Muisis ou le Muisit, in: Biographie nationale ... de Belgique, Bd. 32, 1964, Sp. 538-540.\* und DLF 1992, S. 540-542.

REISENDE/REISEGRUPPE: Willermus de Castagne, Nicholaus de Cameraco und Gilles li Muisis (Mönche des Klosters Saint-Martin de Tournai)

- a. Cartulaire 91 [vgl. LEMAÎTRE 1906, S. VIIIf., Anm. 3 und S. 56, Anm. 2, der Cartulaire Nr. 89 nennt] der Archives de l'État zu Mons. fol. 45v. Kopie des Itinerars aus der Zeit um 1335. (Vgl. HAENENS 1957, S. 48) Vgl. auch: BERLIÈRE, Ursmer, in: Revue bénédictine, Bd. 10. 1893, S. 257-261\* sowie GAULLET, G., Les manuscrits de Gilles Le Muisit, in: Bulletin du cercle historique et archéologique de Courtrai, Bd. 5, 1907-1908, S. 215.\*
- c. HAENENS, Albert de, Gilles li Muisis, pèlerin de la première Année Sainte (1300). Itinéraire et impressions de voyage, in: Bulletin de l'Institut Historique Belge de Rome, Bd. 30, 1957, S. 31-48 [Edition eines Itinerars].
- d. VIELLIARD & MONFRIN 1991, S. 807f.
- e. BRÉQUIGNY, in: Notices et extraits des manuscrits de la Bibliothèque royale, Bd. 2, 1789, S. 213-230.\* — DINAUX, Arthur, Trouvères de la Flandre et du Tournaisis, Paris 1839, S. 205.\* — SMET, Joachim de, Corpus

Chronicorum Flandriae, Commission Royale d'Histoire, Brüssel, Bd. 2, 1841, S. 95-109, 187ff., 338. — KERVYN DE LETTENHOVE, Joseph M.B.C., Poésis de Gilles Li Muisis, Bd. 1, Louvain, 1882, S. 304, 337. — PIRENNE, Henri, in: Biographie Nationale, Bd. 9, Brüssel, 1890-1891, S. 798.\* — BERLIÈRE, Ursmer, Monasticon Belgicum, Bd. 1, Brügge, 1890, S. 283.\* — WAGNER, Paul, Gillon li Muisis, ... sein Leben und seine Werke, Diss. Berlin Brünn, 1896.\* — LEMAÎTRE 1906, S. 56f. [Erwähnung der Romreise innerhalb der Chronik des Gilles li Muisis]. — FREDERICQ, Paul, Codex documentorum sacratissimarum Indulgentiarum Neerlandicarum, 's Gravenhage, Bd. 1, 1922, S. 2f.\* — HAENENS, Albert de, La date exacte de la naissance de Gilles li Muisis (janvier 1272), in: Revue bénédictine, Bd. 68, S. 1958, S. 280-284.\* — DERS., Gilles li Muisis, historien, in: Revue bénédictine, Bd. 69, 1959, S. 258-286.\* — DERS., Une oeuvre à restituer à Gilles li Muisis: la Chronique, dite de Jacques Muevin, in: Academie royale de Belgique. Bulletin de la Commission royale d'histoire, Bd. 127, 1961, S. 1-23.\* — DERS., L'abbaye Saint-Martin de Tournai de 1290 à 1350. Origines, évolution et dénouement d'une crise, Leuven 1961 (Université de Louvain. Recueil de Travaux d'histoire et de Philologie, 4. Serie, Fasc. 3).\* — DERS., Aller à Rome au moyen âge, in: Bulletin de l'Institut Historique Belge de Rome, Bd. 50, 1980, S. 93-122. [Der Reisende wird nicht erwähnt, es finden sich aber eine Reihe von Hinweisen auf weitere Romreisende bis zum Jahr 1300.] — PIRON, Maurice, Le nom de Gilles li Muisis, in: Marche romane, Hommage au professeur M. Delbouille, Cahiers de l'A.R.U.Lg., 1973, S. 75-78.\* — BAUTIER, Robert Henri, Le Jubilé romain de 1300 et l'alliance franco-pontificale au temps de Philippe de Bel et de Boniface VIII, in: Le Moyen âge, Bd. 86, 1980, S. 190. — CHÉLINI & BRANTHOMME 1982, S. 219f. [Zur Rompilgerfahrt 1300]. — SCHMUGGE 1985, S. 22, Anm. 20. — GOEZ, Werner, "Manuali di viaggio" medievali per il pelegrinaggio a Roma, in: La letteratura di viaggio, Storia e prospettive di un genere, hg. von M. Enrica D'AGOSTINI, Mailand, 1987, S. 151-160. [Gilles li Muisis wird nicht erwähnt, der Artikel bietet jedoch eine breite Bibliographie zur Pilgerfahrt nach Rom im Mittelalter]. — GUENÉE, Bernard, Entre l'Église et l'État. Quatre vies de prélats français à la fin du Moyen Âge, Paris 1987, S. 87-124 (Bibl. des Historiens) [Biographie des Gilles li Muisis].

- f. Es handelt sich bei diesem Bericht um ein Itinerar der Pilgerfahrt einiger Mönche anlässlich des heiligen Jahres, das von Papst Bonifaz VIII. am 22. Februar 1300 ausgerufen wurde. Der als Chronist und Dichter bekannt gewordene Abt des Klosters Saint-Martin zu Tournai Gilles li Muisis hielt sich 15 Tage in Rom auf. Von seiner Rückreise hat er ein detailliertes Itinerar angefertigt. In einem weiteren kurzen Text, der direkt auf eine Kopie

der päpstlichen Bulle des heiligen Jahres folgt, erwähnt er seine Mitreisenden und die Umstände seiner Reise nach Rom. Beide Dokumente sind von Haenens veröffentlicht worden [HAENENS 1957, S. 46-48].

- g. Rom — Farnese [Insel] — Baccano — Monte Rosi — Sutri — Bieda — Viterbo — Montefiascone — Orvieto — Cetona — Sarteano — Chianciano — Monte Pulciano — Fabbriacia — Corsignano — Torrenieri — Buonconvento — Lucignano — Siena — San Donato in Poggio — San Savino — Florenz — San Piero a Sieve — Le Valli — Caprenno — Roncastaldo — Pianoro — Bologna — Castelfranco dell'Emilia — Parma — Borgo San Donnino — Fiorenzuola d'Arda — Pontenure — Piacenza — Lodi — Mailand — Novara — Vercelli — *Santià* — Ivrea — *Carema* — Châtillon — Nus — Aosta — Saint-Rémi — Großer St. Bernhard — Burg Saint-Pierre — Martigny — St. Moritz? — Villeneuve — Lausanne — Cossonay — La Sarraz — Les Clées — Jougne — Pontarlier — Boujeailles — Salins — La Loye — Dôle — Auxonne — Dijon — Saint-Seine — Chanceaux — La Perrière — Mayny Lambert — Châtillon-sur-Seine — Mussy-sur-Seine — Bar-sur-Seine — Fouchères — Troyes [nach HAENENS 1957, S. 46-48].

## 2.

**Guillaume Adam (Adae)  
De modo Sarracenos extirpandi (nach 1317)**

REISEZIEL: Konstantinopel, Persien, Indien.

REISEZEIT: 1312 — 1317.

AUTOR: Guillaume Adam.

ZUR PERSON: Dominikaner unbekannter, wahrscheinlich französischer Herkunft (Languedoc) [QUÉTIF & ÉCHARD 1719, Bd. 1, S. 537]. Ernennung zum Erzbischof von Sultanieh (Qoungourlan/Armenien) durch Papst Johannes den XXII. (Jacques Duèse) am 1. Juni 1323 [LE QUIEN, Oriens christ. Bd. 3, Sp. 1329\*]. Guillaume Adam starb 1329. Der Zeitpunkt der Niederschrift des Berichts ist nicht bekannt; KOHLER et al. 1906, S. 521, Anm. a. nimmt jedoch an, daß er vor 1328 geschrieben worden sei. Vgl. OMONT 1921, S. 277-284. Vgl. DLF 1992, S. 602-603.

- a. **Basel** a) Öffentliche Bibliothek der Universität A. I. 28, s. XV, Papier, fol. 231v-254v [Darauf folgt das Directorium ad passagium faciendum]. Das Ms. gehörte ursprünglich wahrscheinlich den Dominikanerbrüdern zu Basel, da sich auf der ersten Folioseite (1r) folgende Bemerkung findet: "Id liber est fratrum Predicatorum domus Bas[iliensis]." [Vgl. KOHLER et al. 1906, S. CLXIVf.; STEINMANN 1982.\*].
- b) Öffentliche Bibliothek der Universität A. I. 32, s. XV, Papier, fol. 139-163 "Venerabili in Christo patri ac reverendissimo R. de Fargis, tituli sancte Marie Nove dyacono cardinali, frater G. Ade, ordinis Fratrum Predicatorum, eius servus humilis et indignus, Jhesum Christum et dignis actibus et prudencia eius fidem extollere qui solus debet extolli laude digna, honore summo, virtute perpetua, grandi potencia et fortitudine inconcussa." Explicit: "... manum porrigat adiutricem." [Am Ende eine Seite mit dem Anfang des Directorium ad passagium faciendum]. Dieses Ms. trägt auf fol. 1 den selben Eintrag wie unter a). [Vgl. KOHLER et al. 1906, S. CCIV-CCVII; STEINMANN 1982.\*].
- Rom**, Vatikanische Bibliothek, ms. Palat. lat. 603, fol 111v - 133v. [nach dem Directorium ad passagium faciendum]. Incipit: "Venerabili in Christo patri ac reverendissimo R. de Fargis, tytuli sancte Marie Nove diacono cardin. G. Ade, ordinis fratrum Predicatorum, eius servus humilis et indignus, Jhesum Christum et dignis actibus et prudencia eius fidem extollere qui solus debet extolli laude digna, honore summo, virtute perpetua, grandi po-

tencia et fortitudine inconcussa." Explicit: " ... Indulgeat michi indigno vestro servulo pater ... hec que predixi manum porrigat adiutricem. Amen. Et sic est finis huius opusculi. [Vgl. Codices palatini latini Biblioth. Vaticanae, recensuit et digessit Henricus STEVENSON, Bd. 1, Rom 1886, S. 209].

Paris, BNF, n.a. lat. 1775 [Kopie des Ms. Basel A. I. 28, die für den Comte Riant im 19. Jh. angefertigt wurde].

- c. KOHLER, Charles et al. (Hg.), Guillelmus Adæ. De modo sarracenos extirpandi, in: Recueil des Historiens des Croisades. Documents arméniens, Bd. 2, Documents latins et français relatifs à l'Arménie, Paris 1906, S. CLXXVII-CCVIII [Einführung], S. 521-555 [Edition].
- d. ATIYA 1938, S. 65-67. — POTTHAST 1976, Bd. 4, S. 207f. und 1984, Bd. 5, S. 289.
- e. DELAVILLE LE ROULX 1885, S. 62-64, 70-77, 91-97. — KOHLER, Charles, Documents relatifs à Guillaume d'Adam archevêque de Sultanieh puis d'Antivari et à son entourage (1318-1346), in: ROL 10 (1903-1904), S. 15-56 (auch in: Mélanges pour servir à l'histoire de l'Orient latin et des croisades, Bd. 2, Paris 1906, S. 475-515). — DERS., Quel est l'auteur du Directorium ad passagium faciendum?, in: ROL, Bd. 12, 1909-1911, S. 104-111. — OMONT 1921, S. 277-283. — CORDIER 1925, S. 13. — LOENERTZ, 1937, S. 47, 56, 63, 72, 104, 110, 131, 138, 164, 166ff., 188. — Guillaume Adam im südlichen Ost-Afrika: (um 1315). (Pseudo-) Brocardus: "Directorium ad passagium faciendum, in: Recueil des historiens des Croisades, Documents arméniens, Paris 1906", Leiden 1937, S. 147-150.\* [BNF: 8-O3-1614]. — PALL 1942, S. 546f. — RUNCIMAN 1954, S. 433. — DOPP 1958, S. IX. — KRINSKY 1970, S. 14f. — SINOR 1975, S. 542f. — SUMPTION 1975, S. 188. — RICHARD 1977, S. 170. — DANSETTE 1977, S. XII. — KAEPPELI 1970-1980, Bd. 2, S. 81f., Nr. 1422 [1425]. — MOLLAT 1984, S. 27, 29. — ROBIN 1986, S. 47, 63 [Abbildung BNF ms fr. 9087, fol. 85v, Jerusalem]. — HOUSLEY 1992, S. 28f., 54, 381, 383. — DELACROIX-BESNIER 1997, S. 435.
- f. Reisender nach Persien und Indien, aber auch nach Konstantinopel. Es handelt sich nicht um einen Reisebericht im eigentlichen Sinne, sondern um geographische Hinweise und eine politische Geschichte des Mongolischen Königreichs, die zur Vernichtung der Sarazenen hilfreich sein sollen. Guillaume Adam zählt in seinem Traktat mehrere Bedingungen auf, die er für eine erfolgreiche Expedition gegen die Sarazenen für unabdingbar hält: Unterdrückung von Christensekten im Orient, Eroberung Konstantinopels

und Vorherrschaft des lateinischen vor dem orthodoxen Christentum, Blockierung der Tartaren als Allianztruppe des ägyptischen Sultans und schließlich eine Seeblockade der muselmanischen Mittelmeerstützpunkte und eine Blockade Ägyptens im Persischen Golf durch eine in Indien gebaute Flotte. Eine weitere Forderung war ein Verbot der Pilgerfahrten ins heilige Land, da der Sultan durch die den Pilgern auferlegten Steuern hier eine nicht unbedeutende Einnahmequelle habe. Ein Itinerar ist nicht möglich.



## 3.

**Jourdain Catalani de Sévérac  
1320-1324**

REISEZIEL: Indien.

REISEZEIT: 1320 — 1324.

AUTOR: Jourdain (Jourdan) Catalani (Cat[h]ala) de Sévérac (d'Evora).

ZUR PERSON: Geb. wahrscheinlich in Sévérac-le-Château; Dominikaner Profeß eventuell in Rodez; mehrfach auf Mission nach Persien geschickt; 1329 am Hofe Johannes XXII. in Avignon, wo er die Erhebung von Quilon zum Bistum erreicht, dessen erster Inhaber er wird. Jourdain Catalani faßte seinen "Reisebericht" wahrscheinlich während dieses Aufenthaltes am Hof des Papstes ab. Sein genaues Todesdatum ist unbekannt. Nach der Asukunft eines Dominikaners des 17. Jahrhunderts (Jean de Réchac) hat er 1336 das Märtyrium in Tana erlitten. [Vgl. LANGLOIS, Charles-Victor, *Jordan Catala, sa vie et ses écrits*, in: *Histoire littéraire de la France*, Bd. 35, 1921, S. 260-277.]

REISENDE/REISEGRUPPE: Thomas de Tolentino, Jacques de Padoue, Pierre de Siëne, Démétrius de Tiflis; Begleiter im April 1321 hingerichtet [lt. ROUX 1985].

WEITERE REISEN: Im April 1330 verließ er Avignon zusammen mit Thomas Mancasole um das neu errichtete Bistum in Quilon anzutreten. Von dieser Reise kehrte er nicht zurück.

- a. **London**, BL Add. ms. 19513, s. XIV, fol. 3-12 [vgl. WARD, M. L. D., *Catalogue of Romances in the Department of Manuscripts in the British Museum*, Bd. 1, 1883, S. 537f.\*; CORDIER 1925, S. 44f., COUDERC 1932, S. 166f. Anm. 1]. Ein Faksimile des Ms. findet sich in der Edition CORDIER 1925, Abb. 1-19.
- c. "Mirabilia Descripta" ou "Les Merveilles de l'Asie", de Frère Jordan Catala, de Sévérac-le-Château, présentation de Jean DELMAS (S. 149-157), traduction de H. CORDIER (S. 159-177), texte latin (S. 178-194), in: *Mémoire dominicaine. Histoire, documents, vie domenicaine*, Nr. 7, Herbst 1995. COQUEBERT DE MONBRET, *Mirabilia descripta*, in: *Recueil de voyages et Mémoires de la Société de géographie*, Bd. 4, 1839, S. 37-64. [Vgl.

- POTTHAST 1962, Bd. 1, S. 606]. — *Mirabilia descripta* – The Wonders of the East by Friar Jordanus, of the Order of Preachers and Bishop of Columbo in India the Greater (circa 1330). Translated from the latin original, as published at Paris in 1839, in the *Recueil de Voyages et de Mémoires*, of the Society of Geography, with the addition of a commentary, in: YULE, Henry, *Cathay and the Way Thither*; being a collection of medieval notices of China, translated and edited by Henry Yule. With a preliminary essay on the intercourse between China and the western nations previous to the discovery of the Cape route, Bd. 2, London 1868, S. IV-XVIII, 2-68; Bd. 3, London 1914, S. 39-44 [Additional notes and corrections of the translation of the *Mirabilia* of Friar Jordanus]. — CORDIER, Henri (Hg.,lat./franz.), *Jourdain Catalani de Sévérac, Les Merveilles de l'Asie (Mirabilia descripta)*, Paris 1925, S. 47-101 [Französisch], S. 109-123 [Latein], S. 125ff., Abb. 1-19 [Faksimile des lat. Ms.].
- d. *Bibliographie historique du Rouergue*, Bd. 1, 1918, S. 167.\* — GOLUBOVICH Bd. 2, 1913, S. 549f.; Bd. 3, 1919, S. 64f., 69-71, 111-113, 118f.\* — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 357. — DBF 7, Sp. 1402f.
- e. COQUEBERT DE MONBRET, *Description d'une partie de l'Asie*, par le P. Jordan ou Jourdain Catalani, natif de Sévérac, de l'ordre des frères prêcheurs ou dominicains, évêque à Columbo, dans la presqu'île de l'Inde en deça du Gange. *Éclaircissements préliminaires*, in: *Recueil de Voyages et Mémoires de la Société de géographie*, Bd. 4, 1839, S. 3-36, 65-68 (Note additionnelle à ce qui a été dit du personnel du père Jordanus). — BALME, François, *Le vénérable père Jourdain Cahala de Sévérac, Evêque de Coulam (Quilon) sur la côte de Malabar, aux Indes Orientales (1306-1336)*, in: *Année Dominicaine, Bulletin mensuel des Frères-Prêcheurs de la Province de France*, 1886.\* — MERCATI, Angelo, *Monumenta Vaticana veterem diocesim Columbensen (Quilon) et ejusdem primum episcopum Jordanum Catalani, ord. Praedicatorum respicientia, jussu et impensis reverendissimi et illustrissimi domini Aloysii Mariae Benzinger, Quilionis antistitis, collegit et edidit Angelus Mercati, in tabulario secreto Vaticano vices praefecti gerens. Romae, typis polyglottis Vaticanis 1923.\** [Bullen des Papstes Johannes XXII. bezüglich der Gründung des Bistums von Quilon]. — COUDERC 1932, S. 166-173. — KAPPLER, Claude, *Monstres, démons et merveilles à la fin du moyen âge*, Paris 1980, S. 52, 55f., 85f. — RICHARD 1981, S. 212, 219 Anm. 4. — MOLLAT 1984, S. 26f. — ROUX 1985, S. 148f., 231, 243, 258. — DELMAS 1995, S. 149-157. — VERDON 1998, S. 335.

- f. Erste Beschreibung Indiens durch einen Franzosen. — Der Bericht ist keine detaillierte Reisebeschreibung sondern eine Beschreibung von Orten und bemerkenswerten "mirabilia" in Armenien, Persien, Indien, Arabien und weiteren Ländern. — Jourdain Catalani hatte auf dem Bischofsstuhl von Quilon keinen Nachfolger. Erst 1886 wurde unter Papst Leon XIII. wieder eine Diözese eingerichtet und mit einem Bf. besetzt.
- g. Das Itinerar gibt nicht unbedingt die Reisesroute wieder, sondern zählt vielmehr die beschriebenen Länder und Orte auf, wie sie im Text chronologisch genannt werden: [Meerenge zwischen Reggio di Calabria und Messina] — Griechenland — Theben — Armenien — Persien — Indien — Arabien — *Tartare* — *La Chaldée* — Aran — Mogan — Kaspisches Gebirge — Georgien — Chios — Türkei. (Touris — Ormuz — Thana — Broach — Gogha — Thana — Europa — Avignon) [vgl. DBF 7, Sp. 1402f.].

## 4.

**Directorium ad passagium faciendum (ca. 1332)**  
**Pseudo-Brocardus (Raymond Étienne?)**

REISEZIEL: Jerusalem.

REISEZEIT: ca. 1332.

AUTOR: Erzbischof von Ephesus. KOHLER vermutet Guillaume Adam als Autor beider Werke. LOENERTZ schreibt das Directorium Raymond Etienne, einem Begleiter Guillaume Adams, zu.

ZUR PERSON: Vgl. Guillaume Adam (Nr. 2.).

REISENDE/REISEGRUPPE: mit Guillaume Adam (Nr. 2.).

- a. **Wien**, Österreichische Nationalbibliothek ms. 536, s. XIV, Pergament, fol. 1-37r (lat.). Incipit: "In nomine Patris et Filii et Spiritu sancti, Amen. Incipit Directorium ad passagium faciendum, editum per quendam fratrem ordinis predicatorum scribentem exerpta et visa potius quam audita ad serenissimum principem dominum, dominum Philippum Francie regem illustrem, anno Domini M<sup>o</sup> trecentesimo tricesimo secundo. De celsitudinis vestre sancto proposito, domine mi Rex, in Romana curia fama celebri divulgata, exultat et jubilat orbis totus ..." Explicit: "... non momentaneum et terrenum sed perpetuum et celeste. Explicit Directorium universum Deo gratias in immensum. Amen." [Vgl. KOHLER et al. 1906, S. CLXIIIff.].
- Basel a)** Öffentliche Bibliothek der Universität A. I. 28, s. XV, Papier, fol. 254v-291v. (lat.) [nach Guillaume Adam (Nr. 2.), De modo saracenos extirpandi]. Das Ms. gehörte ursprünglich wahrscheinlich den Dominikanerbrüdern zu Basel, da sich auf der ersten Folioseite (1r) folgende Bemerkung findet: "Id liber est fratrum Predicatorum domus Bas[iliensis]." [Vgl. KOHLER et al. 1906, S. CLXIVf.; STEINMANN 1982.\*].
- b)** Öffentliche Bibliothek der Universität A. I. 32, s. XV, Papier, fol. 163 [Eine Seite mit dem Anfang des Directorium ad passagium faciendum]. "Venerabili in Christo patri ac reverendissimo R. de Fargis, tituli sancte Marie Nove dyacono cardinali, frater G. Ade, ordinis Fratrum Predicatorum, eius servus humilis et indignus, Jhesum Christum et dignis actibus et prudentia eius fidem extollere qui solus debet extolli laude digna, honore summo, virtute perpetua, grandi potencia et fortitudine inconcussa." Explicit: "... manum porrigat adiutricem." Dieses Ms. trägt auf fol. 1 den selben

Eintrag wie unter a). [Vgl. KOHLER et al. 1906, S. CCIV-CCVII; STEINMANN 1982.\*].

**Brüssel** a) BR ms. 9176-9177, s. XV, Papier, fol. 1-24v. (lat.). Sammelband, der das Directorium und die "Descriptio" des Burchard vom Berge Zion enthält. Incipit "In nomine Patris et Filii et Spiritu sancti. Incipit Directorium ad passagium faciendum, editum per quendam fratres ordinis predicatorum scribentem excerpta et visa pocius quam audita. Ad serenissimum principem dominum, dominum Philippum regem Francorum. Anno Domini M. CCC<sup>mo</sup> XXXII<sup>o</sup>. Prologus. De celsitudinis vestre sancto proposito, domine mi Rex, in Romana curia fama celebri divulgato, exultat et jubilate orbis totus ..." Explicit: "In fine conclusio monitoria sequitur ut in Deum tota mentis intento dirigatur. Igitu, domine mi rex Francie, ad hof tam sanctum negocium exequendum non te ducat ostendende tue potentie fastus ... Te autem, domine mi, decet cum directione cordis, cum fervore devocionis et cum puritate intentionis attribuere gloriam et honorem immortal regi, invisibili soli Deo, a quo debes expectare premium non momentaneum, et terrenum sed perpetuum et celeste. Amen. Explicit Directorium ad passagium faciendum per christianissimum regem Francie in Terram sanctam." [Vgl. LEGRAND D'AUSSY 1804, S. 455 (unter Ms. Nr. 319)\*; REIFFENBERG 1846, S. CLXII\*; KOHLER et al. 1906, S. CLXV].

b) BR ms. fr. 9095a, s. XV., Papier, fol. 1-68 [Vgl. De Gouden Eeuw 1959, S. 91f. Nr. 88; KOHLER et al. 1906, S. CLXXVf. Für eine genaue Beschreibung des Ms. siehe unten Nr. 16.a. (Bertrandon de la Brocquière). Nicht beschrieben wird das Ms. in: Catalogue des Manuscrits de la Bibliothèque royale de Belgique, Bd. 11, (u.a. Voyages, itinéraires, expéditions), Bruxelles 1927, S. 245-90.]

**Paris** a) Bibliothèque de l'Arsenal 4798, s. XV (gegen 1460), Papier, fol. 1-83. Incipit: "Cy commence ung Advis directif pour faire le voyage d'oultremer, lequel advis ung frere de l'ordre des Prescheurs, nommé frere Brochard Lalemant, ..." Explicit: " Tout le monde se rejouist de vostre hault et saint propos divulgué jusques en court de Romme ..." Für eine genaue Beschreibung des Ms. siehe unten Nr. 16.a (Bertrandon de la Brocquière). [Vgl. MARTIN, Henri, Catalogue des Manuscrits de la Bibliothèque de l'Arsenal, Bd. 4, Paris, 1888, S. 467f.]

b) BNF, ms. fr. 5593, s. XV (gegen 1464), Papier, fol. 1-67v. [Vgl. KOHLER et al. 1906, S. CLXXIII. Für eine genaue Beschreibung des Ms. siehe unten Nr. 16.a. (Bertrandon de la Brocquière).]

c) BNF ms. fr. 9087 s. XV, Pergament, fol. 153-252; [OMONT, Henri, Catalogue général des manuscrits français, Ancien supplement français, Bd. 1, Nr. 6171-9560, Paris, 1895, S. 304: "Advis directif pour faire le passage d'oultre mer," composé en 1332 par le dominicain Brocard l'Allemand, tra-

duit en français, en 1455, par l'ordre de Philippe le Bon, duc de Bourgogne, par Jean Miélot, chanoine de Lille. Fol. 86: "Description de la Terre Sainte, compilé l'an 1337, ... par frere Brochart l'Alemant, de l'ordre des Prescheurs", traduite de même en 1456 par Jean Miélot; fol. 153: "Voyage de Bertrandon de la Brocquière, qu'il fist en la terre d'oultre mer, l'an de grâce 1432." Prachthandschrift mit sehr schönen Miniaturen und insgesamt 252 Folioseiten. Mit Wappen und Devise (Aultre n'array) Philipps des Guten, des Herzogs von Burgund. 390x260 mm.]

Vgl. KOHLER et al. 1906, S. CLXXIII; KRINSKY 1970, S. 14f., die sowohl Burchart des Berges Zion als auch Guillaume Adam als Autoren in Erwägung zieht. Vgl. auch DOPP 1958, S. 250 sowie De Gouden Eeuw 1959, S. 92f. Nr. 89. Für eine genaue Beschreibung des Ms. siehe unten Nr. 16.a. (Bertrandon de la Brocquière)

d) BNF ms. lat. 5990, s. XIV, Pergament, fol. 34r-55r. [Vgl. KOHLER et al. 1906, S. CLXVIf.; QUÉTIF & ÉCHARD 1719, Bd. 1, S. 570-574\*].

e) BNF ms. lat. 5138, s. XVII, Papier, fol. 1-39. [Vgl. KOHLER et al. 1906, S. CLXVII]. Es handelt sich um eine Abschrift des unter d) aufgeführten Ms.

**London**, BM Royal 19 D. I, ff. fol. 165v-192v: Directoire a faire le passage de Terre Sainte, nach 1333, [Übersetzung von Jean de Vignay, geb. 1282/1285 in der Normandie, Ritter des St. Johannsordens von Jerusalem Vgl. zu diesem BOSSUAT 1951, S. 537, Nr. 5555-5557; KNOWLES, Christine, Jean de Vignay, un traducteur du XIV<sup>e</sup> siècle, in: Romania, Bd. 75, 1954, S. 353-83, hier S. 366-367; POTTHAST 1990, Bd. 6, S. 559f. sowie TROTTER, David A., Jean de Vignay, Les Merveilles de la Terre d'Outremer, Traduction du XIV<sup>e</sup> siècle du récit de voyage d'Odoric de Podernone, Exeter, 1990; hierzu die Rezension von Stephan DÖRR, in: ZRPh, Bd. 108, 1992, S. 747f.]. Das Ms. wird ausführlich beschrieben in: KOHLER et al. 1906, S. CLXVIII f.

**Oxford**, Magdalenen College, Nr. 43, S. XV, Pergament, fol. 1-23. [Vgl. KOHLER et al. 1906, S. CLXVI.]

**Rom**, Vatikanische Bibliothek, ms. Palat. lat. 603, fol 73-111. [Vor dem Traktat "De modo saracenos extirpandi" des Guillaume Adam (Nr. 2.)]. Incipit: "[D]e celsitudinis vestre sancto proposito, domine et Rex, in Romam curia fama celebri divulgato exultat et jubilat orbis totus quod ..." Explicit: "... expectare non momentaneum sed perpetuum et celeste. Amen. Explicit iste tractatus. De gratias." [Vgl. Codices palatini latini Biblioth. Vaticanae, recensuit et digessit Henricus Stevenson, Bd. 1, Rom 1886, S. 209].

c. KOHLER, Ch. (Hg.), in: Recueil des Historiens des Croisades. Documents arméniens, II Documents latins et français relatifs à l'Arménie, Paris, 1906,

- S. 365-517 [lateinische und französische Fassung, vgl. die Rezension von P. MEYER in: *Romania*, Bd. 36, 1907, S. 453].
- REIFFENBERG, Baron von (Hg.), Brochart: *Advis directif pour faire le passage d'outre mer*, in: *Le chevalier au cygne et Godefroid de Bouillon 1*, App. (Documents relatifs aux croisades) (Monuments pour servir à l'histoire des provinces de Namur, de Hainaut et de Luxembourg, Bd. 4), Brüssel, 1846, S. 227-312. — BEAZLEY, Charles Raymond, *Directorium ad Faciendum Passagium Transmarinum*, in: *The American Historical Review*, Bd. 12, 1906-07, S. 813-857, Bd. 13, 1908-08., S. 79-115 [lateinische Fassung].
- d. MOLINIER 1904, Bd. 4, S. 109f., Nr. 3549. — ATIYA 1938, S. 65-67, 490-509. — POTTHAST 1976, Bd. 4, S. 207f. und 1984, Bd. 5, S. 289 sowie 1990, Bd. 6, S. 543f., 560. — MOLLAT 1984, S. 27, 29. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 358 [unter Guillaume Adam].
- e. REIFFENBERG 1846, Bd. 4, S. CLXII-CLXVI. — YULE 1866, Bd. 1, S. 191.\* — KOHLER, Charles, *Documents relatifs à Guillaume d'Adam archevêque de Sultanieh puis d'Antivari et à son entourage (1318-1346)*, in: *ROL* 10 (1903-1904), S. 15-56 (auch in: *Mélanges pour servir à l'histoire de l'Orient latin et des croisades*, Bd. 2, Paris, 1906, S. 475-515). — DERS., *Quel est l'auteur du Directorium ad passagium faciendum?*, in: *ROL*, Bd. 12, 1909-1911, S. 104-111. — BEAZLEY 1906-1907, S. 810-813. — DERS. 1907-1908, S. 66-79. — SUFFLAY, Milan, *Pseudobrocardus. rehabilitacija vaznog izvora za povijest Balkana u proj polovini XIV vijeka*, *Vjestnik hrv.-slav.-dalm. zemaljskog Archiva*, Zagreb, 1911, S. 142.\* — OMONT, Henri, *Guillaume Adam, missionnaire*, in: *Histoire littéraire de la France*, Bd. 35, Paris, 1921, S. 277-283. — SORANZO, *Il papato, l'Europa cristiana e i Tartari, un secolo di penetrazione occidentale in Asia*, Milan 1930, S. 274, Nr. 5, S. 518, Anm. 2, S. 395. — LOENERTZ 1937, S. 47, 56, 63, 72, 104, 110, 131, 138, 164, 166ff., 188. — PRAGA, Guiseppo, *Lo stato attuale degli studi sull'Albania e i compiti della storiografia italiana*, *Rivista storica Italiana*, 6. Serie, Bd. 5, 1940, S. 215.\* — PALL 1942, S. 549-51. — DOPP 1958, S. IX. — GEANAKOPLIS, Deno, *Byzantine East and Latin West*, Oxford 1966, S. 2.\* — KRINSKY 1970, S. 14f. — SINOR 1975, S. 543. — GEANAKOPLIS, Deno, *Byzantium and the Crusades, 1261-1354*, in: *A History of the Crusades. The Fourteenth and Fifteenth Centuries*, hg. von Harry W. HAZARD, Madison, 1975, Bd. 3, S. 51, Anm. 77, 52, Anm. 84. — SUMPTION 1975, S. 188. — RICHARD 1977, S. 170. — KAEPPELI 1970-1980, Bd. 1, Nr. 707, Bd. 2, Nr. 1422-1426. — ROBIN 1986, S. 47, 63 [Abbildung BNF ms fr. 9087, fol. 85v, Jerusalem]. — DELACROIX-BESNIER 1997, S. 444.

- f. Es handelt sich bei dem "Directorium ad passagium faciendum" um Hinweise für die Organisation eines Kreuzzuges. Der Text wurde lange Zeit aufgrund einer Bemerkung des Übersetzers Jean Miélot dem Bruder Brochard [Burkhard] vom Berge Zion zugewiesen, der Ende des 13. Jhs. lebte und eine Beschreibung seiner Jerusalemreise hinterlassen hat. Im 15. Jahrhundert gewann der Text vor dem Hintergrund der Kreuzzugspläne Philipps des Guten von Burgund wieder an Bedeutung und wurde von Miélot ins Französische übersetzt.
- g. Ein Itinerar der Reiseroute des Verfassers ist nicht möglich, der Kreuzzugsaufruf gibt jedoch eine Reihe von möglichen Routen an, die ein Ritterheer in den Orient zur Befreiung Jerusalems nehmen könnte. Diese Wege werden hier nach der Edition KOHLER 1906, S. 409-422 (3. Teil des ersten Buchs des Directoriums) wiedergegeben.
- a) Der Weg über Afrika: Jubalthar oder Thunes (Tunis) — Achon (Akkon?) — Jerusalem.
- b) Der Weg über das Meer: Aigues-Mortes oder Marseille oder Nizza — Zypern — Ägypten oder Syrien.
- c) Der Weg über Italien: 1) Aquilèia — Istrien — Dalmatien — Rußland — Thessaloniki — Konstantinopel.  
2) Brindisiium — Durazzo — Albanien — Blaque (Thessalonien) — Thessaloniki.  
3) Otranto — Korfu — Desponte (despotat d'Épire ou d'Albanie) — Blaque (Thessalonien) — Thessaloniki.
- c) Der Weg über Deutschland und Ungarn: Deutschland — Ungarn — Istrien — Bulgarien — Konstantinopel.



5.  
**Humbert von Dijon**  
1330

REISEZIEL: Heiliges Land, Kairo.

REISEZEIT ca. August/September 1329 — Ende 1330. Der Bericht umfaßt nur die Reise von Zypern zum Heiligen Land und Sinai und zurück. Humbert von Dijon verließ Zypern um den 1. Februar 1330.

AUTOR: Humbert von Dijon.

ZUR PERSON: Humbert von Dijon hat zu Beginn und in der Mitte des 14. Jh. gelebt. Er war Dominikanerbruder. Weiteres ist über seine Person nicht bekannt. [KAEPPELI & BENOIT 1955, S. 514; GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 45].

REISENDE/REISEGRUPPE: Im Gefolge von Pierre de la Palu, Patriarch von Jerusalem [vgl. zu diesem und seiner Botschaftsreise GOLUBOVICH 1919, Bd. 3, S. 359-367]. Desweiteren reiste Bf. Guillaume Durant, der auf der Rückreise nach Zypern verstarb.

- a. **Rom**, Bibliotheca Casanatense, Codex 1700 [G.V.11], Papier, 33 Folioseiten in einer Sammlung von griechischen und lateinischen Texten unterschiedlichen Inhalts. Abschrift des 15. Jhs.
- c. KAEPPELI, Thomas & BENOIT, Pierre (Hg.), *Un pèlerinage dominicain inédit du XIV<sup>e</sup> siècle, Le Liber de locis et conditionibus Terrae sanctae et Sepulcro d'Humbert de Dijon O.P. (1332)*, *Revue biblique*, Bd. 62, 1955, S. 516-540.
- d. POTTHAST 1984, Bd. 5, S. 612. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 45, 140, 250, 278, 284, 357.
- e. ROMAN, J., *Charte de départ du dauphin Humbert II*, in: *AOL.*, Bd. 1, Paris, 1883, S. 537f. — THOMSEN 1908-1972, Bd. 1, S. 638: "1345. Aus Grenoble, Arch. de l'Isère, vgl. PL2, Nr. 819" — DANSETTE 1977, S. XXXVII, CXLIII, — DANSETTE 1979, S. 130. — RICHARD 1984, S. 144-146, 151 Anm. 18. — KAEPPELI & BENOIT 1955, S. 513-15. — HIESTAND, Rudolf, *Der Sinai – Tor zu einer anderen Welt*, in: WUNDERLI, Peter (Hg.), *Reisen in reale und mythische Ferne. Reiseliteratur in Mittelalter und Renaissance*, (Studia humaniora, Bd. 22), Düsseldorf 1993, S. 76-102.

- f. Bericht im Stil eines Pilgerführers. Der Autor zitiert immer wieder Bibelpassagen im Kontext der heiligen Orte. Der Bericht wurde in Neapel geschrieben und dort Robert von Anjou am 25. Februar 1332 zusammen mit einem Begleitbrief übergeben. Der Autor reiste wahrscheinlich im Gefolge von Pierre de la Palu, des neugewählten Patriarchen von Jerusalem, der in einer diplomatischen Mission unterwegs war. Er sollte im päpstlichen Auftrag den Sultan der Mamelucken zu einer freiwilligen Übergabe der heiligen Stätten bewegen. Außerdem sollte auf Zypern eine wichtige französische Fürstenhochzeit gefeiert werden. Maria, die Tochter Ludwigs, des Herzogs von Bourbon, war mit Guy von Lusignan verlobt und sollte diesen in Limassol auf Zypern heiraten. [KAEPPELI & BENOIT 1955, S. 515; GANZBLÄTTLER 1990, S. 45].
- g. [Aigues-Mortes?] — Zypern — Akkon — Berg Carmel — Lydda — Ramla — Gaza — [Wüste] — Kairo — Quellen Moses — Phayroth — [Rotes Meer] — Blesephon — Marath — Helym — St. Katharinenkloster — Kapelle der Hl. Jungfrau — Berg Dei Oreb — Berg Sinai — Gaza — Beersheba (Belgebrim) — Hebron — Bethlehem — Jerusalem — Bethanien (Eizariya) — Jericho — Emmaus (Imwas) — Silo — Sichem — Samaria — Naim — Nazareth — Berg Tabor — Kapernaum — Damaskus — *Notre-Dame de Sardenai* — Beirut — Tripoli [Libanon] — Antiochia — Laiazzo — Zypern — Neapel [dort längerer Aufenthalt wegen Krankheit]. [Vgl. KAEPPELI & BENOIT 1955, S. 515.]

## 6.

**Philippe de Mézières****14. Jh.**

*Le Songe du vieil pèlerin* (ca. 1389):

REISEZIELE: vgl. unter g.

REISEZEIT: Zweite Hälfte des 14. Jahrhunderts.

AUTOR: Philippe de Mézières.

ZUR PERSON: Geb. 1327 in dem Dorf Mézière in der Pikardie. Kanzler von Zypern, Ratgeber des französischen Königs Karl V. und Erzieher seines Sohnes Karl VI. (Zus seiner Person vgl. MOLINIER 1881, S. 335, Anm 1.; Abbé CARDON, Philippe de Mézières, Bulletin de la Société des Antiquaires de Picardie, Bd. 19, 1895-97, S. 659-678;\* SMET 1953, S. 27-33; CAUDRON, Olivier, in: Dictionnaire de spiritualité, Bd. 12, Paris, 1984, Sp. 1309-1316\*; JORGA 1896; DLF 1992, 1144-1146.) Er hat lange im Orient, vor allem auf Zypern gelebt.

REISENDE/REISEGRUPPE: Zusammentreffen mit Pierre de Thomas auf Zypern 1359 [COOPLAND 1969, S. 5f.].

- a. **Paris**, a) BNF ms. fr. 22542, s. XV, Pergament, 372 Folioseiten. [Auch vorhanden in der New-York Public Library: Modern Language Association of America; Collection of photographic facsimiles Nr. 150, 1930, 2 Bde.]  
 b) BNF ms. n.a. fr. 25164, s. XV.  
 c) BNF ms. fr. 9200-1, datiert 1465. [Vgl. DELISLE, L., Inventaire général et méthodique des manuscrits Français de la Bibliothèque Nationale, Bd. 1, Paris 1876, S. 94].  
 d) Bibl. de l'Arsenal, 2682-3 (S.A.F. 25), datiert 1396, Pergament, 162 u. 227 Folioseiten. [Vgl. DELISLE, L., Recherches sur la Librarie de Charles V, Bd. 1, Paris, 1907, S. 127; MARTIN, Henri, Catalogue des Manuscrits de la Bibliothèque de l'Arsenal, Bd. 3, Paris, 1887, S. 74f.; Es finden sich Illuminationen auf fol. 34 und fol. 35 (Initiale)].  
**Wien**, Österreichische Nationalbibliothek ms. 2551, s. XV, Pergament, 395x295mm, 325 Folioseiten, "Le songe du vieil pèlerin". [Vgl. Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters, hg. von Herbert HUNGER, Reihe 1: Die illuminierten Handschriften und Inkunabeln der Österreichischen Nationalbibliothek (Fortsetzung des be-

schreibenden Verzeichnisses der illuminierten Handschriften der Nationalbibliothek in Wien), hg. von Otto PÄCHT, Bd. 1, Textband, Wien 1974, S. 89-91 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, Philosophisch-Historische Klasse, Denkschriften, 118. Bd.) — *Tabulae codicum manuscriptorum praeter graecos et orientales in Bibliotheca Palatina Vindobonensi asservatorum*, edidit Academia Caesarea Vindobonensis, Graz, 1965, Bd. 2, S. 97.\* (Nachdruck der Ausgabe Wien 1864 - 1868, nova ed. photomechanice impressa, notulis marginalibus aucta). — LABORDE, Alexandre de, *Les manuscrits à peintures de la Cité de Dieu de Saint Augustin*, Bd. 2, Paris, 1909, S. 406.\*]. Auf fol. 130r findet sich eine allegorische Dedikationsszene, in der der Verfasser (Ph. de Mézières?) König Karl VI. von Frankreich sein Werk überreicht.  
**Cleveland**, Public Library, John G. White Collection.

- c. COOPLAND, George William (Hg.), *Philippe de Mézières, Le songe du vieil pèlerin*, 2 Bde., Cambridge 1969 [Text: Bd. 1, S. 190-405].  
 DINAUX, Arthur, *Trouvères, jongleurs et ménestrels du nord de la France ...*, Brüssel, <sup>3</sup>1863, Bd. 4, S. 391-393 [Auszug].\* — BLOCHET, Edgar (Hg., Ed. teilweise), *Neuf Chapitres du "Songe du vieil pèlerin" de Philippe de Mézières relatifs à l'Orient*, in: ROL, Bd. 4, 1896, S. 364-379, 605-614; Bd. 5, 1897, S. 144-154.
- d. MOLINIER 1904, Bd. 3, S. 112ff. — MASSON 1919, S. 2, Nr. 3. — ATIYA 1938, S. 101, 129, 134, 136-154, 158, 313, 321, 337, 340, 344f., 364 Anm. 4, 369, 398, 436 Anm. 2, 462, 481. — BOSSUAT 1951, S. 545f., Nr. 5625, 5628. — LABIB 1961, S. 40. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 264, 360. — DLF 1992, S. 1144-1146. — BROVARONE 1995, Sp. 678.
- e. MARSY 1881, S. 504f. — JORGA, Nicolas, *Une collection de lettres de Philippe de Maizieres. Notice sur le MS. 499 de la Bibliothèque de l' Arsenal*, in: RH, Bd. 49, 1892, S. 39-57, 306-22. — DERS., *Philippe de Mézières (1327-1405) et la Croisade au XIV<sup>e</sup> siècle (Bibliothèque de l'Ecole des Hautes Etudes, sciences philologiques et historiques)*, Paris, 1896, S. 12f., 19, 29, 32, 69-74. [ND mit einem Vorwort von Michel BERZA, London 1973; Genf Paris 1976]. — COURET 1905, S. 289, 301. — PRINET, Max, *Un manuscrit armorié du "Songe du vieux pèlerin"*, Besançon 1907. — MEISTERMANN 1909, S. 139. — LONGNON 1929, S. 194. — PALL 1942, S. 552ff. — SARTON, Georges, *Introduction to the History of Science*, Baltimore 1948, Bd. 3, 2, S. 1344. — HILL, George, *A history of Cyprus*, Bd. 2: *The Frankish Period (1192-1432)*, 1948, S. 355f. — RUNCIMAN 1954, S. 443, 456. — BELL, Dora M., *Etude sur le Songe du vieil pèlerin de Philippe*

de Mézières (1327-1405), Genf 1955. — SCHWOEBEL 1967, S. 109, Anm. 7, S. 116. — DANSETTE 1977, S. CX. — RICHARD 1981, S. 214, 219f. Anm. 12, 13. — HOUSLEY 1986, S. 38, 40, 43f., 78, 127, Anm. 21, 237, 305. — DELUZ 1987, S. 280. — BLANCHARD 1988, S. 397-403. — DELUZ, Christiane, Des lointaines merveilles (d'après quelques textes géographiques et récits de voyage du Moyen Age, in: De l'étranger à l'étranger ou la conjointure de la merveille. Hommage à Marguerite Rossi et Paul Bancourt, Aix-en-Provence 1988, S. 157-168, hier S. 165f. (Senefiance Nr. 25). — WOLF, A. de, L'allégorie en contexte: la mise en oeuvre des personnalités dans le "Songe du vieil Pèlerin", in: Le Moyen Français, 1989, Nr. 24-25, S. 251-263. — HOUSLEY 1992, S. 239, 41, 45, 74, 218, 221, 263f., 266, 327, 350, 354, 370, 383, 393f., 397, 432, 435f. — WILLIAMSON, Joan B., Les Songes et le processus onirique dans l'oeuvre de Philippe de Mézières: Le Songe du Vieil Pèlerin, in: Revue des langues romanes, Bd. 96, Heft 2, 1992, S. 417-426. — DIES., The image of the horse in the work of Philippe de Mézières, in: "Reinardus", Yearbook of the international Reynard society, Bd. 5, Amsterdam Philadelphia 1992, S. 217-229.\* — GAUCHER 1994, S. 223, 549, 574, 602f. — PETKOV 1997, S. 263ff. — VERDON 1998, S. 347. — WOLFZETTEL, Friedrich, Die offene Pilgerfahrt. Zwei Thesen zur spätmittelalterlichen (Fern-)Reiseliteratur, in: Das Mittelalter. Perspektiven mediävistischer Forschung [Fernreisen im Mittelalter], Bd. 3, 1998, Heft 2, S. 40-42.

- f. Bei dem Text handelt es sich um eine imaginäre Reise, in die Beobachtungen eigener, tatsächlicher Reisen eingearbeitet sind. An manchen Stellen ist zu erkennen, was der Autor aus eigener Anschauung schildert (vgl. COOPLAND 1969, S. 9ff.). Bei anderen ist dies zweifelhaft, da nicht genau bekannt ist, welche der beschriebenen Länder und Orte Philippe de Mézières wirklich besucht hat. — Einige Teile des Berichts schöpfen auch aus lit. Quellen, so z.B. die Erwähnung der besonderen Ehrhaftigkeit der Brahmanen in Geschäftsdingen, die auf Marco Polos Bericht zurückgeht (vgl. RICHARD 1981, S. 219 Anm. 13; COOPLAND 1969, S. 13ff.). — Der Autor hat auch eine Jerusalemreise im Jahre 1346 unternommen [vgl. COOPLAND 1969, S. 4f.]
- g. Ein Reiseitinerar der tatsächlichen Reisebewegungen Philippe de Mézières ist nicht möglich. Das (grobe) Itinerar der imaginären Reise, wie er sie im "Songe du vieil pèlerin" beschreibt, lautet wie folgt [Vgl. auch COOPLAND 1969, S. 117-189]:  
Nubien — Indien — Media — Chaldes — Armenien — Kleinasien — Mesopotamien — Türkei — Syrien — Ägypten — Kairo — Äthiopien —

Granada — Konstantinopel — Trebizond — Schwarzes Meer — Albanien — Serbien — Rußland — Dalmatien — Slavonien — Lettland — Gotland — Norwegen — Schweden — Dänemark — Brandenburg — Holland — Seeland — Friesland — Nürnberg — Polen — Böhmen — Bayern — Österreich — Ungarn — Deutschland — Norditalien — Venedig — Brindisi — Benevent — Messina — Sizilien — Neapel — Rom — Toskana — Lombardei — Avignon — Languedoc — Sardinien — Balearen — Barcelona — Burgos — Portugal — Cadiz — Navarra — Algeciras — Sevilla — Kap Saint-Vincent — Bayonne — Bordeaux — Cornwall — Wales — London — Irland — Schottland — Niederlande — Pikardie — Paris.

*Vita Sancti Petri Thomasii (ca. 1366):*

REISEZIELE: Konstantinopel, Jerusalem, Orient.

REISEZEIT: ca. 1353-1366.

AUTOR: Philippe de Mézières.

ZUR PERSON: Vgl. die Angaben oben zum "Songe du vieil pèlerin". Der Reisende Pierre de Thomas gehörte dem Karmeliterorden an. Geb. ca. 1305 in Salimaso de Thomas. Er war Botschafter des Papstes im Orient und lateinischer Titularpatriarch von Konstantinopel. Gest. 1366. [Vgl. TAMIZEY DE LARROQUE, Philippe, *Le bienheureux Pierre Thomas est-il né à Condom?* RdG, Bd. 37, 1896, S. 534-536\*. — COUTURE, Leonce, *Le bienheureux Pierre Thomas est-il né à Condom?* RdG, Bd. 38, 1897, S. 88\*].

a. **Brüssel**, a) BR, ms. 22476, s. XV, Papier, fol. 195v-210r: "Originalis legenda beati Petri Thome Constantinopolitani Ordinis Dei Genetricis Marie de Monte Carmeli compilata a Domino Thoma de Manseriis cum miraculis eius." [Dieses ms. benutzte Henschen für seine Edition in den *Acta Sanctorum*].

b) BR, ms. II 2243, s. XV, Papier, fol. 66v.-122r: "La legende de saint Piere Thomas patriarche de Constantinoble dictei et composeit de Monssieur Philippe de Maseriis chevaliere et docteur des loys et canchellier de la royalme de Chypre."

**Cambridge**, Trinity College, ms. B. 14. 31. s. XV, Papier, fol. 154v-207v: "Historia seu vita beati viri fratris Petri Thome Ordinis Beate Marie virginis Carmelitarum reverendo patriarcha constantinopolitane."

Troyes, BM ms. 1106, s. XV, Papier, 42 Folioseiten. "Vita et miracula venerande memorie domini Petri patriarche constantinopol. Ordinis Fratrum Beate Marie de Carmelo".

- b. Philippe de Mézières, *Vita Sancti Petri Thomasii ex ordine fratrum beatissimae Virginis Mariae de Monte Carmelo, episcopi Pactensis et Coronensis, archiepiscopi Cretensis et patriarchae Constantinopolitani ac legati apostolici*, in: *Acta Sanctorum quotquot toto orbe coluntur, vel a catholicis script. celebrantur*, hg. von Joh. Bap. Sollerio, Joh. Pinio, Guil. Cupero, Petr. Boschio, Bd. 3, Paris und Rom, 1684 [ND, hg. von Jean CARNADET, Bd. 3, Paris-Rom, 1863], S. 606-638 [29. Januar].
- c. SMET, Joachim de O. C. (Hg.), *The Life of Saint Peter Thomas*, edited from hitherto unpublished manuscripts with an introduction and notes, Rom, 1954. (*Textus et studia historica carmelitana*, Bd. 2).\*  
MAS LATRIE 1852, Bd. 2, S. 281-284. [Kurzer Auszug]. — GOLUBOVICH 1927, Bd. 5, S. 77-80 [Auszug].
- d. GOLUBOVICH 1927, Bd. 5, S. 95f., 200-202. — ATIYA 1938, S. 128-136. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 363.
- e. WADDING, Luke, *Vita et res gestae B. Petri Thomae Aquitani, ex oridne B. Mariae Virginis a Monte Carmelo, patriarchae Constantinopolitani et sedis apostolicae legati*, Lyon 1637.\* — MICHEL DU SAINT ESPRIT, O. Carm., *La vie admirable de S. Pierre Thomas ...*, Paris, 1652.\* — CARMESSON, Juan, *Vita sancti Petri Thomae, patriarchae Constantiopolitani legati apostolici*, in: *Daniel a Virgine Maria, Speculum carmelitanum*, Bd. 2, Antwerpen 1680, S. 171-195. (Separatdruck Antwerpen <sup>1</sup>1666).\* — RAYNALUS, Odo-ricus, *Annales ecclesiastici ab anno quo desinit Casesarius Cadrinalis Baronius MCXCVIII usque ad annum MDXXXIV continuati*, Köln 1690-94, 9 Bde.\* — PARRAUD, A., *Vie de Saint Pierre de Thomas de l'ordre des Carmes, fervent serviteur de Marie, patriarche titulaire de Constantinople, légat de la croisade de 1365*, Avignon 1895.\* — BURKE, Peter Thomas, *A Medieval hero of Carmel*, Dublin 1901.\* — YOUNG, Karl, *Philippe de Mézières dramatic office of the Presentation*, in: *Proceedings of the Modern Language Association*, Bd. 26, 1911, S. 181-234.\* — GAZIER, Georges, *Un manuscrit inédit de Philippe de Maizières retrouvé à Besançon*, BEC, Bd. 80, 1919, S. 101-108. — PALL 1942, S. 539, — SMET 1953. — POCHIN-MOULD, Daphne, *The Life of Saint Peter Thomas*, New York 1961.\* — BOEHLKE, Frederick John Jr., *Pierre de Thomas. Scholar, Diplomat, and Crusader*, Philadelphia, 1966. — HOUSLEY 1986, S. 38, 40, 43f., 111, 127,

139, 214, 219f., 237, 249f., 291, 298, 305. — HOUSLEY 1992, S. 41, 66f., 222, 380. — PETKOV 1997, S. 255-270.

- f. Es handelt sich bei diesem Text, der kurz nach dem Tod Pierre de Thomas Anfang 1366 auf Zypern entstand, um eine Lebensbeschreibung, die Material zur Kanonisierung des päpstlichen Legaten im Orient zusammentragen sollte. Die darin enthaltenen geographischen Informationen stammen sowohl von Philippe de Mézières als auch von Pierre de Thomas selber. Der Verfasser der Biographie ist Philippe de Mézières; die geographischen Informationen bezüglich der Reisen des Pierre de Thomas sind daher höchstens aus zweiter Hand. — Es existiert eine weitere Lebensbeschreibung von Johannes Carmesson, die jedoch kaum weitere Informationen bietet und nur das Material von de Mézières thematisch gliedert. Vgl. zu den Manuskripten SMET 1953, S. 34ff.
- g. Ein Itinerar ist nicht möglich.

*De l'Ordre de la chevalerie de la Passion:*

REISEZIEL und REISEZEIT können nicht präzisiert werden. Es handelt sich um den Entwurf eines neuen Ritterordens zum Schutz des hl. Grabes.

AUTOR: Philippe de Mézières

ZUR PERSON: Vgl. die Angaben oben zum "Songe du vieil pèlerin".

- a. **Paris**, Bibl. de l'Arsenal ms. 2251, f. 13r: "De la chevalerie de la Passion de Jhesu Crist (1396)".  
 Bibl. Mazarine ms. 1943, "Nova Religio Milicie Passionis Jhesu Christi pro acquisitione Sancte civitatis Jherusalem et Terre Sancte", datiert ca. 1368.  
 Bibl. Mazarine ms. 1056, s. XIV., 275x200 mm, fol. 123ff. [Vgl. MOLINIER 1881, S. 338ff].  
**Oxford**, Bodleian Library, Fond Ashmole ms. 813, "La Sustance de la Chevalerie de la Passion de Jhesu Crist en françois", datiert zwischen 1389-1394.
- e. MOLINIER, Auguste, Description de deux manuscrits contenant la règle de la Militia Passionis Jhesu Christi de Philippe de Mézières, AOL, Bd. 1, 1881, S. 335-364. — HAMDY, A. H. (Hg.), Philippe de Mézière et le nouvel ordre de la passion, in: Bulletin of the Faculty of Arts, Universität von Alexandria, Bd. 18, 1964.\* — BLANCHARD 1988, S. 402. — CONTAMINE, Philip-



pe, *La Consolation de la desconfiture de Hongrie* de Philippe de Mézières (1396), in: *Nicopolis 1396-1996, Actes du Colloque international organisé par l'Académie des sciences, arts et belles-lettres de Dijon et le Centre de la recherche scientifique réuni à Dijon, au Conseil régional de Bourgogne, le 18 octobre 1996*, hg. von Jacques PAVIOT und Martine CHAUNEY-BOUILLOT, in: *Annales de Bourgogne* Bd. 68 (3), 1996, S. 35-47. — PETKOV 1997, S. 260-263.

- f. Die Manuskripte enthalten den Entwurf eines neuen Ritterordens. Sie stellen verschiedene Redaktionsstufen ein und desselben Projekts dar. Die älteste Fassung kann auf das Jahr 1368 datiert werden und hat den Charakter einer politischen Denkschrift. Eine zweite Fassung aus dem Jahre 1384 zeigt seine intime Kenntnis der Situation im Orient. Die dritte Fassung schließlich, die gegen 1395 auf französisch abgefaßt wurde, stellt den umfassendsten Bearbeitungsstand dar. Die beiden ersten Fassungen befinden sich im ms. 1056 der Bibl. Mazarine, die dritte im ms. 2251 der Bibliothek de l'Arsenal und ms. 813 der Sammlung Ashmole der Bodleian Bibliothek in Oxford. [MOLINIER 1881, S. 338f.]
- g. Ein Itinerar ist nicht möglich.

## 7.

**Barthélemy Bonis (Itinerar)****1350**

REISEZIEL: Rom.

REISEZEIT: 1350, Sommer. — Rückkehr am Vorabend des "Pardon de l'an 1350".

AUTOR: Barthélemy Bonis.

ZUR PERSON: Kaufmann zu Montauban. Er verfaßte sein Rechnungsbuch, in dem sich auch das fragliche Itinerar findet, bis ca. 1370.

REISENDE/REISEGRUPPE: Fünf oder mehr Personen. Es handelt sich um Freunde und Nachbarn des Autors, die aber namentlich nicht genannt werden.

WEITERE REISEN: Nach Paris (1353) mit seinem Freund Assalhit, ebenfalls einem Kaufmann. Von dieser Reise ist jedoch kein Itinerar überliefert.

- a. **Montauban**, AD Tarn-et-Garonne G 372, s. XIV, Papier, 300x400 mm. [Vgl. FORESTIÉ 1890, S. III-X.]
- c. FORESTIÉ, Edouard, Les livres de comptes des frères Bonis, marchands montabonais du XIV<sup>e</sup> siècle, in: AHG, Bd. 20, 1890 und Bd. 21, 1891, [243 u. 650 S.] — FORESTIÉ, Edouard, Les livres de comptes des frères Bonis, marchands montabonais au XIV<sup>e</sup> siècle, Plan de l'ouvrage, Montauban 1881, S. 14f.
- d. DAVIDSON & DUNN-WOOD 1993, S. 414.
- e. FORESTIÉ, Edouard, Les livres de comptes des frères Bonis, marchands montabonais au XIV<sup>e</sup> siècle, Plan de l'ouvrage, Montauban 1881, 24 S. — RENOARD, Yves, Routes, étapes et vitesses de marche de France à Rome au XIII<sup>e</sup> et au XIV<sup>e</sup> siècles d'après les itinéraires d'Eudes Rigaud (1254) et de Barthélemy Bonis (1350), in: Studi in onore di Amintore Fanfani nel venticinquennio di cattedra universitaria, Bd. 3, Milano 1962, S. 404-428. [auch in: Y. RENOARD, Etudes d'histoire médiévale, Bd. 2, Paris, 1968, S. 677-697].

- f. Bei dem Itinerar handelt es sich aller Wahrscheinlichkeit nach um die Abschrift eines Pilgerführers von Avignon nach Rom, der von päpstlicher Seite für das Jubeljahr 1350 ausgegeben wurde.
- g. Avignon — Carpentras — Sault — Sédéron — Orpierre — Tallard — Chorges — Embrun — Saint-Crépin — Briançon — Cesana Torinese — Susa — San Ambrogio di Torino — Moncalieri — Villanova d'Asti — Felizzano — Alessandria — Tortona — Voghera — Castel San Giovanni — Piacenza — Fiorenzuola d'Arda — Fidenza — Fornovo di Taro — Berceto — Pontremoli — Villafranca [Italien] — Santo Stefano di Magra — Sarzana — Pietrasanta — Pisa — San Miniato al Tedesco — Castelfiorentino — Poggibonsi — Siena — Buonconvento — Acquapendente — Bolsena — Viterbo — Sutri — Cesano — Rom. [Itinerar nach RENOUARD 1962, S. 424, Anm. 20].

## 8.

## Anonymus (Fragment)

1383

REISEZIEL: Heiliges Land (Damaskus/Nablus).

REISEZEIT: 1383, Februar 22 — 1383, März 1.

AUTOR: anonymmer Franzose.

- a. **Paris**, BNF ms. lat. 6476, s. XIV, fol. 112v. [Vgl. *Catalogus codicum manuscriptorum Bibliothecae regiae, pars tertia, tomus quartus*, Paris, 1744, S. 247: Codex membranaceus, quo continentur: 1: Aegidii de Columna, ordinis fratrum Eremitarum S. Augustini, ad Philippum Pulchrum libri tres de regimine Principum — 2. Flavii vegetii Renati de arte militari, notabilia. Is codex saeculo decimo quarto videtur exaratus.]
- c. OMONT, Henri, (Hg.), *Journal d'un pèlerin français en Terre sainte (1383)*, in: ROL Bd. 3, 1895, S. 457-459.
- d. THOMSEN 1908-1972, Bd. 1, S. 68. — ATIYA 1938, S. 185f. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 368. — POTTHAST 1990, Bd. 6, S. 576.
- e. CLERMONT-GANNEAU, Charles Simon, *Itinéraire d'un pèlerin français du XIV<sup>e</sup> siècle de Damas à Naplouse*, in: DERS., *Recueil d'archéologie orientale*, Bd 3, Paris, 1900, S. 259-264. — DANSETTE 1977, S. CXLVI.
- f. Kurzer Text, der vor allem über Zölle und Abgaben, wie sie von den Pilgern gefordert wurden, Auskunft gibt.
- g. Beirut — Damaskus — *Pont* — *Melinha* — *Prat* — [Tal von Galiläa] — *Pont* — Kirche von Saint-André — Tiberias — Berg Tabor — Nazareth — Burg von Cafaca — Guini (Djenîn) — Naplouse (Nablus). [Vgl. zu diesem Itinerar CLERMONT-GANNEAU 1900].

## 9.

**Jean II. le Meingre, dit Boucicaut**  
**1384, 1388/89**

1384:

REISEZIEL: Preußen.

REISEZEIT: 1384, ca. Februar — 1384, Oktober?

AUTOR: Unbekannt. Schreibt auf Aufforderung einiger Ritter und Edelleute, die Boucicaut seit der Zeit seiner Kindheit kennen und an einigen seiner Expeditionen teilgenommen haben (LALANDE 1985, S. XXIII). Philippe Contamine nennt den Kaplan Boucicaus, Honorat Durand, als möglichen Autor (vgl. CONTAMINE 1983, Sp. 495f.). Als Autorin ist auch Christiane de Pisan vermutet worden (Vgl. LALANDE 1985, S. XLII ff.). Vgl. zur Person auch: ABF I 133, 14-49; 1053, 435-441; II 85, 359. — MILLET, Hélène, Qui a écrit le Livre des fais du bon messire Jehan le Maingre dit Bouciquaut? [Nicolas de Gonesse], in: Pratiques de la culture écrite en France au XV<sup>e</sup> siècle. Actes du Colloque international du CNRS, Paris, 16-18 mai 1992, hrg. Monique ORNATO und Nicole PONS, (Textes et études du Moyen Âge, 2) Louvain-la-Neuve, 1995, S. 135-149.

ZUR PERSON: Jean II. le Meingre, späterer Marschall von Frankreich, Gouverneur von Genua [vgl. DUFURNET, Jean, Jean le Maingre, dit Boucicaut, in: DLF, Bd 1, 1964, S. 144].

- a. **Paris** BNF, ms. franç. 11432, s. XV, Pergament, Incipit: "Deux choses sont par la volenté de Dieu establies ... Explicit le livre des fais du bon mareschal Bouciquaut, ... fait et acompli jusques ycy, le IX<sup>e</sup> jour d'avril de l'an de grace mil CCCC et IX." [Livre des fais du bon messire Jehan le Maingre, dit Bouciquaut, maréchal de France et gouverneur de Jennes]. Vgl. zum ms.: Henri OMONT & Camille COUDERC, Catalogue général des manuscrits français de la Bibliothèque nationale. Ancien supplément français, 1896, Bd. 2, S. 301]. VIELLENEUVE, G. de, Notice sur un manuscrit du XIV<sup>e</sup> siècle. Les Heures du maréchal de Boucicaut, Paris, Société des Bibliophiles français, 1889, fol. 101.\*
- b. Histoire de mre. Iean de Boucicaut, mareschal de France, gouverneur de Gennes, et de ses memorables faits en France, Italie & autres lieux, du regne des roys Charls V & Charles VI, iusque en l'an 1408. Escripte du vivant

du dict mareschal & nouvellement mise en lumière par Theodore GODEFROY [Hg.], Paris (A. Pacard) 1620.

Histoire du maréchal de Boucicaut, grand connétable de l'empire de Constantinople, gouverneur pour le roi de l'état de Gennes, des provinces de Guyenne et de Languedoc. Contenant les événemens les plus singuliers du règne de Charles VI., l'abrégé de l'histoire du grand schisme d'Occident, et ce qui s'est fait de plus remarquable dans l'Europe et partie de l'Asie, depuis l'an 1378, jusqu'à 1415, A Paris, au Palais, chez Damien Beugnié, 1697; Den Haag 1699. [weitere Auflagen 1701, 1711, 1727]. [von DE PILHAM] Vgl. DOPP 1958, S. 259.

PARNY, Évariste-Desire de Forges (Hg.), Les mémoires de Boucicaut, in: Collection universelle des mémoires particuliers relatifs à l'histoire de France, Bd. 6, London Paris 1785, S. I-XVI, 1-476.

- c. LALANDE, Denis (Hg.), Le livre des faits du bon messire Jehan le Maingre, dit Bouciquaut, mareschal de France et gouverneur de Jennes (1409), (Textes Littéraires Français, 331), Genf 1985.

PETITOT, Claude Bernard (Hg.), Histoire de mre. Jean de Boucicaut Maréchal de France, Gouverneur de Gennes, et de ses mémorables faits en France, Italie, & autres lieux, du règne des Roys Charles V. & Charles VI. jusques en l'an 1408: escripte du vivant du dict. maréchal, in: Collection complète des mémoires relatifs à l'histoire de France, 1. Serie, Paris 1819, Bd. 6, S. 165-524, Bd. 7, S. 1-234. — Joseph François MICHAUD & Jean Joseph François POUJOLAT (Hg.), Le Livre des faits du bon messire Jean le Maingre, dit Boucicaut, maréchal de France et gouverneur de Gennes, in: Nouvelle collection des mémoires relatifs à l'histoire de France depuis le XIII<sup>e</sup> siècle jusqu'à la fin du XVIII<sup>e</sup> siècle: précédés de notices biographiques et littéraires sur chaque auteur des mémoires et accompagnés d'éclaircissements historiques, Bd. 2, Paris 1836 [ND Paris 1881], S. 203-332. — Livre des faits du bon messire Jean le Maingre, dit Bouciquaut, maréchal de France et gouverneur de Gennes, in: Choix de Chroniques sur l'histoire de France. Le Panthéon littéraire, im Bd. 3 der *Chroniques de sire Jean Froissart*, BUCHON, Jean-Alexandre-C. [Hg.], Paris 1838, S. 562-695. — ROUILLARD 1941, S. 17ff., 38. [kurzer Auszug] — HOUSLEY, Norman, Documents on the Later Crusades, 1274-1580, London 1996, S. 100f.; 103-108 [kurzer Auszug].

- d. CHEVALIER, Ulysse, Répertoire des sources historiques du Moyen-âge, Paris, Bd. 1, 1877, Sp. 677; Bd. 2, 1883, Sp. 3626. — BOSSUAT 1951, S. 494, Nr. 5167. — BREHIER, Louis, in: DHGE, Bd. 9, Sp. 1473-1487. — LABIB

1961, S. 41f. — BOZZOLO & LOYAU 1982, S. 129, Nr. 182. — CONTAMINE 1983, Sp. 495f. — DLF 1992, S. 951f. — BROVARONE 1995, Sp. 677.

- e. PARAVICINI 1989, S. 98, Nr. 135, 136, S. 99, Nr. 82. — künftig DERS., Preußenreisen Bd. 4, Dokumente Nr. 30.
- f. Es handelt sich nicht um einen Reisebericht im eigentlichen Sinne, sondern um eine Heldenbiographie. Boucicaut reiste zweimal nach Preußen, 1384 und 1390/91.
- g. Ein Itinerar ist nicht möglich.

### 1388/89:

REISEZIEL: Ungarn und Heiliges Land.

REISEZEIT: 1388, Januar — 1389, Oktober.

REISENDE/REISEGRUPPE: Zusammen mit Renaud de Roye, Kammerherr und Rat Karls VI. und des Herzogs der Touraine, bis an den ungarischen Hof. Dann allein bis ins Heilige Land und ab Kairo mit dem Grafen von Eu, der ihn zurück nach Frankreich begleitet. [Philippe d'Artois, Gf. d'Eu. — Sohn des Jean d'Artois und der Isabelle de Melun. — 1391 von letzter Preußenreise zurückgerufen. — Er führte 1399 ein Kontingent mit 1200 Rittern nach Byzanz zur Unterstützung Manuels II. (Palaiologos, byz. Kaiser, 1350-1425) — Gest. 1421 in Gefangenschaft in Yorkshire.]

WEITERE REISEN: Preußen 1384-1385, 1390-91 sowie eine Reihe von weiteren Reisen und Expedition in die Landschaft Poitou (1385), nach Spanien (1387); ins Languedoc (1389-90); und nach Tunesien/*Barbarie* (1390).

- e. LA ROCHELLE, Jean Baptiste de, *Le Maréchal Boucicaut, nouvelle historique*, Paris 1710 und 1713.\* — *Histoire de la vie et des actions memorables de Jean le Maingre, dit Boucicault, maréchal de France*, Köln 1737.\* — MAZAS, Alexandre, *Vies des grands capitains français du moyen âge*, Bd. 5, Paris 1828. [Louis II. von Clermont; Boucicaut].\* — TODIÈRE, Louis P., *Les illustres chevaliers sous Charles VI, ou Aventures héroïques des grands capitaines de cette mémorable époque et du maréchal de Boucicaut en Orient, en Prusse, dans l'île de Chypre, en Italie, etc.*, Paris 1855 [unwissenschaftliches, bibliophiles Werk in der Form einer Heldenerzählung]. — KERVYN DE LETTENHOVE, Joseph M.B.C., *Christine de Pisan et le*

Livre des faits de Bouciquaut, in: DERS., Froissart. Etude littéraire sur le XIV<sup>e</sup> siècle, Bd. 1, Paris Brüssel, 1857, S. 307-329. — DELAVILLE LE ROULX 1885, Bd. 1, S. 159-165. — COURET 1905, S. 289. — MEISTERMANN 1909, S. 140. — LE DUC, Alma de, Gontier Col and the French Pre-Renaissance, New York 1918 (Diss. Phil. Columbia Univ.) [Nachdruck aus der Zeitschrift "The Romanic Review, Bd. 7, 1916, Nr. 4, S. 414-457 und Bd. 8, 1917, Nr. 2, S. 145-165, sowie Nr. 3, S. 290-306], S. 58 [kurze Erwähnung]. — JORGA 1928, S. 10ff. — PIATTOLI, R., La spedizione del maresciallo Boucicaut contro Cipro ed i suoi effetti dal carteggio di mercanti fiorentini, in: Giornale storico e letterario della Liguria, Bd. 6, Genua, 1929.\* — PALL 1942, S. 555. — RUNCIMAN 1954, S. 458-60, 462. — d'AMAT, Jean Charles Roman, in: Dictionnaire de Biographie Française, Bd. 6, 1954, Sp. 1245-47. — DOPP 1958, S. XVI.f., 190-199 [Bericht Pilotis über die erfolglose Mission Boucicaus gegen Alexandria, 1403]. — French Painting in the Time of Jean de Berry; the Boucicaut Master, by Millard MEISS, with the assistance of Kathleen Morand and Edith W. Kirsch, London 1968. [National Gallery of Art. Kress Foundation Studies in the History of European Art; 3.]\* — CANTONI 1972a, S. 344. — SOLENTE, Suzanne, Christine de Pizan, in: Histoire Littéraire de la France, Bd. 40, Paris 1974, S. 411-414. — SINOR 1975, Bd. 3, S. 85f. — SETTON, Kenneth M., The papacy and the Levant, Bd. 1, Philadelphia 1975, Kap. 15: Manuel II, Marshal Boucicaut, and the clash between Venise and Genoa, S. 370-404. — PUNCUH, Dino, in: Mélanges de l'école Française de Rome, Moyen Age et Temps Modernes, Bd. 90, 1978, S. 657-87.\* — LABARGE 1982, S. 108-111. — PICHERIT, Jean-Louis, Christine de Pisan et le Livre des faits du bon messire Jean le Maingre, dit Boucicaut, mareschal de France et gouverneur de Genes, in: Romania, Bd. 103, 1982, S. 299-331. — LALANDE, Denis, Etudes sur Le Livre des faits de Bouciquaut, Thèse (masch.) Universität Paris IV, 1983. — MÉNARD, Philippe, L'illustration du "Devisement du monde". Etude d'iconographie comparée, in: Métamorphoses du récit de voyage: Actes du colloque de la Sorbonne et du Sénat (2 mars 1985) [Groupe de Moureau], Paris 1986, S. 23f. [Littérature des voyages 1]. — LALANDE, Denis, Jean II le Meingre, dit Boucicaut (1366-1421). Etude d'une biographie héroïque, (Publications Romanes et Françaises, 184) Genf 1988 [Rez: LACHET, Claude, in: Revue des langues romanes, Bd. 97(2), 1993, S. 449-451]. — DE FAZIO, Bianca, La biografia di Boucicaut. L'*exemplum* nel libro ed il libro come *exemplum*, in: Medioevo Romano, 14. August 1989, 2, S. 227-254. — RUIZ DOMENEC, José E., Boucicaut, gobernador de Génova. Biografico de un caballero errante, (Cívico Istituto Colombiano, Studi e Testi, Serie storica a cura di Geo Pistarino, 12), Genua 1989. — GAUCHER 1994, S. 12ff., 31, 100, 103, 113, 130f., 135ff., 147, 202f., 221f., 234, 237,



239f., 248f., 253ff., 307, 320f., 325, 327ff., 346, 348f., 351f., 363, 370f., 380, 412f., 476, 481, 516, 519ff., 532f., 539f., 551, 553f., 559ff., 565, 590ff., 597, 599, 602ff. [Kurze Zusammenfassung der Handlung S. 624-627]. — LALANDE, Denis, La naissance d'un sobriquet: Bouciquaut, in: *Revue des langues romanes*, Bd. 85, 1991, S. 115-123. — GAUCHER, Elisabeth, Formes et significations des digressions dans une biographie du XV<sup>e</sup> siècle: Le Livre des fais du maréchal Bouciquaut, in: *Et c'est la fin pour quoy sommes ensemble (Mélanges de littérature, histoire et langue du Moyen Age offerts à Jean Dufournet)*, Bd. 2, Paris 1993 (Nouvelle Bibliothèque du Moyen Age, 25), S. 631-643. — DIES., Les proverbes dans une biographie du XV<sup>e</sup> siècle: Le livre des fais de Bouciquaut, *Le Moyen Age*, 1993 (1), S. 61-81. — CHATELET, Albert (Hg.), *Les Heures du Maréchal de Boucicaut*, Paris 1995 (Monuments et mémoires, Bd. 74) S. 45-76. — PÉRICARD-MÉA 1996, S. 215, 225-28, 235. [Santiago de Compostela]. — HOUSLEY, Norman, Le Maréchal Boucicaut à Nicopolis, in: "Nicopolis, 1396-1996". Actes du Colloque international ..., Dijon, 18 octobre 1996, hg. von Jacques PAVIOT und Martine CHAUNEY-BOUILLOT (*Annales de Bourgogne*, Band 68, fasc. 3, 1996), Dijon, 1997, S. 85-99. — Vgl. künftig W. PARAVICINI, *Preußenreisen* Bd. 4: *Dokumente*, Nr. 27.

- f. Ein Kapitel der Heldenbiographie beschäftigt sich mit den Reisen Jean II. le Meingres ins Heilige Land und nach Ungarn und erlaubt die Rekonstruktion der Reise. — Während der Reise trifft Boucicaut auf den Grafen von Eu, der auf Befehl des Sultans von Ägypten gefangen genommen worden war. Boucicaut begibt sich freiwillig zu ihm und harret vier Monaten bis zur Befreiung aufgrund der Intervention des venetianischen Konsuls von Alexandria in Kairo aus. Anschließend kehren beide über Damaskus und das Katharinenkloster nach Jerusalem zurück. — Auch der Vater Jean I. le Meingre unternahm Reisen, von denen wir jedoch keine Berichte besitzen. So unternahm er 1354 aus der englischen Gefangenschaft heraus eine Wallfahrt nach Santiago de Compostela und in das heilige Land [vgl. DELAVILLE LE ROULX 1885, S. 162. — MOLINIER 1881, S. 348. — JUSSERAND, Jean Jules, *La vie nomade et les routes d'Angleterre au moyen-âge (XIV<sup>e</sup> siècle)*, in: *RH*, Bd. 20, Paris, 1882, S. 65].
- g. Frankreich — Venedig — Konstantinopel — Ungarn — Venedig — Jerusalem — Damaskus — Kairo — Damaskus — Saint-Paul-des-Déserts (St. Paul [Ägypten]) — St. Katharinenkloster/Berg Sinai — Jerusalem — Beirut — Zypern — Rhodos — Venedig — Frankreich [Itinerar nach Kap. XVI. der Edition LALANDE 1985, S. 61-64].

## 10.

**Guillaume de Meillon**

ca. 1382 - 1425

REISEZIEL: Verschiedene Reisen im Auftrag des französischen Königs, u.a. mit dem Marschall von Frankreich Jean II. Le Meingre, dit Boucicaut. Vgl. das Itinerar unter g., das nur die Reiseziele nennt.

REISEZEIT: 1380 — 1425 [1391 Jerusalemfahrt].

AUTOR: Guillaume de Meillon.

ZUR PERSON: Baron von Arzeliers, Herr von Ribiers, Rat und Kammerherr des Königs von Frankreich, 1395-96 Seneschal von Beaucaire und Nîmes. — Geb.: Mitte 14. Jh. — Kämpft in Italien und in Frankreich gegen die Engländer. — Im Heiligen Land zum Ritter geschlagen. — Schreibt um 1426 seine "Faits et Gestes". Gest. wahrscheinlich in Sisteron gegen 1428. [Vgl. MAIGNIEN 1897, S. 3f.; BOZZOLO & LOYAU 1982, Nr. 718.]

REISENDE/REISEGRUPPE: Mit Ludwig II. von Bourbon, Gf. von Clermont.

- a. **Grenoble**, BM ms. R. 3732, s. XV, Vélin, 16 Folienseiten. Incipit: "S'ensuyent cy après en brief les faitz et œuvres [vertueuses lesquels], magnifique et puissant seigneur messire Guillaume de Meuillon, ..." Explicit: "Et avec ce, c'est employé en divers autres besongnes ailleurs que au service du roy, de quoy icy n'est faite aucune mencion." [Vgl. MAIGNIEN 1897, S. 4f. Das Ms. befand sich Ende des 17. Jahrhunderts im Besitz des Historikers Guy Allard, der es in seine Sammlung inkorporierte.]
- c. MAIGNIEN, Edmond (Hg.), *Faits et gestes de Guillaume de Meillon*, publiés d'après le manuscrit original, Grenoble 1897, S. 8-25. (Rez.: MORANVILLE, H., in: BEC, Bd. 59, 1898, S. 432-4).
- d. CHEVALIER 1907, Bd. 2, Sp. 3211. — LABIB 1961, S. 42f.
- e. CHORIER, Nicolas, *Histoire généalogique de la maison de Sassenage*, Grenoble 1669, S. 320 ["Guillaume de Meüillon, Seigneur de Ribiers, & de Arzeliers, le seconda utilement dans cette guerre, sa reputation l'ayant appellé auprès de luy avec plusieurs autres et plus braves de cette Province." Randbemerkung: "Vie M.S. de Guillaume de Meüillon Senéchal de Beaucaire."] — COURET 1905, S. 289. — MEISTERMANN 1909, S. 140.

- f. Es handelt sich bei den "Faits et gestes" um eine Autobiographie im Stil der "Biographie chevaleresque". Guillaume de Meillon wird allerdings in der gleichnamigen Arbeit von Elisabeth Gaucher nicht erwähnt [Vgl. GAUCHER 1994]. Das Ms. war bis zur Veröffentlichung durch E. MAIGNIEN fast völlig unbekannt geblieben.
- g. Neapel — Provence [gemeint Aquitanien?] — Sluis — Barbarie [Nordafrika/Tunesien] — Jerusalem — St. Katharinenkloster — Orléans — Savona — Genua (Gênes) — Konstantinopel — Neapel? — [Türkei] — Konstantinopel — Pisa — Florenz — Lucca — *Seizanne* — [Sardinien] — Monesque — [*Kap de Lezenane*] — Cailles (Cagliari) — Gien — Meaux — [Normandie] — Fallaize (Falaise?) — Forez (Grafschaft Forez?) — Lyon — Beaucaire — Florenz — [Languedoc] — Saint-Gilles — Saint-Esprit — Béziers — Sommières (Château de) — Lyon — Bourges [nach MAIGNIEN 1897, S. 8-25].

**11.**  
**Ogier VIII.**  
**Herr von Anglure**  
**1395/1396**

**REISEZIELE:** Hl. Grab, St. Katharinenkloster auf dem Sinai, Klöster des St. Antonius und des St. Paulus in der arabischen Wüste.

**REISEZEIT:** 1395, Juli 16. — 1396, Juni 22.

**AUTOR:** Verfasser unbekannt, möglicherweise Ogier VIII. selber (vgl. BROWNE 1975, S. 6).

**ZUR PERSON:** Ogier VIII., Herr von Anglure (Marne, arr. Épernay), stammte aus einer Kreuzfahrerfamilie des mittleren Adels. Geb. ca. 1360. Baron von Anglure ab 25. Okt. 1383. Gest. nach 1412. Ogier VIII. ist mehrfach mit seinem Stiefvater, Simon von Saarbrücken (de Sarebruche), der auf der Rückreise Anfang Januar 1396 in Nikosia (Zypern) starb und dort begraben wurde, verwechselt worden [vgl. schon die erste Druckausgabe von 1621; SAINT-MARTIN 1853, S. 42; TOBLER 1964, S. 44, WEILL 1908, S. 276; HORNUNG 1990, S. 13]. Ausführliche biographische Hinweise bei BONNARDOT & LONGNON 1878, S. XXVII-LXXIII; PARIS, Paulin, Ogier VI. [gemeint: Ogier VIII.], Seigneur d'Anglure, voyageur français de la fin du XIV<sup>e</sup> siècle, in: Biographie Didot, Bd. 1, Spalte 660-66; CANTONI 1972a, S. 29; DLF 1992, S. 1084.

**REISENDE/REISEGRUPPE:** Ogier VIII., Herr von Anglure; Simon, Graf von Saarbrücken; sowie zwei ungenannte (vgl. BROWNE 1975, S. 4). Die Frage, wer die Reisegesellschaft angeführt hat, ist endgültig kaum zu beantworten, da die Handschrift der BNF nur eine Abschrift aus der zweiten Hälfte des 15. Jh. ist. Der Originalbericht ist verloren. Nach der Edition von BONNARDOT & LONGNON, 1878, sowie der englischen Edition von BROWNE 1975, die dieser folgt, war jedoch Ogier VIII., Seigneur d'Anglure, der wahrscheinlichere Anführer der Reisegruppe. Auf dem Ausflug nach St. Antonius und St. Paul von Kairo aus wird namentlich der Ritter Pierre de Morqueline aus der Pikardie als Mitreisender genannt [vgl. BONNARDOT & LONGNON 1878, S. 161f.]. Es handelt sich um einen Vasallen des Herrn von Anglure in seiner Funktion als Vogt von Théroouanne. Möglicherweise war er Mitglied der Reisegesellschaft.

a. **Epinal**, BM, ms. 189, s. XV, fol. 104-148, in-4° [vgl. BONNARDOT & LONGNON 1878; Bulletin de la Société des Anciens Textes Français, Paris 1876, S. 64-134; Catalogue général des manuscrits des Bibliothèques publiques des départements, Bd. 3, Paris 1861, S. 422 unter Nr. 59: "Miscellanea, s. XV, Abbaye de Senones. Ce volume contient pêle-mêle un grand nombre de prières, de chansons, de dictons, placés sans ordre et transcrits au hasard; la relation d'un voyage à Jérusalem, entrepris en 1359 et 1396, par des chevaliers messins, et publiée dans la Revue d'Austrasie; des recettes de jardinage, suivies de quelques autres fragments comme dans la première partie du recueil. Demi reliure moderne, titre frappé: Heures."

**Paris**, BNF, a) ms. fr. 15217, s. XV, Papier, fol. 27r-67r. Incipit: "Cy après ensuit le contenu du saint Voyage de Jherusalem et le chemin pour aller a Sainte Catherine du mont Synay et ainsi a Saint Anthoine et Saint Pol es longtains desers de Egipte; lequel saint voyage a esté fait par monseigneur d'Angleure et autres de sa compagnie en l'an mil.iiij.<sup>c</sup>. .iiij.<sup>xx</sup>. et .XV., en et par la maniere qui s'ensuit." [Vgl. OMONT, Henri, Catalogue général des manuscrits français, Ancien supplement Français, Bd. 3, 1896, S. 331f.]

b) Collection Duchesne, ms. 65, s. XVII, Papier, 191 S. [Mélanges historiques et littéraires, der größte Teil von André Duchesne selber geschrieben], fol. 73-75 (Auszug) [fol. 85-87 Auszug aus der "Histoire de Jacques de Lalaing."] [Vgl. POUPARDIN, René, Catalogue des manuscrits des collections Duchesne et Bréquigny, Paris 1905, S. 77f.]

**Amiens**, BM, a) Fonds Lescalopier ms. 96 (5209), s. XIX, Papier, 203x129 mm., 109 Folioseiten [vgl. COYECQUE, Ernest, Catalogue Général des Manuscrits des Bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 19, (Amiens), Paris 1893, S. 495. Journal contenant le voyage fait en Hierusalem et auters lieux de dévotion, tant en la Terre sainte qu'en Egypte, par Simon de Sarrebruck, Chevalier, Baron d'Angleterre, au diocèse de Troyes, en l'année 1395, mis en lumière pour la première fois sur le manuscrite trouvé en une bibliothèque, Troyes. Kopie des 19. Jahrhunderts des ersten Drucks des Reiseberichts aus dem Jahre 1612. — DELION 1866, Bd. 2, S. 383.]

b) Fonds Lescalopier, ms. 97 (5210), s. XIX, Papier, 208x140mm, 57 Folioseiten. [vgl. COYECQUE, Ernest, Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 19, (Amiens), Paris 1893, S. 495. Journal contenant le voyage fait en Hierusalem et auters lieux de dévotion, tant en la Terre sainte qu'en Egypte, par Simon de Sarrebruck, Chevalier, Baron d'Angleterre, au diocèse de Troyes, en 1395] Papier, 218 S. [Kopie des 19. Jahrhunderts des ersten Drucks des Reiseberichts aus dem Jahre 1612, hier des Exemplars der Bibl. de l'Arsenal, Histoire, 618. — DELION 1866, Bd. 2, S. 383f.]

- b. Journal contenant le voyage fait en Hierusalem et autres lieux de dévotion, tant en la terre Sainte qu'en Ægypte. Par tres-illustre Seigneur messire Simon de Sarebruche, chevalier, Baron d'Anglure, au diocèse de Troyes en l'année 1395. Mis en lumière pour la première fois sur le manuscrit trouvé en une Bibliothèque. A Troyes par Noel Moreau dict le Coq, demeurant en la rue Nostre Dame a l'enseigne du Coq, 1621, 12°. [Bibl. de l'Arsenal: 8°-H.621 (H.618); BNF: Réserve 8-O<sup>2</sup>f 74]. Vgl. COBHAM 1908, S. 487.
- c. BONNARDOT, François & LONGNON, Auguste (Hgg.) (1878), *Le saint voyage de Jérusalem du seigneur d'Anglure* (Société des anciens textes français), Paris.
- HUART, M. de, *Relation d'un voyage de Metz à Jérusalem, entrepris en 1395 par quatre chevaliers Messins*, in: *L'Austrasie, Revue du Nord-Est de la France* Bd. 3, 1838, S. 149-168, S. 221-236 [Unkritische und verfälschende Ed. des ms. Epinal, No. 189, mit falschen Angaben zu den Reisenden. Angeblich vier Ritter aus Metz (Jehan de Raigecourt, Rémion de Mitry, Poince Le Gournaix und Nicolle Louve.) Vgl. BONNARDOT & LONGNON 1878, S. XX f.] — MICHON, Abbé, *Le saint voyage de Jérusalem par le baron d'Anglure, 1395, Accompagné d'éclaircissements sur l'état présent des Lieux saints* (Bibliothèque catholique de voyages et de romans), Paris 1858 [Vgl. DELION 1866, Bd. 2, S. 384, Nr. 5211; GERMON & POLAIN 1899, S. 270, Nr. 1382]. — MAS LATRIE Bd. 2, 1852, S. 430-434. [Kurzer Auszug]. — BONNARDOT & LONGNON 1878, S. 1-102 [Vgl. GERMON & POLAIN 1899, S. 271, Nr. 1383]. — *La Terre Sainte* Bd. 5, 1880, No. 44. [Kurzer Auszug]. — BENT, in: *Frasers Magazin*, 1881, S. 818-821. [Kurzer Auszug]. — COBHAM 1908, S. 28-30 [Kurzer Auszug, Zypern]. — PAUPHILET, Albert (Hg.), *Ogier d'Anglure. Le saint voyage de Jherusalem du seigneur d'Anglure*, in: ders., *Jeux et sapience du moyen âge*, Paris 1951, S. 378-445. — VINJA, Vojmir, *Starofrancuski opis Pule i Dubrovnika iz godine 1395*, in: *Zbornik Instituta za historijske nauke u Zadru*, Band 2, 1958, S. 89-100 [Auszüge über Pula und Dubrovnik]. — BROWNE, Roland A. (Hg.), *The Holy Jerusalem Voyage of Ogier VIII, Seigneur d'Anglure*, Gainesville 1975 [engl.].
- d. RÖHRICHT 1890, S. 94f. — LEVAL 1897, S. 23 [Sarrebruche, ed. 1621]. — MASSON 1919, S. 5, Nr. 42, S. 38, Nr. 413, S. 65, Nr. 721. — BENESEVIC 1925, S. XIV. — ATIYA 1938, S. 178-183, 320 Anm. 5. — BOSSUAT 1951, S. 539, Nr. 5582. — WEBER 1953, S. 21f. Nr. 92. — LABIB 1961, S. 43-46, 51, 54, 56, 61, 76f., 86, 149. — TOBLER 1964, S. 44. — SCHUR 1980, S. 116. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 367. — VIELLIARD & MONFRIN 1991, S. 900, Nr. 8123 — DLF 1992, Bd. 1, S. 1084. — BROVARONE 1995, Sp. 677.

- e. MONE, Franz Joseph, *Reisen einiger Niederländer*, in: *Anzeiger für die Kunde der deutschen Vorzeit* 4, 1835, Sp. 273. [Dort falsche Angabe zur Person und zum Ms. (Metz 59)]. — SAINT-MARTIN 1853, S. 42. — PANNIER, Léopold & Gaston PARIS, *Vie de Saint Alexis, poème du XI<sup>e</sup> siècle et renouvellements des XII<sup>e</sup>, XIII<sup>e</sup> et XIV<sup>e</sup> siècles*, publiés avec préfaces, variantes, notes et glossaire, Paris 1872, Bd. 1, S. 332-6 [Handschriftenbeschreibung BNF: ms. fr. 15217]. — SCHEFER 1882, S. 18, Anm. 3, S. 110, Anm. 1. — TAMIZEY DE LARROQUE 1883, S. 9, 16 f. 21, 24 f. 35. — SCHEFER 1884, S. XV-XVII. — GERMON & POLAIN 1899, S. 270f., Nr. 1382, 1383. — HACKETT 1901, S. 444, 451. — LE GRAND 1904, S. 388, 399, 402. — COURET 1905, S. 275ff., 289f. [mit Erwähnung von HUART 1838, dessen Dichtung COURET wie viele andere als wissenschaftliche Edition auffasste]. — MORANVILLÉ 1905, S. 79, Anm. 11, S. 81, Anm. 5, S. 87, Anm. 1, S. 96, Anm. 4, S. 99, Anm. 5. — BARROIS 1929, S. 404. — PATON, James Morton, *Chapters on Medieval and Renaissance Visitors to Greek Lands*, Princeton 1951, S. 36f. [Gennadeion Monographs 3]. — POLAK 1954, S. 51, 77f., 89, 125, 138, 143, 158, 163, 167, 169f., 172. — KAEPPELI & BENOIT 1955, S. 533, Anm. 1, 534, Anm. 1, 540, Anm. 3. — WIS, Marjatta, *Zur Bedeutung der mittelalterlichen Palästina-Berichte für Wortforschung und Quellenkunde*, in: *Neuphilologische Mitteilungen*, Bd. 66, 1965, S. 288. — CANTONI 1972a, S. 47, 67, 87, 111, 188, 199, 201, 272, 274, 278, 345. — DANSETTE 1977, S. CLI. — SURDEL 1982, S. 323-339. — DELUZ 1981, S. 192. — CROUZET-PAVAN 1984, S. 489-535. — RICHARD 1984, S. 144. — ASHTOR 1985, S. 202, Anm. 27. — DELUZ 1987, S. 277-288. — CHEVALLIER 1987, S. 366. — NORDMANN, Daniel, *Sauf-Conduits et Passeports, en France, à la Renaissance*, in: CÉARD & MARGOLIN 1987, S. 145-158, hier S. 147. — DELUZ 1988, S. 61, 63f., 65. — GRABOÏS 1989, S. 45, Anm. 88. — GRAEFE, Erhard, *A propos der Pyramidenbeschreibung des Wilhelm von Boldensele aus dem Jahre 1335 (II)*, in: HORNUNG 1990, S. 13. — BREFELD 1994, S. 65f. — WOLFZETTEL 1996, S. 16-8. — VERDON 1998, S. 114.
- f. Ältester der erhaltenen "klassischen" Reiseberichte in das heilige Land eines französischen Reisenden. Aufgrund der schon unter c) erwähnten unkritischen Edition von HUART 1838 kam und kommt es bis heute in der Forschung immer wieder zu verfälschenden Aussagen über die Zahl der Reisenden und ihre Identität. — Der Autor beschreibt den Abbruch der Pyramiden und liefert die einzige Beschreibung koptischer Abteien, die aus dem 14. Jh. erhalten ist. — Erwähnung eines geplanten Turniers zwischen Jean II. le Meingre (Boucicaut) und Galeazzo von Mantua am 13.8.1395. — In Venedig Zusammentreffen mit Heinrich III., Graf von Bar und Enguerrand

de Coucy (über diesen vgl. MAUGIN, Enguerrand VII, sire de Coucy, in: Bulletin de la Société académique de Laon, Bd. 24, Laon 1879-80, S. 41-54, sowie TUCHMAN, Barbara W., A Distant Mirror. The Calamitous 14<sup>th</sup> Century, New York, 1978) im Mai 1396. — Die beiden bekannten Ms. weichen, auch im Itinerar, stark voneinander ab. Das Ms. Epinal ist älter und präziser, jedoch in starkem Dialekt abgefaßt. Dem Ms. in der BNF ist bei den Editionen der Vorzug gegeben worden, da es zudem einer realen Person zugeschrieben werden kann, während die Metzger Handschrift (Epinal) systematisch alle Erwähnungen des Autors der Pilgerfahrt unterdrückt [vgl. BONNARDOT & LONGNON 1878, S. XVII]. — Einer der Mitreisenden, der Graf von Saarbrücken, stirbt während der Rückreise auf Zypern.

- g. Château d'Anglure — Troyes — Châtillon-sur-Seine — Fromenteau — Fleurey-sur-Ouche — Beaune — Chalon-sur-Saône — Tournus — Saint-Trivier-de-Courtes — Bourg-en-Bresse — Pont-d'Ain — Rossillon — Belle — Pierre-Châtel — Yenne — Mont du Chat (Gebirgszug) — Chambéry (Savoyen) — Montmélian — Aiguebelle — La Chambre — Saint-Jean-de-Maurienne — Saint-Julien-de-Maurienne — Saint-Michel-de-Maurienne — Fourneaux — Lanslebourg — Mont-Cenis (Paß) — La Ferrière — Susa — San Antonio — Avigliana — Moncalieri — Chieri — Asti — Felizzano — Alessandria — Bassignana — Sannazzaro de Burgondi — Pavia — Piacenza — Cremona — *Peticolle* — Guastalla — *Ponte de Oglio* — Borgoforte — Governolo — Sermide — Pontelagoscuro — Ferrara — Corbedessure — Corbedesson (Corbola?) — Chioggia — Venedig — Padua — Venedig — Pula — Korfu — Kefallinía — Methóni — Rhodos — Beirut — Damaskus — Jaffa — Ramla — Jerusalem — Bethlehem — Fluß Jordan — Djebel Kuruntúl (Deit El Quruntul) — Bethanien (Eizariya) — Jerusalem — Beit Jala — Sukkarieh (Zekkarya?) — Gaza — Fontaine de Soudan — St. Katharinenkloster — Moiteria — Kairo — [Pyramiden] — Kairo — St. Antonius und St. Paul — Kairo — Fuwa — Alexandria — Limassol — Nissa — Nikosia — Limassol — Kastellórizon (Megísti) — Rhodos — Dubrovnik — Venedig — Padua — Vicenza — Villa Nova — Verona — Peschiera am Gardasee — Ponte de Nove — Brescia — Palazzuolo sull'Oglio — Vaubery (Vaprio?) — Mailand — Caronno Milanese — Varese — Laveno — Lago Maggiore — Diveria — Brig — Susten — Sion — Martigny — Saint-Maurice — Vevey — Les Clées — Oye-et-Pallet — Salins-les-Bains — *Fontenay* — Saint-Jean-de-Losne — Dijon — Abtei Saint-Seine — Gyé-sur-Seine — Troyes — Méry-sur-Seine — Château d'Anglure [nach BONNARDOT & LONGNON 1878; vgl. CANTONI 1972a, S. 130, 162-164].



## 12.

**Nompar II., Herr von Caumont  
1417, 1418-1419****1417:**

REISEZIEL: Santiago de Compostela und Notre-Dame-de-Finisterre.

REISEZEIT: 1417, Juli 8. — 1417, September 3.

AUTOR: Nompar II, Herr von Caumont, Castelnau, Castelculier und Berbiguières.

ZUR PERSON: Geb. 1391. Gest. 1446 in England im Exil. Er wuchs am Hof des Grafen von Foix auf. Nompar wurde nach seiner Rückkehr aus dem heiligen Land in die Auseinandersetzungen zwischen Frankreich und England verwickelt, da er sowohl Vasall des Herzogs der Guyenne als auch Untertan Karls VI. von Frankreich war. Er verlor 1443 seine Besitzungen an seinen jüngeren Bruder, Brandélis de Caumont, der sich Karl VII. von Frankreich unterworfen hatte und dafür die Ländereien seines Bruder erhielt. Nompar ging daraufhin mit seiner zweiten Frau, Jeanne de Bufort, und seinem Schwiegervater nach England, wo er kurz darauf starb. (Klaus HERBERS meint dagegen, Nompar de Caumont sei 1428 bei einem französischen Überfall ums Leben gekommen, vgl. HERBERS & PLÖTZ 1996, S. 55). Vgl. auch CANTONI 1972a, S. 30; DLF 1992, S. 1078; ABF II, Fiche 130, 124-128.

WEITERE REISEN: Jerusalem 1419.

- a. **London**, BL, Egerton ms. 890, s. XV, Papier, 4°, fol. 104v-112v. (Voyatge de Nopar Seigneur de Caumont a Saint Jaques en Compostelle et a Notre-Dame de finibus terre). [Catalogue of Additions to the manuscripts in the British Museum in the years 1841, London 1850, S. 65: "Le voyage d'oul-tre mer en Jherusalem, et ou fleuve Jourdeyn, par (Guillem Raimond) le Seigneur de Caumont et de Chastel Nuef; — Ung autre voyage a Mons. Saint Jacques en Compostelle, et a Nostre Dame de finibus terre, par le même, 1417; — Ce sont les Diz et Enseignements, que je, le Seigneur de Caumont et de Chastel Nuef, ay fayt, 1416; in stanzas of four lines, Imperfect at the end. On Paper, written by Jehan Ferriol, XV<sup>th</sup> cent. Quarto. From the Lamoignon Library"].

- c. DANSETTE, Béatrice, in: *Croisades et pèlerinages* 1997, S. 1057-1061 [Einführung], S. 1062-1123 [Text].  
 LA GRANGE, M<sup>is</sup> de (Hg.), *Voyage d'outremer en Jhérusalem, par le seigneur de Caumont, l'an 1418*, publié pour la première fois d'après le manuscrit du Musée britannique, Paris 1858 [ND Genf 1975], S. 142-150 [Vgl. DELION 1866, Bd. 2, S. 384, Nr. 5212. — GERMON & POLAIN 1899, S. 282. — MASSON 1919, S. 38, Nr. 419. — Rezensionen: XIREY, J. Berger de, in: BEC, Jg. 19, Bd. 4, 4. Serie, 1858, S. 377-381.\* — DEFRÉMERY, Charles, in: *Nouvelles Annales des voyages, de la géographie, de l'histoire et de l'archéologie*, Bd. 4, Paris 1860, S. 352-363]. — VIELLIARD, Jeanne (Hg.), *Voiatge a Saint Jacques en Compostelle par le seigneur Caumont*, in: *Le guide du pèlerin de Saint-Jacques de Compostelle, Texte latin du XII<sup>e</sup> siècle*, édité et traduit en français d'après les Manuscrits de Compostelle et de Ripoll, Mâcon <sup>4</sup>1969, S. 132-140. — HERBERS & PLÖTZ 1996, S. 61-67 [Teiledition in deutscher Übersetzung].
- d. MASSON 1919, S. 38, Nr. 419. — FARINELLI 1941, Bd. 1, S. 113. — MIECK 1977, S. 11f., Nr. 6. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 58f., 145, 226, 251.
- e. GALY, J., *Le Livre Caumont où sont contenus les dits et enseignemens du Seigneur de Caumont composés pour ses enfans l'an 1416*, Paris 1845. — DEFRÉMERY 1860, S. 355. — THOLIN, Georges, *Livre de raison des Daurée d'Agen*, Agen 1880.\* — SCHEFER 1882, S. I. — GERMON & POLAIN 1899, S. 282, Nr. 1431. — HAMY 1908, S. 148-151. [Itinerar]. — KING, Georgina Goddard, *The Way of Saint James*, Bd. 3, New York 1920 [ND 1980], S. 580-586. (*Hispanic Notes and Monographs, Peninsular Ser. 1*). — JORGA 1928, S. 8ff. — PARGA 1948, Bd. 1, S. 90; 218-221. — CHÉLINI & BRANTHOMME 1982, S. 446 [Erwähnung in einer Liste]. — CAUCCI VON SAUCKEN, Paolo G., *La littérature de voyage et le pèlerinage à Compostelle*, in: *Santiago de Compostela [Ausstellungskatalog]*, Gent 1985, S. 173-181, hier S. 176. — *Saint-Jacques de Compostelle* 1985, S. 85f. — GEORGES, André, *Le pèlerinage à Compostelle en Belgique et dans le Nord de la France*, Brüssel, 1971, S. 229ff. — SUMPTION 1975, S. 176, 259f., 264, 266. — CROUZET-PAVAN 1984, S. 489-535. — JACOMET, Humbert, *Un miracle de Saint Jacques: le pendu dépendu*, in: *Archeologia [Brüssel]* Bd. 278, (April), 1992, S. 36-47, hier S. 38, 41. — BREFELD 1994, S. 16, 18, 45, 48, 50f., 68. — SHAVER-CRANDELL, Annie & Paula GERSON, *The Pilgrim's Guide to Santiago de Compostela. A Gazetteer*, London 1995, S. 21. — HERBERS & PLÖTZ 1996, S. 55-67. — PLÖTZ, Robert, *Motivindex und literarisch-orale Evolution der Mirakelerzählung vom Pilger, der vom Galgen gerettet wur-*

de, (im Druck). — PÉRICARD-MÉA 1996, S. 209, 665. — HERBERS 1998, S. 90.

- f. Es handelt sich um eine sehr kurze Beschreibung der Reise nach Santiago de Compostela mit einem angehängten Itinerar. Sie scheint erst im Zusammenhang mit der Jerusalemreise 1419 aufgeschrieben worden zu sein. — Nompar de Caumont berichtet in Bezug auf die Reise nach Santiago de Compostela ausführlich über das sog. Galgen- und Hühnermirakel, ein im Santiagobrauchtum gut bekannter Mirakelbericht, der wahrscheinlich auf den Papst Calixtus II. (Guido von Burgund) zurückgeht und sich im "Liber Sancti Jacobi" (ca. 1150) findet. Vgl. hierzu ausführlich HERBERS & PLÖTZ 1996, S. 55-67. — Neben dem Mirakelbericht wird noch die Schlacht von Nájera vom 3. April 1367 erwähnt und beschrieben. Im Bündnis gegen Peter I. von Kastilien (1334-1369) kämpfte Eduard Prince of Wales (1330-1376) gegen Heinrich II. von Trastámara, König von Kastilien (1366/1369-1379) und Stiefbruder Peters I. Er erlitt in der Schlacht eine vernichtende Niederlage, die ihn ins Exil nach Frankreich führte. Siehe HERBERS & PLÖTZ 1996, S. 63, Anm. 32.
- g. Caumont-sur-Garonne — Roquefort — Mont-de-Marsan — Saint-Sever — Hagetmau — Orthez — Sauveterre — Saint-Palais — Ostabat — Saint-Jean-Pied-de-Port — *Capeyron roge* — Roncesvalles — Burguete in Navarra — Larrasoaña — Pamplona — Puente la Reina — Estella — Los Arcos — Logroño — Navarete — Nájera — Santo Domingo de la Calzada — Villafranca [Spanien] — Burgos — Hornillos del Camino — Castrog(j)eriz — Fromista — Carrión de los Condes — Sahagun — Mansilla de las Mulas — Leon — Puente Orbigo — Astorga — Rabanal del Camino — Ponferrada — Cacabelos — Travadelos/Trabadelo — La Faba — Triacastela — Sarria — Portomarín — Palas de Rei — Melide — Duas Casas — S.-Jacques de Compostela — *San Roman?* — Maroñas am Flus Xallas — Kap Finisterre — Noia — Padrón — S.-Jacques de Compostela — Ferreiros — Mellid — Puerto Marin — Sarria — Fonfría — Travadelos — Cacabelos — Molinaseca — Rabanal del Camino — Astorga — Puente Orbigo — Leon — Brunello /Elsa — Sahagun — Carrión de los Condes — Fromista — Castrogeriz — Burgos — Villafranca [Spanien] — Santo Domingo de la Calzada — Nájera — Logroño — Los Arcos — Estella — Puente la Reina — Pamplona — Burguete in Navarra — *Capeyron roge* — Saint-Jean-Pied-de-Port — Ostabat — Sauveterre — Orthez — Sault-de-Navailles — Urgons — Duhort — Roquefort — Caumont-sur-Garonne [nach NOBLE 1975].

**1419 - 1420:**

REISEZIEL: Jerusalem.

REISEZEIT: 1419, Februar 27. — 1420, April 14.

AUTOR: Nompar II, Herr von Caumont, Castelnau, Castelculier und Berbiguières.  
Vgl. für weitere Angaben oben.

REISENDE/REISEGRUPPE: Sancho de Chaux, Bruder des Jehan de Chaux, vicomte de Vaiguier (von Rhodos bis Jerusalem).

WEITERE REISEN: Santiago de Compostela (1417).

PARALLELBERICHTE: Hans Porner (PARAVICINI 1994, Nr. 15, S. 64-66)

- a. **London**, BL, Egerton ms. 890, s. XV, Papier, fol. 104v-112v. [weitere Hinweise siehe oben unter a.].
- c. NOBLE, Peter S. (Hg.), *Le Voyage d'outremer en Jherusalem de Nompar, Seigneur de Caumont* (Medium Aevum Monographs, New Series 7), Oxford 1975.  
LA GRANGE 1858, S. 17-136. — *Das Heilige Land. Organ des Vereins vom heiligen Grab*, Köln 1860, S. 18-21, 43-48. [Auszüge] — COBHAM 1908, S. 30. [Kurzer Auszug, Zypern].
- d. RÖHRICHT 1890, S. 105f. (datiert auf 1418). — ATIYA 1938, S. 496, S. 119. — BOSSUAT 1951, S. 540, Nr. 5584. — WEBER 1953, S. 24, Nr. 106. — TOBLER 1964, S. 45f. — RICHARD 1984, S. 144. 149. 152 Anm. 31. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 58f., 118, 137, 174, 199, 228, 234, 237, 245, 285, 371f. — VIELLIARD & MONFRIN 1991, S. 900f., Nr. 8124-8126. — DLF 1992, S. 1078.
- e. GALY, J., *Le Livre Caumont où sont contenus les dits et enseignemens du Seigneur de Caumont composés pour ses enfans l'an 1416*, Paris 1845. — ANSELME, *Histoire généalogique et chronologique des pairs de France*, Bd. 4, S. 470.\* — LABORDE, Léon Emmanuel Simon Joseph Comte de, "Notice des émaux, 'bijoux etc.'" in: BEC Bd. 5, 3. Serie, 1854, S. 184f. [Aufzählung der Schmuckgegenstände, die Nompar von seiner Pilgerfahrt mitbrachte]. — *Correspondance littéraire*, vom 5. Juli 1858 [Aufzählung der Schmuckgegenstände, die Nompar von seiner Pilgerfahrt mitbrachte]\*. — BE-

AUCOURT, Gaston Louis Emanuel du Fresne de, *Un voyage en Terre Sainte au XV<sup>e</sup> siècle*, Paris 1859, 16 S. — BLUMSTEIN, Felix, *Les pèlerinages en Terre Sainte*, in: *Revue catholique d'Alsace*, Bd. 1, 1859, S. 330-334, 455-462; Bd. 3, 1861, S. 208-218, 252-260 hier: Bd. 1, S. 330, Bd. 3, 1861, 252-260 [unwissenschaftlich]. — MATKOVIC 1880, S. 493. — TAMIZEY DE LARROQUE 1883, S. 9. — MORANVILLÉ 1905, S. 79, Anm. 11, S. 81, Anm. 5. — COURET 1905, S. 305f. — HAMY 1908, S. 151-156. [Itinerar]. — ROUILLARD 1941, S. 39f. — PARGA 1948, Bd. 1, S. 90, 218-221. — POLAK 1954, S. 4f., 170, 176f. — PRESCOTT 1954, S. 21f. (dt. 1960, S. 17-18). — NOBLE, Peter, *L'identité de l'auteur du Voyage d'Outremer en Jherusalem*, in: *Romania*, Bd. 90, 1969, S. 390-395. — CANTONI 1972a, S. 14, 20, 44, 46, 50, 56, 63, 67, 111, 113, 201ff., 207, 347, 356. — SUMPTION 1975, S. 176, 259f. — NOBLE, Peter, *Some Traces of Anglo-Norman Influence in Early Fifteenth Century Agenais*, in: *Medium aevum*, Bd. 46, 1977, S. 241-244.\* — SURDEL 1982, S. 328ff. — LABARGE 1982, S. 78-80, 82, 87. — CHÉLINI & BRANTHOMME 1982, S. 446 [Erwähnung in einer Liste]. — GRIVAUD 1990, S. 13.

- f. Der Bericht wurde möglicherweise einem Kleriker diktiert. Veranlassung der Reise ist ein Gelübde von Nompars Vater. Am Anfang des Berichtes findet sich im Ms. eine Verfügung zur Absicherung seiner Ländereien während seiner Abwesenheit. Ein Ziel der Reise war der Ritterschlag am Heiligen Grab. Den dafür zur Begleitung nötigen Ritter (Sancho de Chauz, Bruder des Jean de Chauz, vicomte de Vaiguier) wählte er auf Rhodos unter der Ritterschaft des Hl. Johannes aus. Der Bericht liefert kaum Informationen über Personen, denen der Reisende begegnet. Demgegenüber steht ein großes Interesse an Befestigungsanlagen (vgl. z.B. die Beschreibung der Burg Termeniaig, etc.). — Der Bericht bietet eine interessante Aufzählung von Gegenständen, die der Reisende aus dem Orient mitbringt (vgl. LA GRANGE 1858, S. 136ff.). — Nompars gründete nach seiner Rückkehr einen Ritterorden zur Erinnerung an seine Reise. "A l'eharpe d'azur", d.h. dieser Ritterorden hatte als Zeichen eine "eharpe d'azur portant un écu au champ blanc chargé d'une croix vermeille, avec en haut la devise des Caumont: FERM."
- g. Caumont-sur-Garonne — Port Sainte-Marie — Agen — Moissac — *Notre-Dame-d'Allem* — Grisolles — Toulouse — Avignonet — Saint-Martin — Mazères — Pamiers — Foix — Tarascon — [Mongaillard — Calemes] — Ax-en-Savartes — L'Hospitalet — *Chasteau de Carol* — Castelnaudary — Pyrenäenpaß von Puymorens — Puigcerda — Das — Bagua — Bergua — Casserras — Valserany — San Pador — Menreze (Manresa) — Castel Galli — Monserrat (Kirche Notre-Dame) — Collbeto — Esparaguera — Marto-

rell — Molins de Rey — Barcelona — Menorca — Porto-Botte (Sardinien) — Cagliari — Trápani (Sizilien) — Yuissie — Favignana — Pantaleone — Marsala — Mazara-del-Vallo — Sciacca — Girgenti (Agrigent) — Licata — Terra Nova — Chief de Ressequaram (Kap an der Westküste Siziliens) — Scicli [Burg] — Pozallo [Burg] — Kap Passero — Cuille — Termeniaig [Burg] — Zákinthos — Methóni — Sapiéntza — Coron — Kap Matapan — Kap Saint-Ange — Candia (Iráklion) — Rhodos — Seticaps — Kastellórizon (Megísti) — Paphos — Gavata — Jaffa — Ramla — Lydda (Lod) — Jerusalem — Bethlehem — Kapernaum — Bethanien (Eizariya) — (Wüste von) Jericho — Jordan [Fluß] — Jerusalem — Ramla — Jaffa — Famagusta — *Chateau franc* (Burg bei Nikosia) — Mora — Nikosia — Famagusta — Kap Saint-André — Carpasia — Kantara — Laonda — Cérines (Kyzenia) — Saint-Hilarion — Tarses — Curco — *Echelle provençale* — Sachin — Hastilimure — Antiochia (la petite) — Candeloro (Alanya) — Satallie (Antalya) — *Chateau de fer et d'au* — Rhodos — Coron — Cappoguille — Sapiéntza — Methóni — Port de Joux (Navarino) — Methóni — Predent — Syrakus (Sizilien) — Kap Passero — *Môle* — Taormina — Scaletta — Pintodatol — Reggio di Calabria — Kap Passero — Porto di Palo — Spacaforo — Modica — Ragusa [Sizilien] — Chiaramonte — Caltagirone — *Chastse* — Caltanisseta di Calabria — Pollissi — Termini Imerese — Caltavuturo — Sclafani — Palermo — Termini — Golisano — Lazenello — Palermo — Cagliari (Sardinien) — Kap Teulada — Palma di Solts — Torro — San Pietro — Menorca — Mallorca — Barcelona — Molins de Rey — Martorell — San Pietro d'Abbrera — Esparraguera — *Coll Baton* — Monserrat (Kirche Notre-Dame) — *Chastel Gualhin* — Manresa — *Tarruella* — *Caslus* — *Suria* — Cardona — Solsona — Cambrils — Perlas — Canelles — Nargo — Organya — *Sentis* — Arfa — *Montferrer* — Seu d'Urgel — Bastide — San Julia — Andorra — Encamp — Canillo — L'hospitalet (Espital de Sainte Suzanne) — Merens — Ax-les-Thermes — Tarascon — Foix — Cadarcet — La-Bastide-de-Sérou — Castelnau-de-Mirandes — Rimont — Lescures — Montjoye — Saint-Lizier — Caumont (Ariège) — Prat Bon-Repaus — Pointis — Miramont — Saint-Gaudens — Valentine — Villeneuve-de-Rivière — Lannemezan — Tournay (bei Tarbes) — Tarbes — Ibos — Ger — Pau — Lescar — Lacq — Orthez — Sault-de-Navailles — Urgons — Duhort — Roquefort — *Geleux* — Caumont-sur-Garonne [nach NOBLE 1975; vgl. CANTONI 1972a, S. 131, 166-169].

**13.**  
**Anonymus**  
**(früher Claude de Mirebel)**  
**ca. 1419-1425**

REISEZIEL: Jerusalem, Sinai.

REISEZEIT: genaues Datum ist unbekannt. Aufgrund verschiedener Ereignisse, die im Bericht erwähnt bzw. nicht erwähnt werden, ist die Reise wahrscheinlich zwischen 1419-1425 unternommen worden.

AUTOR: Unbekannt, Früher allgemein (durch LE GLAY et al.) fälschlicherweise Claude de Mirebel zugeschrieben, der aufgrund einer Eintragung auf fol. 1 des Ms. durch eine Hand des 16. Jh. als Besitzer desselben ausgewiesen wird (Vgl. MORANVILLE 1905, S. 72). LABIB 1961, S. 48 vermutet den unbekanntenen Pilger Monbert d'Albin, der 1431 den Sinai besuchte. Vgl. SCHUR 1980, S. 115, der Monbert d'Albin für eine Reise von 1431 angibt.

ZUR PERSON: Claude de Mirebel war nur Besitzer des Ms. 518 aus der Bibliothek von Lille - nicht Verfasser des Reiseführers. Über die Person des Verfassers ist nichts weiteres bekannt. Vgl. dazu KOHLER in: ROL Bd. 11, 1907, S. 350; CANTONI 1972a, S. 31.

- a. **Lille**, BM. ms. 518, s. XV, Papier, die letzte Seite Pergament, 207x143 mm. [vgl. Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Departements, Bd. 26, (Lille), Paris 1897, S. 397f. "Cy après s'enssievent les voyages et pardons qui sont en Jhérusalem et en la Terre sainte et après ceulx de madame Sainte Katerine ou mont de Synay, commenchans à la cité de Venise, dont est le commun partement de pardeça la mer, car à deviser le chemin des parties de pardeça, c'est assavoir de France à Venise, je m'en délaisse, car il est très commun, et premier diray les voyaiges de la cité de Venise et d'environ. Fol 2. Incipit: "A l'eglize de monseigneur saint Marc evangéliste, sont plusieurs très saintes relicques ..." Explicit "... et vient on à l'estroit de Marioc et es mers d'Espagne, de France, d'Engleterre et des Allemaignes. Et cy donrray fin aux voyaiges dessusdiz." Auf Folio 1 liest man: "Ung seul espoir. Mirebel et depuis petit à petit. Claude Mirebel apertient ce présent livre, faisant ce voi(a)ge de Jhérusalem, le IIIe de mars en l'an cinquante deulx. Claude de Mirebel, natife à Besançon, en Borgongne, en l'an XXV, du X<sup>e</sup> juillet dudict an XXV", et son écusson accosté des lettres C.D.M. Folio 64v. liest man: "C'est lieuvre appartient à Pierre Buisset, filz de Guillaume, de son vivant greffié de Nenneulin (sich), ..."

- dann: "Je suis appartenant à Jacques de le Fosse, filz de feu Jehan l'aisnez, demourant à Haubourdin. Escript en l'an mille six cens dix huict" und "Depuis à Pierre Duthoit, à tiltre de donation à luy faict par ledict Jacques de le Fosse, en l'an XVIe XXVI — Folio 65v.: Ce présent livre, appellé le voiage de Jhérusalem, appartient à Jacques de le Fosse, filz de feu Jehan, demourant à Haubourdin. Escript en l'an mille six cens seize. Jacques de le Fosse."] — [vgl. Le GLAY (Hg.), in: Catalogue descriptif des Manuscrits de la Bibliothèque de Lille, Bd. 26, 1848, S. 107, Nr. 185.]
- c. MORANVILLÉ, H. (Hg.), Un pèlerinage en Terre Sainte et au Sinai au XV<sup>e</sup> siècle, 1419-1425, in: BEC, Bd. 66, 1905, S. 70-106.  
GRIVAUD 1990, S. 50 [Ausschnitt über Zypern].
- d. BENESEVIC 1925, S. XIV. — ATIYA 1938, S. 498, Nr. 155. — RÖHRICHT 1890, S. 113, Nr. 331. — LABIB 1961, S. 48-51. — TOBLER 1964, S. 58. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 372.
- e. SAINT GENOIS, Jules de, Histoire des voyageurs belges, Brüssel, 1846-1847, Bd. 1, S. 34-36. — RABINO, Hyacinth Louis, Le monastère de Sainte-Catherine (Mont Sinäï). Souvenirs épigraphiques des anciens pèlerins, in: Bulletin de la Société royale de géographie d'Egypte 19, 1 (1935), S. 59. [Monbert d'Albin 1431]. — WEILL 1908, S. 278, Anm. 3. [mit Angabe 1552]. — CANTONI 1972a, S. 14, 22, 46, 89, 277f., 318f., 363, 365, 369, 374f., 379, 382. — DANSETTE 1977, S. LXXIII. — ARIÉ 1977, S. 53. — JACOBY, David, Pèlerinage médiéval et sanctuaires de Terre Sainte: la perspective vénitienne. in: Ateneo veneto, Bd. CLXXIII, NS. 24, 1986, S. 36, 53, Anm. 57. [ND in: Studies on the Crusader States and on Venetian Expansion, Northampton 1989, IV, S. 46ff.] — GRIVAUD 1990, S. 50. — WOLFZETTEL 1996, S. 18f. — COULET 1996, S. 21f.
- f. "Klassischer" Reisebericht über eine Jerusalempilgerfahrt mit Exkursion in den Sinai. Dem Leser werden auch Informationen über Preise und Tribute im heiligen Land gegeben, so daß eine gewisse Nähe zur Gattung der Pilgerführer besteht [vgl. Ed. MORANVILLÉ 1905, S. 85]. Auf der Rückreise erinnert ein Kreuz auf Rhodos den Reisenden an ein Kruzifix, das er zuvor in Fouillouse, Vicomté von Tallard (im département Hautes-Alpes) gesehen hat. Er berichtet ausführlich von dem Mirakel, das ihm über dieses Kreuz erzählt wurde.
- g. Venedig — Padua — Venedig — Pula — Zadar — Lezina (Hvar) — Korčula — Dubrovnik — Korfu — Methóni [Hier eine Alternativroute über



das Meer: Kefallinía — Sainte-Marie (Leurade/Levkás) — Valcompare Itháki [Insel] — Zákynthos] — Kelmontsi — Kreta — Venetigo — Kap Matapan — Cerigo (Kíthira) — Sant Angelo [Insel Elaphonisi] — Skarpan-to — Kos — Nisari — Karki — Rhodos — *Chelidonia* (Kastelloryzo?) — Paphos — Jaffa — Ramla — Lydda — Emmaus (Imwas) — Jerusalem — Bettir — Schuweikeh — Summeil — Kuratiyeh — Simsim — Gaza — Ez Zaouieh — Khaberah — *Caspa* (Kusaby?) — El Hasana — Qalaat-en-Nakhl — *Bentegená* (Abu-Nueghineh?) — Rakineh — Ráttameh — St. Katharinenkloster — Ráttameh — Nusb — Qued Gharandel — Quelle Moses (Source d'Aïn Mousa) — Suez — Le Saïd — Qalaat-en-Nakhl — El-Mataríya — Kairo — Alexandria — Beirut — Zypern — Rhodos — Candia (Iráklion) — Methóni — Venedig [nach MORANVILLÉ 1905. Vgl. CANTONI 1972a, S. 132, 170].

## 14.

**Coppart de Velaine  
1423-1424, 1431-1432**

**1423-1424:**

REISEZIEL: Heiliges Land, Zypern, Rom.

REISEZEIT: 1423, Juni 25. — 1424, März.

AUTOR: Coppart de Velaine.

ZUR PERSON: Ein Bürger der Stadt Tournai. Geb. ca. 1374. Gest. nach 1435.

WEITERE REISEN: Jerusalem 1431-1432.

REISENDE/REISEGRUPPE: Jean, Herr von Halluin, Piennes und Tronchiennes, sowie dessen Bruder Louis d'Halluin, Herr von Borre. — Jean de le Walle, dessen Brüder Pierre und Guillaume de le Walle — Lion d'Halluin — Der Jacobiner Michel — Herr Jean van Houte — Gerard und Jean de Cavrines.

PARALLELBERICHTE: Nicht bekannt. Vgl. evt. Hans Pomer (PARAVICINI 1994, Nr. 21, S. 71-73).

- a. **Paris**, BNF, ms. n.a. fr. 10058, s. XV, Papier (Wasserzeichen: Armbrust), 294x224 mm., ca. 50 Folioseiten, davon nur 38 beschriftet. [OMONT, Henri, *Catalogue général des manuscrits français, Nouvelles acquisitions françaises*, Bd. 4, Nr. 10001-11353 et 20001-22811, Paris 1918, S. 13: "Testaments de bourgeois de Tournay et voyages de Jérusalem de Coppart de Velaine." Das Manuskript enthält Testamente zweier Bürger aus Tournai aus den Jahren 1336 und 1340 (Vorfahren des Reisenden), verschiedene Notizen über die Geburt einer Tochter des Reisenden, Erwähnung eines Aufstands in Tournai im Jahre 1423, eine Liste der Herrn und Ritter, die bei der Unterzeichnung des Friedens von Arras 1435 anwesend waren und einen Bericht über den Einzug des Ritters Jean d'Harcourt in Tournai im September 1435. Die beiden Reisen des Coppart de Velaine finden sich erst am Ende des ms. fol. 17ff. Vgl. auch HERBOMEZ 1907, S. 6f. Reise 1423-1424: fol. 17r-26v: "Chest ly voiaiges que you Coppart de Velaine fic au S. Sepulchre en Jherusalem lan miiij<sup>e</sup> et xxij en le compagnie de pluseurz signeurs, chevaliers et gentieux hommes." Das Manuskript war zunächst im Besitz von Barrois

und dann des Lord Ashburnham, bevor es ca. 1900 in den Besitz der BNF zu Paris übergang. Vgl. auch RÖHRICHT 1890, S. 107f., Nr. 290].

- c. HERBOMEZ 1907, S. 9, 11, 13, 15, 17f., 20, 22f., 26, 30f. In den Fußnoten gibt einige Zitate und HERBOMEZ faßt die Reisen inhaltlich zusammen. Eine Edition existiert bislang nicht.
- d. CHEVALIER 1907, Bd. 2, Sp. 4637 [Verweis auf RÖHRICHT 1890, S. 107f.]. — ATIYA 1938, S. 497. — RÖHRICHT 1890, 107, Nr. 290 [zur Reise 1423]; S. 108, Nr. 298 [zur Reise 1431].
- e. HERBOMEZ 1907, S. 6-8. — POLAK 1954, S. 9, 22, 68, 83, 169.
- f. Die Handschrift der beiden Reiseberichte ist auf Papier verfaßt, das als Wasserzeichen eine Armbrust aufweist. Eine Hand des 19. Jh. hat auf einer leeren Seite vor fol. 1 vermerkt: "On ne connaît aucune pièce authentique sur papier de chiffon antérieure au quatorzième siècle. Celui subjectif du présent porte un acte rédigé en 1336. Il a pour marque une arbalète." — Auf dieser ersten Pilgerfahrt des Coppart de Velaine, die Jerusalem zum Ziel hatte, konnten die Reisegruppe in Jaffa nicht von Bord gehen, da der Sultan von Ägypten angeblich jegliche Pilgerfahrt nach Jerusalem verboten hätte. Die Pilger mußten also unverrichteter Dinge umkehren und fuhren über Zypern wieder zurück nach Italien.
- g. Tournai — Lille — Halluin — Brügge — Gent — Dendermonde — Mecheln — Maastricht — Aachen — Köln — Speyer — Mont de Bernart [St. Gotthart Paß] — Treviso — Venedig — Korfu — Methóni — Candia (Iráklion) — Rhodos — Jaffa — Zypern — Limassol — Rhodos — Methóni — Korfu — Venedig — Treviso — Padua — Ferrara — Bologna — Florenz — Siena — Montefiascone — Viterbo — Rom — Bologna — Mirandola — Verona — Rovereto — Trient — Selorno — Caldaro (Kaltern) — Meran — Nauders — Landeck — Nassereith — Lermoos — [Brennerpaß] — Heiterwang — Kempten — Memmingen — Ulm — Speyer — Köln — Brabant — *Mont de la Trinité* — Tournai. [Itinerar nach der Zusammenfassung von HERBOMEZ 1907, S. 8-18].

**1431-1432:**

REISEZIEL: Heiliges Land.

REISEZEIT: 1431, Dezember 26. - 1432, Oktober 10.

AUTOR: Coppart de Velaine.

ZUR PERSON: vgl. oben unter der Reise 1423-24.

REISENDE/REISEGRUPPE: Robert du Moulin, doyen de Renaix. Der Augustiner-mönch Thomas sowie zwei weitere Begleiter, deren Reiseziel jedoch Rom war. — Bertrandon de la Brocquière (Nr. 16.), Herold 'Savoie' (Nr. 17.).

WEITERE REISEN: Heiliges Land 1423-1424.

- a. **Paris**, BNF n.a. fr. 10058, fol. 27-39: Incipit: "Chest ly voiages que you Coppart de Velaine fis au Saint Sepulcre de Jherusalem, l'an m.iii<sup>c</sup>.e.xxxj.viiij ans après mon premier voiage ... ". [Vgl. für eine genaue Beschreibung des Ms. oben die Reise 1423-24. Siehe auch RÖHRICHT 1890, S. 108, Nr. 298].
- e. COURET 1905, S. 307, Anm. 2.
- f. Die Reisegesellschaft trifft in Piacenza auf Kaiser Sigismund, der sich gerade in der Stadt aufhielt. — In Venedig wohnt Coppart de Velaine der Exekution des Francesco Bussone, des Grafen von "Carmagnole", eines Günstlings des Herzogs von Mailand, am 3. Mai 1432 auf dem Markusplatz bei.
- g. Tournai — Ronse (Renaix) — Geraandsbergen (Grammont) — Brüssel — St.-Truiden — Maastricht — Aachen — Jülich — Bonn — Koblenz — Bingen — Mainz — Worms — Speyer — Selz — Straßburg — Sélestat (Schlehstadt) — Breisach — Basel — Liestal — Luzern — Flüelen — Wassen — [St. Gotthart Paß] — Airolo — Bellinzona — Lugano — Mendrisio — Como — Mailand — Lodi — Piacenza — Parma — Reggio nell'Emilia — Modena — Bologna — Ferrara — Francolino — Chioggia — Venedig — Rovinj — Pula — Zadar — Korfu — Methóni — Candia (Iráklion) — Rhodos — Zypern — Paphos — Jaffa — Ramla — Lydda — Jerusalem — Bethlehem — Jerusalem — Hebron — [Jordan] — *Castel Rouge* — Jericho — [Fluß Jordan] — Jerusalem — Ramla — Jaffa — Zypern — Methóni — Korfu — Dubrovnik — Zadar — Venedig — Mestre

— Treviso — Conegliano — *Serevalle* — Ponte nell'Alpi — Ospitale — *Peutelstein* — Brunico (Bruneck) — Vandóies di Sotto (Vintl) — Vipiteno (Sterzing) — [Brennerpaß] — Matrei — Insbruck — Nassereith — Lermoos — Kempten — Memmingen — Ulm — Geislingen a.d. Steige — Göppingen — Esslingen — Vaihingen — Bruchsal — Worms — Oppenheim — Mainz — Ingelheim — Bingen — Boppard — Koblenz — Andernach — Bonn — Köln — Jülich — Aachen — Maastricht — Tongern — St.-Truiden — Leuven — Brüssel — Ghislenghien — Tournai. [Itinerar nach HERBOMEZ 1907, S. 19-35].

## 15.

**Amedeus Boverii (Pilgerführer)**  
**ca. 1430**

REISEZIEL: Heiliges Land, Jerusalem, Berg Sion.

REISEZEIT: ca. 1430.

AUTOR: Amédée de Bouvier. Geboren in der Dauphiné? Einem dortigen Franziskanerkonvent zugehörig. Vgl. CHEVALIER 1905, Bd. 1, Sp. 683; BARBAT 1996, Bd. 1, S. 62-69.

- a. **Paris**, BNF ms. lat. 4826, s. XV, am Anfang unvollständig: "... *de magnis lapidibus marmoreis et preciosis fuit constructa. .. de omnibus istis facta est superius mentio maxime in quibus sancta sunt aliqua notabilia et sit finis presentis tractatus. Amen. Explicit libellus peregrinationis totius terre sancte editus a Fratre Amadeo Bouerii ordinis minorum provincie terre Delphinatus qui in terra sancta eum edidit et diversis ystoriis abstraxit.*" [vgl. *Catalogus codicum manuseriptorum Bibliothecae regiae, pars tertia, tomus quartus*, Paris, 1744, S. 5, "Codex chartaceus, olim Philiberti dela Mare. Ibi continentur libellus peregrationis totius terrae sanctae, editus à Fratre Amadeo Boverii, ordinis Minorum, provinciae Delphinatus, qui in Terra sancta eum edidit et ex diversis historiis abstraxit: initium desideratur. Is codex decimo quinto saeculo videtur." Siehe ebenfalls AOL, Bd. 2, 1884, *Inventaire sommaire des manuscrits relatifs à l'histoire et à la géographie de l'Orient latin*, Teil 1, B: *Inventaires et descriptions des manuscrits*, S. 136 und BARBAT 1996, Bd. 1, S. 104-119 mit einer ausführlichen Beschreibung des Ms.].
- c. BARBAT, Philippe, *Le Libellus peregrinationis tocius terre sancte* d'Amédée de Bouvier, O.F.M., Thèse de l'Ecole des Chartes, Paris 1996, Bd. 1 [Text], Bd. 2 [Edition], Bd. 3 [Anmerkungen], Bd. 4 [Karten] [Paris, AN: AB XVIII 509]. Siehe auch: DERS., *Le Libellus peregrinationis tocius terre sancte* d' Amédée de Bouvier, O.F.M., in: *Position des thèses de l'Ecole des Chartes*, Bd. 199.\*  
 PEROTTE, Christine, *Récit de pèlerinage d'Amédée Boveri. Transcription et commentaire, Mémoire de maîtrise (masch.)*, université de Paris IV, 1981.\*
- d. RÖHRICHT 1890, S. 148.

- e. COURET 1893, S. 49, Anm. 10 [dort Charakterisierung des Werks als von französischen Reisenden häufig benutzter Pilgerführer]. — ROBIN 1986, S. 35. [Der Text sei eine Kompilation aus mehreren Pilgerberichten und zwischen 1400 und 1450 in Jerusalem verfaßt]. — YÉRASIMOS 1991, S. 444. — BARBAT 1996, Bd. 1 [Text] u. Bd. 4 [Karten].
- f. Der Text ist eine unpersönliche Beschreibung der hl. Stätten von einem französischen Franziskaner, der selber eine Reihe dieser Orte besucht hat. Er wurde wahrscheinlich in Jerusalem unter Zuhilfenahme verschiedener anderer Werke und Führer des hl. Landes verfaßt und stellt keinen Reisebericht und auch keine Landesbeschreibung im eigentlichen Sinne dar. Der Text unterteilt sich in vier Kapitel, das Erste beschäftigt sich mit der Geschichte Jerusalems, das Zweite mit der Bevölkerung, das Dritte beschreibt die heiligen Orte, das Vierte nennt die unterschiedlichen Routen, auf denen man nach Jerusalem gelangen kann. Trotz des unpersönlichen Charakters ist es möglich, einige Orte zu bestimmen, die der Autor selber besucht hat [vgl. BARBAT 1996, Bd. 4, Abb. II].
- g. Für den Weg zum hl. Land wird das Pilgerbuch des Ludolf von Sudheim kopiert. Ein Itinerar des Amedeus Boverii ist nicht möglich, da es sich um einen Pilgerführer handelt. Vgl. zu Ludolf von Sudheim PARAVICINI 1994, S. 36ff., Nr. 2.

## 16.

**Bertrandon de la Brocquière**  
**1432-1433**

REISEZIEL: Jerusalem und osmanisches Reich.

REISEZEIT: 1432, Februar — 1433 (Mitte).

AUTOR: Bertrandon de la Brocquière.

ZUR PERSON: Herr von Viel-Chastel (Castelvielh bei Tarbes), Rat und Vorschneider Philipps des Guten von Burgund; mit Ghillebert de Lannoy zu Heinrich V. gesandt; Geburtsdatum unbekannt, gest. am 9. Mai 1459 in Lille. Er war verheiratet mit Katharina, Tochter von Jean, seigneur de Bernieules [vgl. DLF 1992, S. 170f.; CANTONI 1972a, S. 32].

REISENDE/REISEGRUPPE: Mit Benedetto Folco da Froli von Konstantinopel nach Adrianopel (Edirne). — Von Jerusalem bis zum Katharinenkloster und von dort bis Hebron ist Bertrandon de la Brocquière in der Begleitung verschiedener Adelige: André de Toulangeon (BOZZOLO/LOYAU 1982, Bd. 2, S. 111, Nr. 532.), Herr von Villeneuve und Germagnat; Pierre de Vauldrey, Herr von Montjai; Geoffroy de Thoisy, Herr von Mimeures [vgl. zu diesem: TAPAREL 1988, S. 381-393; PAVIOT 1987b, S. 203-214]; Michel de Ligne, Baron von Barbançon, Pair und Marschall des Hennegau; Sansé de Lalaing, zweiter Sohn von Othon, des Herrn von Lalaing und Montigny und Grand bailli des Hennegau, Jean de la Roë, der 1421 Ghillebert de Lannoy auf seiner Orientreise begleitete. (Vgl. PARAVICINI 1999, Nr. 3). Coppart de Velaine (Nr. 14.), Herold 'Savoie' (Nr. 17.).

a. **Besançon**, (im Privatbesitz von Charles Schefer). Heutiger Verbleib unbekannt.

**Brüssel**, a) BR, ms. 9095a, s. XV [vgl. Catalogue des Manuscrits de la Bibliothèque royale des Ducs de Bourgogne, Bd. 1, Résumé historique, Inventaire Nr. 1-18000, Brüssel und Leipzig 1842, S. 182. "Brochart, par J. Miélot." 1455. "Le premier motif doncque est." Siehe auch: Catalogue des Manuscrits de la Bibliothèque royale des Ducs de Bourgogne, Bd. 2, Répertoire Méthodique, Brüssel und Leipzig 1842, S. 80, sowie: De Gouden Eeuw 1959, S. 91f. Nr. 88. Nicht vorhanden in: Catalogue des Manuscrits de la Bibliothèque royale de Belgique, Bd. 11 (u.a. Voyages, itinéraires, expéditions), Bruxelles 1927, S. 245-90.]



b) BR, ms. 7250 [vgl. Catalogue des Manuscrits de la Bibliothèque royale des Ducs de Bourgogne, Bd. 1, Résumé historique, Inventaire Nr. 1-18000, Brüssel und Leipzig, 1842, S. 145 "Avis de l'Empereur d'Orient à Florence en 1439". Nicht vorhanden in: Catalogue des Manuscrits de la Bibliothèque royale de Belgique, Bd. 11 (u.a. Voyages, itinéraires, expéditions), Bruxelles 1927, S. 245-290.]

Paris, a) Bibl. de l'Arsenal, ms. 4798 (H.F. 676), s. XV, Papier, fol. 153-258 [vgl. MARTIN, Henri, Catalogue des manuscrits de la bibliothèque de l'Arsenal, Bd. 4, Paris 1888, S. 467ff.; KOHLER et al. 1906, S. CLXXIff.: Recueil concernant l'histoire d'Orient. Fol. 1: "Cy commence ung Advis directif pour faire le voyage d'oultremer, lequel advis ung frere de l'ordre des Prescheurs, nommé frere Brochard Lalemant, ..."; Fol. 84. "Cy commence le livre de la description de la terre sainte fait à l'onneur de Dieu et compilé jadis, l'an mil III<sup>c</sup> XXXII, par frere Brochard Lalemant, ..."; Fol. 153. "Cy commence le Voiage Bertrandon de la Broquiere, que il fist en la terre d'oultremer l'an mil CCCC XXXII." Incipit: "Pour induire et attirer des ceurs des nobles hommes qui desirent veoir du monde, par le commandement et ordonnances de très hault, très puissant et mon très redoubté seigneur Philippe, ... duc de Bourgogne ... je Bertrandon de la Broquière, natif de la duchié de la Guienne, seigneur du Viel Chasteau, conseiller et premier escuier trenchant du mondit très redoubté seigneur, ainsi que je puis avoir souvenance et que rudement l'avoie mis en ung petit livret, par manière de memoire, ai fait mettre en escript ce pou de voyage ..." Explicit: "... S'il n'est si bien dicté que autres le sçauoient bien faire, je supplie qu'il ne soit pardonné. Cy fine le voyage de Bertrandon de la Broquière, etc., qui trespassa à Lille en Flandre, le IX<sup>e</sup> jour de may, l'an mil CCCC cinquante et neuf." Fol. 259: Cy commenche l'Advis de messire Jehan Torzelo, chevalier, serviteur et chambellan, comme il dist, de l'empereur de Constantinoble, ..." Vgl. die Edition von REIFFENBERG, Frédéric Auguste Ferdinand Thomas, Baron von (Hg.), in: Le Chevalier au Cygne et Godefroid de Bouillon 2, Anhang: Documents relatifs aux croisades, dans leurs rapports avec la Belgique, Brüssel, 1848, S. 541-544 (Appendice I) (Monuments pour servir à l'histoire des provinces de Namur, de Hainaut et de Luxembourg, Bd. 5); Fol. 261v. "S'ensieult l'advis et advertissement de ce qu'il samble à moy Betrandon de la Broquière, seigneur de Viel Chasteau, conseiller et premier escuier trenchant du duc de Bourgogne et de Brabant ... touchant l'Advis cy dessus escript, lequel messire Jehan Torzelo, chevalier, serviteur et chambellan de l'empereur de Constantinople, a fait en amonestant les princes et seigneurs chrestiens pour la conquete de la Grece, de la Turquie et de la terre sainte, lequel advis mondit très redoubté seigneur monseigneur le duc me bailly, après que je fus revenu de mon voyage par terre de Jherusalem jusques en

France, pour le faire translater de langaige florentin en franchois, et puis ordonna qu'il fust atachié en la fin de mondit Voyage, mis par escript cy dessus par maistre Jehan Mielot, chanoine de Sainte-Pierre de Lille, et le moindre des secretaires de mondit très redoubté seigneur." Incipit: "Il me samble doncques que ledit Advis et advertissements de messire Jehan Torzelo, chevalier, est bon et vray ..." Explicit: "... Escrip le XVII jour de septembre l'an mil CCCC. soixante." Au dessous la signature: "J. b(âtard) de Wavrin. — au sire du Forestel". Zwei Zeichnungen auf fol. 10 und 153.] Vgl. die Edition von REIFFENBERG 1848, Bd. 5, S. 544-549 (Appendice II).

b) BNF, ms. fr. 5593, s. XV, Papier, fol. 154-254. [Vgl. Catalogue des manuscrits français, Bd. 5, Ancien fonds Nr. 5526-6170, Paris 1902, S. 33f.; KOHLER et al. 1906, S. CLXXIII f.: "Recueil sur la Terre sainte; Nr. 3: "Cy commence le voyage de Bertrandon de la Broquière, que il fist en la terre d'oultremer, l'an mil IIIIe XXXII" Incipit: "Pour induire et actraire les cuers des nobles hommes qui desirent veoir du monde, par le commandement et ordonnances de très hault, très puissant et mon très redoubté seigneur Philippe, ... duc de Bourgogne ... je Bertrandon de la Broquière, nativ de la duchié de la Guienne, seigneur du Viel Chasteau, conseiller et premier escuier trenchant du mondit très redoubté seigneur, ainsi que je puis avoir souvenance et que rudeent l'avoie mis en ung petit livret, par manière de memoire, ai fait mettre en escript ce pou de voyage ..." Explicit: "... S'il n'est si bien dicté que autres le sçauroient bien faire, je supplie qu'il ne soit pardonné. Cy fine le voyage de Bertrandon de la Broquière, etc., qui trespassa à Lille en Flandre, le IX<sup>e</sup> jour de may, l'an mil CCCC cinquante et IX, etc." Nr. 5, fol. 257-263 (Feuillets 262-63 sont mutilés): "S'ensieut l'advis et advertissement de ce qu'il samble à moy Betrandon de la Broquière, seigneur de Viel Chasteau, conseiller et premier escuier trenchant du duc de Bourgogne ... touchant l'advis cy dessus escrip ... lequel advis ledit duc me bailla, aprez que je fus revenu de mon voyage par terre de Jherusalem jusques en France, pour le faire translater de langage florentin en françois, et puis ordonna qu'il fust attaché en la fin de mondit voyage, mis par escript cy dessus, par M<sup>e</sup> Jehan Mielot, chanoine de Lille et le moindre des secretaires de mondit très redoubté seigneur." Incipit: "Il me samble doncques que ledit advis et advertissements de messire Jehan Torzelo, chevalier, est bon et vray en aucuns poins ..." Explicit: "... Dieu, par sa grace, vueille conduire le surplus au bien de la chrestienté et à l'onneur de mondit très redoubté seigneur, etc. Escrip le (XVIII) XX<sup>e</sup> jour de juillet, l'an mil CCCC. soixante et quatre, etc."].

[Das Manuskript enthält außer dem genannten Reisebericht des Bertrandon de la Brocquière die Reise von Bonaventure Brochard (1332) fol. 68-152 sowie den Bericht des Jehan Torzelo, des "chevalier, serviteur und chambel-

lan de l'empereurs de Constantinople". Es handelt sich um eine Sammlung von Berichten über Reisen ins heilige Land, die von Jean Miélot, einem Kanoniker von Saint-Pierre zu Lille für seinen Herrn Philippe den Guten, den Herzog von Burgund, ins französische übersetzt wurden. Vgl. zu Miélot: Perdrizet, Paul, Jean Miélot, l'un des traducteurs de Philippe le Bon, in: *Revue de l'histoire littéraire*, Bd. 14, 1907, S. 472-82.\* sowie HEINZ, Annemarie, *Der Wortschatz des Jean Miélot, Übersetzer im Dienste Philipps des Guten von Burgund*, Wien 1964 (*Wiener Romanistische Arbeiten*, 3),\* eine Studie zum Wortschatz, die auch "L'Advis directiv" berücksichtigt].

c) BNF, ms. fr. 5639, s. XV, Papier, fol. 1-76. [Vgl. *Catalogue des manuscrits français*, Bd. 5, Ancien fonds Nr. 5526-6170, Paris 1902, S. 48f.: *Recueil d'ouvrages sur l'Orient*, Nr. 1, *Voyage d'outre-mer de Bertrandon de la Brocquière (1432-1433)*, commençant par: 'Pour induyre et actraire les cueurs des nobles hommes ...' et finissant par: '... je supplie à tous qu'il ne soit pardonné ...' Nr. 2: "Cy commence l'advis de messire Jehan Torzelo..." Nr. 3: "S'ensuyt l'advis et advertissement de ce qu'il semble à moy Bertrandon de la Brocquière ..."].

d) BNF, ms. fr. 9087, s. XV, Pergament, fol. 153-252; [Vgl. OMONT, Henri, *Catalogue général des manuscrits français, Ancien supplement français*, Bd. 1, Nr. 6171-9560, Paris 1895, S. 304; KOHLER et al. 1906, S. CLXXIVf.: "Advis directif pour faire le passage d'oultre mer," composé en 1332 par le dominicain Brocard l'Allemand, traduit en français, en 1455, par l'ordre de Philippe le Bon, duc de Bourgogne, par Jean Miélot, chanoine de Lille. Fol. 86: "Description de la Terre Sainte, compilé l'an 1337, ... par frere Brochart l'Alemant, de l'ordre des Prescheurs, "traduite de même en 1456 par Jean Miélot; fol. 153: " Voyage de Bertrandon de la Brocquière, qu'il fist en la terre d'oultre mer, l'an de grâce 1432." Prachthandschrift mit sehr schönen Miniaturen und insgesamt 252 Folioseiten. Mit Wappen und Devise (Aultre n'array) Philipps des Guten, des Herzogs von Burgund. 390x260 mm. Siehe auch LEGRAND D'AUSSY 1804, S. 455f., Nr. 314; BARROIS, Jules, *Bibliothèque protypographique ou librairie des fils du roi Jean, Charles V, Jean de Berri, Philippe de Bourgogne et les siens*, Paris 1830, S. 324, Nr. 2308.]

- b. HAKLUYT (Hg., Ed. engl.), *The discoveries of the World*, London 1601, Bd. 40, S. 69ff (ND in: *Collection of the early voyages*, London 1811, Bd. 4, S. 469-545).
- c. SCHEFER, Charles (Hg.), *Le voyage d'oultremer de Bertrandon de la Brocquière*, in: *Recueil*, Bd. 12, Paris 1892 (ND Westmead/GB 1972). *Voyage d'outre-mer et retour de Jérusalem en France par la voie de terre pendant les années 1432 et 1433 par Bertrandon de la Brocquière ... Ouvrage*

- extrait d'un manuscrit de la Bibliothèque nationale, remis en français moderne, et publié par LEGRAND D'AUSSY in: Mémoires de l'Institut National des Sciences et Arts. Mémoires de morale et politique, Bd. 5, Paris 1804, S. 422-469 (Einleitung), S. 469-637 (Reisebericht). [Vgl. DELION 1866, Bd. 2, S. 384, Nr. 5213.] Engl. Übersetzung dieser Edition: The Travels of Bertrandon de la Brocquière to Palestine and his return from Jerusalem overland to France, during the years 1432 and 1433, extracted from a ms. by LEGRAND D'AUSSY (in the fifth vol. of the Mem. de l'Institut), translated by Thomas JOHNES, London 1807, S. 1-81 (Einleitung), S. 83-336 (Reisebericht). [Vgl. GRASSE (1859-69), Bd. 1, S. 545. — DELION 1866, Bd. 2, S. 384, Nr. 5214. — GERMON & POLAIN 1899, S. 283, Nr. 1436.] — JOHNES, Thomas (Hg.), The travels of Bertrandon de la Brocquière, First Esquire-Carver to Philip le Bon, Duke of Burgundy, during the years 1432 and 1433, in: The Edinburgh Review Bd. 10, 1807, S. 329ff. [Kurzer Auszug]. — MAS LATRIE, de (Hg.), Récit d'une ambassade envoyée au grand Karaman Ibrahim-Beg par le nouveau roi de Chypre. Extrait de la relation du voyage outre-mer de Bertrandon de la Brocquière, in: DERS., Bd. 3, 1861, S. 3-10. — Engl.: A Selection of curious, rare and early voyages ..., chiefly published by Hakluyt..., to which ... this is intended as a Supplement, London, Woodfall, 1812, 8°, S. 69-147.\* — WRIGHT, Thomas (Hg., Ed. teilweise gekürzt), The travels of Bertrandon de la Brocquière, a.d. 1432, 1433, in: DERS., Early Travels in Palestine, London 1848, No. 8, S. 283-382. — HAKLUYT, Principal navigations ... Bd. 10, (Asia, Teil 3) Edinburg 1892, S. 83-115. — RAJICIDJ, Miodrag & RABOTIN, Vladimir (Hg.), Putovanje preko mora, Belgrad 1950. (Biblioteka Istoriskog Drustva nr Srbije). — KLINE, Galen R. (Hg.), The Voyage d'Oultremer by Bertrandon de la Brocquière, New York. Bern 1988 (American University Studies, Romance Languages and Literature, Serie II, Bd. 83).
- d. TOBLER 1964, S. 46. — RÖHRICHT 1890, S. 108. — MOLINIER Bd. 4, 1904, S. 237f., Nr. 4119. — BREHIER, Louis, Bertrandon de la Brocquière, in: DHGE Bd. 7, Sp. 1101-1106. — MASSON 1919, S. 2, Nr. 4, S. 215, Nr. 2232. — BENESEVIC 1925, S. XV. — ATIYA 1938, S. 190, 197-204, 497 Anm. 129. — BOSSUAT 1951, S. 540, Nr. 5585-5586. — WEBER 1953, S. 24f., Nr. 107, 108. — LABIB 1961, S. 51-53. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 61ff., 111, 118f., 137, 164, 184, 199ff., 210ff., 222, 229f., 238, 244f., 251, 266f., 286, 302, 374. — YÉRASIMOS 1986, S. 30-33; 1991, S. 106f. — VIELLIARD & MONFRIN 1991, S. 901, Nr. 8127. — DLF 1992, S. 170f.
- e. TAYLOR, Isidore Justin Séverin, La Syrie, la Palestine et la Judée: Pèlerinage à Jérusalem et aux Lieux saints, Paris 1855, S. 528. — ROBINSON 1841,

Bd. 2, Appendix I, S. 540. — PETZHOLDT 1862, S. 244. — BRUUN, Malte Conrad, in: *Abhandlungen der Moskauer archaeologischen Gesellschaft III B.\** — WRIGHT 1848, S. XXVII-XXVIII. — SAINT-MARTIN, Vivien de, *Histoire des découvertes géographiques des nations européennes*, Paris 1845, Bd. 2, S. 62. — DERS. in: *Nouv. Annales des voyages*, Bd. 1, Paris 1853, S. 51-53. — JIRETSCHKE, D., *Die Heerstrasse von Belgrad nach Constantinopel*, Prag 1877.\* — MATKOVIC, P., in: *Rad Jugoslavenske Akademije, Znanosti i Umjetnosti*, Bd. XLII, Zagreb 1878, S. 167-173. [Vgl. die Übersetzung von Joseph Armin KNAPP: *Reisen durch die Balkan-Halbinsel während des Mittelalters, nach der kroatischen Original-Abhandlung des Peter Matkovic*, in: *Mittheilungen der k. u. k. geographischen Gesellschaft in Wien*, NF. Bd. 13, Wien 1880, S. 493-496, 568-572]. — SCHEFER 1882, S. If. — SCHEFER, Charles, *Notes sur les miniatures ornant un manuscrit de la relation du voyage d'outremer de Bertrandon de la Brocquière*, in: *Gazette des beaux-arts* vom 1. April 1891, 3<sup>e</sup> période, Bd. 5, S. 289-291 [mit einer Abb.]. — ROMANO, Giacinto, Filippo Maria Visconti e i Turchi, in: *Archivio storico Lombardo*, Bd. 7, Milano 1891, S. 613ff. — GERMON & POLAIN 1899, S. 283, Nr. 1436. — MORANVILLÉ 1905, S. 87, Anm. 1, S. 88, Anm. 3, S. 89f., Anm. 3. — WEILL 1908, S. 278 f. — DOUTREPONT, G., *La Littérature française à la cour des ducs de Bourgogne*, Paris 1909, S. 247f., 259-62. — DURRIEU, Paul, *La miniature flamande au temps de la cour de Bourgogne, 1415-1530*, 1921, S. 46. — JORGA 1928, S. 17ff. — LONGNON 1929, S. 193. — ROUILLARD 1941, S. 23, 37, 40f., 169, 291, 321, 339, 345, 518. — PALL 1942, S. 555. — IZZEDDIN, M., *Deux voyageurs du XV<sup>e</sup> siècle en Turquie: Bertrandon de la Brocquière et Pero Tafur*, in: *Journal asiatique*, Bd. 239, 1951, S. 159-167. — HOADE, Eugene (Hg.), *Western Pilgrims: the Itineraries of fr. Simon Fitzsimons (1322 - 23), a certain Englishman (1344 - 45), Thomas Brygg (1392), and notes on other authors and pilgrims*, Jerusalem 1952, S. 93. [ND Jerusalem 1993. (Studium Biblicum Franciscanum/Collectio maior, Bd. 18) — POLAK 1954, S. VIII, 137, 141, 181-192. — PRESCOTT 1954, S. 25f. (dt. 1960, S. 22-24). — DOPP 1958, S. IX. — TERLINDEN, Charles de, *Coup d'oeil sur l'histoire de l'ordre illustre de la Toison d'Or*, in: *La Toison d'Or. Cinq siècles d'art et d'histoire* (Ausstellungskatalog), Brügge 1962, S. 25. — SCHWOEBEL 1967, S. 101ff., 108, 211f., 226. — LACAZE, Y., *Politique méditerranéenne et projets de croisade chez Philippe-le-Bon: de la chute de Byzance à la victoire chrétienne de Belgrade (mai 1453-juillet 1456)*, in: *Annales de Bourgogne*, 1969, S. 5-42, 81-132.\* — KRINSKY 1970, S. 14f. und Abb. 5b. [zu den Miniaturen des Ms. BNF ms. fr. 9087, besonders fol. 85v.] — CANTONI 1972a, S. 13f., 54, 58, 352, 356. — GEANAKOPOLOS, Deno, *Byzantium and the Crusades, 1354-1453*, in: *A History of the Crusades. The Fourteenth and*

Fifteenth Centuries, hg. von Harry W. HAZARD, Madison 1975, Bd. 3, S. 84, Anm. 55, 98, Anm. 110. — ATIYA 1975, S. 649f. — SUMPTION 1975, S. 188. — JACOBS, Nicholas, The Ottoman "Porte" in Middle English, in: Notes and Queries, Bd. 222, 1977, S. 306f. — ARIÉ 1977, S. 298f., Anm. 50., 301, Anm. 55. — VAN DER VIN, Jos. P.A., Travellers to Greece and Constantinople. Ancient Monuments and old traditions in Medieval travellers' Tale, 2 Bde., Istanbul 1980, Bd. 1, S. 92-95. — HOWARD 1980, S. 34, 82. — ZRENNER 1981, S. 119. — LABARGE 1982, S. 184-193. — SURDEL 1982, S. 333-339. — ASHTOR, Elijahu, Europäischer Handel im spätmittelalterlichen Palästina, in: W. FISCHER & J. SCHNEIDER (Hg.), Das Heilige Land im Mittelalter, Neustadt 1982, S. 111ff. — ROBIN 1986, S. 45. — JOUKOVSKI 1986, S. 38. — PAVIOT 1987b, S. 210, Anm. 6. — DELUZ 1988, S. 64f., 67. — TAPAREL 1988, S. 382f. — GRABOÏS 1989, S. 42, Anm. 79. — GRIVAUD 1990, S. 13, Anm. 9, S. 16, Nr. 16. — MOLLAT DU JOURDIN 1991, S. 24ff. — SCHEIN 1991, S. 120. — MÜLLER, Heribert, Kreuzzugspläne und Kreuzzugspolitik des Herzogs Philipp des Guten von Burgund (Schriftenreihe der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 51), Göttingen 1993, S. 27ff. — BALARD 1995, S. 32. — PAVIOT, Jacques, La dévotion vis-à-vis de la Terre Sainte au XV<sup>e</sup> siècle: l'exemple de Philippe le Bon, duc de Bourgogne (1396-1467), in: BALARD, Michel (Hg.), Autour de la première croisade. Actes du Colloque de la Society for the Study of the Crusades and the Latin East (Clermont-Ferrand, 22-25. Juni 1995), Paris 1996, S. 403 (Byzantina Sorbonensia, Bd. 14). — WOLFZETTEL 1996, S. 16. — MELVILLE, Gert, Die Wahrheit des Eigenen und die Wirklichkeit des Fremden. Über frühe Augenzeugen des osmanischen Reiches, in: Rainer-Maria ERKENS & Thomas VOGTHERR (Hg.), Europa und die osmanische Expansion im ausgehenden Mittelalter, Berlin, S. 79-101 (Beiheft der Zeitschrift für Historische Forschung, Bd. 20), hier S. 92-94. — GANZ-BLÄTTLER, Ursula, "Und so schrienen sie in ihrer Sprache". Vom Umgang mit Fremdsprach(ig)en in spätmittelalterlichen Pilgerberichten, in: Das Mittelalter, Bd. 2, 1997, S. 135-150, hier S. 98ff. — PETKOV 1997, S. 270. — VERDON 1998, S. 145, 151, 203, 238.

- f. Der Autor erklärt, den Bericht zur Information für jedermann verfaßt zu haben, der die Eroberung Jerusalems plane. Der Anlaß der Reise hängt möglicherweise mit den Kreuzzugsplänen Philipps des Guten zusammen, wenn auch der Reisende selber nichts davon erwähnt und Eigeninitiative als Begründung nennt. Es existiert allerdings eine Rechnung vom Januar 1432 für Reisekosten in Höhe von 200 livres (vgl. SCHEFER 1892, S. XVII), in der deutlich von einem "lontain voyage secret" die Rede ist. Der burgundische Herzog erteilte auch zwanzig Jahre nach der Reise den Auftrag, den

Bericht abzufassen. Auf der Reise hatte La Brocquière Tagebuch geführt. — Umfassende Beschreibung des Landweges von Palästina nach Frankreich, dagegen nur kurze Hinweise zu Ägypten. — Der Reisende trifft in Damaskus Jacques Coeur [vgl. MOLLAT, Michel, Jacques Coeur, ou l'esprit d'entreprise au XV<sup>e</sup> siècle, Paris 1988]. — Der Autor reiste mit einer muslimischen Karawane, die von Mekka kam, bis nach Brousse (Bursa). — Detaillierter Bericht über Organisation und Infrastruktur des türkischen Heeres.

- g. Gent — Chambéry — Turin — Asti — Piacenza — Bologna — Florenz — Monte Pulciano — Spoleto — Montefiascone — Rom — Urbino — Rimini — Ravenna — Chioggia — Venedig — Padua — Venedig — Poreč (Leerstelle in den Manuskripten) — Pula — Zadar — Sebenico (Šibenik) — Methóni — Korfu — Rhodos — Zypern — Paphos — Jaffa — Ramla — Lydda — Ramallah — Jerusalem — St. Katharinenkloster/Sinai — Jerusalem — Beit Jala (Leerstelle in den Manuskripten) — Hebron — Khoulassèh (Leerstelle in den Manuskripten) — Burg Beit Djibrin (Leerstelle in den Manuskripten) — Ramallah — Jerusalem — Ramla — Jaffa — Akko — Beirut — Damaskus — Beirut — Sidon — Tyre (Sour) — Akko — Nazareth — Berg Tabor — Tiberias — Damaskus — Baalbek — *Hamos* — Homs (Hims) — Hamâ — Antiochia — Adana — Tarsus — Zeivèh — Eregli — Larenda (Karanan) — Konya — *Athsaray* (Aq-cheher) — *Karassar* (Afyon Karahisar) — Kütahya — Bursa — Skutari (Üsküdar) — *Bera* — Konstantinopel — Rigory — Athyra (Büyükçekmece) — Salubrie (Silivri) — Chourleu (Çorlu) — *Misterio* (*Qarichturan*) — Pírgasi (Bourgas) — *Zambry* (Babaeski?) — Edirne — Lessere (Siroz) — Dimodicque (Dhithimótikhon) — Ypsala (Ipsala) — Ayne (Enos) — Macry (Megry) — Mussi (Caumussin) — Peritoq (Prawista) — *Jangibatzar* (Yenice Karasu, Genisea) — Camussin (Caumussin) — Trajanopolis — Vira (Feraï) — Dimotiq (Dhithimótikhon) — Edirne — Philippoly (Plovdiv) — Sofia-Pirotte (Pirót) — Ysmoure (Izvor) — Nisce (Niš) — Corsebech (Kruševač) — Estalache (Stalač) — Nekoudim — Belgrad — Pensey (Pančero) — Beuxquerel (Nagy-Becskerek) — Verchet (O-Besce) — Segading (Szeged) — Kecskemét (Leerstelle in den Manuskripten) — Paele — Boude (Buda) — Paele — Thyate (Dotis/Totis) — Raab (Györ) — Bruck — Wien — St. Pölten — Melk — Walsee — Enns — Ebelsberg — Linz — Efferding — Ried — Braunau am Inn — Burghausen — Mühlendorf — München — Landsberg — Mindelheim — Memmingen — Waldburg — Ravensburg — Markdorf — Meersburg — Stein — Schaffhausen — Waldshut — Laufenburg — Rheinfelden — Gransvillart — Montbéliard (Mömpelgard) — Besançon — Vezou — *Villeneuve* — Auxonne — Dijon

— Portières [nach SCHEFER 1892; vgl. für das Itinerar im ottomanischen Reich YÉRASIMOS 1986, S. 31-33].



## 17.

**Herold 'Savoie'**  
**1432/1435/1437/1438/1439****1432:**

REISEZIEL: Frankreich, Zypern, Sizilien.

REISEZEIT: 1432, März 7. — 1432, September 15.

AUTOR: Herold 'Savoie'.

ZUR PERSON: Ein Herold des Herzogs Ludwig von Savoyen. Vgl. RABUT 1892, S. 390.

REISENDE/REISEGRUPPE: Auf Zypern in Begleitung des Marschalls von Savoyen, des Herrn von Aix, des Claude von Saix, des Botschafters des Herzogs von Savoyen beim König von Zypern.

- a. Dijon, AD de la Côte-d'Or, B 9645. Ecrou des châtelains de Saint-Germain, en Bugey (1439-1441).
- c. RABUT, François (Hg.), *Voyages du Héraut Savoie en France, à Chypre, en Venise, etc. les années 1432 et suivantes. Extraites des comptes du châtelain de St-Germain en Bugey*, in: *Mémoires de la Société savoisienne d'histoire et d'archéologie*, Bd. 31, 1892, S. 389-408.
- d. WEBER 1953, S. 25, Nr. 109.
- f. Es handelt sich um Reiseberichte im Kontext einer Gagenrolle. Noch drei weitere Reisen, 1435, 1437 und 1438, lassen sich rekonstruieren. Außerdem reiste der Herold 1436 im Auftrag des französischen Königs, um Yolande von Frankreich abzuholen. Er brach von Ambronay am 7. Juli des Jahres auf und reiste nach Genf mit dem Marschall von Barjat, um dann am 22. September in Châtillon-sur-Chalaronne einzutreffen [vgl. RABUT 1892, S. 407f.]. Die andere Reise führte den Herold am 19. Februar 1438 von Thonon nach Venedig, um dort die Geleitbriefe der Botschafter für eine Reise nach Zypern abzuholen. Er kehrte nach Thonon am 29. März zurück. Von beiden Reisen ist kein genaueres Itinerar möglich [vgl. RABUT 1892, S. 407].

- g. Ambronay — Turin — Venedig — Paphos — Nikosia — Paphos — Otranto — Rom — Thonon.

**1435:**

REISEZIEL: Sizilien.

REISEZEIT: 1435, Februar 6. — 1435, Juni 6.

- c. RABUT 1892, S. 400-408.

- g. Turin — *Valance* (Avigliana?) — Perugia — La Sesia — Folaige (Foligno) — Norcia — [L'Áquila] — Sermone (Sulmona) — Casal-Sangonne (Castel di Sangro ou Agnone) — *Abenassie* (Campobasso?) — Neapel — *Salaure* (Salerno?) — *Yolle* (Paola?) — [Reggio di Calabria? Messina?] — *La Sallie* — Labegarre — *La Begarie* (Bagnara Càlabra?) — Messina — Catània — Messina — Port de Lanyr — *Aussillie in Kalabrien* (Scilla?) — Seminara — Lourir — Coureuse (Hafen) — Neapel — Nizza — Chambéry — Ripaille — Chambéry [nach RABUT 1892, S. 400-407].

**1437:**

REISEZIEL: Moulins.

REISEZEIT: 1437, April 2 - 1437, Juli 13.

AUTOR: Herold 'Savoye'.

- c. RABUT 1892, S. 393f.

- g. Thonon — Moulins [Hochzeit von Johann, Herzog von Kalabrien, und von Maria von Bourbon] — Thonon [1437, April 22] — Le Puy-en-Velay — Saint-Didier-en-Velay — Thonon [1437, Juli 13] [nach RABUT 1892, S. 393f.].

**1438:**

REISEZIEL: Rom.

REISEZEIT: 1438, Juli 24. — 1439, Januar 6.

AUTOR: Herold 'Savoie'.

- c. RABUT 1892, S. 396-400.
- g. Bourg-en-Bresse — Nizza — Otranto — Taranto (Tarent) — La Mirandola (?) — Acerra — Neapel — Gaeta — Rom — Florenz — *Palerme* — Bourg-Saint-Denis — Chambéry [nach RABUT 1892, S. 396-400].

**18.**  
**Guillaume de Châlon**  
**1453**

REISEZIEL: Heiliges Land.

REISEZEIT: Juni 1453 — ?

AUTOR: Guillaume de Châlon, Gf. von Tonnerre, Herr von Arguel, Bouclans und Montfaucon, Fürst von Orange.

ZUR PERSON: Sohn von Louis III. von Châlon, genannt der Gute [der 1425 das Heilige Land besucht hatte] und Jeanne de Montbéliard. Guillaume de Châlon wurde gegen 1415 geboren, 1463 zum Fürst von Orange erhoben und starb am 27.10.1475. Er hatte einen Sohn, Jean IV. von Châlon-Arlay, Fürst von Orange. Vgl. DBF 1989, Bd. 17, Sp. 154 mit der Angabe 1464 als Datum der Reise.

REISENDE/REISEGRUPPE: Mit Jean d'Arberg, Herr von Valengin und Bauffremont, dem Onkel des Reisenden. Desweiteren wurden die beiden Hauptreisenden begleitet durch einen Priester (Cordelier), dem Komtur von Ville-dieu-en-Varais, seinem Pagen, dem Herrn von Montjoie, Marc de la Pierre, bailli de Montbéliard, dem Vorschneider Regnaud und einem Herold des Grafen von Freiburg im Üchtland.

PARALLELBERICHTE: Peter Rot (PARAVICINI 1994, Nr. 49, S. 124-125).

- a. AD Doubs, [Serie E]. Titres de la maison de Châlon. Enquête von 1495. [Genauere Angaben unbekannt.]
- c. CLERC, Edouard, Essai sur l'histoire de la Franche-Comté, Bd. 2, 1846, S. 490-493. — TRAVERS, Emile, Deux pèlerinages en Terre sainte au XV<sup>e</sup> siècle, in: Revue historique, nobiliaire et biographique, NS. Bd. 5, 1869, S. 257-259 [summarische Zusammenfassung der Reise nach CLERC 1846].
- d. RÖHRICHT 1890, S. 113. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 378. — ATIYA 1938, S. 498, Nr. 156.
- e. Chronologie des princes d'Orange, 1784, Bd. 2, S. 451. — AUDIAT, Louis, Pèlerinages en Terre Sainte au XV<sup>e</sup> siècle, in: Revue historique nobiliaire et biographique, n.s. Bd. 6, 1870-71, S. 49-61. — GERMON & POLAIN 1899, S.

285, Nr. 1448. — COURET 1905, S. 313. — Mémoires d'Olivier de la Marche, Bd. 2, S. 116, Anm. 5, S. 117.\*

- f. Lt. Röhricht sehr summarischer Reisebericht. — Die Reise wurde im Anschluß an eine Expedition in die Lombardei 1451 zur Unterstützung der Gebietsansprüche von Charles, dem Herzog von Orléans, seinem Onkel und Lehns Herrn auf die Herrschaft über Mailand und die Grafschaft von Asti, unternommen. Sie geht auf einen vor längerer Zeit geheim gefaßten Schwur zurück. [TRAVERS 1869, S. 257.] — Eine moderne Edition existiert nicht.
- g. Neuchâtel (Neuenburg) — Bern — Luzern — Venedig — Rhodos — Jaffa — Jerusalem — [sechsmonatige Rückreise, die durch schwere Stürme behindert wurde] — Neuchâtel (Neuenburg) [nach TRAVERS 1869].

## 19.

**Louis de Rochechouart**  
1461

REISEZIEL: Heiliges Land.

REISEZEIT: 1461 April. — ?

AUTOR: Louis de Rochechouart.

ZUR PERSON: Geb. gegen 1433 oder 1434. — Zunächst Archidiakon d'Aunis, dann Bf. von Saintes Anfang 1460. — Gest. im Dezember 1495 oder Januar 1496. Die Niederschrift des Berichts ist wahrscheinlich kurz nach der Rückkehr des Reisenden vorgenommen worden. Nach mehreren Prozessen zwischen dem Kapitel und seinem Bf. wurde er exkommuniziert und in Bordeaux und Paris eingesperrt. Er starb während der Haft. Sein Bruder, Pierre de Rochechouart, folgte ihm auf dem Bischofsstuhl von Saintes. [Vgl. CANTONI 1972a, S. 34.]

PARALLELBERICHTE: Herzog Wilhelm III. von Sachsen und Thüringen (PARAVICINI 1994, Nr. 55, S. 136-140). Vgl. dort zu weiteren Parallelberichten.

- a. **Paris**, BNF, n.a. lat. 497, Papier, 213x150 mm, fol. 31v.-48. [Inventaire des nouvelles acquisitions latines, Bd. 1, Nr. 1-1775, Paris o.J., S. 57f.: *Traité sur les Maléfices et les sortilèges, suivi d'un Voyage à Jérusalem et de petites chroniques*. Fol. 31v.: Incipit: "Anno a partu virginis 1461, nonas mensis aprilis, ... ego Ludovicus de Rupe Cavardi, ex agro Parisiensi ad litus Venetum, in terram sanctam navigandi gratia, me contuli ..." Ende fehlt. Die Schrift des ms. stammt aus dem Zeitraum um 1477/78.]
- c. COUDERC, Camille (Hg.), *Journal de voyage à Jérusalem de Louis de Rochechouart, évêque de Saintes (1461)*, in: ROL, Bd. 1, 1893, S. 168-274; SD Paris 1893, ND Brüssel, 1964. [Rez.: CLERMONT-GANNEAU, Ch., in: *Revue critique*, Bd. 36, 1893, S. 219. — MOLINIER, A., in: RH, Bd. 53, 1893, S. 95. — *Journal des Savants* 1893, S. 316.]  
DANSETTE, Béatrice, in: *Croisades et pèlerinages* 1997, S. 1124-1128 [Einführung], S. 1129-1167 [Text, Übers. ins Französische].

- d. MOLINIER Bd. 4, 1904, S. 237f., Nr. 4119. — THOMSEN 1878-1894, Bd. A, S. 642. — MASSON 1919, S. 368, Nr. 3620. — WEBER 1953, S. 26, Nr. 117. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 381. — BROVARONE 1995, Sp. 677.
- e. CLERMONT-GANNEAU, Charles, in: RC, Bd. 36, 1893, S. 219 [Rez. zu COUDERC 1893]. — MOLINIER, A., in: RH, Bd. 53, 1893, S. 95 [Rez. zu COUDERC 1893]. — LE GRAND 1904, S. 388. — MORANVILLÉ 1905, S. 79, Anm. 11, S. 81, Anm. 5. — CLERMONT-GANNEAU 1906, Bd. 7, S. 125-141. — POLAK 1954, S. 91, 93, 97. — PRESCOTT 1954, S. 26f. (fr. 1959, S. 27f. dt. 1960, S. 24f.). — CANTONI 1972a, S. 14, 46, 56, 83, 202f., 209, 272f., 346, 356, 363, 366f., 370, 372ff., 379f., 382, 384. — DANSETTE 1977, S. CXLVIII, CLXIV, CLXVII. — CHÉLINI & BRANTHOMME 1982, S. 448 [Erwähnung in einer Liste]. — CROUZET-PAVAN 1984, S. 489-535. — ASHTOR 1985, S. 210. — CHEVALLIER 1987, S. 366. — SCHEIN 1991, S. 119. — WOLFZETTEL 1996, S. 16.
- f. Das einzige bekannte Manuskript dieser Reise wurde von COUDERC gegen 1860 bei einem Bouquinisten am Ufer der Seine in Paris entdeckt und der Bibliothèque nationale in Paris geschenkt. — Das Manuskript ist wahrscheinlich eine Kopie der Originalhandschrift des Autors, die kurz nach der Niederschrift des Originals (wahrscheinlich 1462) von diesem angefertigt worden ist. Es wird von CLERMONT-GANNEAU 1906, S. S. 126, Anm. 1 auf 1478 datiert. — Louis de Rochechouart berichtet von einer schönen Kapelle, die von Philippe dem Guten, Herzog von Burgund, in Jerusalem gestiftet worden war. Jedoch war sie 1456 von Muslimen zerstört worden.
- g. Venedig — Poreč — Rovigno — Pula — Quarnero — Unije — Sansego — San Pietro — Selve — Zadar — Nona — Dubrovnik — Korfu — Zákinthos — Sapiéntza — Methóni — Coron — Cerigo (Kíthira) — Kreta — Rhodos — Jaffa — Ramla — Rama — Bethnube — Emmaus (Imwas) — Ramatha (Ramallah?) — Jerusalem — Bethlehem — Bethanien (Eizariya) — *Bethfage* — Akko — Nazareth — Jerusalem. [Das Ende des Berichts fehlt; vgl. CANTONI 1972a, S. 133, 177.]

## 20.

**Sébastien Mamerot**

ca. 1472

REISEZIEL: Heiliges Land, Syrien.

REISEZEIT: 1472 (keine genauen Zeitangaben).

AUTOR: Sébastien Mamerot.

ZUR PERSON: Kanoniker von Troyes, geboren in Soissons. Kaplan von Louis de Laval, dem Gouverneur des Dauphiné und der Champagne. Herr von Châtillon. [Vgl. NBG, Bd. 33, S. 128f. — DELION 1866, Bd. 2, S. 338. — Biographie universelle des auteurs modernes, Bd. 26, S. 427f. — THOMAS, A., Notes biographiques et bibliographiques sur Sébastien Mamerot, in: Romania, Bd. 37, 1908, S. 537-39. — DLF 1992, S. 1365f.]

- a. **Paris**, a) BNF, ms. fr. 2626, s. XV, Vélin. "Compendieuse description de la terre de promission" im Anschluß an die "Passaiges d'outre mer ..." [vgl. Bibliothèque Impériale, Catalogue des Manuscrits Français, Bd. 1, Ancien Fonds, Paris 1868, S. 437: "Petit Traicté des passaiges faiz par les François outre mer" von Sébastien Mamerot. Incipit: "Par ce que durant les treves qui courent cest an mil quatre cens soixante .XII. sont venus nouvelles complaints ..." Explicit: "... Je Sebastien Mamerot, presb[y]tre natif de Soissons et chantre de Saint Estienne de Troyes, ay mis à chef cestuy present tractié à Vierron, le mardy dix neufiesme jour d'avril mil quatre cens et cinquante quatre, après Pasques." Zierbuchstaben.]
- b) BNF, ms. fr. 4769, s. XV, Vélin [vgl. Bibliothèque nationale, Catalogue des manuscrits français, Bd. 4, Ancien fonds, Nr. 4587 - 5525, Paris 1895, S. 212: "Traité intitulé: Des passages fais par les François outre mer, et contre les Turcs et aultres Sarrazins et Mores outremarins." Incipit: Parce que durant les treves qui courent cest an mil quatre cens soixante douze sont nouvelles complaints des griesves executions faites sur les terres et pays chrestiens par la diversité de toute chrétienté Machomet, ..." Explicit: "... desquielx je fais la fin, loant Nostre Seigneur Dieu Jhesu Crist, par la grace duquel je, Sebastien Mamerot, prestre natif de Soissons et chantre de S. Estienne de Troyes, ay mis à chief cestuy present trattié, à Vierzon, ce mardy XIX<sup>e</sup> jour d'avril mil quatre cens soixante et quatorze après Pasques. Cy finent les Passages d'outremer fais, par les nobles François " Miniaturen, Zierbuchstaben, Vignetten, Einrahmungen.]



- c) BNF, ms. fr. 5594 s. XV., Vélin, fol. 5-277. [Catalogue des manuscrits français, Bd. 5, Ancien fonds Nr. 5526-6170, Paris 1902, S. 34: "Passages faiz oultre mer par les François contre les Turcqs et autres Sarrazins et Mores oultre marins", traité commencé à été rédigé à Troyes, le jeudi XIII<sup>e</sup> jour de janvier 1473, par l'ordre de Loys de Laval, seigneur de Chastillon en Vendelois et de Gael. lieutenant general du roy Loys l'onziesme ... Gouverneur de Champagne ... par Sebastien Mamerot de Soissons, chantre et chanoine de l'église monseigneur Saint Estienne de Troyes et chapelain de Louis de Laval." Incipit: "Parce-que, durant les trèves qui courent c'est an mil CCCC LXXII, sont venus nouvelles complainttes des griefes entreprises, execucions et conquestes faicts sur les terres et pays chrestiens par l'adversaire de toute chrestienté Machomet, d'aultreman appelé le Grant Turcq ..." Explicit: "... Je Sebastien Mamerot, prestre, natif de Soissons, chantre de Saint Estienne de Troyes, ay mis à chief cestui present tractié à Vizeron, le mardy XIX<sup>e</sup> jour d'avril mil CCCC. soixante et quatorze après Pasques. Cy finent les Passages d'oultre mer faiz par les nobles François." — Das Manuskript mit insgesamt 293 Foliseiten erhält eine Vielzahl von meist ganzseitigen Buchmalereien (Miniaturen) sowie verzierten Buchstaben. Fol. 277-285 werden von verschiedenen kleineren Abhandlungen des selben Autors bzw. Schreibers belegt, die nicht in Zusammenhang mit den "passages" stehen. Fol. 3v und 4r enthalten hingegen eine französische Übersetzung bzw. die Kopie eines Briefes des Sultans Bajazet II. vom 4. Juli 1488 an König Karl VIII.]
- b. 1492: Les passages de oultremer du noble Godefroy de Bouillon, qui fut roy de Hierusalem, bon roy saint Loys et plusieurs vertueux princes qui ce sont croisez pour augmenter et soustenir la foy chrestienne, avecques autres nobles faitz des roys d'Espagne et de Hongrie contre ennemys de nostre sainte foy catholique [par S. Mamerot]. Ilz se vendent en la rue Saint-Jacques a l'enseigne de l'éléphant, devant les Mathurins, Paris, 1492, F. Regnault, in 8°. titre avec encadrement, marque de F. Regnault. BNF: Rés. La9-1 Alpha; Rés. J-3173; Rés. La9-1. — Un autre ex., relié mar[oquin] r[ouge] par Carroll. [vgl. DELION 1866, Bd. 2, S. 338, unter Nr. 4944 (Anm.); TERNAUX-COMPANS 1840-41, Nr. 47]. Zweite Aufl.: Paris 1518.
- 1512: Les Passages d'oultremer ..., Paris 1512 [ATKINSON 1935, S. 434; Paris: BNF, Rés. La9-I a; Mazarin, Incun. 650, Amiens, BM].
- 1518: Les Passages d'Oultremer. Fol. A i: Les Passaiges d'Oultremer faitz par les Francoys, nouvellement imprimé. (am Ende: Cy finist les Passaiges d'Oultremer... Nouvellement imprimé à Paris, le vingtseptiesme jour de novembre, l'an mil cinq cens et dix huyt, par Michel Le Noir, libraire juré en l'Université de Paris, demourant en la rue Saint Jacques, à l'enseigne de la

- Rose blanche couronnée), Paris (Philippe le Noir) 1518. [ATKINSON 1935, S. 5 (Titelblatt); Paris, BNF Rés. La9-2.; Arsenal 8°. H. 13386].  
1521 c.a. Paris (o.J.) (gemeinsam mit François Regnault, ca. 1521) [PARIS, Paulin, Manuscrits franç. de la Bibl. du Roi III, 170; TERNAUX COMPANS 1840-41, Nr. 127; DELION 1866, Bd. 2, S. 338, Nr. 4944; BRUNET 1814, Bd. 4, Sp. 415, Nr. 23049].
- c. GRIVAUD 1990, S. 89-91 [Ausschnitt über Zypern].
- d. RÖHRICHT 1890, S. 122, 602. — MASSON 1919, S. 2, Nr. 11. — ATKINSON 1927, S. 23, 34. — ATIYA 1938, S. 500, Nr. 193. — TOBLER 1964, S. 63: "Les passages doultremer faitz par les francoys. Noullement imprime. Paris, M. le Noir, 1518. 4. Beachtenswerth." — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 384. — VIELLIARD & MONFRIN 1991, S. 965, Nr. 8574. — DLF 1992, S. 1365-1366. — BROVARONE 1995, Sp. 677.
- e. JOHNES 1807, S. 41. — DE MARSY 1881, S. 507f. — RÖHRICHT, Reinhold, Testimonia minora de quinto bello sacro e chronicis occidentalibus, Genf 1882, S. 135. — THOMAS, A., Notes biographiques et bibliographiques sur S. Mamerot, in: Romania, Bd. 37, 1908, S. 537-539.\* — ROSS, David J. A., Les Trois Grands: a humanist historical tract of the fifteenth century, in: Classica et Medievalia, Bd. 27, 1966, S. 375-396.\* [Über eine andere Schrift Mamerots mit dem Titel: Les trois Grands ou Discours sur les hauts faits d'Alexandre, Pompée, Charlemagne die aus der Zeit kurz vor 1472 stammen soll]. — ROBIN 1986, S. 43f., 59 [Abbildung BNF ms. fr. 5594, fol. 86v, Jerusalem]. — GRIVAUD 1990, S. 13, 17, 177f. — TRACHSLER, R., Le seigneur et le clerc. Sébastien Mamerot et la naissance du dixième preux, in: Sénéfiance, Nr. 37, 1995, Le clerc au moyen age, S. 539-553. — GOMEZ-GERAUD 1996, S. 433f. [Abbildung]. — Saintes pérégrinations 1996, S. 72f. [Beschreibung eines Drucks von 1612 und Abdruck der Titelseite].
- f. Der Reisebericht Mamerots findet sich im Anschluß an die "Les passages d'oultremer faits par les Français" mit dem Titel: "Sensuyt compendieuse description de la Terre de promission". Dieser Abschnitt erscheint zunächst wie eine Landesbeschreibung, enthält aber an einigen Stellen Hinweise auf Ereignisse oder genaue Datumsangaben, an denen der Autor eine Stadt oder einen Ort erreicht hat. Vgl. DE MARSY 1881, S. 508. — Dagegen DELION 1866, Bd. 2, S. 338, der diesen Teil für eine spätere Beifügung hält.
- g. Ein Itinerar der "Passaiges d'oultremer" ist nicht möglich.

## 21.

**Eustache de la Fosse  
1479-1480**

REISEZIELE: Iberische Halbinsel und Westafrikanische Küste, Santiago de Compostela.

REISEZEIT: Einschiffung in Sluis am Samstag 1479, Mai 29. — Rückkehr nach Brügge 1481, Februar 11.

AUTOR: Eustache (gen. Tassin) de la Fosse.

ZUR PERSON: Geb. gegen 1451 in Tournai, von Beruf Kaufmann. Gest. am 22. oder 23. April 1523 in Tournai. Zur Person und zur Genealogie seiner Familie vgl. ausführlich: CHASTEL 1898, S. 223-243 (besonders S. 228-231).

REISENDE/REISEGRUPPE: Der Reisende trifft immer wieder auf andere Pilger oder Händler, mit denen er ein Stück des Weges gemeinsam zurücklegt. Mit einem Händler aus Brügge, den Eustache de la Fosse auf der Rückreise trifft, pilgert er zuerst nach Santiago de Compostela und kehrt dann gemeinsam mit ihm nach Brügge zurück. Leider nennt er keine Namen.

- a. **Valenciennes**, a) BM, ms. 493 (Q 5. 9), s. XVI, Papier, 208x142mm, fol. 446-466 [vgl. Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 25 (Valenciennes), Paris 1894, S. 397f. Fol. 446: Relation du voyage à Jerusalem d'Eustache de la Fosse, natif de Tournai (1479). Vgl. auch MANGEART, Jacques, Catalogue descriptif et raisonné des manuscrits de la bibliothèque de Valenciennes, Paris 1860, S. 452.] Kopie des verlorenen Originals vom 29. März 1548. Die Handschrift enthält ebenfalls die Reisen des Jean de Tournay (fol. 1-315) und des Georges Lengherand (Vgl. PARAVICINI 1999, Nr. 20), aus Mons (fol. 317-445).  
b) Kopie von 1844 (nicht nachzuweisen).
- c. ESCUDIER, Denis (Hg.), Voyage d'Eustache Delafosse sur la côte de Guinée, au Portugal et en Espagne: 1479-1481; transcription du manuscrit de Valenciennes, traduction et présentation, avant-propos de Théodore MONOD, Paris 1992 (Collection Magellane).  
FOULCHÉ-DELBOSC, R. (Hg.), Voyage à la côte occidentale d'Afrique en Portugal et en Espagne (1479 - 1480), in: Revue Hispanique, Paris 1897, S. 6-32 [ND in: Crónica de uma viagem à Costa da Mina (1992)]. — MAUNY, R. (Hg.), Eustache de la Fosse, Voyage à la côte occidentale d'Afrique

- (1479-80), in: Boletim cultural da Guiné Portuguesa, Bd. 4, Nr. 14, 1949, S. 181-195. — Crónica de una viagem à Costa da Mina no ano de 1480. Contém fac-símile da edição francesa de 1897, Eustache de La Fosse, Prólogo de Joaquim Montezuma de Carvalho, tradução e adaptação do texto de Pedro ALVIM, Lisboa 1992 (Colecção Documenta histórica, Bd. 22).
- d. FOULCHÉ-DELBOSC 1896, S. 19. — FARINELLI 1941, Bd. 1, S. 70. — MIECK 1977, S. 15, Nr. 19. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 74f., 146, 214, 223, 226, 270, 290, 293.
- e. FOULCHÉ-DELBOSC, Raymond, Voyage à la côte occidentale d'Afrique en Portugal et en Espagne (1479 - 1480), Paris 1897, S. 5f. — DURO, C. Fernandez, Viaje por España, Portugal y costa de Africa en el siglo XV (Rez. zu FOULCHÉ-DELBOSC 1897), in: Boletín de la Real Academia de la Historia, Bd. 32, 1898, S. 17. — CHASTEL 1898, S. 223-243. — FERREIRO, Antonio Lopez, Historia de la Santa Apostólica Metropolitana Iglesia de Santiago de Compostela, Bd. 7, (1898-1909), S. 426ff.\* — CARRO GARCIA, Xesús, A pelegrinaxe ao Yacobe de Galicia, Vigo 1965, S. 155.\* — HAIR, Paul Edward, A note on De la Fosse's mina vocabulary of 1479-80, in: Journal of West African Languages, Bd. 3, 1966, S. 55-57. — HAIR, Paul Edward, A further note on the Mina vocabulary of 1479-80, in: Journal of West African Languages, Bd. 5, 1968, S. 129-132. — LEFRANCQ, Paul, Un pèlerin occasionnel de Saint-Jacques-de-Compostelle en 1479: Eustache de la Fosse, in: mémoires du Cercle archéologique et historique de Valenciennes, Bd. 7, 1971, S. 21-24.\* — RUSSELL, Peter E., Novos apontamentos sobre los problemas do "Voiaige à la Guinée" de Eustaquio de la Fosse (1479-1480). in: Revista portuguesa de história, Bd. 16, Nr. 1, 1976, S. 209-221. — ESCUDIER 1992, S. 85-165. — RIVALLAIN, Josette, Echanges et pratiques monétaires en Afrique du XV<sup>e</sup> au XIX<sup>e</sup> siècles à travers les récits de voyageurs, Paris Lyon 1994, S. 30, 65, 71. — PÉRICARD-MÉA 1996, S. 271f.
- f. Der Händler aus Tournai reiste zunächst in beruflicher Mission und geriet 1479 vor der spanischen Küste in portugiesische Gefangenschaft. Ihm wurde vorgeworfen, ohne portugiesische Handelslizenz sein Geschäft betrieben zu haben. Er wurde zum Tode verurteilt und in Alcacer do Sal eingekerkert. Doch gelang ihm die Flucht und die Rückkehr nach Spanien. Auf der Rückreise traf er auf einen flämischen Landsmann, der den völlig Mittellosen mit nach Santiago de Compostela nahm und ihm die Heimreise finanzierte. Eustache de la Fosse hat ein phonetisches Wortverzeichnis einer westafrikanischen Sprache seinem Bericht beigefügt.

- g. Brügge — Sluis — Laredo — Burgos — Cordoba — Sevilla — Sanlucar de Barrameda — Cadiz — Safi — Kanarische Inseln — Rio d'Oro — Kap Blanc — Kap Barabas — Kap Verde (CapVert) — Ile de Los — Sierra Leone — *bancs de Sainte-Anne* — *Côte de la Graine de Paradis* — La Mina — *Aldea das duas partes* (Gefangennahme durch die Portugiesen) — La Mina — Kap des Trois Pointes — *Côte de la Graine de Paradis* [Sierra Leone] — Kapverdische Inseln — Lissabon — Setubal — Notre Senhora de Guadalupe — Toledo — Burgos — Medina del Campo — Sevilla — Villafranca del Bierzo — Santiago de Compostela — La Coruña — Saint-Mahieu (Bretagne) — Sluis — Brügge [nach ESCUDIER 1992].

22.  
Anonymus  
1480

REISEZIEL: Jerusalem.

REISEZEIT: 1480, Juni 7. (Einschiffung in Venedig) — 1480, Oktober 21. (Rückkehr nach Venedig).

AUTOR: Unbekannt. Eventuell ein Kleriker aus Paris.

ZUR PERSON: Vgl. PRESCOTT 1959, S. 31. — CANTONI 1972a, S. 35. — ESCH 1984, S. 391. — GRIVAUD 1990, S. 106. — GOMEZ-GERAUD 1996, S. 941f.

PARALLELBERICHTE: Felix Fabri (PARAVICINI 1994, Nr. 83, S. 195), Pierre Barbatre (Nr. 23.), Santo Brasca, ein italienischer Adelliger und Diplomat im Dienst der Sforza.

- b. [1508?] Le voyage de la sainte cite de Hierusalem Avec la description des lieux, pors, villes, citez, & autres passages. Fait lan mil quatre ce[n]s quatre vingtz, estant le siege du grand Turc a Rodes, et regnant en France Loys vnziesme de ce nom. viii. f. & d. (*Trois croix de Malte dont deux en blanc sur fond noir en forme d'écu*). Imprimé a Paris par Nicolas Chrestien, demoura[n]t en la rue neufue nostre Dame a lenseigne de lescu de France [It. ATKINSON 1927, S. 22, Nr. 6: 68 Bl., 27 Z./S., Text: 109x64mm; Exemplar in Bibl. de l'Arsenal: 8°-H.1201 Rés. (Rés.H.1031.in-12)].
- 1517: Le voyage de la sain[c]te cite de Jerusale[m] avec la description Des lieux, portz, villes, citez et autres passaiges, faict l'an mil quatre cens quatre vingtz, estant le siege du grant Turc a Roddes et regnant en France Loys unziesme de ce nom. Ladict description dicelluy voyage faite et compillée curieusement à lhonneur de Dieu et e sa sainte passion et a lutilite et prouffit de tous chrestiens qui vouldront entreprendre ledict voyage, par ung pèlerin qui fist ledict voyage A commencer depuis le parteme[n]t de Paris iusques au retour fait en icelle. Nouvellement imprimé à Paris. Ilz se vendent sur le pont Nostre Dame à l'enseigne Saint Jehan l'euangeliste Ou au Palais au premier pillier. cum p[ri]uilegio [It. ATKINSON 1927, S. 28f. Nr. 15: Privileg von 1517 April 16; 60 Bl.; Exemplar in BNF, Paris]. Vgl. auch: Rouen, BM 1118 (U. 100) s. XVI, Papier, 268x186 mm., fol. 93-133. [Vgl. Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 1, (Rouen), Paris 1886, S. 276: "Le voyage de la sainte cité de Jerusalem, avec la description des lieux, portz, villes, ... fait l'an

1480 ... nouvellement imprimé à Paris. Ils se vendent sur le Pont Nostre-Dame, à l'enseigne saint Jehan l'Evangeliste ... (Privilège, daté de 1517, pour Jehan Delagarde, libraire juré.) L'honneur, gloire et louange du Saulveur ..." — Les différentes gravures de l'imprimé ont été grossièrement reproduites. Au Verso du feuillet de garde, en tête du volume, se trouve l'exlibris Antonii de la Mare, D. de Chenevarin]. Für eine genaue Beschreibung dieser Inkunabel siehe SCHEFER 1882, S. XLIVf.

1522?: Le voyage de la sainte cité de Hierusalem avec la description des lieux, villes, citez et aultres passaiges faict l'an mil quatre cens quatre vingtz estant le siege du grand Turc devant Rhodes et regnant en France le roy Loys unzieme de ce som. Imprimé nouvellement à Paris, Alain Lotrian (1522?), 12°, 68ff. - nach BRUNET 1814, Bd 5, Sp. 1374, Nr. 20536: Pierre Ratoire, Paris sine anno [c. 1530] und Nicol. Chrestien, Paris [c. 1540]. Vgl. GRIVAUD 1990, S. 106.

1530?: Le voyage de la Sainte Cite de Hierusalem, Avec la description des lieux, ports, villes, citez & aultres passaiges. Faict lan mil quatre cens, quatre vingtz, Estant le Siege du grant Turc a Rhodes, & regnant en France, Loys vnzieme de ce nom, Nouvellement imprime a Paris. viii. f. & d. [zwei Malteserkreuze, davon zwei in weiß auf schwarzem Grund in Form eines Wappenschildes] On les vend a Paris en la rue neufue nostre Dame, a l'enseigne saint Nicolas, par Pierre Sergent [lt. ATKINSON 1927, S. 44f. Nr. 36: 68 Bl., 27 Z./S., Text: 113x80mm; Exemplar in BL: G.6895].

1600: Voiage de la sainte cité de Hierusalem, jointe la description des citez, villes, ports, lieux et aultres passages; ensemble les cérémonies des Turcs, avec l'estat de leur Empereur, ordre de sa gendarmerie, finances et succès de ses conquestes etc. piecà descrits par Bartélemi Georgivitz Hongrois, pèlerin dudict voiage, par Léonard Streel, imprimeur juré aux dépens de Lambert de la Coste. M.D.C. Lüttich? (Lambert Darmont), 1600, in-4°, 29 Folioseiten. Widmung an: "noble et valeureux seigneur Edmond, baron de Svartzemberg]. Vgl. SCHEFER 1882, S. XLVif. — GRIVAUD 1990, S. 106.

[?] Le voyage de la sainte cite de Hierusalem, avec la description des Lieux, Portz, Villes, Citez, et aultres passaiges ... Paris, Jehan Saint Denys, o.J. [LEVAL 1897, S. 29. Jehan Saint-Denys wurde Buchhändler im Jahre 1521.] Vgl. auch SCHEFER 1882, S. XLVf.

- c. SCHEFER, Charles (Hg.), Le Voyage de la sainte cité de Hierusalem avec la description des lieux, portz, villes, citez et aultres passaiges fait l'an 1480, estant le siège du Grand Turc à Rhodes et regnant en France Loys unzieme de ce nom, par un auteur anonyme. Texte publié, avec une introduction historique, des notes critiques et une table alphabétique des noms de person-

nes et de lieux, Paris 1882. (Recueil, Bd. 2), [ND Amsterdam 1970], S. 1-125.

GRIVAUD 1990, S. 106-111 [Ausschnitt über Zypern].

- d. TOBLER 1964, S. 53: "Jerusalemfahrt von einem ungenannten ... Unbedeutend". — RÖHRICHT 1890, S. 129f. — ATKINSON 1927, S. 22, 28, 44. (Figur 7) — ATIYA 1938, S. 502, Nr. 213. — BOSSUAT 1951, S. 541, Nr. 5594. — RICHARD 1984, S. 144, 152. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 388.
- e. GERMON & POLAIN 1899, S. 285, Nr. 1449. — COURET 1905, S. 262, Anm. 3, 319, Anm. 3. — ROUILLARD 1941, S. 26, 42f., 189. — POLAK 1954, S. 28, 45, 51f., 55, 69, 80f., 93, 109, 167, 168. — PRESCOTT 1954, S. 30f. (fr. 1959, S. 31f.; dt. 1960, S. 27f.). — TUCOO-CHALA & PINZUTI 1972/73, S. 79, Anm. 5. — ZINK, Michel, Pourquoi raconter son voyage? Débuts et prologues d'une chronique de la croisade et de deux itinéraires de Terre Sainte, in: Voyage, quête, pèlerinage dans la littérature et la civilisation médiévales, Aix-en-Provence Paris, 1976, S. 237-251 (Senefiance 2). — RICHARD 1981, S. 212, 219 Anm. 3. — ZRENNER 1981, S. 36-40. — ESCH 1984, S. 385-416. — CROUZET-PAVAN 1984, S. 489-535. — CHEVALLIER, Raymond & CHEVALLIER, E., Iter Italicum: les voyageurs français à la découverte de l'Italie ancienne, Paris Genève, (Le monde romain, Bd. 7) (Biblioteca del viaggio in Italia. Studi = Bibliothèque du voyage en Italie. Etudes, Bd. 17), 1984, S. 201. — ASHTOR 1985, S. 211. — ROBIN 1986, S. 36. — JOUKOVSKI 1986, S. 51. — DELUZ 1987, S. 278. — BELLENGER 1987, S. 453-465. — DELUZ 1988, S. 63, 66. — GRIVAUD 1990, S. 13, 16, 30, 89, 98, 101, 104, 180. — MOLLAT DU JOURDIN 1991, S. 27. — ESCH 1991, S. 284, 300. — GOMEZ-GERAUD 1996, S. 506f. — VERDON 1998, S. 111.
- f. Vergleichsmaßstab für Stadtbeschreibungen ist jeweils Paris. Der Anonymus stammt also wahrscheinlich von dort [vgl. SCHEFER 1882, S. XLIf.]. — Interessante Beschreibung Venedigs und der Ereignisse in der Stadt zur Zeit seiner Reise. — Auf der Hinreise vermeidet das Pilgerschiff Rhodos, weil die Stadt von einer osmanischen Flotte belagert wurde.
- g. Paris — Essone — Milly — Saint-Mathurin-de-Larchant — Pont-Agasson bei Château-Landon — Montargis — Besars (zwischen Nogent-sur-Vernisson und La Bussière) — Bonny — Cosne — Mèves — La Charité — La Marche — Nevers — Saint-Pierre-le-Moustier — Villeneuve-sur-Allier — Moulins — Varennes — Lapalisse — Roanne — Tarare — Verpillière — Bourgain — La-Tour-du-Pin — [Savoyen] — Aiguebelette — Chambé-



ry — Montmélian — Aiguebelle — La Chambre — Saint-Jean-de-Maurienne — Saint-Michel-de-Maurienne — Saint-André-de-Maurienne — Hourse (Bourget?) — Lanslebourg — Susa — Bussoleno — San Ambrogio di Torino — Avigliana — Riviera — Rivoli — Turin — Chivasso — Saluggia — Livorno — *Rolongeatte* (Larizzate?) — Salasco — Vercelli — La Sesia — Novara — Magenta — Mailand — Lambrate — Pozzuolo — Casano d'Adda — Treviglio — Burg Morengo — Martinengo — Pontoglio — Burg Coccaglio — Brescia — Peschiera — *Ladignace* (L'Adige [Etsch/Fluß]?) — Caldiero — Montebello Vicentino — Vicenza — Padua — Venedig — Poreč — Pula — Zadar — Lezina — Korčula — Dubrovnik — Antiavri (Bar) — Ulcinj — Scutari (Shkodër) — Notre-Dame de Gazopoli — Korfu — Methóni — La Canée (Khania) — Candia (Iráklion) — Paphos — Limassol — Jaffa — Ramla — Lydda — Quariat el Anab — Jerusalem — Berg Sion — Bethlehem — Jerusalem — Jericho — Berg Sion — Ramatha — Ramla — Jaffa — Larnaca — Nikosia — Famagusta — Sallines — Limassol — Paphos — Kastellórizon (Megísti) — Candia (Iráklion) — Rhodos — Venedig — Chioggia — Ravenna — Pesaro — Ancona — Recanati — San Severino Marche — Camerino — Spoleto — Terni — Narni — Otricoli — Rom — Baccano — Monterosi — Ronciglione — Viterbo — Montefiascone — Bolsena — San Lorenzo — Acquapendente — Ponte Centeno — *Paglia* — Ricorsi — San Quirico d'Orcia — Buonconvento — Siena — San Donato di Vertaldo — San Casciano — [Florenz] — Scarperia — Firenzuola — Bologna — Castelfranco dell'Emilia — Modena — Rubiera — Reggio nell'Emilia — Parma — Borgo San Donnino — Piacenza — Firenzuola d'Arda — Castel San Giovanni — Castéggio — Broni — Voghera — Ponte Currone — Tortona — Alessandria — Solero — Piano di Quarto — Asti — San Damiano — Canale — Bra — Fossano — Cuneo — Limone Piemonte — Tende — Saorgio — Breil sur Roya — Sospel — L'Escarène — Nizza — Grasse — Draguignan — Lorgues — Carcès — Le Val — Saint-Maximin — Sainte-Baume — Aubagne — Marseille — Lançon — Salon — Sénas — Orgon — Noves — Avignon — Châteauneuf-du-Pape — Orange — Piolenc — Mornas — Mondragon — La Palud — Pierrelatte — Donzère — Châteauneuf-du-Rhône — Montélimar — Loriol — Valence — Romans — Saint-Antoine — Montrigaud — Le Grand-Serre — Beaurepaire-d'Isère — [Vienne] — Saint-Symphorien-d'Ozon — Lyon — Anse — Villefranche — Belleville — Mâcon — Cluny — Mont-Saint-Vincent — Mont-Cenis — Autun — Saulieu — Avallon — Cravant — Saint-Bris — Auxerre — Joigny — Villedeneuve-sur-Yonne — Sens — Moret — Melun — Paris [nach SCHEFER 1882].

## 23.

**Pierre Barbatre**  
1480

REISEZIEL: Jerusalem.

REISEZEIT: 1480.

AUTOR: Pierre Barbatre. Geb. 1425. Priester in Vernon (Normandie). Der Name ist spanischer Herkunft.

ZUR PERSON: ESCH 1984, S. 390f. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 77. — GOMEZ-GERAUD 1996, S. 945.

PARALLELBERICHTE: Felix Fabri (PARAVICINI 1994, Nr. 83, S. 195), Anonymus (Nr. 22.), Santo Brasca, ein italienischer Adeliger und Diplomat im Dienste der Sforza.

- a. Privatbesitz: Dr. med. Lemonnier, **Sainte-Pé-de-Bigorre** (Hautes Pyrénées). Das Ms. wurde 1972 von dem oben genannten im Nachlaß seiner Großmutter (Mme Henriette Rooy, geb. Masmoudet) gefunden, deren Vater Lehrer zu Athis-Mons (Orge) war. Es gehörte ursprünglich zu einer Sammlung im Besitz der Familie Duguet. — Ende s. XV. oder Anfang s. XVI., Papier, 116 Blätter, 200x145mm, Wasserzeichen "licorne sanglée" weist auf die Normandie als Entstehungsort hin [vgl. TUCOO-CHALA & PINZUTI 1974, S. 80f.].
- c. TUCOO-CHALA, Pierre & PINZUTI, Noël (Hgg.), *Le voyage de Pierre Barbatre à Jérusalem en 1480*, in: *Annuaire-Bulletin de la Société de l'Histoire de France, 1972/73*, Paris 1974, S. 73-172.  
GRIVAUD 1990, S. 98-101 [Ausschnitt über Zypern].
- d. RICHARD 1984, S. 144, 152. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 77f., 108, 188, 291f., 387. — VIELLIARD & MONFRIN 1991, S. 901, Nr. 8128.
- e. PINZUTI, Noël & TUCOO-CHALA, Pierre, *Sur un récit inédit de voyage aux Lieux Saints sous Louis XI*, in: *Académie des Inscriptions et Belles-Lettres, Comptes rendus des séances de l'année 1973, janvier-mars*, S. 188-204. — DANSETTE 1977, S. LXXI. — ESCH 1984, S. 384-416. — CROUZET-PAVAN 1984, S. 489-535. — ASHTOR 1985, S. 211. — CHEVALLIER 1987, S. 366, 370f. — GRIVAUD 1990, S. 13, 16, 101, 104, 106, 178f. — ESCH 1991, S.

284, 300. — COULET 1996, S. 19ff., 24. — VERDON 1998, S. 110, 117. — DENKE, Andrea, Auf dem Weg ins Heilige Land: Venedig als Erlebnis, in: Das Mittelalter. Perspektiven mediävistischer Forschung [Fernreisen im Mittelalter], Bd. 3, 1998, Heft 2, S. 107-126 [hier S. 111, Anm. 33].

- f. Ausgeprägtes Interesse für Architektur.
- g. Vernon — Gisors — Mantes — Houdan — Nogent-le-Roi — Chartres — Viabon — Orléans — Montereau — Pierrefitte-les-Bois — Bourges — Saint-Just — Dun-sur-Auron — Pont Chargy — Couleuvre — Saint-Menoux — Souvigny — Besson — Saint-Loup — Varennes-sur-Allier — Lapalisse — Saint-Martin-d'Estreaux — Roanne — Saint-Trassin — Tarare — L'Arbreste — Lyon — Saint-Laurent-de-Mûre — La Verpillière — Bourgoin — La-Tour-du-Pin — Pont-de-Beauvoisin — Aiguebelette — [Savoyen] — Montmélian — Aiguebelle — Saint-Jean-de-Maurienne — Saint-Julien-de-Maurienne — Saint-Michel-de-Maurienne — Saint-André-de-Maurienne — Le Bourget — *Ouvez* (Aussois?) — Termignon — Lanslebourg — [Mont-Cenis] — Ferrera-Ceniso — Susa — San Ambrogio di Torino — Avigliana — Rivoli — Turin — Chivasso — Saluggia — Livorno — Vercelli — La Sesia — Novara — Mailand — Cassano d'Adda — Treviglio — Morengo — Pontoglio — Coccaglio — Brescia — Rezzato — Lonato — Rivoli — Peschiera — Caldiero — Montebello-Vicentino — Vicenza — Padua — Venedig — Poreč — Zadar — Korčula — Dubrovnik — Valona (Vlorë) — Korfu — Zákynthos — Methóni — Cerigo (Kíthira) — La Canée (Khanía) — Candia (Iráklion) — Paphos — Limassol — Jaffa — Ramla — Jerusalem — Bethlehem — [Totes Meer] — Jericho — Jerusalem — Ramla — Jaffa — *Salins* (das antike Salamis auf Zypern?) — Paphos — Rhodos — Candia (Iráklion) — Methóni — Korfu — Dubrovnik — Zadar — Poreč — Venedig — Chioggia — Ancona [nach TUCOO-CHALA & PINZUTI 1972/73, S. 169f.].

## 24.

## Anonymus (Guy de Tourestes?)

1486

REISEZIEL: Sinai.

REISEZEIT: 1486, August 8. — 1486, Oktober 30. Ende und Anfang des Berichts sind verloren, so daß die Dauer der gesamten Reise nicht zu ermitteln ist.

AUTOR: Anonym (Guy de Tourestes?).

ZUR PERSON: Da Anfang und Ende des Manuskripts fehlen, kann der Verfasser nicht mit Sicherheit bestimmt werden. Einige textinterne Hinweise sowie Vergleiche mit Parallelberichten lassen für DANSETTE jedoch Guy de Tourestes, Kanoniker der Sainte-Chapelle zu Paris, Priester und Schulmeister (écolâtre) zu Saintes, Prior von Saint-Georges in der Saintonge als wahrscheinlichen Verfasser erscheinen.

REISENDE/REISEGRUPPE: Der Reisende trifft mit Konrad Grünemberg (aus Konstanz) und Georges Lengherand (aus Mons), mit dem er bis nach Sinai zieht, in Palästina zusammen.

PARALLELBERICHTE: Konrad Grünemberg (PARAVICINI 1994, Nr. 90/1486); Georges Lengherand (vgl. PARAVICINI 1999, Nr. 20); Girolamo Castiglione [Fior de Terra Santa: Inkunabel der Bibl. Univ. de Boulogne, A.V.B.IX.3. 2].

- a. **Rennes**, BM, ms. 261, s. XV, Pergament, 182x130mm. [vgl. Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 24, Paris 1894, S. 124. "Relation anonyme d'un voyage en Terre Sainte, au mont Sinai et au Couvent de Sainte-Catherine, vers la fin du XV<sup>e</sup> siècle. Incomplet du commencement et de la fin. Le 1<sup>er</sup> feuillet prend les pèlerins après leur débarquement: "... les autres pèlerins, et fusmes mys ceux de nostre galée en une sale, ensemble ceux de l'aultre galée." A la fin de ce même feuillet v<sup>o</sup>, on voit les pèlerins arriver à Rama, après une marche de quinze milles, depuis leur débarquement, en passant par un village nommé "Malle Case". La relation s'arrête au fol. 63, les pèlerins étant dans l'île de Scio. Fin du fol. 63 v<sup>o</sup>: "Là mourut Jacques Cueur, argentier du feu roy Charles, que Dieu absoille, et fut enterré aux Cordelliers, au bout ..." Deux autres lacunes, dans le corps de l'ouvrage, entre les fol. 47 et 48, 62 et 63. Les deux derniers fol., 64 et 65, contiennent des mentions de naissance,

décès, mariages et autres renseignements, de 1607 à 1630, concernant les enfants de Jean Bouscher, sire des Planches (en la commune de Bruz, près de Rennes). Au v° du dernier feuillet de garde et en marge des fol. 32 v° et 33 r°, on lit les signatures: "Feudry", "Carolus Feudry", "Julien Feudry", en écriture du XVIII<sup>e</sup> siècle].

- c. DANSETTE, Béatrice (Hg.), in: *Croisades et pèlerinages* (1997), S. 1168-1172 [Einführung], S. 1173-1225 [Text].  
 DANSETTE, Béatrice, *Les pèlerinages en Terre sainte aux XIV<sup>e</sup> et XV<sup>e</sup> siècles. Etude sur leurs aspects originaux et édition d'une relation anonyme de 1486*, Thèse (doctorat de 3<sup>e</sup> cycle, Paris 4, Dir. Jacques Heers, Masch. 170+246 Seiten) Paris Sorbonne (Paris IV.) 1977, S. 1-88; Anm. S. 89-205; Itinerar S. 206. [Unveröffentlicht. Exemplar in: Bibl. de la Sorbonne, 17, rue des Écoles, 75005 Paris. Salle de réserve. Signatur: I 4=4399-<1,2>; Microfiche: TCM 941, Kopie der Microfiche in Paris, BNF, Sp87/137]. — DANSETTE, Béatrice (Hg.), *Les pèlerinages occidentaux en Terre Sainte. Une pratique de la "dévotion moderne"?* Relation inédite d'un pèlerinage effectué en 1486, in: *AFH*, Bd. 72, 1979, S. 330-348.
- d. TOBLER 1964, S. 60: "Schilderung einer Reise ins heilige Land und auf den Sinai von einem ungenannten. Voyage à la Terre-Sainte, au mont Sinäï et au convent de Sainte-Catherine. Notice sur un manuscrit de la bibliothèque publique de Rennes, im gedruckten Katalog Nr. 157, von Eugène MORIN. Rennes, Ch. Catel, sine anno (C. 1860) 8. 16 s. Analyse und ein Auszug lassen wünschen, dass das ganze ms. gedruckt werde." — RÖHRICHT 1890, S. 139. — ATIYA 1938, S. 503, Nr. 230. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 80, Anm. 64, S. 393. — RICHARD 1984, S. 144f., 152. — LABIB 1961, S. 58-60. — VIELLIARD & MONFRIN 1991, S. 901, Nr. 8129.
- e. MAILLET, D., *Voyage à la Terre Sainte, au mont Sinäï et au couvent de Sainte Catherine vers la fin du XV<sup>e</sup> siècle*, in: *Description, notices et extraits des manuscrits de la bibliothèque publique de Rennes*, Rennes 1837, S. 172-174. — MORIN, Eugène, *Notice sur un manuscrit de la bibliothèque de Rennes*, in: *Revue des sociétés savantes des départements* Bd. 2, Nr. 5, 1860, S. 235-246. — DERS., *Voyage à la Terre-Sainte, au mont Sinäï et au couvent de Sainte-Catherine, Notice sur un manuscrit de la bibliothèque publique de Rennes*, in: *Catalogue imprimé des manuscrits de cette bibliothèque* (157), Rennes 1862. — GUILLOTIN DE CORSON, Amédée, *Note sur la relation d'un voyage en Terre Sainte fait par trois Bretons à la fin du XV<sup>e</sup> siècle*, in: *Société archéologique d'Ille-et-Vilaine*, Rennes 1904, S. 395-98. — COURET 1905, S. 322, Anm. 3. — WEILL 1908, S. 283. — DANSETTE

1977, S. XXXI, XLI, XLVI, XLVIII, LXV, XCVI. — DANSETTE, Béatrice, Les pèlerinages occidentaux en Terre Sainte. Une pratique de la "dévotion moderne"? Relation inédite d'un pèlerinage effectué en 1486, in: AFH, Bd. 72, 1979, S. 106-133. — SURDEL 1982, S. 323-339. — GRIVAUD 1990, S. 16, 127.

- f. Berichtet über den Tod des Deutschen Ritters "Thibaud Habsepert" (Diebolt von Hapsberg) und eines weiteren Deutschen (Jan Branbork, ein pommerischer Herr) in Ramla. Vgl. hierzu auch die Berichte des Konrad Grunenberg, S. 52 und Georges Lengherand, S. 115. Vgl. DANSETTE 1977, S. 2, S. 96, Anm. 17 u. 18. — Der Anonymus erwähnt ebenfalls die Reisenden Robert de Coëtlogon, den letzten regulären Abt der Benediktinerabtei von Saint-Méen, bei Rennes, und Nicolas de Saint-Genois, einen Bürger aus Tournai sowie seinen Bruder Arnoul, den Sohn von Simon de Saint-Genois, dem Maître d'hôtel und Kaplan Karls VII. von Frankreich [DANSETTE 1977, S. 97, Anm. 19. und 20].
- g. Venedig — Rhodos — Jaffa — Ramla — Jerusalem — Bethlehem — Jerusalem — Der Fluß Jordan — Jerusalem — Bethlehem — Gaza — Carsa — [Wüste] — Sinai (St. Katharinenkloster) — Kairo — Rhodos [vgl. DANSETTE 1977, S. 207].

## 25.

**Nicolas le Huen (auch "de Ponteau")**  
**[Übersetzung Breydenbach]**  
**1487**

REISEZIEL: Heiliges Land, Sinai.

REISEZEIT: 1487.

AUTOR: Nicolas le Huen ist nur der Übersetzer, nicht der Autor der Reisebeschreibung. Zu Breydenbach vgl. PARAVICINI 1994, Nr. 87.

ZUR PERSON: Karmeliter in Pont-Audemer. Stammt aus Lisieux [CHEVALIER 1905, Sp. 2190]. Professor der Theologie. Nach CHEVALIER 1907, Sp. 3351 handelt es sich bei Nicolas de Ponteau, Karmeliterbruder und Nicolaus le Huen um dieselbe Person. In der Forschung ist Nicolas de Ponteau z.T. fälschlich als eigene Person aufgeführt worden [vgl. RÖHRICHT 1890, S. 140; ATIYA 1938, S. 503, Nr. 232; GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 393; GOMEZ-GERAUD 1996, S. 966].

- b. 1488: Des saintes peregrinations de iherusalem et des a[n]vrons & des lieux prochains. Du mont de synay & la glorieuse Katherine: C'est ouuraige et petit livre contena[n]t du tout la description ainsi que dieu a voulu le do[n]ner a co[i]gnoistre. Imprime a Lyon par ho[n]neste hommes Michelet topie de pymont: & Iaques heremberck dalemaigne demourant audit lyon. L'a[n] de nostre seign[eur] mille cccc. quatre vi[n]gtz & huictz et. le xxviii. de nove[m]bre [lt. ATKINSON 1927, S. 20, Nr. 3: 129 Bl., Exemplare in: Bibl. de l'Arsenal: Fol.H.347 [Verloren?] und Fol.H.348 (H.1037 bis. fol) [Dieses Exemplar ist mit Karten von Candie (Iráklion), Rhodos und Jerusalem bzw. dem hl. Land ausgestattet, die sich zwischen fol. 12/13; 18/19; 19/21; 121/122 befinden]/BR: V.H.14853/BNF: Rés. J.154.155.156 und 872/BSG: OE XV. 587/Mazarine: 493/Condé: IV.G.25/BL: G.7203/NYPL]. — Vgl. COBHAM 1908, S. 483; PLISNIER, René, Les récits de voyage publiés en français et conservés à la bibliothèque de Mons des origines à 1800, Mons 1987, (Catalogues raisonnés de la Bibliothèque/Université de l'Etat à Mons. Bibliothèque centrale, Bd. 2), S. 15.
- 1517: Le grant voyage de Jherusalem diuise en deux parties. En la premiere est traicte des peregrinations de la sainte cite de Jherusale[m]: Du mont sainte Katherine de Synay: et aultres lieux saintcz, avec les a, b, c, des lettres grecques, caldees hebraïques, et arabicques, avec aulcu[n]s langaiges des Turcz. translatees en francoys. En la seconde partie est traicte des croi-

sees et entreprinses, faictes par les Roys et princes crestiens, pour [6 Zeilen] Jherusalem Des guerres des Turcz, et Tartarins: la prinse de Co[n]stantinoble, du siege de Rhodes, la prinse de Grenade Auecques Lhystoire de Sophie ... singuliers. Imprime a Paris pour Francoys regnault, libraire demourant en la grant rue saint Jacques a lymaige saint Claude. Cum priuilegio [lt. ATKINSON 1927, S. 31f. Nr. 19: 210 Bl., 48 Z./S., Text: 190x126mm; Exemplare in BNF: Rés. O<sup>2</sup>.f.32/Mazarine: Rés. 18881/Bibl. de l'Arsenal: 4<sup>o</sup>-H.300 (H.581bis in-4<sup>o</sup>) [Titelblatt und fol. 1 fehlen]/Brit. Museum: G.6780 und C.32.m.13/NYPL].

1522: Le grant voyage de hierusalem diuise en deux parties. En la premiere est traicte des peregrinations de la saincte cite de Hierusalem, Du mont saincte Katherine de Sinay et autres lieux saintcz, auec les a, b, c, des lettres grecques, caldees, hebraïques et arabicques, auec langaiges des turcz tra[n]skatez en fra[n]cois. En la saconde partie est traicte des croisees et entreprinses faictes par les roys et princes chrestiens pour la recouance de la terre saincte ... Hierusalem. Des guerres des turcz et Tartarins la prinse de Co[n]stantinoble, du siege de Rhodos, la prinse de Grenade, auec lhystoire de Sophie ... singulieres. Imprime a Paris pour Francois regnault libraire demourant en la grant rue saint Jaques a lymaige saint Claude [lt. ATKINSON 1927, S. 37f., Nr. 26 [vgl. ATKINSON 1935, S. 435, Nr. 19]: 213 Bl., 48 Z./S., Text: 187x129mm; Exemplare in BNF: Rés. O<sup>2</sup>.f.32A/Mazarine: 19216/NYPL]. Amiens BM, Les 5218 B. [Saintes pérégrinations 1996, S. 74, mit Angabe 1523 als Erscheinungsdatum. Vgl. auch DELION 1866, Bd. 2, S. 385, Nr. 5218.]

- c. Keine moderne Edition der französischen Übersetzung.  
 KOBLER, Andreas (Hg., Ed. auszugsweise), in: Katholisches Leben im Mittelalter, Bd. 1, 1887, S. 668-675. — COBHAM 1908, S. 51f. [kurzer Auszug, Zypern]. Vgl. PARAVICINI 1994, S. 203f.
- d. RÖHRICHT 1882, S. 136f. — RÖHRICHT 1890, S. 134, auch S. 140: "Nicolaus von Ponteau bei Rouen, ein Carmeliterbruder, hat von seiner gleichzeitigen Jerusalemreise einen Bericht hinterlassen, welcher bei Koblér, Katholisches Leben im Mittelalter 1887, I, S. 668-675, leider ohne weitere Quellenangabe ausgezogen ist. Die Person des Autors ist ebenso wenig wie sein Bericht zu ermitteln gewesen." — ATIYA 1938, S. 503, Nr. 232. — TOBLER 1964, S. 59: "Le grant voyage de Iherusalem .. auec .. aucuns langaiges des turcz, tranlatees, hinten: Imprime a Paris pour Francoys regnault .. Lan 1517. 4. Le Huen kennen wir als übersetzer der breydenbachischen reisebeschreibung, und bei Breydenbach den gleichen titel, was eben jetzt in mir zweifel erregt, ob le Huen's titel und buch nicht der art



sei, um den Leser in den Irrthum zu führen, dass der Verfasser wirklich das h. Land bereisete. Eine Ausgabe 4. beim gleichen Regnault 1522. Vgl. Marmier 1, XVIII, Topogr. 1, XXXVI, 2, 1007 f. Mag das Buch eine bloße Bearbeitung des Breydenbach-Röth sein oder nicht, es ist gewöhnliche Pilgerkost." — BENESEVIC 1925, S. XVIII. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 393.

- e. VINGTRINIER 1888, S. 63. — COURET 1893, S. 46-57. — HACKETT 1901, S. 3, Anm. 1, 60, Anm. 1, 417 Anm. 1, 429, 462, Anm. 2, 471, 590, Anm. 2, 591, Anm. 3. — ROUILLARD 1941, S. 26, 33f., 37, 43ff., 169, 232, 333. — POLAK 1954, S. 103. — SCHWOEBEL 1967, S. 25, Anm. 25. — DANSETTE 1977, S. XLVI, CLVII. — POLAK 1981, S. 72, Anm. 7. — JOUKOVSKI 1986, S. 38-57. — BELLENGER 1987, S. 454-56., 458, 460-64. — GRIVAUD 1990, S. 113, Anm. 6. — BALARD 1995, S. 31. — *Saintes pérégrinations* 1996, S. 29, 31, 74. — *Voyages et voyageurs à l'époque de la Renaissance* 1996, S. 50, Nr. 98 [vgl. oben ed. 1517]. — GOMEZ-GERAUD 1996, S. 367, 431, 490, 505.
- f. Die Forschung ist uneinig, ob es sich bei dem Reisebericht nur um eine erweiterte Übersetzung der Reise Bernhards von Breydenbach handelt oder ob Nicolas le Huen vielmehr eine eigene Reise unternommen hat und nur aus dem Breydenbachschen Bericht extensiv zitiert (Vgl. ROUILLARD 1941, S. 43; PARAVICINI 1994, Nr. 87, S. 201ff.). — Erstes französisches Buch mit Kupferstichen [COBHAM 1908, S. 51]. Vgl. oben unter a) 1488. — Während die zweite und die dritte Auflage in Bezug auf Paginierung, Text und Bebilderung identisch sind, weicht die erste Auflage 1488 erheblich von den späteren ab. Diese späteren Auflagen zeichnen sich durch einige Beifügungen am Ende sowie eine zeitgemäßere Bebilderung aus. Zu diesen Beifügungen zählt ein Bericht über die neuen Entdeckungen der Portugiesen mit dem Titel: "Cy ensuit ung petit traicte touchant ylles et terres neufves que le tres catholique roy de Portugal a trouuees et aucunes touttees en sa subjection." [fol. 192v-202r] sowie eine Sammlung von Briefen an den Papst Leon X. und ein Itinerar von Lyon nach Rom [fol. 204r-209v].
- g. Venedig — Murano — Poreč — Korfu — Methóni — Jaffa — Ramla — Jerusalem — Gaza — [Sinai] — St. Katharinenkloster — Kairo — Alexandria — Methóni — Korfu — Venedig. [Itinerar nach PARAVICINI 1994, S. 209.]

## 26.

**Je(h)an de Tournay (aus Valenciennes)  
1488-1489**

REISEZIEL: Rom, Heiliges Land und Santiago de Compostela.

REISEZEIT: Abreise aus Tournai 1488, Februar 25. — Rückkehr nach Valenciennes 1489, März 3.

AUTOR: Jean de Tournay.

ZUR PERSON: Bürger von Valenciennes. Geb. in der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts, wahrscheinlich in Tournai. Gest. 1499 in Valenciennes. Jean de Tournay war einer der reichen Kaufleute der Stadt. Nach seinem Tod wurde er in der Abteikirche von Saint Jean, gegenüber der Kapelle Notre-Dame beigesetzt, der er einen Altartisch gestiftet hatte. Er erhielt ein Epitaph mit der Inschrift: "Cy gist et donna ceste table Jehan de Tournay saige et prudent, frère à l'abbé Jehan fort notable qui lors estoit cy resident." [Vgl. MANGEART, Catalogue descriptif et raisonné des manuscrits de la bibliothèque de Valenciennes, Paris 1860, S. 450, sowie VOISIN 1863, S. 146f. mit Verweisen auf: DINAUX, Arthur, Note biographique sur Jehan de Tournay, in: "Petites affiches des Valenciennes", Nr. 26 (MANGEART: 36), 3. April 1833 (MANGEART: 1922); CANTONI 1972a, S. 37].

REISENDE/REISEGRUPPE: Der Reisende wurde von Freunden und seinem Bruder bei der Abreise bis nach Mons begleitet. Dann schloß er sich wahrscheinlich Kaufleuten an, in deren Begleitung er bis nach Rom reiste.

- a. **Valenciennes**, BM 493, s. XVI, Papier, 208x142 mm., fol. 1-315 [vgl. Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 25, (Valenciennes), Paris 1894, S. 397f. Fol. 1: "Très-ample et habondante description du voiaige de la Terre Saincte, en laquelle sont memorez et declarez toutes les villes, citez et choses dignes de memoires, quy se treuvent entre cy et là, tant en Allemaigne, aux Italles, France, comme au pays de Grece et Turquye, commençant ledict voiaige depuis la ville de Valenctiennes jusques à la sainte cité de Hiérusalem, faict et rédigé premièrement par escript de Jehan de Tournay, bourgeois de ladicte ville de Vallentiennes, ce qu'il fit au singulier prouffit et delectation de toutes personnes benivoles. — Appartient ce livre à Loys de la Fontaine, dit Wicart, filz de Loys, bourgeois de la ville de Vallenchennes, anno 1549." — Das Ms.

enthält ebenfalls die Berichte der Reisen des Eustache de la Fosse (vgl. Nr. 21.) und des Georges Lengherand (vgl. PARAVICINI 1999, Nr. 20). Alle drei Berichte wurden 1549 für Loys de la Fontaine, gennant Wicart, kopiert. Anschließend (fol. 316-17) findet sich ein Gedicht zu Ehren von Jean de Tournay, das anlässlich eines Banquetts zur Feier seiner Rückkehr vorgetragen wurde. Es handelt sich um ein Gedicht oder Lied von 12 Strophen zu 8 Versen. [Das Ms. soll sich heute im Besitz der Société de l'Histoire de France befinden. Vgl. BARRET & GURGAND 1982, S. 290, Nr. 18.]

Vgl. auch MANGEART, *Catalogue descriptif et raisonné des manuscrits de la bibliothèque de Valenciennes*, Paris 1860, S. 449ff., (Nr. 453. — Q. 5, 9, § 1) und GODEFROY-MENILGLAISE (Hg.), *Voyage à Venise, Rome, Jérusalem, Mont Sinä et le Kayre 1485-1486 de Georges Lengherand, Mayeur de Mons en Haynaut*, Mons 1861, S. XII]. Zur Reise nach Santiago in den Jahren 1487/89 vgl. Santiago 1985, S. 283, Nr. 148.

- c. Keine moderne kritische Edition bekannt. Es existiert nur eine unveröffentlichte Edition von Lucie Polak:  
 POLAK, Lucie, *The Pilgrim Book of Jehan de Tournay (1488-1489)*, Diss. (masch.), London 1958 [unveröffentlicht].\*
- FONS-MÉLICOQ, Baron de la (Hg.), in: *Annales Archéologiques* Bd. 21, 1861, S. 110-112, 364f.; Bd. 22, 1862, S. 86-96, 133-41, 245-50. — VOISIN 1863, S. 138-45. — DEPREZ, Eugène, *Un voyage à Toulouse en 1488*, in: *Annales du Midi*, Bd. 50, S. 312-15 [Auszüge]. — [Von BARRET & GURGAND 1982, S. 290, Nr. 18 wird eine Edition des Reiseberichts von Jeanne VIELLIARD ohne Angabe des Erscheinungsjahrs im "Annuaire-Bulletin de la Société de l'Histoire de France" erwähnt (COSTE-MESSELIÈRE, Rene de La & VIELLIARD, Jeanne, *Deux relations inédites de pèlerinage à Compostelle vers 1500: 1. Jean de Tournay (par terre) 1488; 2. Jean de Zielbeke (Jan Taccoen van Zillebeke) (par mer) 1512*, in: *Annuaire-Bulletin de la Société de l'histoire de France*). Es ist mir nicht gelungen diese Edition, sofern sie wirklich erschienen ist, ausfindig zu machen, zumal sich die Angabe an keiner anderen Stelle als der genannten findet. Es wird auch behauptet, das Manuskript befände sich heute im Besitz der Société de l'histoire de France. Vgl. auch PARAVICINI 1999, Nr. 25 (Jan Taccoen van Zillebeke)]. — [Eine Edition von Béatrice DANSETTE und Gilette TYLABORY ist in Vorbereitung.]
- d. CHEVALIER 1907, Sp. 2502. — RÖHRICHT 1890, 140, Nr. 420. — MIECK 1977, S. 16, Nr. 21. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 393.

- e. VOISIN, J.J. (Hg.), *Principaux passages d'un voyage en Terre Sainte fait par Jehan de Tournay en 1487, laquelle se trouve dans un manuscrit de la bibliothèque de Valenciennes côté 453 [Druckfehler: 493!]*, in: *Bulletin de la Société historique et littéraire de Tournai*, Bd. IX., Tournai 1863, S. 138-47. — POLAK 1954, S. 2, 8ff., 18ff., 27ff.32, 40f., 44, 46, 48ff., 54, 56ff., 65ff., 75f., 82ff., 94, 96, 103, 107f., 110, 120ff., 126, 171f., 178f., 194ff., 201. — POLAK 1958.\* — CANTONI 1972a, S. 13, 22, 60, 82, 87, 188, 196f., 203, 209, 265, 268f., 272f., 311, 319f., 356. — CANTONI 1972b, S. 33-42. — Parthenay, ... et le pèlerinage de Saint-Jacques de Compostelle de nos jours au XII<sup>e</sup> siècle, Parthenay 1976 [Ausstellungskatalog].\* — BABY, Françoise, *Toponomastique du pèlerinage en Languedoc*, in: *Le pèlerinage. Ouvrage publié avec le concours du Centre National de la Recherche Scientifique (Cahiers de Fanjeaux 15)*, Toulouse 1980, S. 72. — POLAK 1981, S. 71-88. — BARRET & GURGAND 1982, S. 7ff. [Häufige Erwähnung] — SCHAİK, Remigius Wenceslaus Maria van, 'Wer weite Reisen macht ...'. *Niederländische Palästinareisen und Palästinareiseberichte aus dem fünfzehnten Jahrhundert*, in: GOSMAN, Martin, OS, Joop van, *Non Nova, sed Nove. Mélanges de civilisation médiévale dédiés à Willem Noomen*, Groningen 1984 (*Mediaevalia Groningana*, edenda curant L. J. Engels, A. G. Jongkees, W. Noomen, N. van der Wal. Fasciculus V), S. 218. — Santiago 1985, S. 283, Nr. 148 [zum Ms.]. — Santiago, *Camino de Europa* (1993), S. 450-452 [mit drei Photos der Handschrift]. — LABORY, Gillette, Jean de Tournai, pèlerin à Saint-Jacques de Compostelle, in: 118<sup>e</sup> Congrès national des sociétés savantes, Pau 1993: *Pèlerinages et croisades*, Paris 1995, S. 263-268. — DANSETTE, Béatrice, Jean de Tournai, pèlerin hiérosolomytain, in: 118<sup>e</sup> Congrès national des sociétés savantes, Pau 1993: *Pèlerinages et croisades*, Paris 1995, S. 268-276. — PÉRICARD-MÉA 1996, S. 269, 272-280, 318, 356, 394, 488, 492, 499, 689, 691. — VERDON 1998, S. 138.
- f. *Beschreibung der Geldwertschwankungen aufgrund des Bürgerkriegs 1489/90* [POLAK 1981, S. 87]. — *Die Reisegruppe macht in Italien einen Umweg um den König von Neapel während eines Jagdausflugs in Grot-taminarda zu besuchen* [POLAK 1981, S. 75].
- g. Valenciennes — Antwerpen — 's-Hertogenbosch — Kleve — Xanten — Neuss — Köln — Mainz — Speyer — Ulm — Landeck — Fernpaß — Meran — Trient — Verona — Ostiglia — Mirandola — Bologna — [See von Bolsena] — Viterbo — Rom — Notre-Dame de Lorette (Loreto) — Ancona — Cervia — Ravenna — Chioggia — Venedig — Zadar — Dubrovnik — Methóni — Kreta — Rhodos — Zypern — Jaffa — Ramla — Jerusalem — Ramla — Jaffa — Korfu — Apulien — Ascoli — Grottaminarda — Aveli-

no — Nola — Neapel — Marutte — Sermoneta — Velletri — Rom — Bologna — Stradella — Alessandria — Susa — Col de Monginevro — Sisteron — Aix-en-Provence — Marseille — Saint-Maximin — La Sainte-Baume (Provence) — Marseille — Tarascon — Saint-Antoine — Pont-Saint-Esprit — Nîmes — Montpellier — Toulouse — Orthez — Col de Roncevaux — Leon — Oviedo — Santiago de Compostela — Porto de Cebreiro — Villafranca [Spanien] — Ponferrada — Astorga — Burgos — Vitoria — San Adrian — Bayonne — Bordeaux — Blaye — Corméry — Blois — Orléans — Paris — Amiens — Douai — Valenciennes [nach POLAK 1981, S. 74-77].

27.  
**Philippe de Voisins**  
 1490

REISEZIEL: Heiliges Land.

REISEZEIT: 1490, April 16. — Ende Dezember 1490 (26.12.1490 in Avignon).

AUTOR: Jean de Belesta, Herr von Lupevielle, im Auftrag Philippe de Voisins'.

ZUR PERSON: Philippe de Voisins war Herr von Confolens (Charente) und Montaut (Gascogne). Gest. vor 1501. Vgl. GOMEZ-GERAUD 1996, S. 983. Jean de Belesta war nach DE MARSY 1889, S. 4, Anm. 7 Herr von Lupevielle und nicht von La Binelle, wie in der RdG, Bd. 37, 1886, S. 533f. behauptet wird.

REISENDE/REISEGRUPPE: Einige Bedienstete sowie Jean de Belesta, Schildknappe (écuyer). Ab Venedig Pierre de Susville, Kanoniker aus Lescar (Béarn); Dominique de Mediavilla, Doktor der Theologie, Mioritenbruder aus Morlaas (Béarn). Auf dem Pilgerschiff treffen sie auf Jean de Cuchermois (Nr. 28.).

- a. **Auch**, BM, ms. 21 (24) s. XVII, Papier, 250x180 mm., fol. 1-28 [vgl. Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 4, Paris 1886, S. 402f.: "Actes, mémoires et instructions, recueillis par M<sup>c</sup> Jehan ASCLAFER, notaire de la ville d'Auch". Recueil de pièces relatives à l'histoire du diocèse d'Auch].
- c. TAMIZEY DE LARROQUE, Philippe (Hg.), Voyage à Jérusalem de Philippe de Voisins, Seigneur de Montaut, par Jean de Belesta, in: AHG, 1883, Fasc. 3, S. 5-53 (Text: S. 13-53). [Rez.: de MAS LATRIE, L., in: BEC, Bd. 45, 1886, S. 102-104. — Romania, Bd. 13, 1884, S. 491.] GRIVAUD 1990, S. 131f. [Ausschnitt über Zypern].
- d. RÖHRICHT 1890, S. 141. — MOLINIER 1904, S. 183, Nr. 5594. — MASSON 1919, S. 80, Nr. 886. — WEBER 1953, S. 28, Nr. 124. — ATIYA 1938, S. 503, Nr. 239. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 394. — POTTHAST 1990, Bd. 6, S. 520f.
- e. RdG, Bd. 11, 1870, S. 147; Bd. 12, 1871, S. 288; Bd. 27, 1886, S. 533f. [Über das Manuskript] — COUTURE, Louis, in: RdG, Bd. 25, 1884, S. 33-

43.\* — ROMAN, Jean, L'itinéraire de Philippe de Voisins du mont Genève à Avignon, in: RdG, Bd. 25, 1884, S. 247-49. — VINGTRINIER 1888, S. 61-69. — GERMON & POLAIN 1899, S. 285, Nr. 1448. — COURET 1905, S. 322, 330, Anm. 1, 336. — POLAK 1954, S. 17, 42, 54, 56, 125, 168, 196. — DANSETTE 1977, S. XCI, CXLV Anm. 4. — CROUZET-PAVAN 1984, S. 489-535. — GRIVAUD 1990, S. 13, 14, 17, 25, 130, 181f. — BREFELD 1994, S. 39, 41.

- g. Montaut — Rodez — Châteauneuf (bei Sauveterre-en-Rouergue) — Lyon — Saint-Laurent — La-Tour-du-Pin — Pont-de-Beauvoisin — Aiguebelette — Chambéry — Montmélian — Aiguebelle — La Chambre — Saint-Jean-de-Maurienne — Saint-André-de-Maurienne — Lanslebourg — [Mont-Cenis] — La Ferrière — Susa — *Vellane* — *Thiery* (Chieri?) — Casale — Bassignana — San Giacomo — Piacenza — *Carmaigne* (Cremona?) — *Pontoys* — Viadana — Bourfort (Borgoforte) — Cequete (Sachetta) — Hostia (Ostiglia) — Struia (Stienta) — Ferrara — Lorte (Loreo/Loredo) — Thoze (Chioggia) — Venedig — Paula (Pula in Istrien) — (Paranzo) — Zadar [Dalmatien] — Dubrovnik — Methóni — Candia (Iráklion) — Rhodos — Golf von Adalia — Paphos (auf Zypern) — Limassol — *Salines* (das antike Salamis auf Zypern?) — Jaffa — Ramla — Jerusalem (Hl. Stätten) — *Cellines* — Famagusta — Limassol — Paphos — Cacabou (türkischer Hafen) — Kastellórizon (Megisti) — Rhodos — Candia (Iráklion) — Methóni — Troffo — Otranto — Lesche (Lecce) — Vasside (Vacito) — Brindisi — Monopoli — Barletta — Bar (Bari) — *Montelerne* — Benavente (Benevent) — *Saint-Germain* — Belmontene (Valmontone) — Rom — Viterbo — Acquapendente — Siena — Florenz — Bologna — Modena — Reggio nell'Emilia — Palerne (Parma) — Piacenza — Castéggio — Tortona — Alessandria — Villeneuve (Villanova d'Asti) — Taurin (Torino) — Vallence (Avigliana) — Susa — Horte (Oulx) — Col de Monginevro — Briançon — Saint-Crépin — Anbres (Embrun) — *Balsa* (Valserres?) — *Belpona* (Orpierre? oder Bellecombe?) — *Breys* (Buis-les-Baronnies?) — Avignon — Nîmes — Montpellier — Béziers — Confolens [nach TAMIZEY DE LARROQUE 1883].

## 28.

**Jean de Cuchermois (Cucharmoy)**  
1490-91

REISEZIEL: Jerusalem, Rom.

REISEZEIT: 1490, Mai 8. — 1491, Januar 1.

AUTOR: Jean de Cuchermois (Cucharmoy).

ZUR PERSON: Stammt aus einer Lyoneser Familie von Großkaufleuten. Geb. ca. 1465. Hat sich später in Bourges niedergelassen (Schöffe in Bourges 1525/1526). Er hat sich auch als Übersetzer betätigt und den italienischen Roman Guerino Meschino [Guerino detto il Meschino, nel quale si tratta a come trovo suo padre, et sua madre, in la citta di Durazzo in prigione; et de diverse vittorie havute contra turchi] während seiner Pilgerfahrt nach Jerusalem ins Französische übertragen [CHEVALIER 1907, Sp. 2399]. Gest. nach 1530. [Vgl. DE MARSY 1889, S. 3f.; GRIVAUD 1990, S. 129f.; GOMEZ-GERAUD 1996, S. 953f.]

REISENDE/REISEGRUPPE: Zusammen mit Philippe de Voisins (Nr. 27.), Pierre Fils-de-Femme [vgl. DE MARSY 1889, S. 4, Anm. 5].

b. 1490?: Voyage de Jean de Cuchermois en Hierusalem, [vgl. PANZER IV, 50, 408]. Diese Angabe beruht aller Wahrscheinlichkeit nach auf einen Irrtum in den Annales typographiques de Bourges, Bourges 1683 von CATHERINOT, der den Artikel von LA CROIX DU MAINE in der ersten Edition der Bibliothèque française, Paris 1584, S. 219 über Jean de Cuchermois falsch interpretierte. Siehe hierzu ausführlich DE MARSY 1889, S. 6.

1530(a)? (nicht datiert): Le livre du noble et vaillant chevalier Guerin mesquin, lequel a este translate de la langue Italien en langue francoise. Avec le Voyage de Hierusalem de Rome et de Monsieur saint Nicolas de Bar en Poullie, Paris, par Adrian Lotrian et Denis Janot, 4°, sine anno. Le voyage de Hierusalem. Regnant en France Charles huitiesme de ce nom. En la[n] de grace Mil. cccc.iiii.xx.&x. Incipit: Et le huitiesme iour de may. ie Jehan Decucharmoy natif de Lyon de laage de ... [lt. ATKINSON 1927, S. 45, Nr. 37: 7 Bl., 40 Z./S., Text: 159x72mm; Exemplar in: Mazarine: Rés. 11105 J — The Choicer Portion of the Libri Library, Nr. 1186. — GRASSE, Trésor des livres rares, III, S. 172].

1530(b)? (nicht datiert): L'histoire des faicts et prouesses du vaillant chevalier Guerin, et par avant nommé Mesquin, avec le voyage de Hierusalem.



Traduit en français par J. de Cuchermoys, Paris N. Chrestien, o.J. Incipit: "Petit traicte du voyage de Hierusalem, de Rome et de saint Nicolas du Bar en poullie. Charles huytiesme de ce nom regnant en France. En lan de grace mil quatre a[n]s nonante le huytiesme iour de May. Je Jehan de cucharmoys natif de Lyon..." [lt. ATKINSON 1927, S. 46, Nr. 38: 7 Bl., 40 Z./S., Text: 161x104mm; Exemplare in: BNF: Rés.Y-2-779 in-4/Bibl. de l'Arsenal: 4° B.L. 4377 Rés. (B.L.17076.1.) Lt. DE MARSY 1889, S. 7, Anm. 2 Exemplare in: BNF: Rés. Y<sup>2</sup>-856.].

1530(c): Guerin Mesquin: La tres joyeuse plaisante et recreative hystoire des faitz, gestes, triumphes et prouesses du tres preulx et vaillant chevalier Guerin par aduent nommé Mesquin, filz de Millon de Bourgogne, prince de Tarante, et en son temps roy Dalbanye. Traduyt de vulgaire Italien en langue Francoyse par honneste personne Jehan Decuchermoys en accomplissant le saint voyage de Hierusalem. Item comment le dict Guerin Mesquin fut aux Arbres du Souleil et de Lune et les conjura etc. Lyon en la boutique de Romain Morin, imprimé par Olivier Arnoullet 1530, 4° darin fol. 101-106: SE[N]SUYT LE SAINCT VOYAGE DE HIERUSALEM. REGNANT EN FRANCE CHARLES huytiesme de ce no[m]. En lan de grace. Mil.cccc.iiij.xx. & X. Incipit: Et le huytiesme iour de may, ie Jehan Decucharmoys natif de Lyon ... [Vgl. DE MARSY 1889, S. 7, unter b). Diese Ausgabe war Vorlage für die Faksimile-Reproduktion des Berichts durch den selben Verfasser. Lt. DE MARSY 1889, S. 7 Exemplare in: BNF: Rés Y2-855; Bibl. de l'Arsenal: 4°-B.L.4374 Rés. (B.-L., 17074); BL: C.7.b.21.; Oxford, Bodleian Bibl.: B.III.21. Lt. ATKINSON 1927, S. 46f. Nr. 39: 6 Bl., 38-40 Z./S., Text: 195x150mm; Exemplare in BNF: Rés.Y2-778 und Vélins. 818. Vgl. RÖHRICHT 1890, S. 743; The Choicer Portion of the Libri Library, No. 1185: "After the colophon are six leaves containing: le saint voyage de Hierusalem par Jehan Decucharmoys"].

- c. De MARSY, Louis Comte (Hg.), *Le Saint voyage de Hierusalem ou petit traicté du voyage de Hierusalem, de Rome et de Saint Nicolas de Bar en Pouille de Jean de Couchermoys, natif de Lyon*. Reproduit par le procédé Pilinski d'après l'édition Lyon, Oliver Arnoullet, 1530, ff. 101-6, Genf 1889. GRIVAUD 1990, S. 129-131 [Ausschnitt über Zypern].
- d. TOBLER 1964, S. 59. — BRUNET 1814, Bd. 2, Sp. 1790. — GRASSE (1859-69), Bd. 3, S. 172. — LA CROIX DU MAINE et DU VERDIER, *Bibl. franç.* (1772-3), Bd. 1, S. 483-84.; Bd. 4, S. 401. — RÖHRICHT 1890, S. 139f. u. S. 743f. [Berichtigung]. — CHEVALIER 1907, Sp. 2399 (Jean de Cucharmoy). — THOMSEN 1878-1894, Bd. A, S. 644. — ATKINSON 1927, S. 45. — ATIYA 1938, S. 503, Nr. 231. — GRIVAUD 1990, S. 181 (Anm.).

- e. VINGTRINIER 1888, S. 61-69. — ROUILLARD 1941, S. 47, Anm. 3, 180. — POLAK 1954, S. 84, 90, 110. — DANSETTE 1977, S. LXXII. — CROUZET-PAVAN 1984, S. 489-535. — BALARD 1995, S. 28. — GOMEZ-GERAUD 1996, S. 292, 503f.
- f. Der Reisebericht findet sich im 16. Jh. im Anschluß an eine Romanübersetzung abgedruckt. In späteren Drucken des Romans fehlt der Reisebericht (vgl. DE MARSY 1889, S. 8). — Recht summarischer Bericht einer Jerusalem- und Rompilgerfahrt, die sich vor allem auf die Sehenswürdigkeiten im Heiligen Land konzentriert.
- g. Bourges — Lyon — Turin — Venedig — Poreč — Jasre (Zadar) — Dubrovnik — Methóni — Candia (Iráklión) — Rhodos — Paphos — Limassol — *Salines* (das antike Salamis auf Zypern?) — Jaffa — Ramla — Jerusalem — Bethlehem — Jerusalem — Jaffa — Zypern — Rhodos — Korfu — Otranto — Saint-Nicolas-de-Bar (Bari) — Benevent — *Saint-Germain* — Rom — [Alpes de Boulogna] — [Monts de Savoie] — Lyon [vgl. auch das ausführlichere Itinerar von Voisins (Nr. 27.)].

**29.**  
**Fragment einer Pilgerreise**  
**1497**

REISEZIEL: Jerusalem?

REISEZEIT: 1497.

AUTOR: unbekannt.

- a. **Arras**, BM, ms. 226, s. XV, Papier, keine Folioangabe im Katalog [vgl. *Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements*, Bd. 4, (Arras — Avranches — Boulogne), Paris 1872, S. 100: " ... Suit: Le voyage fait en l'an 97 par autres personnes que dessus. En montaignez de Judée à VII miles de Bethleem est le maison de Zacharie où la vierge Marie salua Élizabeth. Là fut fait le magnificat, etc.' Cette relation se termine: " ... Hec scripta fuere anno D. 1499. Dentur scriptori pro pena gaudia celi. Signé avec paraphe 'G. Roberti.' Sur la dernière garde: 'Lucas Lestocquart'." Die Handschrift umfaßt insgesamt 122 Folioseiten.]
- d. RÖHRICHT 1890, S. 147: "Fragment einer Pilgerreise findet sich am Ende einer Handschrift zu Arras, 226 ..."

## 30.

**Pierre de Sainte-Feyre  
1501-1503/1505**

**1501-1503:**

REISEZIEL: Neapel.

REISEZEIT: 1501, August 19. — 1503, vor Ende Februar.

AUTOR: Pierre de Sainte-Feyre. Gest. 1533. Bediensteter des Hauses Bourbon.

REISENDE/REISEGRUPPE: Mit seinem Herrn, dem Herzog von Nemours, sowie François Foucault, dem Herrn von Chastellus et de Cros, dem Herrn d'Arfeuille, Raimont Pons, Kapitän der Burg de l'Œuf (Castel 'Ovo) zu Neapel sowie drei anderen Edelleuten, dem Sohn von d'Esgreville, des Arsentis, Savonnières, Jacques Sechaut und zwei Bediensteten namens Gillibert Neveu de Blodeis (bis Lyon) sowie Lienart d'Enternous, le bastard de Breul. Der Herzog von Nemours starb bei der Schlacht von Chenouille am 28. April 1502 (fol. 15v).

WEITERE REISEN: Loreto und Rom 1505. Verschiedene Reisen in Frankreich von 1507-1533.

- a. "Cy commence le papier j[ournal] de la maison de Sainte-Fère, commencé l'an mil IIIIc IIIIxx XVII." [verloren].
- c. GUIBERT, Louis (Hg.), Livre de raison et registre de famille de Pierre de Sainte-Feyre (1497-1533), in: Nouveau recueil de registres domestiques limousins et marchois, Bd. 1, Limoges Paris, 1895, S. 155-302. [Extrait du Bulletin de la Société scientifique, historique et archéologique de la Corrèze, (Brive).]
- e. TRICARD 1996, S. 93-102. — BÉRIOU, N., Deux pèlerins français à Lorette au XVI<sup>e</sup> siècle, in: Mélanges offerts à Jean Delumeau (im Druck)\* [über Pierre de Sainte-Feyre und Jacques le Saige]. — VERDON 1998, S. 181.
- f. Der Bericht existiert nur noch in der Teiledition von GUIBERT 1895. Das Originalmanuskript ist heute verloren. Vgl. TRICARD 1996, S. 93. In der Edition finden sich ein Fragment eines wahrscheinlich umfangreicheren Iti-

nerars und eine davon getrennte summarische Beschreibung der Reisen (fol. 13r, 38v - 39r).

- g. Céans — Lyon — Vienne — Marseille — Inseln Pomègue und Ratouneau vor Marseille — Nizza — Ventimiglia — Neapel — Canosa di Puglia — Betoule (Saint-Nicolas-de-Bar/Bari) — Canosa di Puglia — Neapel — Marseille — Lyon — Nogent-sur-Seine.

### 1505:

REISEZIEL: Loreto, Rom.

REISEZEIT: 1505, März 12. (11). — 1505, Mai 13.

AUTOR: Pierre de Sainte-Feyre.

REISEGRUPPE: mit zwei Bediensteten namens Gillibert Nepveu und Gonart Richard.

WEITERE REISEN: Italien (Neapel) 19. August 1501/1503. Verschiedene Reisen in Frankreich von 1507-1533.

a-f. siehe oben unter 1501-1503.

- g. Itinerar fol. 20r: Céans — *Bort* — Montluçon — Lesperonier — Montmarault — Verneuilh — Varennes-sur-Allier — Saint-Gerain — Saint-Martin — Jouaux — La Fontaine — La Bresle (L'Arbreste) — Lyon — Bourgoin — Pont-de-Beauvoisin — Aiguebelette — Chambéry — Montmélian [Der Rest des detaillierten Itinerars fehlt in der Edition GUIBERT 1895. Es handelt sich wahrscheinlich um 6 Folioseiten 20v-26v.]  
Itinerar nach der summarischen Zusammenfassung fol. 38v-39r: Céans — Notre Dame de Lorette (Loreto) — Tolentino — Spoleto — Rom — Viterbo — Florenz — Bologna — Mailand — Chambéry — Lyon — Céans.

**31.**  
**Pierre Mesenge**  
**1507**

REISEZIEL: Jerusalem.

REISEZEIT: 1507 April 8. — 1507, Dezember 20.

AUTOR: Pierre Mesenge.

ZUR PERSON: Priester und Kanoniker aus Rouen. Vgl. ABF I Fiche 734, 350; GOMEZ-GERAUD 1996, S. 971.

REISENDE/REISEGRUPPE: Jacques Masselin, Jacques de la Chesnaye, Jean Chauvin (Priester) und Nicolas Masselin, Jean Boymare, Jean Volland, Roger Guenet (Kaufleute aus Rouen) sowie Guillaume de la Haye, (Kaufmann aus Caen) sowie Jacques Parent und Charles de la Rivière (ab Evreux) und Jacques de Hellenviller, Herr von La Ferté, Antoine Roussel und Girad Modene (Diener des Herrn de la Ferté) ab Orléans.

PARALLELBERICHTE: Herzog Friedrich II. von Liegnitz und Brieg (PARAVICINI 1994, Nr. 120, S. 296-297).

- a. **Amiens**, a) BM, Fonds Lescalopier ms. 98 (5215), s. XVI., Papier, 96 Folioseiten, 272x192 mm. [vgl. COYECQUE, Ernest, Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 19, (Amiens), Paris 1893, S. 495: Journal du pèlerinage au Saint-Sépulcre de Pierre Mésenge, chanoine de Rouen, accompagné de plusieurs marchands de Caen et deux ecclésiastiques. — Départ de Rouen, le 8 avril 1507; retour le 20 décembre. — Vgl. auch DELION 1866, Bd. 2, S. 385, Nr. 5215.]  
b) BM, Fonds Lescalopier, ms. 99 (5216), Pergament, 76 Folioseiten, 289x198 mm. Wie a) Kopie von 1534. "Livre et exortation pour esmouvoir les chrestiens daller visiter le Sainct Sepulchre de nostre Seigneur en Hierusalem et les autres lieux saints en la Terre Sainte, par Pierre Mesenge". [Diese Version des Reisebericht ist mit zahlreichen Gebeten versetzt]. [Vgl. COYECQUE, Ernest, Catalogue Général des Manuscrits des Bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 19, (Amiens), Paris 1893, S. 495. — DELION 1866, Bd. 2, S. 385, Nr. 5216.]  
**Rouen**, a) BM, ms. 1118 (U. 100) s. XVI, Papier, 268x186 mm., fol. 1-93; [vgl. Catalogue Général des Manuscrits des Bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 1, (Rouen), Paris 1886, S. 276: "Le voyage en la

Terre Sainte fait l'an 1507 par M. Charles de la Rivière presbytre, chanoine de Lisieux, qui a escrit de sa main le contenu de ce livre qui est une relation de son voyage"; fol. 2: "Descriptio templi Salomonis in Jherusalem ... per fratrem Philippum de Aversa Neapolitanum ordinis fratrum Minorum"].

**Rouen**, b) BM, ms. 1119 (A 280 A), s. XVI, Papier, 290x192 mm., fol. 1-93; [vgl. Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 1, (Rouen), Paris 1886, S. 276f.: "Voyage en Terre sainte etc. Fol. 1: Préface du livre ... Plutarque entre les Grecs ... L'an de grace mil cinq cens et sept, le VIII<sup>e</sup> jour d'avril après Pasques, je Pierre Mezenge, prestre, chanoine de Rouen ... — ... Ce livre de voyage de Jerusalem fut achevé et commencé par Jehan Berthellin, fils de Allixis Berthellin, marchand, demourant à Saint Michel de Rouen, donct ledict Jehan estoit de l'age de 13 à 14 ans, et fut achevée cedict livre le 28e jour d'aoust 1545. — Voyez sur ce manuscrit la notice de A. POTTIER, Revue rétrospective normande, Rouen 1837, et une autre copie du premier traité dans le ms. U 100 (1118)."]

**London**, Privatbesitz 1937 Buchhändler M. Sawyer, heutiger Verbleib unbekannt: s. XVI., Pergament, 320x220 mm, 65 Folioseiten, Incipit: "Préface de livre et exhortacion pour esmouvoir les Crestiens de aller visiter le Saint Sépulcre de Nostre Seigneur en Jherusalem et les autres saintz lieux de la Terre Sainte ..." Vgl. ausführlich zur Geschichte dieses Ms. DE RICCI 1939, S. 87-90. Es handelt sich um das Ms., das im Katalog des Pierre Antoine Crevenna [Catalogue raisonné de la collection de livres de M. Pierre Antoine Crevenna, négociant à Amsterdam, Bd. 5, Amsterdam 1776, S. 37\*] genannt wird und sich auch bei RÖHRICHT 1890, S. 168 genannt findet, der es doppelt [London] führt.

- c. [Die Handschriften Amiens a); b) und Rouen b) sind bislang unediert. Eine Zusammenfassung bietet FITZGERALD, Gerald M., A Sixteenth Century Pilgrim, in: Palestine Exploration Fund – Quarterly Statements, Bd. 62, 1930, S. 91-97.]

Handschrift Rouen a) ist ediert, aber nicht publiziert in: POUGE, Françoise, Edition commentée du pèlerinage en Terre Sainte, fait en 1507 par Charles de La Rivière, Mémoire de Maîtrise, Université François Rabelais, Bd. 2, Tours, 1976 [sous la direction de Bernard Chevalier].

- d. TOBLER 1964, S. 65. — RÖHRICHT 1890, S. 168. — THOMSEN 1908-1972, Bd. 5, S. 565. — GANZ-BLÄTTLER 1990, S. 404.
- e. BARROIS 1929, S. 406-419. — FITZGERALD 1930, S. 91-97. — DE RICCI 1939, S. 87-90. — DAoust, Joseph & DILLEMAN, Georges, Une curieuse

ordonnance d'un notable docteur en médecine vénitien, in: Revue d'histoire de la Pharmacie, Bd. 18, Nr. 143, Juni 1967.\* — DAOUST, Joseph, Le chanoine Mésenge aux Lieux saints, in: Bible et Terre Sainte, Nr. 105, 1968, S. 12-17 [mit verschiedenen Karten und Stichen von Jerusalem und einem Photo der ersten Seite des Ms. aus der Bibl. de L'Escalopier]. — DERS., La vie quotidienne à Jérusalem au XVI<sup>e</sup> siècle, in: Bible et la Terre sainte, Nr. 111, 1969, S. 22f. — POUGE 1976, Bd. 1 [Kommentar]. — DELUZ 1981, S. 205. — DELUZ 1987, S. 277-288. — Saintes pérégrinations: récits de voyage en Terre sainte de la collection l'Escalopier, 16 septembre - 16 novembre 1996, Bibliothèque municipale d'Amiens/[Rédaction du catalogue: Jean Vilbas], Paris 1996 (Collection (Re)Découvertes, Bd. 30). — GOMEZ-GERAUD 1996, S. 297 [Faksimile].

- f. Die Autorenschaft des ms. Amiens a) [Charles de la Rivière] ist umstritten. Der einzige Hinweis auf die Redaktion des Berichts durch Charles de la Rivière findet sich am Anfang des unter a) angeführten Manuskripts, wo der Name Pierre Mesenge gestrichen und darüber Charles de la Rivière von einer Hand des 16. Jahrhunderts geschrieben wurde. Obwohl POUGE 1976, S. 4ff. Argumente für die Autorenschaft des Charles de la Rivière zu finden sucht, scheint aufgrund der Manuskripte in Amiens, die Pougé nicht konsultiert hat, Pierre Mesenge der eigentlich Autor gewesen zu sein. Möglicherweise hat Charles de la Rivière als einer der Mitreisenden des Pierre Mesenge ein Kopie des Reiseberichts besessen und in diese seinen Namen eingefügt.
- g. Rouen — Evreux — Orléans — Lyon — Susa — Avigliana — Turin — Genua — Pavia — Venedig — Pula — Dubrovnik — Candia (Iraklion) — Rhodos — Jaffa — Ramla — Jerusalem — Bethlehem — Jerusalem — Siloë — Fluß Jordan — Jericho — Jerusalem — Jaffa — Beirut — Famagusta — Nikosia — Larnaca — Paphos — Zypern — Rhodos — Methóni — Korfu — Insel *Lice* — *Catavone* — Poreč — Venedig — Padua — Rouen [vgl. POUGE 1976, S. 33].



## 32.

**Antoine de la Mothe Saint-Aubin (Antoine de Metus)  
1509**

REISEZIEL: Jerusalem.

Reisezeit: 1509, Januar — ?

AUTOR: Antoine de Metus (de la Mothe?).

ZUR PERSON: Vgl. GOMEZ-GERAUD 1996, S. 966. Der Name "de la Mothe" ist nach Lektüre des Ms. unsicher. Der Autor jedenfalls stammt aus Saint-Aubin, einem Ort entweder in der Gemeinde von Lunery, Kanton von Charost bei Bourges oder aber aus der Gegend von Marmagne, Kanton Mehun-sur-Yèvre, ebenfalls bei Bourges im Département Cher.

Reisegruppe: Zusammen mit Charles von Bar, Bf. von Saint-Papoul und Abt des St. Marienklosters zu Bourges sowie Charles [...]ange, Ritter, Guillaume Ribot, Priester, dem Herrn Nicolas de Muriet sowie Antoine Batalycer (?).

- a. **Paris**, BNF, ms. lat. 4827, s. XVI, Papier, "Itinerarium a Biturico Romam et Hierusalem" Incipit: "Antonius de Metus(?) a Sancto Albino borbonnensis, scutiffer, sanctissimi Jesu Christi peregrinus, salutem". [Vgl. *Catalogus codicum manuscriptorum Bibliothecae regiae, pars tertia, tomus quartus, Paris, 1744. Codex chartaceus, olim Baluzanius. Ibi continentur Antonii Denioti à Sancto Albino, Borbonnensis Scutiferi, peregrinationes: in toto opere plurima reperias ad geographiam Orientis spectantia. Is codex decimosexto saeculo ineunte videtur exaratus.*]
- d. RÖHRICHT 1890, S. 174. — YÉRASIMOS 1986, S. 129; 1991, S. 142.
- f. Der Bericht ist nicht ediert. Ob der Reisende Damaskus und Kairo wirklich besucht hat ist fraglich. Vielmehr scheint er einen Reiseführer zu kopieren.
- g. Bourges — Burgos dolensis [gemeint: Déols. Hier findet sich wahrscheinlich ein Fehler im Itinerar, da der Ort nicht auf dem Weg liegt] — Toulouse — Nîmes — Avignon — Carpentras — Embrun — Asti — Alessandria — Piacenza — Rom — Notre-Dame de Lorette (Loreto) — Venedig — Zákynthos — Rhodos — Zypern — Jaffa — Ramla — Jerusalem — Bethlehem — Bethanien (Eizariya) — Jericho — [Totes Meer] — Damaskus? — Kairo? — Ramla — Jaffa — Nikosia — Famagusta — Salamine — Poreč

— Venedig — Padua — Vicenza — Verona — Brescia — Cremona —  
Mailand — Asti. [Itinerar nach BNF, ms. 4827. Vgl. YÉRASIMOS 1991, S.  
142, mit falschem Ort des Reisebeginns.]

**33.**  
**Philippe de Vigneulles**  
**1510**

**1510:**

REISEZIEL: Aachen.

REISEZEIT: 1510 Juli 13. — ?

AUTOR: Philippe de Vigneulles.

ZUR PERSON: Philippe de Vigneulles (Kaufmann und Chronist in Metz), Metzger Bürger, 1471 geboren, machte lange Reisen in die Schweiz, Savoyen und Italien (1483-1489). Er schrieb eine Chronik der Stadt Metz. Gest. um 1525.

c. MICHELANT, H. (Hg.), Das Gedenkbuch des Metzger Bürgers Philipp von Vigneulles, in: Bibliothek des litterarischen Vereins, Bd. 24, Stuttgart 1852, S. 173ff. (ND Amsterdam 1968).

BRUNEAU, Charles (Hg.), La Chronique de Philippe de Vigneulles, Bd. 4, Metz, 1933.\* — N.N. (Hg.), Die Heiligthumsfahrt im Jahre 1510, in: Echo der Gegenwart, vom 20. Juli 1853, Nr. 173.\* — N.N. (Hg. Ed. teilweise), in: Aachener Zeitung 199 (1853).\* — FLOSS Heinrich Joseph (Hg.), in: DERS., Geschichtliche Nachrichten über die Aachener Heiligthümer, Bonn 1855, S. 208-213. — KESSEL, J.H. (Hg.), Die Heiligthumsfahrt des Metzger Bürgers Philipp von Vigneulles im Jahre 1510, in: Der Friedensbote Bd. 3, S. 455-458. 471-477. 485-488.\* — LEMPFRIED, H. (Hg.), Philipp von Vigneulles' Aachenfahrt im Jahre 1510, Saargemünd 1888 (mit Lücken).\*

d. MOLINIER 1904, Bd. 5, S. 51, Nr. 4765.

e. MOLAND, L., in: Revue archéologique 1861.\* — KREITEN, W. in: Zur Aachenfahrt, Aachen 1881.\* — HAGEN, Friedrich, Geschichte Aachens, Bd. 2, S. 107-113. — TEICHMANN, E., Zur Heiligthumsfahrt des Philipp von Vigneulles im Jahre 1510, in: Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins Bd. 22, 1900, S. 121-187 (mit Textauszügen). — Philippe de Vigneulles, Les cent nouvelles nouvelles, hgg. von Charles H. LIVINGSTON, Genf 1972, S. 19, Anm. 14. — SCHMUGGE 1985, S. 28.

f. Ausführliche Beschreibung der Feierlichkeiten in Aachen anlässlich des Einweihungsfestes des Münsters mit Erwähnung einer Sternerscheinung am

hellichten Tag; wohl ältester Beleg über das Blasen von Hörnern durch das Volk während der Feierlichkeiten. — Erzählung über den Diebstahl des sog. St. Annenhauptes durch den Steinmetz Leonhard. — Reiseeindrücke erst nach der Rückkehr niedergeschrieben.

- g. Metz — Thionville — Luxemburg — Ettelbrück — Weisswampach — St. Vith — Niedersteinbach (Ouderval) — Maastricht — Aachen — Düren — Köln — Bonn — Andernach — Cochem — Trier — Sierck — Metz.

### 1512:

REISEZIEL: Saint-Claude (Jura).

REISEZEIT: 1512, April 16. — 1512, April 31.

AUTOR: Philippe de Vigneulles.

ZUR PERSON: vgl. oben.

REISENDE/REISEGRUPPE: Zaibellin, die Frau des Philippe de Vigneulles, deren Bruder Jaicquemin und seiner Frau Françoize und vier weitere Personen.

- c. MICHELANT 1852, S. 206-211. — DORVEAUX, Paul (Hg.), Relation d'un voyage de Metz à Saint-Claude (Jura) aller et retour, et d'une visite à la Grande-Saunerie de Salins, (par Philippe de Vigneulles) en 1512, Dijon, F. Berthier, 1913, S. 5-14. [Extrait du Bulletin de la Société syndicale des Pharmaciens de la Côte-d'Or, 1913].

d. vgl. oben.

e. vgl. oben.

- f. Besichtigung des Hauses des Herzogs von Lothringen und Besuch des Grabmahls Karls des Kühnen in Nancy. — Ausführliche Beschreibung der Salzstöcke von Salins (der Grande-Saunerie). Ansonsten erschöpft sich der Bericht in einer Aufzählung der passiertten Orten und der Entfernungen.

- g. Metz — Pont-à-Mousson — Nancy — Saint-Nicolas-de-Port — Saffais — Bayon — Charmes — Portieux — Châtel-sur-Moselle — Chavelot — Thaon-les-Voges — Epinal — Saint-Laurent — Uriménil — Dounoux — Xertigny — *Franouze* — Aillevillers — Corbenay — Fontaine-lès-Luxeuil

— Luxeuil-les-Bains — Saulx-de-Vesoul — Vesoul — Vellefaux — Que-  
noche — Rioz — Voray-sur-l'Ognon — Arguel — Busy — Quingey —  
Salins — Le Pasquier — Champagnole — Morillon — Saint-Laurent-en-  
Grandvaux — Abtei von Grandvaux — Saint-Claude — Gex — Genf —  
Versoix — Coppet — Nyon — Rolle — Morges — Lausanne — Cossonay  
— La Sarraz — Les Clées — Jougne — Pontarlier — Nods — Valdahon —  
Vercel-Villedieu-le-Camp — Baume-les-Dames — Montbozon — Vesoul  
— Saulx-de-Vesoul — Luxeuil-les-Bains — Metz. [Itinerar nach  
DORVEAUX 1913.]

**34.**  
**Jehan Thenaud**  
**1512**

REISEZIEL: Jerusalem, Ägypten.

REISEZEIT: 1512.

AUTOR: Jean Thenaud.

ZUR PERSON: Doktor der Theologie und Minoritenguardian in Angoulême. Er war ein Schützling von Louise von Savoyen und ihres Sohnes François von Angoulême. [Vgl. CANTONI 1972a, S. 39; GOMEZ-GERAUD 1996, S. 979.]

REISENDE/REISEGRUPPE: Maître François de bon Jehan, *secrétaire et contrôleur général des finances de Marguerite d'Angoulême*, Antoine de la Roche-Aymon, *seigneur de Saint Maixent, La Vau et du Breuil*, Pierre de Belleville aus Besançon, der auf der Reise verstarb, Richard Marie, Kaufmann aus Lyon, J.B. Vincent de Besançon und Denys de Mons de Rouen [vgl. zu diesen LABIB 1961, S. 61].

Thenaud wurde von Louise von Savoyen und ihrem Sohn, dem Grafen François von Angoulême, mit der Begleitung des französischen Botschafters auf der Gesandtschaftsreise zum Sultan von Ägypten beauftragt (BERNARD 1988, S. 25).

- b. 1513: Le Voyage et l'itinéraire de Oultremer fait par père Jehan Thenaud, maistre ès arts, Docteur en Theologie et Gardien des Freres Mineurs d'Angoulême, et premièrement dudit lieu d'Angoulesme jusqu'au Caire, On les vend a Paris en la rue neufve Nostre Dame a l'enseigne de Saint Nicholas. 1513 (in 8, gothique). [Vgl. CIVEZZA 1879, S. 589, Nr. 723; CARRÉ 1956, Bd. 1, S. 11, Anm. 1: Sehr rare Edition.]  
1530?: I.E. voyage et Itinaire [sic] de oultremer Faict par Frere Jeha[n] thenaud Maistre es ars, docteur en Theologie, gardien des Freres mineurs Dangoulesme, Et premierement dudict lieu Dangoulesme iusques au Cayre. On les vend a Paris en la Rue neufue nostre dame a lenseigne saint Nicolas (1530?) [lt. ATKINSON 1927, S. 48f. Nr. 42: 64 Bl., 27 Z./S., Text: 111x60 mm.; Exemplare in: BNF: O<sup>2</sup>f.988/BL: G.7069, vgl. ATKINSON 1935, S. 39 (Titelblatt) u. S. 437, Nr. 42].
- c. SCHEFER, Charles (Hg.), Le voyage d'outre-mer (Egypte, Mont Sinay, Palestine) de Jean Thenaud, gardien du couvent des Cordeliers d'Angoulême,

suivi de la relation de l'ambassade de Domenico Trevisan auprès du Soudan d'Égypte, 1512, (Recueil, Bd. 5) Paris 1884, S. 1-145.

- d. TOBLER 1964, S. 66: "1511 f. Johan Thenaud (Thenavld), Doktor der Theologie und Minoritenguardien in Angoulême. Le Voyage et Itinéraire de Outre Mer fait .. iusque au Cayre. Paris, à l'enseigne s. Nicolas, s.a. 8. 64 bl. S. Hain 15, 466, Grässe's Trés. 6, 113." — RÖHRICHT 1890, S. 169. — MASSON 1919, S. 2, Nr. 10. — BENESEVIC 1925, S. XIX. — WEBER 1953, S. 29, Nr. 131. — LABIB 1961, S. 61-65, 67f., 72, 78, 87f., 99. — GANZBLÄTTLER 1990, S. 404.
- e. RC 2, 1884, S. 272-275. — CIVEZZA 1879, S. 589, Nr. 723. — BRUNET 1814, Nr. 20537. — MAIGNIEN 1897, S. 9, Anm. 3. — MORANVILLÉ 1905, S. 79, Anm. 11, S. 99, Anm. 3. — COURET 1905, S. 292. — ROUILLARD 1941, S. 180, 518ff. — CARRÉ 1956, Bd. 1, S. 3f. — HOLBAN, Marie, *Au-tour de Jean Thenaud et de frère Jean des Entonneurs*, in: *Études rabelaisiennes*, Bd. 9, 1971, S. 49-69. — CANTONI 1972a, S. 22. — CROUZET-PAVAN 1984, S. 489-535. — LECOQ, Anne-Marie, François I<sup>er</sup>. *Imaginaire symbolique et politique à l'aube de la Renaissance française*, Paris 1987 [Macula, Coll. Art et Histoire], S. 101-12, 408. [Über die Handschriften des "Triomphe des Vertuz" des Jean de Thenaud. Es handelt sich hierbei um zwei Prachthandschriften, die nach der Rückkehr Thenauds von seiner Pilgerreise entstanden. Vgl. **Leningrad**, Staatsbibliothek, Fr. F. V. XV., und **Paris**, BNF, ms. fr. 144. Diese Mss. sind mit Miniaturen ausgestattet, die Thenaud während seiner Pilgerfahrt darstellen. Der Text selber ist ein allegorischer Roman, der in autobiographischer Form vier Träume erzählt, die Thenaud auf seiner Reise ins Heilige Land hatte und die eine Antwort auf die Suche nach dem irdischen Paradis geben wollen.] — JOUKOVSKI 1986, S. 38-57. — BELLENGER 1987, S. 454, 463f. — BERNARD 1988, S. 25, 51-128. — GOMEZ-GERAUD 1996, S. 321, 731.
- f. Es handelt sich um einen klassischen Reisebericht mit Beschreibung der wichtigsten Städte Ägyptens und des Itinerars zum St. Katharinenkloster. — Die Reise hatte neben dem religiösen auch einen politischen Grund. Thenaud reiste im Auftrag Louise von Savoyen, um Verbündete gegen die Osmanen zu finden. Der Aufenthalt im heiligen Land wird vergleichsweise kurz abgehandelt. Ausführlich werden dagegen Kairo und Rhodos (Rückreise) beschrieben. — Die Beschreibung von Mekka, Medina und dem Grab Mohammeds sind aus der Reisebeschreibung des Ludovico de Varthema aus Bologna übernommen. Thenaud hat diese Orte nicht selbst besucht. (Vgl. SCHEFER 1884, S. LXXI). — Von Thenaud ist auch eine

"Chronique abregée des rois de France", eine "Lignée de Saturne" und ein "Triomphe des Vertus" bekannt. Er fertigte eine französische Übersetzung der Paulusbriefe an. [Vgl. CANTONI 1972a, S. 39.]

- g. Angoulême — Alençon — Le Mans — Vendôme — Blois — Bourges — Moulins — Lyon — Vienne — Saint-Vallier — Valence — Avignon — Tarascon — Arles — Aigues-Mortes — Montpellier — Trois-Maries (Les-Sainte-Maries-de-la-Mer) — Yeres — Vade bei Savona — Genua — Camouche — Portofino — Rapallo — Sestri Levante — [Cinque terre] — Porteveue — Livorno — Orbetello — Port'Ercole — Corneto — Civita-Vecchia — Ponza — Gaeta — Pandataria — Ischia — Baia — Neapel — Castellamare — Stromboli — Messina — Catania — [Golf von Venedig] — Zákynthos — Rhodos — Methóni — Cerigo (Kíthira) — Candia (Iráklion) — Alexandria — Abu Qir — Rachid — Fuwa — *Djeziret edh dheheb* — Kairo — Pyramiden — Aïn ech Chems — Kairo — Suez — Fontaine de Mose — St. Katharinenkloster (Sinai) — Thour (Hafen am Roten Meer) — Kairo — Hebron — Bethlehem — Jerusalem — Damaskus — Beirut — Jerusalem — Gaza — Kairo — Damiette (Dumyât) — Zypern — Kastellórizon (Megísti) — Rhodos — [griechische Inseln] — Sapiéntza — Reggio di Calabria — Messina — Villefranche bei Nizza — Fréjus — Avignon — Lyon — Roanne — Amboise — Angoulême [nach SCHEFER 1884].



**35.**  
**Claude Bellièvre**  
**1521**

REISEZIEL: Adria.

REISEZEIT: 1521, Juni — ?

AUTOR: Claude Bellièvre.

ZUR PERSON: Geb. ca. 25. Februar 1487. Studium in Padua und Turin ca. 1507. Romaufenthalte zwischen 1513 und 1521. 1513 in Lyon als Doktor beider Rechte. Bürger von Lyon ab 1523. Im Stadtrat 1523-24 sowie 1528-29. Dort gest. am 2. Oktober 1557 im Verlauf einer Epidemie.

WEITERE REISEN: Kreta und Rhodos ca. 1508 und ca. 1522.

- a. **Paris**, BNF, ms. lat. 13124, s. XVI. *Noctes Florentinae*.
- c. PERRAT, Charles (Hg.), *Souvenirs de voyage en Italie et en Orient. Notes historiques. Pièces en vers, précédés d'une notice sur C. Bellièvre, sa famille et son oeuvre* par Jean TRICOU, Genf 1959, S. 12-16.
- d. YÉRASIMOS 1991, S. 147.
- e. AUVRAY, Lucien, in: *Bulletin de la Société de l'histoire de Paris*, 36. Jg, 3. Lieferung, S. 116.\* — VIAL, Eugène, in: *Revue d'histoire de Lyon*, 1911, S. 62f.\* — AUVRAY, Lucien, *Catalogue des ouvrages de Claude Bellièvre*, in: *Mélanges Picot*, 1913.\* — MARTIN, Abbé, *Bibliographie lyonnaise*, 1922, S. 257f.\* — *Catalogue général des manuscrits français de la Bibliothèque nationale*, Bd. 1, S. 235.\*
- g. Venedig — Vallona — Methóni — Candia (Iráklion) — Karpathos — Rhodos — Bodrum — Assime (Symi) — Kos — Patmos — Samos — Chios — Tenedos (Bozcaada). [Itinerar nach YÉRASIMOS 1991, S. 147.] Es ist nicht sicher, ob es sich wirklich um eine zusammenhängende Reise oder vielmehr um einzelne Fragmente verschiedener Reisen handelt.

## 36.

**Barthélémy de Salignac**  
1522

REISEZIEL: Jerusalem.

REISEZEIT: 1522.

AUTOR: Barthélémy de Salignac.

ZUR PERSON: Ritter, Doktor beider Rechte und päpstlicher Protonotar. Vermutlich verwandt mit Fénelon, Bertrand de Salignac marquis de la Mothe, gest. gegen 1559. Vgl. ABF, Fiche I 394, 114-119.

- b. 1519: Bartholomaei de Saligniaco, Itinerarium Terrae Sanctae, Venetiis 1519, 8°. [Konnte nicht nachgewiesen werden.]  
 1522: Itinerarii Terre Sancte inibique sacrorum locorum ac rerum descriptio omnibus Sacre Scripture tractatoribus utilissima, peramena auditoribus, per Bartholomeum a Saligniaco, ... nuper emissa (am Ende: Finit ... hoc opusculum ... ab ... Barptolomeo a Saligniaco, ... magnis laboribus conditum Lugduniquè in edibus ... Gilberti de Villiers impressum, anno ... millesimo quingentesimo XXV...) Paris. [Konnte nicht nachgewiesen werden.]  
 1525: Itinerarii Terre Sancte inibique sacrorum locorum ac rerum descriptio omnibus Sacre Scripture tractatoribus utilissima, peramena auditoribus, per Bartholomeum a Saligniaco, ... nuper emissa (am Ende: Finit ... hoc opusculum ... ab ... Bartolomeo a Saligniaco, ... magnis laboribus conditum Lugduniquè in edibus ... Gilberti de Villiers impressum, anno ... millesimo quingentesimo XXV...) Lyon, in 8° [BNF: Rés. 8-O<sup>2</sup>f-38; vgl. YÉRASIMOS 1991, S. 151].  
 1526: Lyon [vgl. YÉRASIMOS 1991, S. 151].  
 1587: Itinerarium Hieroslymitanum Bartholomaei Saligniaco, equitis et iureconsulti Galli: praemissa eiusdem Oratione de laudibus Terrae sanctae. Edidit Renerus Reineccius Steinhemius. (Praemissa ejusdem oratione de laudibus Terrae sanctae ed. R. Reineccius), Magdaburgae, Donatus impensis Kirchneri 1587, 4° [Bd. 1: Burchardus de Monte Sion; Bd. 2: Itinerarium Hieroslymitanum ...] Magdaburgae. [BNF: 4-O<sup>2</sup>f-51(2); Rés. O<sup>2</sup>f-51; Vgl. TERNAUX-COMPANS 1840-41, Nr. 596; COBHAM 1908, S. 485; YÉRASIMOS 1991, S. 151.]  
 1593a) Itinerarium Sacrae Scripturae. Hoc est, Sanctae Terrae, Regionvmqve Finitimarvm Descriptio, complectens sevndvm literas sacras,

cum recentem Hieroslymitanam de rebus Sarracenicis, Turcicis & Tartaricis, tum reliquam Orientalem historiam, in Germaniam nunc primum lucem edita, à Bartholomaeo de Saligniaco, Equite & Iurisconsulto Gallo. Magdeburgi, Excudebat Paulus Donatus, Impensis Ambrosij Kirchneri, Anno M.D.XCIII., in 4. [Vgl. TERNAUX-COMPANS 1840-41, Nr. 760; GERMON & POLAIN 1899, S. 261, Nr. 1330; YÉRASIMOS 1991, S. 151.]

1593b) Descriptio Terrae Sanctae et regionvm finitimarvm auctore Bocharo, monaco germano, ... Item Itinerarium Hieroslymitanvm Bartholomaei [a] Saligniaco, ... idem argumentum pertractans. Qui ambo comentarij secundum literas sacras, cum recentem Hieroslymitanam, tum reliquam Orientalem historiam mire illustrantes in Germania partim nunc primum: partim emendatius eduntur. E Bibliotheca Aluenslebiana. Magdeburgi. Excudebat Paulus Donatus Impensis Ambrosij Kirchneri, Anno M. D. XCIII. [Vgl. Germon & POLAIN 1899, S. 261f., Nr. 1331.]

1612: (deutsch): Itinerarium Hieroslymitanum, Reiss zum H. Grab vnd Pilgramschafft in das gelobte Land, welche ... Bartholomaeus von Saligniaco ... verrichtet vnd ... in 10 Büchern selbst lateinisch beschrieben hat ... Durch M. Fridericum Helbachium Ekardshusanum, Altenburg in Meissen, Henning Gross., 1612, 384 S. [mit Plan von Jerusalem; vgl. YÉRASIMOS 1991, S. 151].

- d. BF Bd. 1, S. 81. — BECKMANN 1809, Bd. 2, S. 71-78. — TOBLER 1964, S. 69: "Der Verfasser kopierte z.T. wörtlich von Burkhard vom Berge Zion oder die epitome bellorum. Von wenig werth, trotz des Prachtitels" — RÖHRICHT 1890, S. 173 (1518?). — YÉRASIMOS 1986, S. 157; 1991, S. 151.
- e. ADRICHOM 1682, S. 287<sup>b</sup>. — PETZHOLDT 1862, S. 248. — BRUNET 1814, Nr. 20524. — ROBINSON 1841, Bd. 2, S. 542. — COURET 1893, S. 46-57. — GERMON & POLAIN 1899, S. 261, Nr. 1330. — HACKETT 1901, S. 60, Anm. 1, 414, 447, 464. — CANTONI 1972a, S. 19, 53, 61, 91, 329, 354, 363, 366, 369, 373, 379, 380, 382, 384. — JOUKOVSKI 1986, S. 38-57. — GOMEZ-GERAUD 1996, S. 321, 323, 352, 367, 375, 378f., 499, 547, Anm. 136, 613f., 631, 642, Anm. 113., 643, Anm. 117, 644, 703f., 709f., 717, 731ff.
- f. Im Stil eines Reiseführer gehalten, der den Weg von Venedig nach Jerusalem beschreibt. Das Gewicht liegt auf der Darstellung der Heiligen Orte. Buch 1: Venetiarum urbem, Parentiae Portum, Histriae situm, Golpnum Avelone, Garganum Montem, Albaniae fines, Chimaerae, & Pantherye descriptiones continet, & habet septem capitula. — Buch 2: Insulam Corsice, Corphonem & Tarentum urbes, Zacynthum, Cefanoniae insulam, Cre-

tam, Candiam vocatam, & Modoniam in Hellesponto pulchre explicat, & et habet VI capitula. — Buch 3: Illustrem Rhodum, Castrum Sanctum Petri, insulas Coon, Lero, Tylos, Nisuros, Charquis, Syrnis, Lymonis & Golphi Sataliae historiam continet, & habet capitula IX. — Buch 4: Regnum Cypri, portum Limeson, Salinas mirandas, Leucosiam & Famagustam urbes, montem crucis, Paphon metropolin, miracula terrae, historiam regis Britannici ad amusim explicat, et habet capitula VII. — Buch 5: De dimensione Palestinae, id est Terrae sanctae, de natura foli & proventibus, de regno Iuda & Israel, de Syria, Arabia & Galilaea, de terminis terrae promisionis a fluvio Aegypti, et magno Euphrate, Dan & Bersabee, de fortibus tribuum ultra citraquem; Iordanem graphicem disputat, continet capita VII. — Buch 6: De ritu perigrinorum in Portu Ioppe, de itinere in Solymam sanctam, de Rama veteri, de Emaus sive Nicopoli, de Lydda & Dorcade, de montibus Hierosolymitanis, de situ sanctae urbis et spatio, et nominibus, de distantia eius ab insignioribus locis pulchre pertracat, & continet cap. VII. — Buch 7: De locis sacris sanctissimae, de Coenobio montis Sion, & de eius facellis, de Caenaculo magno caenae sacrosantae, de monte Caluariae longe facerrimo, de templo gloriosissimi sepulchri, de sancti sepulchri fabrica, de ritu militum creandorum, ordine narrat, continet capitula VII. — Buch 8: De facellis templi S. sepulchri de variis nationibus Christianorum in templo, & et eorum Sacris, de alijs nationibus Christianorum per terram sanctam, de comparatione Episcoporum orientalium & occidentalium, de spurcis moribus Agarenorum & Sarracenorum, de Sacellis in atrio templi, de portis urbis Hierusalem, de praetorio Pilati & Litolstroto, de gemina sententia prolata in Christum, de templo Salomonis feriatim perdocet, continet capitula VIII. — Buch 9: De valle Josphat, de torrente Cedron, de sepulchro virginis gloriosae, de Gethsemani & Bethphage pagis, de probatica piscina, de monte Oliveti, de Bethania illustri, de Hiericho & rosetis eius, & monte Quarantane, de Decapoli & Gallilaea, de Iordae & mari mortuo, de Nazareth inclyta, & monte Thabor, de Pentapoli & statua salis, de Cana, Tiberiade, Chorozaïm, Bethsaida, Bethulia, Tyro & Sidone pulcherrime docet, continet cap. X. — Buch 10: De valle Siloe, de natatoria, de agro Akeldama, de domo Simeonis senis, de castro mali consilii, de terebintho procera, de monticulo Abacue, de illustrissima urbe Bethlehem, & eius sacris locis, de templo magnificentissimo loci natalis Domini, de miraculo inibi facto, de caenobio Divi Hieronymi, de valle Raphaim, de monte Iudae & domo Zachariae, de sepulchro Abbatis Cariathot & fratrum eius, de regno Gazae, de oppido Buticellae, de antiqua & nova Gebron, de ilice Mambrae, de agro Damasceno & ortu Adam, de vincis Engaddi, & hortis Balsami, de caenobio Iohannis Baptistae, & miraculo reliquiarum eius, de monte Carmelo & miraculo fontis per ordinem differit, continet cap. VI. [aus BNF: 4-O<sup>2</sup>f.51(2)].

- g. Venedig — Chymara (Himarë) — Korfu — Zákinthos — Kefallinía — Methóni — Koróni — Candia (Iráklion) — Rhodos — Zypern — Jaffa — Ramla — Lydda — Jerusalem — Bethlehem — Ramla — Jaffa — Rhodos — Venedig. [Itinerar nach YÉRASIMOS 1991, S. 151.]

## 37.

**Nicolas Loupvent (Loupvant)**  
**1531**

REISEZIEL: Jerusalem.

Reisezeit: 1531, Mai 9. — 1531, November 19. (Venedig).

AUTOR: Nicolas Loupvant.

ZUR PERSON: Kleriker und Schatzmeister der Benediktinerabtei Saint-Mihiel in Saint-Mihiel (Meuse). Vgl. GOMEZ-GERAUD 1996, S. 968.

- a. **Menneval (Eure)**, Schloßbibliothek (1884): *Le Voyage Itinaire et transmarine de la sainte cité de Jherusalem avec la description et protraction daucuns lieux, portz, cités et aultres passaiges fait lan mil cinq centz trente et vng. Par Domp Nicol Loupvent, religieux et tresorier en labbaye et monast. mons<sup>r</sup> saint Michiel de Saintmihiel de lordre saint Benoit ou dioc. de Verdun* [Ein Mikrofilm dieses Ms. findet sich nach Auskunft von YÉRASIMOS 1991, S. 174, Anm. 1, im AD de l'Eure zu Evreux (1 M/Nr. 21)] [Original].  
**Saint Mihiel (Meuse/Lothringen)**, Klosterbibliothek, s. XVI, 97ff., 4° [Kopie]. *Itinéraire transmarin de la cité sainte de Jérusalem (écrit par) Nicolas Loupvent religieux et tresaurier de l'ordre de Saint Benoit en l'abbaye de Mgr. Saint mihiel de Saint-Mihiel*". [Nicht aufgeführt in: *Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements*, Bd. 3, Paris 1861, S. 511-539. Vgl. auch YÉRASIMOS 1991, S. S. 174, Anm. 1.]
- c. BONNIN, Jean-Pierre, *Le pèlerinage à Jérusalem de Dom Loupvent, trésorier de l'abbaye de Saint-Mihiel en 1531* (ms. de la bibliothèque de Saint-Mihiel), *Mémoire de maîtrise*, Université François Rabelais, Tours 1976. [unveröffentlicht]\*.
- d. RÖHRICHT 1890, S. 181. — THOMSEN 1878-1894, Bd. A, S. 648: "aus S. Mihiel, Bibl. de la ville, ms. saec. XVI. in 4, 97 ff." — MASSON 1919, S. 276, Nr. 2798. — YÉRASIMOS 1986, S. 216f.; 1991, S. 173f.
- e. GÉNIN, E., *Voyage à Jérusalem de Nicolas Loupvant en 1531*, in: *BEC*, Bd. 44, 1883, S. 262f.; Bd. 45, 1884, S. 564-68. — GERMAIN, Léon, René de Maria, abbé de Saint-Mihiel, à propos d'une Médaille à son Effigie (1524),

Nancy 1899, S. 5.\* — COURET 1905, S. 370. — DELUZ 1987, S. 277-288, — GOMEZ-GERAUD 1996, S. 296, 289 [Autographenprobe], 299f., 401, 405 [Zeichnungen aus dem Ms.], 406f., 603f. [Zeichnungen aus dem Ms.]. — VERDON 1998, S. 85.

- f. Die Reise wurde 1543 niedergeschrieben, da sich am Ende des Ms. der Hinweis findet: "lequel voyage fut parfait et achevé au temps que ledit tresaurier fust constitué par élection spirituelle grand prieur dudit monastère que fust le 18 jour de mai 1543."
- g. Saint-Nicolas-de-Port — Lunéville — Straßburg — Esslingen — Ulm — Treviso — Venedig — Rovinj — Pula — Otranto — Kefallinía — Candia (Iráklion) — Rhodos — Jaffa — Ramla — Jerusalem — Bethlehem — Jerusalem — Ramla — Jaffa — *Salines* (das antike Salamis auf Zypern?) — Paphos — Methóni — Gente (Zákinthos) — Korfu — Poreč — Venedig [nach YÉRASIMOS 1991, S. 173f.].

**38.**  
**Jean Gachi**  
**1532**

REISEZIEL: Jerusalem.

REISEZEIT: 1532.

AUTOR: Jean Gachi.

ZUR PERSON: Guardian des Minoritenklosters von Beaune.

REISENDE/REISEGRUPPE: (Lt. SCHEFER 1890, S. IXf.) auf dem Schiff von Venedig "deux hommes de Bologne d'église nommé maistre Denis Possot, un marchand de Provins nommé sire Jehan Mouton, un autre nommé Jehan de Beauni, Vulle Juvenal d'Aisy le Duc près Chastillon, messire Henri Chapot de Moustier en Tarentoise et un jeune fils de Paris."

PARALELLBERICHTE: Denis Possot und Charles Philippe (Nr. 39.)

- a. Privatbesitz 1890: Abbé Villioud, curé de la Chavanne, bei Montmélian.
- d. RÖHRICHT 1890, S. 182: "Jean Gachi, Guardian des Minoritenklosters von Beaune, Begleiter des D. Possot, hinterliess einen Bericht über seine Reise, welcher handschriftlich (leider unvollständig) sich im Besitz des H. Abbé Villioud in La Chavanne befindet (Denis Possot, édit. Charles Schefer VI, Note 2)."
- e. SCHEFER 1890, S. VI, Anm. 2.
- f. Der Bericht ist nicht ediert.



## 39.

**Denis Possot und Charles Philippe  
1532**

REISEZIEL: Jerusalem.

REISEZEIT: 1532 März 12. [YÉRASIMOS 1986, S. 228: März. 11.] Abreise aus Nogent-sur-Seine; Mai 14. Einschiffung in Venedig; Juli 3. Eintreffen in Jerusalem. Rückkehr des Charles Philippe im November 1532.

AUTOREN: Denis Possot und Charles Philippe. Possot vertraute seine Aufzeichnungen vor seinem Tod dem Mitreisenden Charles Philippe, seigneur de Champarmoy et de Grandchamp, einem bedeutenden Lyoneser Kaufmann an, der sie vervollständigte.

ZU DEN PERSONEN: Denis Possot: Französischer Priester; bekannte Familie aus Coulomniers; gest. auf der Reise 1532 September 17.; beerdigt in der Kirche Saint-François de Candie (Iráklion, Kreta); in Rechnungen der Pfarrei Saint-Denis für 1524/1525 findet sich folgender Eintrag (lt. SCHEFER 1890, S.VII): *maistre Denis Possot, executeur du testament de Marion Petit, sa mere, receu quarante sols tournois par elle laissez à ladicte marguilerie*. In Rechnungen 1536/1537: *De Jehan Possot, pour deffunct maistre Dennis Possot, receu en aulmone XLV sols tournois*. [Vgl. CANTONI 1972a, S. 40; GOMEZ-GERAUD 1996, S. 953, 973.]

REISENDE/REISEGRUPPE: Auf dem Schiff von Venedig aus mit dabei: (lt. SCHEFER) "scientifique docteur frere Jehan Gachi, gardien de Beaulne, maistre Gerard, confesseurs du roy de Hongrie et son compaignon, noble homme Henry de Chapot de Moustier en Tarentaise, ung religieux nommé frere Anthoine, et Jehan Legros, marchand de Paris"

PARALLELBERICHTE: Jean Gachi (Nr. 38.).

- b. 1536: Tres ample et abondante description du voyage de la Terre Sainte, dernièrement commence Lan de grace Mil cinq cens trente deux. En la quelle description sont nommees et declarees toutes les villes, citez et choses dignes de memoire qui se treuent entre cy et la, tant en France, comme aux Itales, pays de Grece et Turquie. Commencant le dict voyage depuis la ville de Nogeant sur Sene jusques a la sainte cite de hierusalem. Et comprenant diuerses coustumes et manieres de faire selon lusage de plusieurs nations lesquelles se treuent entre cy et la dicte terre sainte. Le tout pre-

mierement escript et diligemment redige en forme par Messire Denis Possot presbtre natif de Coulemiers qui au retour demourant a Candie laissa la charge dachever la dicte description a messire Charles Philippe, seigneur de Champarmoy et Grandchamp, procureur de trespuissant seigneur Messire Robert de la Marche et cheualier du saint sepulchre. On les vend a Paris rue saint Jacques a lenseigne de Lhomme Sauluaige. Sine anno. "Au recto du dernier feuillet est le privilège en faueur de Regnault Chaudière daté 1536, A-Piiij," 4° [Catalogue de Yemeniz, Paris 1867, S. 572f., Nr. 2693; vgl. TERNAUX-COMPANS 1840-41, Nr. 235; BRUNET 1814, Nr. 20539; DELION 1866, Bd. 2, S. 385f., Nr. 5219; ATKINSON 1935, S. 437, Nr. 53; YÉRASIMOS 1991, S. 177: 60ff., 157x98mm, (BNF, Rés.O<sup>2</sup>f.41)].

- c. SCHEFER, Charles (Hg.), *Le Voyage de la Terre Sainte composé par Maitre Denis Possot et achevé par Messire Charles Philippe*, Paris 1890, XV, 350 S., 8°, mit Abbildungen (Recueil, Bd. 11; ND Genf 1971).  
BABEAU, Albert, *Les pèlerins de Jérusalem en Champagne au XV<sup>e</sup> siècle*, in: *Revue de Champagne et de Brie*, 1886, S. 241-5 [Auszug]. — COBHAM 1908, S. 63-66 [kurzer Auszug, Zypern].
- d. TOBLER 1964, S. 70: "Auf einem Exemplar las ich Paris, Lhomme Saulvaige, und handschriftlich 1536. Weniges konnte ich brauchen; einiges genau wie im Voyage de la s. Cité 1480."; S. 71 (Charles Philippe) — RÖHRICHT 1890, S. 182, 184 (Charles Philippe). — LEVAL 1897, S. 21. — MASSON 1919, S. 2, Nr. 15, S. 89, Nr. 986. — ATKINSON 1927, S. 55. — WEBER 1953, S. 32, Nr. 141.
- e. COURET 1893, S. 46-57; DERS. 1905, S. 370. — ROUILLARD 1941, S. 179ff. — CANTONI 1972a, S. 44, 330. — SUMPTION 1975, S. 206. — BROU 1980, S. 105, 140. — CROUZET-PAVAN 1984, S. 489-535. — JOUKOVSKI 1986, S. 38-57. — CHEVALLIER 1987, S. 366. — BELLENGER 1987, S. 454-56, 458f., 463f. — BERNARD 1988, S. 25, 47, 52, 55, 63, 68, 84ff., 106, 109. — WOLFZETTEL 1996, S. 42, 53, 59ff. — GOMEZ-GERAUD 1996, S. 282, Anm. 29, 473, Anm. 155, 494, 508, 558, 560f., 563, 647.
- f. Die Reise wurde aufgrund eines Gelübdes in der Kapelle Notre-Dame de Voulton unternommen. Längere Beschreibung von Dijon und Lyon, sowie des Gettos in Venedig. — Sequentielle Redaktion des Reiseberichts von zwei verschiedenen Autoren aufgrund des Todes von Possot auf Kreta. [Vgl. zur Frage der Autorenschaft TOBLER 1964, S. 71. — RÖHRICHT 1890, S. 184.]

- g. Nogent-sur-Seine — Venedig — Jerusalem — Bethlehem — Kloster Saint Paul — Judäische Wüste — Jerusalem (Kidrontal) — Bethanien (Eizariya) — Jericho — Jordan — Totes Meer — Jericho — [Berg der Versuchung] — Syna — Bethanien (Eizariya) — Jerusalem (Ölberg) — Kidrontal — Berg Sion — Aceldama — Teich Shiloa — Gethsemane — Josaphattal — *Jardin d'Olivet/Ölbey* — Grab Samuels — *Saint Hieremie* — Rama — Jaffa — Nymesson — Zypern — Rhodos — Candia [Irákliön] (Krankheit Possots) — *Seryne* — *Jante* (Zákinthos?) — Methóni — Korfu — Dubrovnik — Vau-de-Soleil? — Lezina (Hvar) — Venedig — Ancona — *Pire* (Pesaro) — Ancona — Notre-Dame-de-Lorette (Loreto) — Ravenna — Venedig — Padua — Vicenza — Verona — [Gardasee] — Mailand — Vercelli — Novara — Turin — Villane — Susa — Novalesa — [Mont-Cenis] — Lanslebourg — Chambéry — Aiguebelette — Pont-de-Beauvoisin — Lyon — Chalon-sur-Saône — Beaune — Dijon — Talant — Val-Suzon — Lamargelle — Troyes — *Saint-Cire* (Rilly-Saint-Syre, Canton de Méry-sur-Seine) — Villenauxe (im arrondissement Nogent-sur-Seine) — Voulton — La Ferté-Gaucher [nach SCHEFER 1890, vgl. YÉRASIMOS 1986, S. 228f.].

## 40.

Greffin A(r)f(f)agart  
(1519), 1533-1534

REISEZIEL: Jerusalem.

REISEZEIT: 1533 März 1. — 1534, ca. September.

AUTOR: Greffin Affagart.

ZUR PERSON: Herr von Courteilles in der Normandie und Courteille-en-Maine, Ritter des Hl. Grabes. Erste Erwähnung seines Namens bei der *hommage* seiner Lehen im Jahre 1505, als er diese von seinem Vater, Robert Affagart, übernahm. Vor 1543 datiert eine Heirat mit Françoise Auvé, der Witwe von Antoine de la Vove. Aus dieser Ehe wurde eine Tochter, Madeleine, geboren. Gest. wahrscheinlich kurz nach 1555. Vgl. LEDRU 1894, S. 112f. — CANTONI 1972a, S. 39. — GOMEZ-GERAUD 1996, S. 940.

REISENDE/REISEGRUPPE: In Begleitung von Bonaventure Brochard, Bruder des Konvents von Bernay, dessen Freund Bruder Charles Defontes, einem Herrn von la Rivière, einem Herrn von Mardiquoque, einem Adeligen aus der Pikardie sowie einem namentlich nicht genannten spanischen Presbyter (vgl. CHAVANON 1902, S. 48).

PARALLELBERICHTE: Bonaventure Brochard (Nr. 41.).

WEITERE REISEN: Jerusalem, Sinai (1519). Siehe unter g.

- a. **Paris**, BNF fr. 5642, s. XVI, Papier, 354 Folioseiten [vgl. Bibliothèque nationale. Catalogue des manuscrits français, Bd. 5, Bd. 5, Ancien fonds Nr. 5526-6170, Paris 1902, S. 49: "S'ensuyt le voyage de Hierusalem et du mont de Sinay fait et acomply l'an de grace et de salut 1533, par Messire Greffin Arfagart, chevalier du S. Sepulchre et seigneur de Corteille en Normandie et Courteilles au Maine, avecques luy frere Bonaventure Brochard de l'ordre des freres mineurs de la province de France, du couvent de Bernay." Incipit "Considerant que plusieurs devotz chrestiens ..." Explicit: "... et par après suys revenu en ma maison. Qui est la fin et conclusion de toute ma peregrination." — Abschrift des Originals noch zu Lebzeiten des Verfassers. Die Originalhandschrift, die noch im 17. Jh. dem Intendanten von Caen namens Foucaud gehörte, ist seitdem verloren. Vgl. CHAVANON 1902, S. VIII, Anm 2.]

- c. CHAVANON, J., *Relation de Terre Sainte (1533-1534) par Greffin Affagart*, publiée avec une introduction et des notes, Paris 1902. [Rez. KOHLER, Charles, in: *ROL*, Bd. 9, 1902, S. 544-49. — HAGENMEYER, in: *HZ*, Bd. 92, 1904, S. 286f.] — *Echos de Notre-Dame de France*, Nr. 61, 15. März 1901, S. 59 [Auszug]. — COBHAM 1908, S. 66f [kurzer Auszug, Zypern].
- d. *BF* Bd. 1, S. 294. — TOBLER 1964, S. 71: "Greffin Arfagart, herr von Courteilles in der Normandie. Von ihm kennt man eine reise nach Jerusalem und auf den berg Sinai in ms. S. Beckmann 2, 39. Vgl. oben Griffon sub a. 1475." — RÖHRICHT 1890, S. 183 (s. Bonaventure Brochard, 1533). — MASSON 1919, S. 116, Nr. 1290, S. 330, Nr. 3269. — BENESEVIC 1925, S. XX. — LABIB 1961, S. 65-71, 73, 75, 77, 101. — SCHUR 1980, 115. — HAURÉAU, Art. Arfagart, in: *Histoire littéraire du Maine*, Bd. 6, Paris 1873, S. 16-19. — CALENDINI, Louis, Artikel Greffin Affagart, in: *DHGE*, Bd. 1 Paris 1912, S. 671. — YÉRASIMOS 1986, S. 140; 1991, S. 145f.
- e. LIRON 1739, S. 455-58, [interessante Auskünfte über den Verbleib und die Besitzer des Original-Ms. des Reiseberichts im 18. Jh.] — FABRICIUS, *Bibliotheca mediae et infimae aetatis*, Bd. 1, Padua 1754, S. 284.\* — HAURÉAU, *Histoire littéraire du Maine*, Bd. 6, S. 16-19.\* — PIOLIN, Paul, *Histoire de l'église du Mans*, Bd. 5 Paris 1851-71, S. 349-50.\* — CHAMBOIS, Abbé E., *Pièces et documents originaux relatifs à la famille de la Vove, Vendôme*, 1891, S. 14.\* — SCHEFER 1892, S. VI. — COURET 1893, S. 48, Anm. 2. — LEDRU, Ambroise, Note sur Greffin Affagart, pèlerin de Terre-Sainte en 1533, in: *L'Union historique et littéraire du Maine*, Bd. 2, Le Mans, 1894, S. 112f. — MARSY, Comte de, *Les pèlerins normands en Palestine (XV<sup>e</sup>-XVII<sup>e</sup> siècles)*, lecture faite à la séance publique de la Société des Antiquaires de Normandie, le 13 déc. 1894, in: *Bulletin de la Société des Antiquaires de Normandie*, Bd. 17, 1896, S. 251-286. (auch sep. Caen 1897, 38 S.) — CHAVANON, J., *Greffin Affagart, pèlerin de Terre Sainte (1533-34) et sa relation*, in: *Bulletin historique et philologique du Comité des travaux historiques et scientifiques*, Paris, 1898, S. 502-522. — HEURTEBIZE, B., *Un pèlerin manceau en Palestine: Greffin Affagart (1533-34)*, in: *Revue historique et archéologique du Maine*, Bd. 52, 1902, S. 93-108. — BAURAIN, Liévin, *Un ancien pèlerin, Greffin Affagart et un pèlerinage au Sinaï au XVI<sup>e</sup> siècle*, in: *La Revue augustinienne*, Paris 1902, S. 495f., 614-627. — LAMMENS 1903, S. 637f. — COURET 1905, S. 269ff., 274, Anm. 1, 279f., Anm. 7, 293, 370. — DRESSAIRE, Léopold, *Les pèlerinages d'autrefois en Terre Sainte*, in: *Echos d'Orient*, Bd. 17, 1914, S. 120-143. — CARRÉ 1956, Bd. 1, S. 4f. — CANTONI 1972a, S. 19, 21, 53, 55, 61, 82, 85, 87f., 116, 267, 274, 278f., 312f., 321, 326, 328, 353ff., 363, 369f.,

373ff., 380ff. — TUCOO-CHALA & PINZUTI 1972/73, S. 78f. — SUMPTION 1975, S. 192, 204 (über Venedig), 259 u. 264f. — JOUKOVSKI 1986, S. 38-57. — GOMEZ-GERAUD 1996, S. 502, Anm. 26, 525, 533, 536, Anm. 113, 547, 591f., 611, 614, Anm. 41, 630, 636, 643, 647.

- f. Reiseführer in sieben Abschnitten (1. Jerusalem, 2. Jordanien, 3. Bethlehem und Hebron, 4. Das Haus des Zacharias, 5. Emmaus, 6. Nazareth und Galiläa, 7. Sinai und Ägypten). — Viele Hinweise für Pilger über die Fahrt ins Heilige Land inkl. einem Kapitel über Wechselkurse. — Wichtiger Bericht über das Leben der Eremiten außerhalb des Klosters sowie umfassende Beschreibung christlicher Sekten im heiligen Land. — Der Reisende trifft in der Nähe des Flusses Jordan auf einen christlichen Arzt, der im Gefolge des Botschafters des polnischen Königs nach Jerusalem gekommen war (CHAVANON 1902, S. 237). — Erwähnung eines Itinerars des Barthélemy de Haleinard im Zusammenhang mit der Geschichte der Frau des Lot, die zur Salzsäule erstarrte (erwähnt von: LIRON 1739, S. 458). — Die Pilger wechselten in Paris die Kleider und zogen sich Eremitengewänder für die Pilgerfahrt an [vgl. LEDRU 1894, S. 112].
- g. 1519: Venedig — Poreč — Pula — Dubrovnik — Korfu — Kefallinía — Zákinthos — Patras — Methóni — Candia (Iráklion) — Rhodos — Zypern — Jaffa — Ramla — Lydda — Jerusalem. [Itinerar nach YÉRASIMOS 1991, S. 145; Vgl. CANTONI 1972a, S. 140, 182.]

1533-1534: Chartres — Paris — Corbeil — Montargis — La Charité-sur-Loire — Nevers — Moulins — Lapalisse — Roanne — Tarare — Lyon — Saint-Laurent-de-Chamousset — Verpillière — La-Tour-du-Pin — Pont-de-Beauvoisin — Aiguebelette — Chambéry — Montmélian — Aiguebelle — La Chambre — Saint-Jean-de-Maurienne — Saint-André-de-Maurienne — Termignon — Lanslebourg — [Mont-Cenis] — Susa — San Georgio — San Ambrogio di Torino — Avigliana — Turin — *Cherrassy* (Chivasso?) — Livorno — Galasque (Salasco) — Vercelli — Rom — Notre-Dame-de-Lorette (Loreto) — Ferrara — Padua — Venedig [hier (Ed. CHAVANON 1902, S. 28ff.) ist ein Itinerar der Reise nach Jerusalem eingeschoben, die Affagart ca. 1519 unternommen hat: vgl. oben unter g.] — Alexandria — Rosette (Rashid) — Kairo — Neathalye (Mataríya) — Hangué (al-Khanka) — *Belgam* (Bilbeis?) — *Roblum* (Romani?) — Cathie (Qatia) — Gaza — Ramla — Berg Sion — Jerusalem [hier folgen sieben verschiedene Vorschläge für Ausflüge zu den heiligen Stätten in und um Jerusalem sowie nach Kairo und zum Hl. Berge Sinai] Bethlehem — Gazera (Gaza) — Cathie (Qatia) — Belgram (Bilbeis) — Hucque (alKhanka) — Kairo — Py-

ramiden — Kairo — Rotes Meer — St. Katharinenkloster (Sinai) — Kairo — Damiette (Dumyât) — Tripoli [Libanon] — Beirut — Damaskus — Lesben — Jerusalem — El Bireh (Bira) — al-Loubban — Sichar (Nablus) — Nazareth — Beirut — Hebron — Sichen — Dothain — Damaskus — Beirut — Tripoli [Libanon] — Larnaca — Nikosia — Paphos — Poreč — Venedig — Chartres [nach CHAVANON 1902; Vgl. CANTONI 1972a, S. 141, 183f.; YÉRASIMOS 1986, S. 140-142].

## 41.

**Bonaventure Brochard**  
**1533**

REISEZIEL: Jerusalem, Sinai.

REISEZEIT: 1533, März 1. — 1534, ca. September.

AUTOR: Bonaventure Brochard? Vgl. unter f.

ZUR PERSON: Franziskaner im Kloster Bernay in Frankreich. Geb. gegen 1500. Gest. gegen 1540. Vgl. ABF, Fiche I 157, 100-103; II 102, 258 [Häufig falsche Angaben zu den Drucken und Manuskripten. Brochard wurde mehrfach mit dem gleichnamigen Deutschen Reisenden des 13. Jhs. verwechselt]; GOMEZ-GERAUD 1996, S. 950.

REISENDE/REISEGRUPPE: Begleitet durch Greffin Affagart.

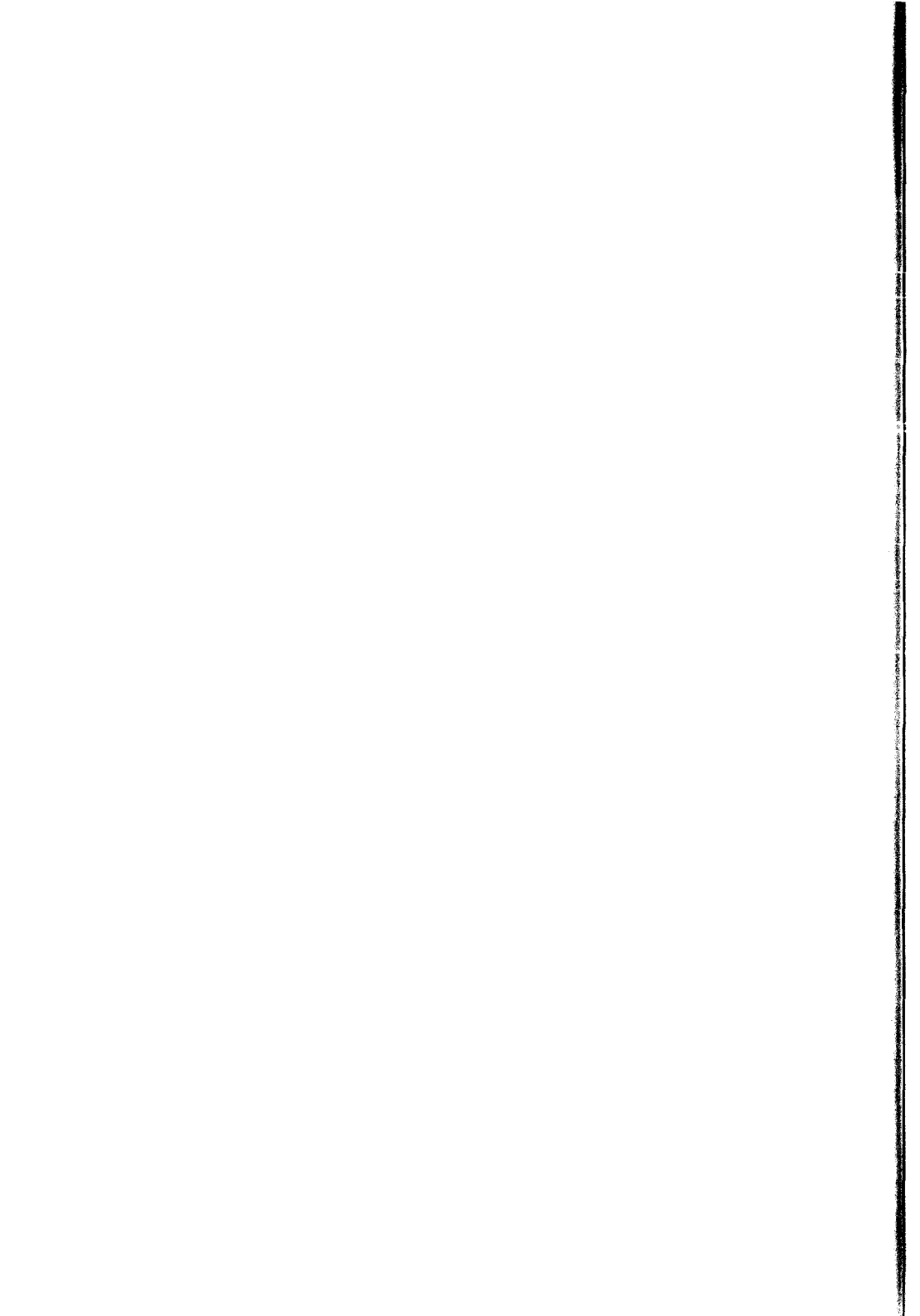
PARALLELBERICHTE: Greffin Affagart? (Nr. 40.)

- a. **Paris**, BNF fr. 5642, s. XVI. Vgl. oben Affagart.
- b. 1533: *Itinéraire des Lieux Saints de la Palestine et du Mont Sinai en Arabie*, Paris 1533 [nicht nachgewiesen].  
1544: *Delineatio et descriptio Jerusalem et Terrae promissionis accuratissime per Bonaventuram Brocardum Bernaitam elaborata*, Paris 1544 [nicht nachgewiesen].
- d. ADRICHOM 1682, S. 288a. — BF Bd. 1, S. 88f. — BECKMANN 1809, Bd. 2, S. 39. — BONIFACIUS STEPHANUS 291.\* — CIVEZZA 1879, S. 69, Nr. 99. — TOBLER 1964, S. 71: "Bonaventure Brochard, franziskaner im kloster Bernay in Frankreich. Von ihm kennt man ein ms. einer reise nach Jerusalem und auf den Berg Sinai, die er mit Greffin Arfagart unternommen hatte. Beckmann 2, 39. S. oben sub anno 1283 Burchard, s. 30. Die hs. wird in der Reichsbibliothek zu Paris aufbewahrt. Herausgekommen ist unter dem titel: *Itinéraire des Lieux Saints de la Palestine et du mont Sinaï, en Arbie*. Paris 1533. *Delineatio et descriptio Ierusalem, et Terrae promissionis accuratissime per Bonauenturam Brocardum Bernaitam elaborata*. Paris 1544. S. Adrichom. 288<sup>a</sup>, Rignon, 1861, 86, Bassi 1, 235." — RÖHRICHT 1890, S. 183: "Ob in diesen Werken [vgl. c.] nicht vielleicht ein Burchardus de Monte Sion und umgekehrt in dessen bekannten späteren Ausgaben ein



Text unseres Autors enthalten ist, war nicht zu ermitteln. Der Herausgeber des Catalogue L'Escalopier II, No. 4969 behauptet, dass die letztere Ausgabe nichts als ein wirklicher Burchardus de Monte Sion sei und die Bezeichnung: Bonaventura Burchardus auf einem Irrthum Bosquiers beruhe." — BENESEVIC 1925, S. XX. — ATKINSON 1927, S. 508.

- e. WADDING, Luke, *Scriptores ordinis minorum quibus accessit syllabus illorum, qui ex eodem ordine pro fide Christi foriter occubuerunt, Priores atramento, posteriores sanguine christianam religionem asserverunt*, Rom 1650, Art. Bonaventura Brocharti, S. 82: "Normandus, vir egregius constantissimus haeticorum impugnator, labores plurimos per universam Galliam pro fidei Romanae contra Novatores defensione perpessus, peragratis Palaestinae et Arabiae regionibus, amplam edidit (*Chronographiam Syriae et utriusque arabiae*)." — LIRON, Jean, *Singularités historiques et littéraires, contenant plusieurs recherches, découvertes et éclairissement sur un grand nombre des difficultés de l'histoire ancienne et moderne*, Bd. 3, Paris 1739, S. 455-458. — LAMMENS 1903, S. 637f.
- f. Siehe oben unter Greffin Affgart. Die Frage der Autorenschaft eines Reiseberichts von Bonaventure Brochard ist unklar. Der Nachweis eines von Affgart unabhängigen Berichts ist mir nicht gelungen.
- g. Siehe oben unter Greffin Affgart.



## Exkurs

Analytische Bibliographie der französischen Reisenden im ottomanischen Reich in den 30er und 40er Jahren des 16. Jahrhunderts (1535-ca. 1551).

Seit der Reise des Bertrandon de la Brocquière in den Jahren 1432-1433, deren Bericht jedoch erst 1457 abgefaßt wurde und der vertraulich blieb (vgl. oben Nr. 16.), standen der Öffentlichkeit in Frankreich bis zum Beginn des 16. Jahrhunderts keine Berichte über das ottomanische Reich zur Verfügung. Der aus dem Italienischen ins Französische übersetzte Bericht des Teodoro Spandugino über den ottomanischen Hof, der zugleich die erste Edition war, belegt das Interesse des französischen Publikums. Und tatsächlich wurde "La Généalogie du grant Turc à present regnant", oder auch "Petit Traicté [...] de l'origine des princes des Turcqz" gleich zweimal vor 1550 gedruckt, nämlich 1509 und 1519. Die Gefangenschaft König Franz' I. in der Folge der Niederlage von Pavia gegen die Kaiserlichen im Jahre 1525 trieb die französische Regierung in die Richtung einer französisch-ottomanischen Allianz. Aus den Verhandlungen zu dieser Allianz stammen eine Zahl von Botschaftsreisen, über die je nach Auftrag des Botschafters oder Repräsentanten Berichte bzw. Reisejournale entstanden sind. Der erste Botschafter am ottomanischen Hof, Jean de la Forest, wurde 1535 von Guillaume Postel begleitet, der seine Beobachtungen später niederschrieb. Zwei Jahre später wurde der Baron von Saint-Blancart in die Levante geschickt, um sich mit seinem Geschwader der Flotte von Barberousse anzuschließen. Über diese Mission haben sich drei Berichte erhalten: der Bericht des Leibarztes von Saint-Blancart mit Namen Jean Gallery (von Marseille nach Patras), der eines seiner Offiziere, Jean de Vega, (von Marseille nach Konstantinopel, also der ganzen Reise) und schließlich der Bericht eines adeligen Begleiters des Barons, des Bertrandon de la Borderie. Der Bericht des letzteren, der "Discours du voyage de Constantinople, envoyé dudit lieu à une Damoyse de France", ist in Versen gefaßt und wurde in den "Opuscules d'amour" in den Ausgaben von 1542, 1545, 1546, 1547, 1549, 1550, 1551, 1556 und 1568 veröffentlicht. Zuvor, im Jahre 1540, hatte Christophe Richer, Kammerdiener des Königs und Sekretär des Kanzlers, zunächst in Latein und dann auf französisch seine "Des Coutumes et manières de vivre des Turcz" verfaßt, die schon 1542 erneut aufgelegt wurde.<sup>1</sup> Nichts deutet darauf hin, daß Richer tatsächlich die Türkei besucht hat, und sein Werk kann daher nur eine Kompilation sein. Im folgenden Jahr verfaßte aber zweifellos ein anderer Sekretär einen Bericht, der selber im Jahre 1534 in Konstantinopel gewesen war. Er trägt den Titel: "Description de la ville de Constantinople et autres lieux sujets au Grand Turc, avec une singulière description des officiers de son sérail".<sup>2</sup> Eben-

<sup>1</sup> Vgl. YÉRASIMOS 1991, S. 191, der eine Teilnahme an der Reise von 1537 annimmt.

<sup>2</sup> BNF, ms fr.6121, fol. 2-18; vgl. YÉRASIMOS 1991, S. 182.

falls 1542 wurde die Beschreibung "L'estat de la cour du grant Turc, l'ordre de sa gendamerie et de ses finances, avec ung brief discours de leurs conquestes depues le premier de ceste race" des Antoine Geoffroy gedruckt, von dem man nur weiß, daß er Ritter des Ordens vom Heiligen Grab gewesen ist. Sie wurde 1543 und 1546 erneut herausgebracht.<sup>3</sup> In der Zwischenzeit, im Jahre 1543, die türkische Flotte war zunächst zum Überwintern bei Toulon vor Anker gegangen und erschien darauf vor Antwerpen, wurde eine französische Übersetzung der Werke des Ungarn Bartholomaeus Georgievits verlegt, der über zehn Jahre Gefangener der Türken gewesen war. Sein "La manière et cérémonies des Turcs" sowie "Les misères et tribulations des Chrétiens tributaires et esclaves tenus par le Turc seufrent et sont contraints endurer, mises par figures" wurden schon im folgenden Jahr erneut gedruckt.<sup>4</sup> 1544 schloß sich die französische Flotte unter Kapitän Piolin, Baron de la Garde, der Türkischen an und begleitete diese nach Konstantinopel. Der Kaplan der Flotte, Jérôme Maurand, ein Priester aus Antibes, hat einen Bericht dieser Unternehmung in italienischer Sprache hinterlassen.<sup>5</sup> Bis zu diesem Zeitpunkt besaß die französische Öffentlichkeit nur Berichte über den ottomanischen Hof. Weniger bekannt waren die Städte und Provinzen des ottomanischen Reiches sowie die Sitten der Einwohner. Die eigentlichen Reiseberichte, ausgenommen den des Bertrand de la Borderie in Versform, waren noch unveröffentlicht. All dies sollte sich mit der Botschaftsreise des Herrn von Aramont ändern, die immer wieder Anlaß zur Begegnung vieler verschiedener Reisender wurde. Gabriel de Luels, Herr von Aramont, wurde von König Franz I. 1546 zum Botschafter bei der Hohen Pforte ernannt. Er verließ Paris am 5. Januar 1547 mit einer stattlichen Zahl von Adligen und Gelehrten, darunter Pierre Belon. Sein Sekretär war Jean Chesneau, der den Bericht der Reise verfaßte. Nach der Ankunft in Venedig schifften sich die Franzosen nach Ragusa (Dubrovnik) ein, um von dort Konstantinopel auf dem Landweg zu erreichen. Pierre Belon nahm den anderen Weg über die ionischen Inseln, Kreta und das Archipel, da er die Meeresfauna untersuchen wollte. Die Gesandtschaft wandte sich schließlich nach Adrianopel (Edirne), wo sich der ottomanische Hof am 6. April des Jahres aufhielt. Am Ende des Monats erreichte Pierre Belon Konstantinopel. Da der Hof abwesend war, nutzte er die Gelegenheit, um Propoúlion, Lemnos, den Berg Athos, Thessaloniki und Thrakien zu besuchen. Bei seiner Rückkehr nach Konstantinopel Anfang August fand er den Herrn von Aramont vor, aber auch den Baron von Fumel, der als Beauftragter des neuen Königs Heinrich II. geschickt worden war, um die Politik seines Vorgängers zu bestätigen. Fumel übernahm ohne Zweifel die Aufgaben des Herrn von Aramont, aber schon bald, Anfang September, brach er zu einer Orientrundreise in Begleitung von Pierre Belon auf.

<sup>3</sup> Vgl. YÉRASIMOS 1991, S. 199f.

<sup>4</sup> Vgl. YÉRASIMOS 1991, S. 159-163.

<sup>5</sup> Vgl. YÉRASIMOS 1991, S. 202f. Der Bericht wurde erst 1901 veröffentlicht.

Die Gruppe besuchte Troja, Chios, Rhodos, Ägypten (Alexandria, Rosette, Kairo), den Sinai (das Katharinenkloster), das heilige Land, Syrien und Libanon (Damaskus, Baalbek, Homs, Aleppo (Halab), Antiochia), Kilikien, den Berg Taurus und Anatolien. Doch nach der Ankunft in Afyon Karahisar im tiefsten Winter verließ Pierre Belon die Reisegesellschaft, um einige Monate in dieser Stadt zu verbringen. Er kehrte erst im Frühjahr 1548 über Bursa nach Konstantinopel zurück.

Am Anfang des selben Jahres erreichte auch der Bote Jacques Gassot die türkische Metropole. Heinrich II. befahl seinem Botschafter sich der Expedition Solimans gegen Persien anzuschließen. D'Aramont verließ daraufhin in Begleitung seiner Escorte und seines Sekretärs sowie des Jacques Gassot Konstantinopel am 2. Mai. Nach der Überquerung des Bosphorus reiste man über Nicomedia (Izmit), Bolu, Toysa, betrat Kapadokien und erreichte über Osmancik, Niksar und Erzincan das Lager des Soliman zu Erzurum am 28. Juni. Dem ottomanischen Heer folgend betraten sie, nachdem sie den Passage von Aras hinter sich gelassen hatten, persischen Boden und bewegten sich am See von Van zu Erciş entlang, bis sie schließlich Tabriz am 25. Juli erreichten. Da die Jahreszeit fortgeschritten und der Feind noch nicht in Sicht geraten war, zog sich die Armee nach nur fünf Tagen wieder zurück. Nach einem Marsch entlang des Sees von Van belagerte sie aber die gleichnamige Festung, die mit Hilfe der Ratschläge des Herrn von Aramont genommen werden konnte. Daraufhin bezog die Armee ihre Winterquartiere in Syrien. Die Franzosen begaben sich nach Aleppo (Halab), das sie am 22. November erreichten. Während ihres dortigen Aufenthalts treffen sie auf Pierre Gilles, der sich seit 1544 in der Levante aufhielt, um alte griechische Manuskripte zu erwerben. Er schloß sich seinen Landsleuten an. Im Frühjahr 1549, als Soliman seinen Feldzug gegen Persien wieder aufnimmt, begibt sich die französische Reisegesellschaft auf eine Orientreise, wie sie zuvor schon Fumel und Belon unternommen hatten. Über Damaskus geht es zunächst nach Jerusalem, Kairo und weiter nach Alexandria. Der Rückweg wird über Land angetreten und man trifft im November in Jerusalem ein weiteres Mal auf einen Landsmann: Guillaume Postel, der aus Venedig kommend seine zweite Orientreise unternimmt und sich dabei dem Herr von Aramont angeschlossen hatte. Am 28. Januar trifft die Reisegesellschaft in Konstantinopel ein, wo sich André Thévet aufhält. Dieser war zur gleichen Zeit wie Postel aus Venedig aufgebrochen, hatte sich aber länger auf Kreta aufgehalten, bevor er im November 1549 Konstantinopel erreichte. 1551 kehrt der Herr von Aramont kurz nach Frankreich zurück um sogleich, im Juli des Jahres, zu einer neuen Mission aufzubrechen. Ausgestattet mit zwei Galeeren des Königs hatte er unter anderem eine diplomatische Mission an der Nordküste Afrikas zu erfüllen. Dabei wurde er von einem Mann begleitet, der als Spion fungieren sollte: Nicolas de Nicolay. Nachdem diese Mission beendet war, setzte er nach Malta über und verband sich mit der Flotte des Sinan Pascha, der

Tripolis (Libyen) belagerte, das den Johannitern gehörte. Bei dem Versuch einer Vermittlung zwischen den Rittern und den ottomanischen Belagerern muß er vor der Flotte des Andrea Doria flüchten. Nach einem kurzen Aufenthalt auf Cerigo (Kithira) und Chios erreicht er das Goldene Horn [Konstantinopel] am 20. September. Während dieser gesamten Zeit war Thévet in Konstantinopel geblieben. Doch nach der Rückkehr von Aramont brach er nun selber auf, um eine Rundreise zu machen: Negroponte (Euböa), Athen, Rhodos, Alexandria, wo er den Winter verbrachte, dann Kairo, das Heilige Land und Syrien, von wo er die Rückreise nach Frankreich antrat. D'Aramont verließ Konstantinopel endgültig am 14. September 1553.

Der erste Bericht über die Reise des Herrn von Aramont in den Levant zwischen 1547 und 1553, der ziemlich kurz gehalten ist, verdanken wir Jacques Gassot, der von Aleppo (Halab) nach Frankreich geschickt wurde und schon 1550 sein Werk veröffentlichte. Danach erschienen die "Observations de plusieurs singularitez et choses memorables trouvées en Grece, Asie, Judée, Egypte, Arabie, et autres pays estranges" von Pierre Belon im Jahre 1553, die in den folgenden zwei Jahren erneut aufgelegt wurden. Man kann an dieser Stelle, außerhalb des Genres der Reiseberichte, die "Histoire naturelle des estranges poissons marins" (1551), "De admirabili operum antiquorum et rerum suscipiendarum praetantia" (1553), "Portrait des Oyseaux, animaux, serpens, herbes, arbres, hommes et femmes d'Arabie et Egypte ... plus y est adjusté la Carte du mont Attos, et du mont Sinay" (1557), sowie seine nur im Manuskript vorhandene "Chronique" nennen.<sup>6</sup> André Thévet veröffentlichte 1554 die "Cosmographie de Levant", von der wir eine neue und erweiterte Auflage aus dem Jahre 1556 kennen. Man findet auch Spuren seiner Pilgerfahrten in seiner "Cosmographie universelle" (1575) und in seinem "Grand Insulaire, et Pilotage", das nur als Manuskript existiert.<sup>7</sup> Pierre Gilles hat aufgrund seines Aufenthalt im Orient eine Übersetzung des Dionysos von Byzanz "De Bosporo Thracio libri III" (1561) sowie ein Verzeichnis der Altertümer von Konstantinopel "De Topographia Costantinopoleos et de illius antiquitatibus libri IV" (1561) hinterlassen und erwähnt auch seinen Aufenthalt im Orient in seiner Übersetzung von Éliens' "De historia animalium libri XVII" (1565), und zwar besonders in dem beigegefügt Teil über die Elephanten ("Elephanti nova descriptio"). Guillaume Postel, der im Wettbewerb bei der Suche nach alten Manuskripten mit Pierre Gilles stand, hat keinen Bericht seiner Reise hinterlassen. Nach seinem ersten Aufenthalt in der Levante veröffentlichte er eine "Linguarum duodecim characteribus diefferentibus alphabetum instructio", die ihn zu einem der Väter der vergleichenden Philologie machen. Nach seinem zweiten Aufenthalt veröffentlichte er sein erfolgreiches Werk "De la République des Turcs" (1560), vermehrt um eine "Instruction des motz de la langue turquesque les plus com-

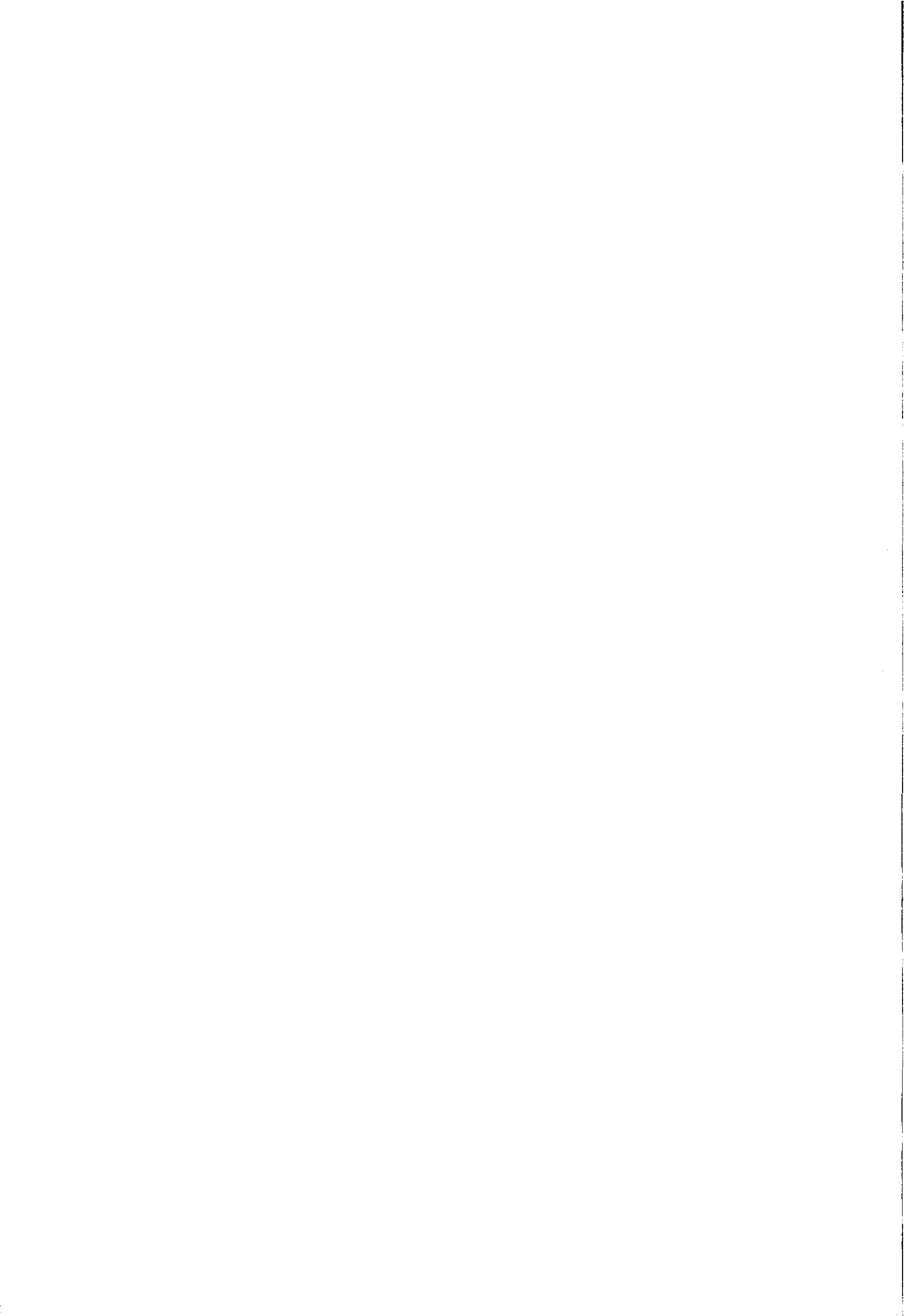
<sup>6</sup> Paris, Bibl. de l'Arsenal, ms. 4651, fol. 88ff.

<sup>7</sup> Paris, BNF, ms. fr. 15452-15453.

muns", und in einer neuen Edition 1575 "Des Histoires orientales ....". Das letzte Zeugnis der Reisen in der Mitte des 16. Jahrhunderts erschien erst 1567/68: Nicolas de Nicolay's "Les Quatre premiers livres des navigations, et peregrinations orientales ... avec les figures et le habillements au naturel, tant des hommes que des femmes" (aber ohne die Pläne der Festungen, die er angefertigt hatte). Die beiden ersten Bücher behandeln die Reise von Marseille nach Konstantinopel. Die beiden anderen beschäftigen sich mit Beobachtungen über die innere Organisation des ottomanischen Reichs, über die religiösen Sekten und die verschiedenen Bevölkerungen. Der Bericht des Jean Chesneau, wie auch der anderen Sekretäre der Botschaftsreise, wurde erst sehr viel später, im genannten Fall erst im 18. Jahrhundert, gedruckt. Obwohl all diese Personen die beschriebenen Reisen tatsächlich unternommen haben, sind ihre Berichte nicht frei von Anleihen aus anderen Werken. Für den eigentlichen Reisebericht und die Beschreibung des ottomanischen Reiches bedienten sie sich vorzugsweise der Denkschrift des Benedetto Ramberti "Libri tre delle cose de Turchi" (1543, 1545), der 1534 eine Reise unternommen hatte. Doch dies mindert nicht die Bedeutung der Reise des Herrn von Aramont als eine Art Katalysator in Bezug auf die Kenntnisse über das ottomanische Reich in Frankreich.

Jacques Paviot, Paris

(aus dem Französischen übersetzt von Jörg Wettlaufer, Kiel)





## 1.

**Guillaume Postel**  
**1535-1537/1546/1549-1550**

**1535-1537:**

REISEZIEL: Syrien.

REISEZEIT: 1535 — 1537.

AUTOR: Guillaume Postel.

ZUR PERSON: Geb. 25. März 1510 in der Nähe von Avranches, gest. 6. Sept. 1581. Französischer Polyhistor und Kosmopolit. Sprachstudium am Collège Sainte-Barbe in Paris, dort Kontakt mit Ignatius von Loyola. Vgl. BOUWSMA, William, *Concordia Mundi: The Career and Thought of Guillaume Postel (1510-1581)*, Cambridge Mass., 1957; ABF I, Fiche 850, 333-444; 851, 1-22; II, Fiche 528, 316-18.

REISENDE/REISEGRUPPE: Mit Jean de la Forest, Sekretär König Franz I. und Ritter des Johanniterordens.

- b. 1540: *Syriae descriptio* Gvillermo Postello Barentonio avthore, Parisiis, Hieron. Gourmontius sub insigni Trium Coronarum, 1540, 8°. — [*Syriae descriptio*] Guil. Postelli *syriae descriptio*/Guillaume Postel. [Paris]: Apud Hier. Commelin, 1540 [vgl. GERMON & POLAIN 1899, S. 296, Nr. 1496].  
 1552: *De universitate liber, in quo Astronomiae doctrinaeve coelestis compendium terrae aptatum exponitur. Sed ante omnes alias orbis partes Terra Sancta summo hoc est amplissimo compendio describitur. Ex typographia J. Gueulartii a regione collegii Remensis 1552, 4°; Ebd. 1563, 4°; 1635 (S. 50-151: Syriae descriptionis compendium).*  
 1737: [*Syriae descriptio*] Guil. Postelli *syriae descriptio*/Guillaume Postel, Tiguri, 1737 (*Tempe Helvetica, dissertationes atque observationes theologicas, philologicas, criticas, historicas exhibens, 2,3*) [Beschreibung einiger Orte (Jerusalem, Nazareth, Bethlehem), jedoch ohne Itinerar].
- d. STUCK 1784-1787, 2. Abt., S. 94, Nr. 2847-49. — TOBLER 1964, S. 71: "Der französische polyhistor Guillaume Postel. *Syriae descriptio* Gvilelmo Postello Barentonio avthore. Ap. Hier. Gormontium 1540. 12. Dies erschien auch in seinem Werke *de Universitate etc.* Paris. 1563. Unbedeutend. Man besitzt auch von Postel: *Description et Carte de la Terre Sainte*. 1553. Postel

bereiste zweimal den Orient, aus dem er kostbare Hss. mitbrachte. S. Stuck 2, 94, Bassi 1, 235 sq., Noroff bei Daniel 210. Unbedeutend." — RÖHRICHT 1890, S. 183f. — MASSON 1919, S. 3, Nr. 20. — ATKINSON 1935, S. 214. — WEBER 1953, S. 31f., Nr. 139, 140 [gibt als Reisezeit 1530 an]. — YÉRASIMOS 1986, S. 256f; 1991, S. 186f.

- e. GRASSE (1859-1869), Bd. 5, S. 423-425. — VOGEL 1853, S. 49-58. — JORGA 1928, S. 34ff. — MORPHOPOULOS 1947, S. 1. — CODAZZI, Angela, Una Descrizione del Cairo di Guglielmo Postel, in: Studi in Onore di Cesare Manaresi, Mailand 1952, S. 170-206. — SECRET, François, Guillaume Postel et les études arabes à la Renaissance, in: Arabica, Bd. 9, 1962, S. 21-32. — DERS., Bibliographie des manuscrits de Guillaume Postel, Genf, 1970. — BROC 1980, S. 141. — KUNTZ, Marion Leathers, A new link in the correspondence of Guillaume Postel, in: Bibliothèque d'Humanisme et Renaissance, Bd. 41, 1979, S. 575-581. — DIES., Guillaume Postel. Prophet of Restitution of All Things: His Life and Thought, Den Haag, 1981. — DIES., Journey as Restitutio in the Thought of Guillaume Postel (1510-1581), in: History of European Ideas Bd. 1, Heft 4, 1981, S. 315-329. — DIES., Guillaume Postel and the World State: Restitution and the Universal Monarchy, in: History of European Ideas Bd. 4, Heft 4, 1983, S. 2-4. — DIES., Voyages to the East and their meaning in the thought of Guillaume Postel, in: CÉARD & MARGOLIN 1987, S. 51-63. — DELUZ 1981, S. 211. — Saintes pérégrinations 1996, S. 30f. — WOLFZETTEL 1996, S. 36, 47. — GARDETTE 1987, S. 127, 139. — BROC, Numa, Les cartes de France au XVI<sup>e</sup> siècle, in: CÉARD & MARGOLIN 1987, S. 221-241, hier: S. 227f., 233-38, 240. — PAVIOT 1987a, S. 383-85, 388f., 392. — SIMONIN 1987, S. 448. — CÉARD 1987, S. 596f., 601. — BERNARD 1988, S. 31ff.

### 1549-1550:

REISEZIEL: Konstantinopel, Jerusalem.

REISEZEIT: 1549-1550.

PARALLELBERICHT: Lambert Darmont (1549). **Brüssel**, BR, 21056, fol. 36r-v. Siehe YÉRASIMOS 1986, S. 350, 352, Anm. 1. — Antoine Regnaut (Exkurs Nr. 10.), André Thévet (Exkurs Nr. 12.).

- b. 1553: Description et charte de la Terre Sainte, qui est la propriété de Iesus Christ, pour y veoir sa peregrination, & pour inciter ses Treschrestiens ministres a la recouurer pour y replanter son Empire. Paincte et descrite par

Guillaume Postel depuis l'hauoir, & par liures & par experience veuë. A Treschrestienne princesse Catherine de Medicis de sang Etrusque, Royne de la Gaule, Paris [lt. ATKINSON 1927, S. 84, Nr. 92: 108 S., 26 Z./S., Text: 87x57mm; Exemplar in BNF: D<sup>2</sup>.5266. Vgl. TERNAUX-COMPANS 1840-41, Nr. 333; Serapeum 1853, S. 375; GERMON & POLAIN 1899, S. 296, Nr. 1497.]

1553: Ed. in: Loys Miré: La vie de Jésus Christ Nostre Seigneur ... Description de la Terre Sainte avec sa charte ... par Guillaume Postel, Paris, en la rue Saint Jacques, 1553, 2 partt. in 1 vol., 8°.

1561: Ed. in: Loys Miré: Concordance des quatre évangélistes ... Plus une brève description de la Terre Sainte avec sa charte par Guillaume Postel, Paris, Guill. Guillard et Amary Warencor, 8°.

1560(A): DE LA REPUBLIQUE des Turcs: & là ou l'occasion s'offrera, des meurs & loy de tous Muhamedistes, Par GUILLAUME POSTEL Cosmopolite A POITIERS Par Enguibert de Marnef. Avec Privilege du Roy. M.D.LX. [lt. ATKINSON 1927, S. 112, Nr. 126 und ATKINSON 1935, S. 443, Nr. 126: 315 S., 30 Z./S., Text: 176x105 mm; Exemplare in Bibl. de l'Arsenal: 4°-H.5070 (H.11314.B.in-4°)/BR: V.B.11135/BNF: D2.1563 (2x)/BL: 281.g.9&10].

1560(B): DE LA REPUBLIQUE des Turcs, & là ou l'occasion s'offrera, des meurs & loys de tous Muhamedistes, Par GVILLAVME POSTEL Cosmopolite. A POITIERS Par Enguilbert de Marnef. Avec Privilege du Roy. M.D.LX. [lt. ATKINSON 1927, S. 113, Nr. 127: Exemplare in: Bibl. de l'Arsenal: 4°-H.5068 (H.11313 in-4°)/BNF: J-3382 und D2-1564/BL: 1436.h.I].

(1560?): DE LA REPUBLIQUE des Turcs: & là ou L'OCCASION S'OFFRERA, DES meurs & loys de tous Muhamedistes, PAR GVILLAVME POSTEL Cosmopolite. Avec une Table bien ample, des choses plus notables, contenues en tous les liures. A POITIERS, De l'Imprimerie d'Enguilbert de Marnef. Avec Priuilege du Roy [ATKINSON 1927, S. 114, Nr. 128 und ATKINSON 1935, S. 443, Nr. 128: 311 S.; 30 Z./S., Text: 176x105 mm; Widmung an Roy Dauphin; Exemplare in Bibl. de l'Arsenal: H.11314.A. in-4 sowie 4°. H.5069[1])/BL: G.4216/BR: V.B.11233/BNF: D2-1563 (Sittenbeschreibung ohne Itinerar)].

1562: DESCRIPTION ET CHARTE DE LA TERRE Sainte, qui est la propriété de Iesus Christ, pour y veoir sa peregrination, & pour inciter ses Treschrestiens ministres a la recouurer pour y replanter son Empire. Paincte & descrite par Guillaume Postel depuis l'hauoir & par liures & par experience veuë. A Treschrestienne princesse Catherine de Medicis de sang Etrusque, Royne de la Gaule [lt. ATKINSON 1927, S. 120, Nr. 137 und ATKINSON 1935, S. 443, Nr. 137: 108 S., 26 Z./S., Text: 86x55mm; Wid-

mung an Katharina von Medici; Exemplare in BL: 1016.a.8 und 794.a.14/BM. d'Aix: Méjanes 2146].

1575: *DES HISTOIRES ORIENTALES ET PRINCipalement des Turkes ou Turchikes et Schitiques ou Tartaresques et aultres qui en sont descendus, Oeuure pour la tierce fois augmenté. Et Diuisé en trois parties, avec l'Indice des choses les plus memorables y contenues. Par Guillaume Postel Cosmopolite, deux foix de la retourné et veritablement informé. A PARIS, De L'Imprimerie de Hierosme de Marnef, et Guillaume Cauellat au mont S. Hilaire à l'enseigne du Pelican* [lt. ATKINSON 1927, S. 198, Nr. 248; vgl. ATKINSON 1935, S. 451, Nr. 248: 508 S., 29 Z./S., Text: 95-52 mm; Exemplare in Bibl. de l'Arsenal: 8°-H.17447 Rés. (H.11488 in-16°)/BNF: Rés-J-2161 und Rés-D2-5258/BL: 1313a.4 und 688a.23].

- f. Jean Chesneau berichtet in seiner Beschreibung der Gesandtschaftsreise des Herrn von Aramont (Exkurs Nr. 7.) von einem Zusammentreffen mit Postel am 9. November 1549. Dieser sei im August in Jerusalem mit dem Pilgerschiff aus Venedig angekommen. Postel begleitete die Gesandtschaft des Herrn von Aramont nach Chesneaus Bericht bis nach Konstantinopel.
- g. Venedig — Jerusalem — Konstantinopel — Venedig.

## 2.

**Bertrand d'Ornezan, Baron de Saint-Blancart  
1537**

REISEZIEL: Türkei, Konstantinopel.

REISEZEIT: 1537, August 15. - 1538, Juni 19.

AUTOR: Jean de Vega.

ZUR PERSON: Sekretär des Baron de Blancart. Weitere Lebensdaten unbekannt. Zu Bertrand d'Ornezan, Baron de Saint-Blancart, marquis des Iles d'Or (d'Hyères), General der französischen Galeeren, vgl. RUFFI, Antoine de, Histoire de la ville de Marseille, contenant tout ce qui s'y est passé de plus mémorable depuis sa fondation, durant le temps qu'elle a été République et sous la domination des Romains, Bourguignons, Visigots, Ostrogots, Rois de Bourgogne, Vicomtes de Marseille, Comtes de Provence et de nos Rois Tres-Chrétiens: recueillie de plusieurs auteurs Grecs, Latins, François, Italiens et Espagnols, et des Titres tirés des Archives de l'hôtel de Ville, des Chapitres, Abaies et Maisons Religieuses de Marseille, et de divers lieux de Provence, Bd. 2, Marseille, 1696, S. 351f.\*; FOURNIER, J., Le marquisat des Iles d'Or, in: Bulletin de géographie historique et descriptive, 1905\*; VUILLET, Jean, Bertrand d'Ornezan, marquis des Iles d'Or, Toulon 1939-1941, 126 S. u. 21 Seiten Anhang.\*

REISENDE/REISEGRUPPE: Bertrand de la Borderie (Exkurs Nr. 3.), Charles de Marillac, Jean Gallery, Leibarzt des Baron de Saint-Blancart.

- a. **Paris**, a) BNF, ms. fr. 6091, s. XVI, Pergament, 35 Folioseiten [vgl. Bibliothèque nationale. Catalogue des manuscrits français, Bd. 5, Ancien fonds Nr. 5526-6170, Paris 1902, S. 211. "Le voyage du baron de Saint-Blancart en Turquie (1537) rédigé par Jean de Vega"].
- b) BNF, ms. fr. 3081, fol. 98-103: "Extrait d'une lettre de maistre Jehan Gallery venant du voyage fait vers le Grant Seigneur par le baron de Saint-Blancart par le commandement du Roy" [vgl. YÉRASIMOS 1991, S. 187].
- c) Bibliothèque de l'Arsenal 3218 (H.F. 17) s. XVI., 223x150 mm., 35 Folioseiten: "Le voyage du baron de Saint-Blancart en Turquie l'an 1537". Farbige Initialen auf Gold. [Vgl. MARTIN, Henri, Catalogue des Manuscrits de la Bibliothèque de l'Arsenal, Bd. 3, Paris 1887, S. 293. Dieses Exemplar gehörte ursprünglich Anne de Montmorency. Auf fol. 3 finden sich sein Wappen und die Legende "A Monseigneur le conestable".]

- c. CHARRIÈRE, Ernest (Hg.), *Journal de la Croisière du Baron Saint-Blancart*, in: *Négociations de la France dans le Levant, ou Correspondances, mémoires et actes diplomatiques des ambassadeurs de France à Constantinople ... à Venise, Raguse, Rome, Malte et Jérusalem, en Turquie, Perse, Géorgie, Crimée, Syrie, Égypte, etc., et dans les États de Tunis, d'Alger et de Maroc*, (Collection de documents inédits sur l'histoire de France, 1<sup>er</sup> série: Histoire politique), Bd. 1, Paris, 1848, S. 340-353, 371-383 [Auszüge].
- d. RÖHRICHT 1890, S. 184. — YÉRASIMOS 1986, S. 271f.; DERS. 1991, S. 193.
- e. URSU 1908, S. 18, 77, 104f., 107, 181, 187. — BOURRILLY 1911, S. 186. — LA RONCIÈRE, Charles de la, *Histoire de la marine française*, Paris, Bd. 3, 1914, S. 360-364.\* — GRILLON, Pierre, *La croisière du baron de Saint-Blancart 1537-1538*, in: *Revue d'histoire moderne et contemporaine*, Bd. 15, 1968, S. 624-661.
- f. Der Brief des Jean Gallery, des Leibarzts von Baron Bertrand d'Ornezan (vgl. unter a.), bietet neben den beiden erhaltenen Exemplaren der Reisebeschreibung weitere Informationen. Er ist wahrscheinlich noch nicht ediert. Eine dritte Informationsquelle über die Reise bietet die "Histoire journalière" des Honoré de Valbelle (BNF. ms fr. 5072, 231 Folioseiten). Möglicherweise hat er seine Informationen von Teilnehmern der Reise erhalten. Er selber hat nicht teilgenommen. Für weitere Quellen und Archivalien, die sich auf die Reise beziehen vgl. GRILLON 1968, S. 625.
- g. Marseille — Toulon — Insel San Pietro (Sardinien) — Insel Zimba — Kélibra (Qulaybîyah?) — Hammamet — Monastir — *Inseln Conegliere* — Santa-Maura (Leurade/Levkás) — Preveza — Velona (Vlozë) — Patras — Santa-Maura (Leurade/Levkás) — Methóni — Patras [Rückschritt im Itinerar] — Methóni — *Kalamatra* — Port-Aron (Piräus, Athen) — Andros — Lorion (Euböa) — Chios — Héraklée de la Marmara (Marmaraeğlisi) — Konstantinopel — Héraklée de la Marmara (Marmaraeğlisi) — Gelibolu — Tenedos (Bozcaada) — Mitilíni (Lesbos) — Chios — Darna (Libyen) — Tedsjoury (Tripolis) — Djerba — Sfax — Monastir — *Cyzénaique* — Kelibia — Marseille [nach GRILLON 1968, S. 657-659].

**3.**  
**Bertrand de la Borderie**  
**1537-38**

REISEZIEL: Konstantinopel (Mission des Baron de Saint-Blancart).

REISEZEIT: August 1537 — Rückreise von Konstantinopel im August 1538.

AUTOR: Bertrand de la Borderie.

ZUR PERSON: Geb. 1507 in der Normandie [GODEFROY, Frédéric, Histoire de la littérature française depuis le XVI<sup>e</sup> siècle jusqu'à nos jours, Paris 1859, S. 450]. Gest. evt. zwischen 1543 und 1545 [BOURRILLY 1911, S. 219]. La Borderie war zusammen mit Charles de Marillac [vgl. zu diesem Pierre de VAISSIÈRE, Charles de Marillac, ambassadeur et homme politique ... 1510-1560, Paris 1896\*] von König Franz I. von Frankreich beauftragt, Briefe an Jean de la Forest, den Botschafter des Königs in Konstantinopel zu bringen. Vgl. ABF II, Fiche 82, 14.

REISENDE/REISEGRUPPE: Charles de Marillac, Baron de Saint-Blancart (Exkurs Nr. 2.), Jean de Vega (vgl. oben unter Saint-Blancart).

PARALLELBERICHTE: Baron de Saint-Blancart (Exkurs Nr. 2.).

- b. 1541: Le discours du voyage de Constantinoble, envoyé dudict lieu à une damoyseille francoyse, On le vend à Lyon en rue Mercière, par Pierre de Tours, [64 Seiten, 8°].  
1542: Lyon.  
1545: enthalten in: Opuscules d'amour par Heroet, la Borderie et autres divins poetes, Lyon [auch 1546 und 1547 (ND Paris 1970)].  
1547: enthalten in: Opuscules d'amour par Heroet, la Borderie et autres divins poetes, à Lyon, par Jean de Tournes [auch 1549, 1550, 1551, 1556, 1568], S. 269-346.  
1548: enthalten in: Le livre de plusieurs pièces c'est à dire faict et recuily de divers autheurs comme Clement Marot et autres, à Lyon, par Nicolas Bacquenois, S. 2-33.
- c. Le discours du voyage de Constantinoble, envoyé dudict lieu à une damoyseille francoyse, in: Les poetes français depuis le XII<sup>e</sup> siècle jusqu'à Malherbe avec une notice littéraire sur chaque poete, Paris 1824.\*

- d. LEVAL 1897, S. 18. — YÉRASIMOS 1986, S. 267f.; 1991, S. 191. — BF, Bd. 1, S. 94f.
- e. BOURRILLY 1911, S. 183-220. — LA RONCIÈRE, Charles de la, *Histoire de la marine française*, Paris, Bd. 3, 1914, S. 262.\* — JORGA 1928, S. 23ff. — LIVINGSTONE, Charles, *Un disciple de Clément Marot. Bertrand de la Borderie*, in: *Revue du seizième siècle*, Paris, Bd. 16, 1929, S. 219-282.
- f. Der Reisebericht ist in Gedichtform abgefaßt (1768 Verse). Jean de la Forest, der Botschafter des französischen Königs in Konstantinopel [vgl. zu diesem: BOURRILLY, Victor L., *L'ambassade de La Forest et de Marillac à Constantinople*, RH, Bd. 76, 1901, S. 297-328], dem die Briefe des französischen Königs durch de Borderie überbracht werden sollten, befand sich im September 1537 mit der ottomanischen Flotte vor Korfu, wo er am 9. September starb. Die Reisegruppe setzte jedoch ihre Reise nach Konstantinopel fort [vgl. YÉRASIMOS 1986, S. 268]. Das Gedicht beschäftigt sich nur mit der Hinreise.
- g. Marseille — Toulon — [Korsika, Sardinien, San Pietro, Tunis, Pantelleria, Lampedusa, Malta, Sizilien, Zákynthos, Kefallinia] — Korfu: Hafen von Fiscardo — [Golf von Patras] — [Santa-Maura (Levkás)] — Iou (Navarino) — Patras — Methóni — Koróni — Portecaille (Porto Kaghio) — Kap Matapan (Tainaron) — [Kíthira] — Insel Servy (Elafónisos?) — *Kap Saint-Aigée* — Meleon (Meleas) — [Malvosie (Monemvasia)] — Porteboute (Limin Ierakos) — [Epidhavros] — [Návplion] — Ägina — [Lelanas (Lelamina)] — Megara — [Elevisis] — Pyreno — Porteleon (Piräus) — Athen — Kap Colonne (Sounio) — [Euböa] — *Chastelroge* (Karistos?) — Chalkis — [Andros] — Chios — Smyrna (Izmir) — Magnesia (Manisa) — [Troge (Twie)] — Konstantinopel [nach YÉRASIMOS 1986, S. 267f.; DERS. 1991, S. 191].



4.  
**Jérôme Maurand**  
 1544

REISEZIEL: Konstantinopel.

REISEZEIT: 1544, Mai 23. — 1544, Oktober 3.

AUTOR: Jérôme Maurand.

ZUR PERSON: Priester aus Antibes. Er stammte aus einer adeligen Familie, die zu den wichtigsten der Stadt gehörte. Sein genaues Geburtsdatum ist nicht bekannt, es liegt wahrscheinlich in den ersten Jahren des 16. Jh. Er starb nach 1579. Vgl. ABF I, Fiche 722, 291-304.

WEITERE REISEN: Italienreise in Begleitung von d'Aramont.

REISENDE/REISEGRUPPE: Polin de la Garde [franz. Botschafter in Konstantinopel].

- a. **Carpentras**, BM ms. Peiresé, Nr. VIII, fol. 178ff. [nach ABF I Fiche 722, 292, Anm. 1].  
**Paris**, BNF, ms. lat. 8957, Inschriften aus Antibes von Jérôme Maurand, Folioseite mit der Nr. 227 [letzte Seite des Reiseberichts mit der Datumsangabe der Fertigstellung des Berichts: 1572 Juli 3.].
- c. DOREZ, Léon, *Itinéraire de Jérôme Maurand d'Antibes à Constantinople*, Paris 1901 [Recueil, Bd. 27].
- d. WEBER 1953, S. 34, Nr. 148. — YÉRASIMOS 1986, S. 301f.; 1991, S. 202f.
- e. PICOT, A. E., Artikel Jérôme Maurand, in: *Les Français italianisants au XVI<sup>e</sup> siècle*, 2 Bde. 1906-1907 (auch in: ABF I, Fiche 722, 291-304). — BOURRILLY 1911, S. 186. — EBERSOLT, Jean, *Constantinople byzantine et les voyageurs du Levant*, Paris 1918, S. 71-73.
- g. Marseille — Porto Giocho/les Verrines (Navarino) — Methóni — Koróni — Cerigo (Kíthira) — Milo — Antimilos — Argentiera (Kimolos) — Mykonos — Tino [Insel] — Chios — Metelin — Tenedos (Bozcaada) — Geliolu — Insel Marmora — Konstantinopel — Châteaux (Kilitbahir und

Çanakkale) — Tino [Insel] — Andros — Cerigo (Kíthira) — Methóni —  
Porto Giocho (Navarino) — Marseille [nach YÉRASIMOS 1986, S. 301f.].

5.  
**Pierre Belon**  
**1546-1549**

REISEZIEL: Konstantinopel, Ägypten.

REISEZEIT: 1546 — 1549.

AUTOR: Pierre Belon.

ZUR PERSON: Arzt und Botaniker, Doktor der Medizin. Geb. 1518 in der französischen Landschaft Maine, gest. 1564 in der Nähe von Paris, im Bois de Boulogne bei einem Raubüberfall. Schüler des Botanikers Valerius Cordus zu Wittenberg. Apotheker im Haus des Kardinals von Tournon zu Paris. Er besuchte auf seinen wissenschaftlichen Reisen Griechenland, Ägypten, Palästina, Syrien, Kleinasien und gilt als einer der Begründer der Zoologie. Vgl. BU 1811, Bd. 4, S. 131-134. — ABF I, Fiche 80, 353; 81, 124-163; 1054, 226-237.

REISENDE/REISEGRUPPE: Pierre Belon begleitete im Auftrag des Kardinals von Tournon Gabriel de Luetz, den Herrn von Aramont (Anhang Nr. 7.), auf seiner Gesandtschaftsreise nach Konstantinopel [GRUNEBaum 1893, S. 122]. Später reiste er in Begleitung des französischen außerordentlichen Gesandten bei der Hohen Pforte Baron François de Fumet (oder auch Fumeil) im Orient mit zahlreicher Eskorte [vgl. zu diesem SAUNERON 1970, S. V, Anm. 1; sowie Jan URsu, *La politique orientale de François I<sup>er</sup>* (1515-1547), Paris, 1908, S. 179]. Er trifft auf Pierre Gilles (Anhang Nr. 9.) und André Thévet (Anhang Nr. 12). Der letztere bezeichnet ihn in seiner "Cosmographie du Levant", Paris, 1575, Bd. 1, S. 42a, als seinen Freund und Reisegefährten im Nahen Osten. Schließlich erwähnt Pierre Belon auch ein Zusammentreffen mit Gabriel de Luetz, dem Herrn von Aramont, in Konstantinopel (Anhang Nr. 7.), der die Gesandtschaft anführte. Vgl. SAUNERON 1970, S. Iif., Anm. 3, Anm. 1.

WEITERE REISEN: Flandern, England, Wittenberg.

- a. **Paris**, Bibl. de l'Arsenal, ms. 4651, s. XVII., Papier, 240x175 mm., 376 Folioseiten, fol. 88ff.: "La Cronique de Pierre Belon, du Mans, médecin, au roy Charles neuviesme de ce nom." [Vgl. MARTIN, Henri, *Catalogue des manuscrits de la bibliothèque de l'Arsenal*, Bd. 4, Paris, 1888, S. 416. Es handelt sich um einen Autographen des Historikers François Duchesne.]

- b. 1553: LES OBSERVATIONS DE PLVSIEURS SINGVLARITEZ ET choses memorables, trouuées en Grece, Asie, Iudée, Egypte, Arabie, & autres pays estranges, redigées en trois Liures, Par Pierre Belon du Mans. A monseigneur le Cardinal de Tournon. Le Catalogue contenant les plus notables choses de ce present liure, est en l'autre part de ce feuillet. A PARIS, En la boutique de Gilles Corrozet, en la grand salle du Palais, pres la chapelle de messieurs les Presidens. 1553 Auec priuilege du Roy [lt. ATKINSON 1927, S. 82, Nr. 90: 224 Bl., 36 Z./S., Text: 170x108mm; Exemplare in BNF: S.5470/Bibl. de l'Arsenal: 4°-H.301 (H.582.A.in 4°)/BL: 567.F.21(3) /Gennadius Library Athen: Gt 486 (Vgl. WEBER 1953, S. 34, Nr. 153)]; Vgl. die Liste der Fundorte in SAUNERON 1970, S. XXVII.
- 1554: Les observations de plusieurs singularitez & choses memorables, trouuées en Grece, Asie, Iudée Egypte, Arabie, & autres pays estrangers, redigées en trois liures, Par Pierre Belon du Mans Reueuz de nouveau & augmentez de figures. A monseigneur le Cardinal de Tournon. Le Catalogue contenant les plus notables choses de ce present liure, est en l'autre part de ce feuillet. A Paris, Chez Guillaume Cauellat, à l'enseigne de la Poulle grasse, deuant le college de Cambray. 1554. Auec priuilege du Roy [lt. ATKINSON 1927, S. 86f. Nr. 96 (vgl. ATKINSON 1935, S. 440, Nr. 96): 224 Bl., 38 Z./S., Text: 179x106mm; Exemplare in BNF: S.5472/Bibl. de l'Arsenal: 4°-H.302 (H.582.in-4°)/BL: 567.F.20; PETZOLDT 1862, S. 249 nennt 211 S.; TERNAUX-COMPANS 1840-41, Nr. 335; DELION 1866, Bd. 2, S. 355, Nr. 5050; GERMON & POLAIN 1899, S. 289, Nr. 1464].
- 1555(A): LES OBSERVATIONS DE PLVSIEVRS SINGULARitez & choses memorables, trouuées en Grece, Asie, Iudée Egypte, Arbaie, & autres pays estranges, Redigées en trois liures, par Pierre Belon du Mons. Reueuz de rechef, & augmentez de figures, avec vne nouvelle Tables de toutes les matieres traictées en iceux. EN ANVERS. De L'Imprimerie de Christoffle Plantin, pres la Bourse neuue. 1555. Auec Priuilege [lt. ATKINSON 1927, S. 90, Nr. 100 (vgl. ATKINSON 1935, S. 441, Nr. 100; DELION 1866, Bd. 2, S. 355, Nr. 5051; SAUNERON 1970, S. XVIII): 416 Bl., 29 Z./S., Text: 117x65 mm, Widmung: an Kardinal de Tournon, datiert: Saint-Germain-des-Prés, 1553; Exemplare in BR: V.B.4043/Bibl. de l'Arsenal: 8°-H.595 (H.583.in-12°) (lt. ATKINSON: 8°.17404)/BNF: S.20736/Anvers. Bib. Prim./Amiens BM: Les 5051 A./Gennadius Library Athen: Gt 489 (vgl. WEBER 1953, S. 35, Nr. 155)].
- 1555(B): LES OBSERVATIONS DE PLVSIEVRS SINGVLARitez & choses memorables, trouuées en Grece, Asie, Iudée, Egypte, Arabie, & autres pays estranges, redigées en trois liures, Par Pierre Belon du Mans. *Reueuz de nouveau & augmentez de figures*. A monseigneur le Cardinal de Tournon. *Le Catalogue centenant les plus notables choses de ce present liure,*

- est en l'autre part de ce feuillet.* A PARIS, Chez Guillaume Cauellat, à l'enseigne de la Poulle grasse, deuant le college de Cambray. 1555. Auec priuilege du Roy [lt. ATKINSON 1927, S. 91, Nr. 101 (vgl. ATKINSON 1935, S. 441, Nr. 101): 224 Bl., 38 Z./S., Text: 179x106 mm; Bl. 211v: *Imprimé à Paris par Benoist Preuost... pour Gilles Corrozet, & Guillaume Cauellat libraires.* 1555; Exemplare in BNF: S.5473/Bibl. de l'Arsenal: 4°H.304 (H.582bis in-12°)/BL: 790.g.4; vgl. Catalogue de la bibl. d'Amiens, Histoire I, 50/Gennadius Library Athen: Gt 487 (vgl. WEBER 1953, S. 35, Nr. 154)].
- 1557: Paris, Edition Guillaume Cavellat. [SAUNERON 1970, S. XXIX].
- 1558: Anvers, in 4° oder 8°. [SAUNERON 1970, S. XXIX/Exemplar in 8° in: Gennadius Library Athen: Gt 488 (Vgl. WEBER 1953, S. 35, Nr. 156)].
- 1585: Paris, in 4°. [STUCK 1784-1787, I. Abt., S. 24, Nr. 110; SAUNERON 1970, S. XXIX].
- 1588: LES OBSERVATIONS DE PLVSIEURS SINGVLARITEZ ET CHOSES MEMORABLES, TROVVEES en Grece, Asie, Iudée, Egypte, Arabie, & autres pays estranges, redigées en trois liures, Par Pierre Belon du Mans. Reueuz de nouveau & augmentez de Figures. Le Catalogue contenant les plus notables choses, est en la page suyuante. A PARIS, Chez Hierosme de Marnef, & la veufue Guillaume Cauellat, au mont S. Hilaire, 'a l'enseigne du Pelican. M.D.LXXXVIII. *AVEC PRIVILEGE DV ROY* [lt. ATKINSON 1927, S. 266, Nr. 333 (vgl. ATKINSON 1935, S. 458, Nr. 33; SAUNERON 1970, S. XXIX, (155x225 mm). Einzige bekannte Edition in Rundbuchstaben): 493 S., 38 Z./S., Text: 180x110 mm; Exemplare in BNF: Rés. S.740 und S.5476/Bibl. de l'Arsenal: 4°-H.306 Rés. u. 383 bis a Rés. (H.583 bis, in-4°)/BL: G.3321; lt. VOISIN 1979, S. 22: Toulouse, BM: Rés. C XVI 225].
- 1589: Petri Bellonii Cenomani plvrimarvm singlarivm et memorabilivm rervm in Graecia, Asia, Aegypto, Judaea, Arabia aliisque exteris Prouinciis ab ipso conspectarvm Observaciones tribus libris expressae. Carolvs Clvsivs Atrebas e Gallicis Latinas faciebat, Antverpiae, C. Plantin, 1589, 495 S., 8°; 1605 fol. [DELION 1866, Bd. 2, S. 355, Nr. 5052; GERMON & POLAIN 1899, S. 289, Nr. 1465; SAUNERON 1970, S. XXX; Exemplar in: Gennadius Library Athen: Gt 493 (vgl. WEBER 1953, S. 35, Nr. 157)].
- 1598: LES OBSERVATIONS DE PLVSIEURS SINGVLARITEZ ET CHOSES MEMORABLES, TROVVEES en Grece, Asie, Iudée, Egypte, Arabie, & autres pays estranges, redigées en trois liures, Par Pierre Belon du Mans. Reueuz de nouveau & augmentez de Figures. A PARIS, Chez Hierosme de Marnef, & la veufue Guillaume Cauellat [lt. VOISIN 1979, S. 22: Exemplar in: Toulouse, BM: Rés. C XVI 65].
- 1605: Anvers, Lat. Edition in fol. Im Anschluß an die "Exoticorum Libri X" des Charles de l'Ecluse (Carolus Clusius). Titel identisch mit der Edition von 1589.

1693: London, Engl. Übersetzung bei Samuel Purchas dem Älteren (Purchas his Pilgrims). Mount Sinai, Oreb, and the adioyning parts of Arabia, decribed out of the foure Iournals of Breidenbach, Baumgarten, Bellonius and Christopher Furer, in fol. [Exemplar BL: 679 h. 12; vgl. SAUNERON 1970, S. XXXI].

1738: London, Engl. Übersetzung in: Ray, F.R.S., A Collection of Curious Travels and Voyages, in two tomes ... The second taking in many parts of Greece, Asia Minor ... from the observations of Mons. Belon ... and others, in 8° [vgl. SAUNERON 1970, S. XXXI].

1755: Deutsche Übersetzung, in: PAULUS, Sammlung der merkwürdigsten Reisen in den Orient, in 8°. Teil 1, S. 199-285, Teil 2, S. 3-26, 243-269, teil 4, S. 130-223, 352-55, 375-83 [vgl. SAUNERON 1970, S. XXXI].

1779: in: GOBET (Hg.), Les anciens minéralogistes de France, Paris 1779, S. 53-74 [Beschreibung der Bergwerke von Sidero-capra].

1792: Neudruck der Auflage 1755 [vgl. SAUNERON 1970, S. XXXII].

Portraict de l'Isle de Lemnos, du Mont Athos, chef des cerimonies de la religion des Grecs, & de plusieurs autres lieux de Grece & d'Asie, retirez du naturel, suyvant la description des observations des singularitez des pays estranges, par P. Belon du Mans, o.J. [BNF, Cartes et Plans: Rés. Ge DD 655 (101)].

- c. GRUNEBaum, Paul, Les Juifs d'Orient d'après les géographes et les voyageurs, in: REJ 27, 1893, S. 121-135. — Bulgarische Edition: Sofia 1953\* (Vgl. SAUNERON 1970, S. 32). — SAUNERON, S., Le Voyage en Égypte de Pierre Belon du Mans (1547), Kairo, Institut Français d'Archéologie Orientale, 1970. [Veröffentlichung des ägyptischen Teils der Reise Belons mit ausführlicher Einleitung.]
- d. TOBLER 1964, S. 72. — RÖHRICHT 1890, S. 186f. — LEVAL 1897, S. 7. — MASSON 1919, S. 3, Nr. 21. — BENESEVIC 1925, S. XX [datiert auf 1546]. — ATKINSON 1927, S. 508. — WEBER 1953, S. 34ff., Nr. 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161. — LABIB 1961, S. 71f., 75, 82. — SCHUR 1980, S. 145.
- e. EICHHORN, Allgemeine Bibliothek 1794, VI, S. 1001-1007. — GRÄSSE 1852, S. 1161 [Lehrbuch III A ] und DERS. (1859-69), S. 423-425. — BRUNET 1814, Nr. 4533. — PETZHOLDT 1862, S. 249. — DESCHAMPS, Léon, Pierre Belon naturaliste et explorateur, in: Revue de Géographie, Bd. 21, 1887, S. 321-333, 433-40. — CONDER, R. C., Note on Pierre Belon's travels, in: Quarterly Statements of the Palestine Exploration Fund, 1897, S.

208-11. — GERMON & POLAIN 1899, S. 289, S. 289, Nr. 1464f. — WEILL 1908, S. 258 f. — LÉDRU, A., Pierre Belon, 1517-1564, in: La province du Maine, et le souvenir manseau de la grande guerre, 2<sup>e</sup> serie, Bd. 1, Januar-Februar 1921, S. 16-22. — DELAUNAY, Paul, Pierre Belon naturaliste, Le Mans 1920. — DERS., Un adversaire de la Réforme. Les idées religieuses de Pierre Belon du Mans, in: Bulletin de la Commission historique et archéologique de la Mayenne, 2. Serie, Bd. 38, 1922, S. 97-118. — DERS., L'aventureuse existence de Pierre Belon du Mans, in: Revue du XVI<sup>e</sup> siècle, Bd. 9, 1923, S. 253-68, Bd. 10, 1924, S. 124-34, 147, Bd. 11, 1925, S. 1-48, 222-232, Bd. 12, 1926, S. 78-97, 256-81. — DERS., Pierre Belon naturaliste, in: Bulletin de la Société d'agriculture, sciences et arts de la Sarthe, Bd. 49, 1923-24, fasc. 1 u. 2, S. 13-39 u. 233-290 (auch Separatabdruck, Le Mans 1923-25). — JORGA 1928, S. 33ff. — ROUILLARD 1941, S. 123, 196, 198ff., 212, 217, 231, 261f., 279, 294, 296ff., 306, 310f., 315f., 318f., 323f., 325, 327f., 347, 354, 382, 404, 536, 605, 643. — KEIMER, Louis, Quelques détails oubliés ou inconnus sur la vie et les publications de certains voyageurs européens venus en Egypte pendant les siècles derniers (Impr. de l'Institut français d'archéologie orientale), Kairo, 1949, S. 123. — CARRÉ, 1956, Bd. 1, S. 5-7. — BALIS, Jan, Les premiers livres d'oiseaux II (Pierre Belon), in: Zoo, Bd. 31, 1966, Nr. 4, S. 175-178. — CANTONI 1972a, S. 328. — JOUKOVSKI 1986, S. 38-57. — CHEVALLIER 1987, S. 359. — GOMEZ-GERAUD 1987, S. 320, 330f., 334. — PAVIOT 1987a, S. 382, 384ff., 390, 392. — DEFERT 1987, S. 535f., 543. — CÉARD 1987, S. 599. — BERNARD 1988, S. 29ff., 46, 48, 52ff., 57f., 63, 72, 122ff. — ZINGUER, Ilana, Juifs et Karaites aux XVI<sup>e</sup> et XVII<sup>e</sup> siècles, in: DIES. (Hg.) 1991, S. 55-64. — GOMEZ-GERAUD 1991, S. 73-82. — Voyages et voyageurs à l'époque de la Renaissance 1996, S. 42, Nr. 71 [vgl. oben ed. 1588]. — Saintes pérégrinations 1996, S. 75. — GOMEZ-GERAUD 1996, S. 641f., 730.

- f. Pierre Belon nahm an der Gesandtschaftsreise des Herrn von Aramont (Anhang Nr. 7.) zusammen mit Pierre Gilles (Anhang Nr. 9.) als "wissenschaftlicher Begleiter" teil. Diese "wissenschaftliche" Ausrichtung zeigt sich auch in seinen Veröffentlichungen nach der Rückkehr. [Vgl. z.B. PORTRAITS D'OYSEAVX, ANIMAVX, SERPENS, HERBES, AMBRES, HOMMES ET femmes, d'Arabie & Egypte, observez par P. Belon du Mans. Le tout enrichy de Quatrains pour plus facile cagnoissance des Oyseaux, & autres Portraits. *Plus y est adiousté la Carte du Mont Attos, & du mont Sinay, pour l'intelligence de leur religion.* A PARIS, Chez Guillaume Cauellat, deuant le College de Cambray, à l'enseigne de la Poulle grasse, 1557 (ND 1996). Avec Privilege du Roy, pour dix ans, (lt. ATKINSON 1927, S. 103, Nr. 115): 134 Bl., 33 Z./S. auf Bl. 1f., dann allgemein Abbildung

mit 8 Z./S.; Exemplare in BNF: S.5475/BL: 446.c. und 461.c.7]. Für weitere Veröffentlichungen Belons zu naturwissenschaftlichen Themen siehe die Liste bei SAUNERON 1970, S. XVIIIff. — Über den Grund der Gesandtschaftsreise des Herrn von Aramont vgl. oben im Anhang Nr. 7. unter f. — Belon erwähnt als erster nach Mandeville die Existenz arabischer Mönche. — Ausführliche Beschreibung von Tieren, darunter auch von Giraffen, von denen ein Exemplar dem französischen König geschenkt wurde [vgl. DARDAUD, G., *L'extraordinaire aventure de la girafe du Pacha d'Egypte*, *Revue des conférences françaises en Orient*, Bd. 15,1, Januar 1951, S. 1-72\*; sowie KEIMER, L., in: *Bulletin de l'Institut d'Egypte*, Bd. 31, 1949, S. 123].

- g. Genf — Luzern — Verona — Venedig — Dubrovnik — Korfu — Zákynthos — Cerigo (Kíthira) — Kreta — Konstantinopel — Lemnos — Thasos — Berg Athos — Thessaloniki — Siderocapsa — Kavala — Bourou (Laghos) — Commercine (Komotini) — Cypsella (Sappai) — Selivree (Silivri) — Buikchegmeghy (Büyükçekmece) — Konstantinopel — Gelibolu — Sestus — Maito (Maydos) — Metelin (Mytilini) — Samos — Patmos — Leros — Calimnos — Kos — Rhodos — Alexandria — Rosette (Rashid) — Anguidie (al-Ghedia) — Mahatelimie (Mahalat al-Amir) — Dibi — Natubes (Metubes) — Elminie (Miniet al-Said) — Berimbal — Sindon — Dairûth — Bûlâq — Kairo — Bousyris (Abusir) — Pharagon — Tor (al-Tur) — Suez — Kairo — Le Cacq (al-Khanaka) — Cataro (al-Khattara) — Bilbeis — Salatia (al-Salhiya) — Bello (al-Ballah) — Gaza — Ramla — Jerusalem — Bethlehem — Bipire (Bira) — Napolosa (Nablus) — Nazareth — Kapernaum — Bethsaid (Khan al-Minieh) — Chorozaïm — Damaskus — Calcous — Baalbek — Luban (Lebwé) — Homs — Hamâ — Ma'arrat al Numan — Aleppo (Halab) — Ferrou — Heirim (Harim) — Antiochia — Sarameli (Sarîmazî) — Adana — Héraclée (Eregli) — Sarameli — Ismil — Cogne (Konya) — Anchra (Aksehir) — Carachara (Afyon Karahisar) — Cute (Kütahya) — Bursa — Montaner (Mudanya) — Konstantinopel — (Rückreise unbekannt) [nach YÉRASIMOS 1991, S. 205-207].



## 6.

**Jacques Gassot**  
1547-1549

**REISEZIEL:** Konstantinopel, Persien, Syrien, Aleppo (Halab) mit der Gesandtschaft von Aramont.

**REISEZEIT:** 1547, Dezember 17. — 1549.

**AUTOR:** Jacques Gassot, Herr von Deffens und Omery, Bürgermeister von Bourges.

**ZUR PERSON:** Geboren 1525 in der Landschaft Berry, hatte er als Sohn von André Gassot, einem Sekretär König Franz I. schon früh Kontakt mit dem französischen Hof. Er wurde der jungen Königin Eleonore empfohlen, von der er mit einer Pilgerfahrt ins heilige Land beauftragt wurde, die er 1546 unternahm. Nachdem er einen Bericht seiner Reise, den er König Heinrich II. widmete, verfaßt hatte, wurde er schon 1547 erneut in den Orient geschickt, um einige Depeschen an den französischen Botschafter, den Herrn von Aramont, zu überbringen. Er kehrte erst 1549 wieder nach Frankreich zurück. Danach bekleidete er die unterschiedlichsten Ämter, bis er 1585 als Bürgermeister von Bourges starb. Vgl. ABF I, Fiche 347, 209-212.

**REISENDE/REISEGRUPPE:** Gabriel de Luels, Herr von Aramont (Kleinasien, Persien und Syrien).

**WEITERE REISEN:** Jerusalem (1546).

- b. 1550: Le Discours du VOYAGE DE VENISE A Constantinople, contenant la querele du grand Seigneur contre le Sophi: avec elegante description de plusieurs lieux, villes, & citez de la Grece, & choses admirables en icelle. Par maistre Jaques Gassot, dedié & enuoyé à maistre Iaques Tiboust, escuier, Seigneur de Quantilly, Notaire & Secretaire du Roy, & son Esleu en Berry. Avec priuilege. 1550. On les vend au Palais a Paris, en la boutique d'Antoine le Clerc [lt. ATKINSON 1927, S. 75f. Nr. 81: 34 Bl., 28 Z./S., Text: 127x71mm.; Exemplare in: BNF: G.18003/Bibl. de l'Arsenal: 8°-H.1094 (H.964.in-8°)/BL: 1425.b.7]. — Wolfenbüttel: HAB.
- 1606: LE DISCOVRS DV VOYAGE DE VENISE A CONSTANTINOPLE, CONTENANT la querele du grand Seigneur contre le Sophi: avec elegante description de plusieurs lieux, villes, villes, & Citez de la Grece, & chose admirable en icelle *Par Maistre Jacques Gassot, dedié & enuoyé a*

*Maistre Jacques Tiboust, Escuyer, Seigneur de Quantilly, Notaire & Secretaire du Roy, & son Esleu en Berry.* A PARIS. Chez FRANÇOIS ACQVIN, Impriprimeur [*sic*] demeurant ruë des Massons au tenant du College des Thresoriers. M.DC.VI. (lt. ATKINSON 1927, S. 368f. Nr. 467: 33 Bl., 28 Z./S., Text: 133x70 mm. (Bl.21r) bzw. 137x70 mm. (Bl.28r); Widmung an *Maistre I. Thiboust*; Exemplare in BNF: J.12273.(1)/Bibl. Mazarine: 42534(8)/Bibl. de l'Arsenal: 8°-H.1095 (H.965, in-12°); lt. ATKINSON 1935, S. 439, Nr. 81: 34ff., 127x71mm.; BNF: G.18003).

1684: Lettre écrite d'Alep en Surie par Jacquet Gassot sieur de Deffens à Jacques Thiboust, sieur de Quantilly ... contenant son voyage de Venise à Constantinople, de là à Tauriz en Perse et son retour audict Alep. Bourges 1684 (lt. SCHEFER 1887, S. II.).

- d. NBG, Bd. 9, 1877, S. 596-598. — TOBLER 1964, S. 71: "Jakob Gassot führe ich nur deswegen an, weil er unrichtig unter den einschlagenden reisebeschreibern steht; wohl hat man von ihm eine beschreibung der reise nach Konstantinopel: Le Discours du voyage etc., nicht aber nach Jerusalem. Grässe sagt (Trés. 5, 422), dass er in der Bibl. des Voyages 4, 403 irrig für Possot (s. sub a. 1532) genommen wurde." — LEVAL 1897, S. 16. — WEBER 1953, S. 36, Nr. 162.
- e. COURET 1905, S. 371f. — ROUILLARD 1941, S. 197-199, 218, 295, 298, 305f., 340. — BROCC 1980, S. 141. — JOUKOVSKI 1986, S. 38-57. — PAVIOT 1987a, S. 382ff., 388, 391. — BERNARD 1988, S. 37f., 57, 71. — Voyages et voyageurs à l'époque de la Renaissance 1996, S. 42 [vgl. ed. 1606]. — WOLFZETTEL 1996, S. 62.
- f. Gassot brachte der Königin Eleonore von seiner ersten Reise nach Jerusalem 1546 ein Stück des "wahren Kreuzes" mit, daß er nach dem Tod Franz' I. der Gemeinde von Bourges anbot. Ein Bericht dieser Reise scheint nicht mehr zu existieren. — In seiner späteren Veröffentlichung der Reise nach Konstantinopel 1547 findet sich eine ausführliche Beschreibung von Kleidung und Sitten der bereisten Länder. — Nach der Ankunft in Konstantinopel unternahm er ohne Verzug einen Besuch bei dem Botschafter des französischen Königs, Gabriel de Luels, Herrn von Aramont, und übergab ihm Depeschen des Königs. — Ausführliche Beschreibung Konstantinopels [Gassot 1550, Fol. 9r-16r]. Gassot bleibt vom 23. Januar bis zum 2. Mai in der Stadt. — Deutliches Interesse an antiken Orten und den damit verbundenen Legenden oder Geschichten.

- g. Venedig — Caorle — [Golf von Triest] — San-Nicolo-di-Ponte-di-Core — Zadar — Murter — Šibenik — Lezina (Hvar) — Dubrovnik — Trebinje — Rudine (Bijela Rudina) — Cernica — Cochia (Foca) — Kloster von Santo Sava (Mileševo) — Novobazar (Novi Pazar) — Niš — Sofia — *Viterno (Vetren)* — *Celopinci (Calapica)* — Pazardzhik — Cognusse (Konuş) — Philippopuli (Plovdiv) — Chiudegnibustrament (Yenice Müslüman/der Ort ist heute wüst gefallen) — Pont de Mustapha (Svilengrad) — Andrianopel (Edirne) — *Sugutli (Sögütlü, Fluß?)* — Bergas (Luleburgaz) — Chiorlich (Çorlu) — Silivri — Chiumbergasti (Kumburgaz) — Chachiugeleg (Küçükçekmece) — Konstantinopel — Skutari (Üsküdar) — Calcidonia (Kadiköy) — Maltepe — Diachidissa (Darica) — Nicomedia (Izmit) — Samburgich (Sapanca) — (pont de pierre sur le Sakarya) — Gene (Geyve) — Tarakli — Gohenuch (Göynük) — Dibeck (Dibekta) — Boly (Bolu) — Giagaiol (Yeniçaga) — Ierarda (Gerede) — Camaraly (Hamamli, Ismet-pasa) — Busoli (Çerkes) — Caraguira (Atkaracalar) — Cогiasar (Koçhisar, Ilgaz) — Totia (Tosya) — *Cacombazar (Hacıhamza)* — Ottomagich (Osmancik) — Cagionde (Gümüşhacıköy) — Merzuchan (Merzifon) — Hiladich (Lâdik) — Sepetli — Aieti (Hayati) — Nisar, Neocesarea (Niksar) — Assarguisch (Asarcik) — *Bassi (Başçiftlik)* — Komasar (Koyulhisar) — Asbedier (Ezbider) — *Giobanamba (Çoban)* — *Ardinghiely (Artin oğlu köyu)* — Giardacly (Çardak bogazı) — Arsingan (Erzincan) — Butaric (Peteric) — Gibligi (Dibigli, Zorun) — *Cotur (Kötür)* — [Brücke über den Euphrat] — *Chiobane* — Portari (Pirtin) — bains d'Esdron (İlica) — Esdron (Erzurum) — Cassancala (Hasankale, Pasinler) — (pont sur l'Araxe/Brücke über den Aras) (Çobanköprü) — Argis (Erciş) — Coil (Khvoy) — Merend — Sophien (Sufian) — Tauris (Tabriz) — Van — Bandedahi — Argis (Erciş) — Adigelveis (Adilcevaz) — Tononscala (Hinis) — Mouch (Muş) — Nossensofilert (Norsin, Çukur) — Bitlis — Techit — Lisse — Caraemit (Diyarbakir) — [See Giolgich Hazar gölü?] — Malatya — Caraemit (Diyarbakir) — Orfa (Urfa) — Bir (Birecik) — Aleppo (Halab) [nach YÉRASIMOS 1991, S. 207f.].

## 7.

**Gabriel de Luels(z), baron et seigneur d'Aramont  
1547-1550/1551-1554**

REISEZIEL: Persien.

REISEZEIT: 1547, Januar 15. — 1550, Januar 28.

AUTOR: Jean Chesneau, ein Sekretaire des Botschafters. Er wurde gegen 1530 vermutlich in Poitiers geboren und entstammt einer Familie, die ursprünglich in Chauvigny ansässig gewesen war. Vgl. PAVIOT 1987a, S. 387, Anm. 10.

ZUR PERSON: Zur Person des Sekretärs gibt es keine weiteren biographischen Angaben. Er wurde 1566 "maître d'hôtel ordinaire du roi". Vgl. seinen Adelsbrief in: BNF, ms. fr. 4139, fol 145 [Bibliothèque nationale, Catalogue des manuscrits français, Bd. 3, Anciens fonds, Paris 1881, S. 446]. Sein Herr, Gabriel de Luels, war Botschafter des franz. Königs im Nahen Osten. Geb. 1508. Er war in den Kriegen um Piemont 1537-1538 beteiligt. Bis 1542 stand er in den Diensten Venedigs, da er aufgrund von Versuchen, seinen von der Krone beschlagnahmten Besitz zurückzuerhalten, aus Frankreich verbannt worden war. Die erste Reise nach Konstantinopel unternahm er mit dem Baron de la Garde im Jahre 1542. Im selben Jahr wurde auch die Verbannung aufgehoben. Vgl. BU, Bd. 2, 1811, S. 353-354.; Bd. 8, 1813, S. 350; NBG, Bd. 3, 1861, S. 4; Bd. 10, 1863, S. 243; ABF I, Fiche 24, 353f.

REISENDE/REISEGRUPPE: Begleitet von Pierre Belon (Exkurs Nr. 5.), Nicolas de Nicolay (Exkurs Nr. 11.) und Pierre Gilles (Exkurs Nr. 9.) sowie Jacques Gassot (Exkurs Nr. 6.).

a. **Berlin**, Cod. gall. 206, s. XVIII;

**Brüssel**, BR, ms. 10348, s. XVII; fol. 155-157v: Voiaiges (de Marseille au Levant) de Nicolas de Nicolay d'Aulfinois, géographe du roi de France, 1550 et 1551, avec le sieur d'Aramont [vgl. Catalogue des Manuscrits de la Bibliothèque Royale de Belgique, Bd. 10, par J. VAN DEN GHEYN et Eugène BACHA et Emile WAGEMANS, Renaix 1919, S. 197].

**Paris**, a) Bibl. de l'Arsenal, ms. 4767, s. XVII., Papier, fol. 174ff.: "Voyages. Du sieur d'Aramont, ambassadeur pour le Roy en Levant, faicts de Paris à Constantinople, l'an 1547, et de Constantinople en Perse, en l'an 1548, escrits par le s<sup>r</sup> Jehan Chesneau, secrétaire dudict sieur d'Aramont."

[Vgl. MARTIN, Henri, Catalogue des manuscrits de la bibliothèque de l' Arsenal, Bd. 4, Paris, 1888, S. 453.]

b) BNF, ms. fr. 3899; fol. 147-163: "Voyage de Paris en Constantinople, celui de Perse avec le camp du Grand Turc, de Judée, Surie, Egipte et de la Grece, avec la description des choses plus nobtables et plus remarquables desdicts lieux, fait par noble homme Jehan Chesneau (secrétaire de M. d'Aramont, ambassadeur près de la Porte) et par luy mis et redigé par escript". [Vgl. Bibliothèque nationale, Catalogue des manuscrits français, Bd. 3, Anciens fonds, Paris 1881, S. 124.]

c) BNF, ms. fr. 16167, s. XVI; fol 501ff.: "Voyages du sieur d'Aramont, ambassadeur pour le Roy en Levant, faicts de Paris à Constantinople l'an 1547, et de Constantinople en Perse en l'an 1548, escript par le sieur Jean Chesneau, secrétaire dudict sieur d'Aramont", [vgl. Catalogue général des manuscrits français de la Bibliothèque Nationale, III, Anciens Saint Germain français, Bd. 1: 15370-17058, par Lucien AUVRAY, Paris 1898, S. 409f.].

d) BNF, ms. fr. 20152, s. XVI; S. 92ff.: "Voyage de Paris en Constantinople, celui de Perse, avec le camp du Grand Turcq, de Judée, Surie, Egipte et de la Grèce ..., par Jehan Chaisneau [Chesneau], 1547-1552; [vgl. Catalogue général des manuscrits français de la Bibliothèque Nationale, Anciens petits fonds français, IV, Bd. 1: N°s 20065-22884 du fonds français, par Charles de LA RONCIÈRE, Paris 1898, S. 23f.].

e) BNF, Coll. Dangeau 22796, (Auszüge) [vgl. Catalogue général des manuscrits français de la Bibliothèque Nationale, Anciens petits fonds français, IV, Bd. 1: N°s 20065-22884 du fonds français, par Charles de LA RONCIÈRE, Paris 1898, S. 548].

f) BNF, ms. fr. 23045, s. XVI; fol. 269ff.: "Voyage dans le Levant, par Jean chesneau, secrétaire de M. de'Aramont (1546-1555), [vgl. Catalogue général des manuscrits français de la Bibliothèque Nationale, Anciens petits fonds français, Bd. 2: N°s 22885-25696 du fonds français, par Camille COUDERC et Charles de LA RONCIÈRE, Paris 1902, S. 45].

g) BNF, Coll. Dupuy, Nr. 40, s. XVI; Récit des voyages de M. d'Aramont, ambassadeur de France dans le Levant, de Paris à Constantinople et en Perse, par Jean Chesneau, son secrétaire (1547-1548). [Vgl. Catalogue de la Collection Dupuy, par Léon DOREZ, Bd. 1, Nr. 1-500, Paris 1899, S. 45.]

h) BNF, Coll. Dupuy, Nr. 238, s. XVII; "Voiaiges [en Orient] et relations", en français et italien: ... Voyage de Gabriel d'Aramont, ambassadeur de France en Constantinople pendant les années 1547, 1548 et 1549, rédigé par Jean Chesneau, son secrétaire. [Vgl. Catalogue de la Collection Dupuy, par Léon DOREZ, Bd. 1, Nr. 1-500, Paris 1899, S. 245.]

h) Archives du Ministère des Affaires Étrangères, Mémoires et Documents, Turquie 2.

Wien, Österreichische Nationalbibliothek, ms. 7068 s. XVII.

- b. MENARD, Léon, Pièces fugitives pour servir à l'histoire de France, Paris, Bd. 1, 1759, S. 9-27.
- c. TASCHEREAU, in: Revue rétrospective Bd. 19, 1838, S. 341-471\* [nach YÉRASIMOS 1986, S. 328]. — Négociations de la France dans le Levant (Coll. de documents inédits), hg. von CHARRIÈRE, Paris 1850, II.\* — SAINT MARTIN, Vivien de, Description historique et géographiques de l'Asie Mineure, Paris 1852, II, S. 5ff. [Auszüge]. — SCHEFER, Charles (Hg.), Le voyage de Monsieur d'Aramon ambassadeur pour le roy en Levant escript par noble homme Jean Chesneau, l'un des secretaires dudict seigneur ambassadeur, Paris, Leroux, 1887, LXI, 167 S., 8° (S. 168-295 Beilagen), (Recueil, Bd. 8). [Edition nach Paris, Bibl. de l'Arsenal, ms. 4767].
- d. RÖHRICHT 1890, S. 187f.: "Die Reise nach Syrien erfolgte 1549. Mit unse-rem Autor reiste Nicolaus de Nicolay, dessen: Les quatre premiers livres des navigations et pérégrinations orientales, Lyon 1568, 4° ... jedoch nichts Geographisches enthalten." — LEVAL 1897, S. 12f. [unter Chesneau].
- e. SCHEFER 1887, S. I-LIX. — COURET 1893, S. 51, Anm. 7. — COURET 1905, S. 372. — URSU 1908, S. 158, 168f., 171, 174, 177, 179. — JORGA 1928, S. 33ff. — BARROUX 1937, S. 93ff. — ROUILLARD 1941, S. 122ff., 185, 195ff., 212f., 274, 292, 295, 306, 322, 340, 521. — MORPHOPOULOS 1947, 4ff. — SAUNERON 1970, S. II f. — BROU 1980, S. 141. — PAVIOT 1987a, S. 381-392. — BELLENGER 1987, S. 454, 463. — JACOB 1987, S. 66, 68. — CÉARD 1987, S. 597f. — BERNARD 1988, S. 28, 57, 70. — GOMEZ-GERAUD & YÉRASIMOS 1989, S. 11, 13ff.
- f. Chesneau hat große Teile des Berichts von Gassot (vor allem den Bericht über den Kriegszug gegen Persien) für seinen Text verwendet. Dies wird in der Edition von SCHEFER jedoch nicht erwähnt [vgl. YÉRASIMOS 1991, S. 335; PAVIOT 1987a, S. 390, Anm. 37; ROUILLARD 1941, S. 198].
- g. Paris — Lyon — Genf — Locarno — Coyre (Chur?) — Pisogne — Iseo — Brescia — Lonato — Peschiera — Verona — Vicenza — Padua — Venedig — Poreč — Pula — Zadar — Sebenico (Šibenik) — Lezina (Hvar) — Korčula — Dubrovnik — Trebing (Trebinje) — Serniche (Cernica) — Cochia (Foca) — Pleonie (Plevlja) — Prepouille (Prijepolje) — Santa Sava

(Mileševo) — Mieleš (Hisardzik) — Novabazars (Novi Pazar) — Nisse (Niš) — Mallessichè (Malasevci) — Sofia — Basarchic (Pazardzik) — Cognusse (Konuš) — Philippouly (Plovdiv) — Pont Moustapha (Svilengrad) — Edirne — Salivrée (Silivri) — Grand Pont (Büyükçekmece) — Petit Pont (Küçükçekmece) — Konstantinopel — Scutary (Üsküdar) — Calcedoyne (Kadiköy) — Maltepe — Gebze — Diachidesse (Darica) — Nicomédie (Izmit) — Sabangil (Sapanca) — Guyemé (Geyve) — Tavachy (Tarakli) — Gohememe (Göynük) — Dibel (Dibektaş) — Boly (Bolu) — Huvada (Gerede) — Giagaiel (Yeniçaga) — Camanly (Ismetpasa) — Bouzoly (Çerkes) — Caraguira (Atkaracalar) — Cagisar (Koçhisar, Ilgaz) — Toscia (Tosya) — Cabouziac (Hacihamza?) — Octomangioc (Osmancik) — Cagionde (Gümüşhacıköy) — Merjuva (Merzifon) — Ladicq (Lâdik) — Scepecly (Sepetli) — Agty (Hayati) — Nissar (Niksar) — Assarguict (Asarcik) — Coyouassar (Koyulhisar) — Asebids (Ezbider) — Girbanam-bea (Çoban) — Ardingiely (Artin oğlu köyu?) — Agiardacaly (Çardak bo-gazî) — Arzingan (Erzincan) — Bettaric (Peteric) — Dibligy (Zorun) — *Chiobane* — Portari (Pîrtîn) — bains d'Esdron (Ilica) — Esdron (Erzurum) — Cassancala (Hasankale, Pasinler) — Argis (Erciş) — Coil (Khvoy) — Mexent (Marand) — Sophien (Sufian) — Taris (Tabriz) — Van Bandema-guy (Bendimahi) — Argis (Erciş) — Abdigelveis (Adilcevaz) — Canausala (Hinis) — Mouchs (Muş) — Nossensoffilert (Norsin, Çukur) — Bithlis (Bitlis) — *Altegui* — *Leige* — Carahamit (Diyarbakir) — *Begux* — Malatia (Malatya) — Carpout (Harput) — Carahamit (Diyarbakir) — Orfa (Urfa) — Bir (Birecik) — Aleppo (Halab) — Hamâ — Hims — Elca (al-Qaa) — Baalbek — Damaskus — Zisterne des Josef (Khan Yubb Yusuf) — Naza-reth — Sebastiya — Nabolouoze (Nablus) — Jerusalem — Bethlehem — Hebron — Jerusalem — Ramla — Gaza — Cattié (Qatia) — Sallayé (al-Salhiya) — Langan (al-Khanka) — Kairo — Boulaq (Bûlâq) — Fuwa — Alexandria — Kairo — Jerusalem — Damaskus — Meziddlec (Majdel Aanjar) — Osam (Kahn Hussain) — Beirut — Petrimo (Batroun) — Tripoli [Libanon] — Tartous — Gaballa (Djéblé) — Lidichia (al-Ladhiqiya) — Antiochia — Mergues Calassy (Kale?) — *Seilechuy* — Adana — Heraclée (Eregli) — Coigne (Konya) — Axar (Akşehir) — Livrigia (Ilica?) — Eschizaher (Eskisehir) — Sugut (Sögüt) — Biligich (Bilecik) — Isnic (Iznik) — La Lingua (Dil Iskelesi) — Gebze — Cartalunim (Kartal) — Konstantinopel [nach SCHEFER 1887; YÉRASIMOS 1991, S. 211-214].

1551:

REISEZEIT: 1551, Januar — 1551, September.

- e. YÉRASIMOS 1992, S. 529-547.
- g. Konstantinopel — Frankreich — Konstantinopel (über Tripoli, Nordafrika).

**1552/1553:**

Reisezeit: 1552, Mai. - 1555.

- f. Zusammentreffen mit dem Baron von Saint-Blancart am 23 Juni 1553 auf Korfu.
- g. Edirne — Dubrovnik — Venedig — Damvillers — Venedig — Korfu — Kefallinia — Zákinthos — Methóni — Lacedemon — Argos — Korinth — Megara — Theben — Evvoia — Gelibolu — Konstantinopel — Calcedoine (Kadiköy) — Konstantinopel — Venedig — Ferrara.



## 8.

Pierre Le Boucq  
1548

REISEZIEL: Jerusalem.

REISEZEIT: 1548.

AUTOR: David Willart.

ZUR PERSON: Priester und Kaplan von Pierre Le Boucq.

REISENDE/REISEGRUPPE: Pierre Le Boucq, David Willart.

- a. **Valenciennes**, BM, ms. 489, s. XVI, Papier, 290x135mm, 83 Folioseiten. Die beiden ersten Seiten von der Hand Simon de Boucqs. [Vgl. Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 25, (Valenciennes), Paris 1894, S. 396f. "Le saint voyage de Jérusalem, fait par Pierre le Boucq, filz de Pierre et de Jenne Vastare, valenciennois. 1548. Recoeillé par sire David Willart, prestre, aiant servy de chapelain audit Pierre durant le voiage." "Au lecteur: M'estant ce petit livre tombé en main, je n'ay volu manquer de lui faire donner une petite ligature, non seulement pour le respect que le voiygeur m'estoit parent, mais principalement pour faire veoir les belles remarques y contenues, affin que ceux pendant la peine de la feuilleter, y puissent recepvoir du fruict et, à l'imitation d'iceluy voiageur, entreprendre le voiage pour y veoir les lieux que Nostre Sauveur et Redempteur Jesus-Christ at volu choisir pour y naistre et rachapter le gendre humain à l'arbre de la croix. Amen, Simon le Boucq." Incipit: Le saint voyage de Jerusalem, fait par Pierre le Boucq, filz de Pierre et Jenne Vastare, Valenciennois, 1548 ...." Explicit: "Escript le XIX<sup>e</sup> d'octobre de XV<sup>c</sup> et LII (19.10.1552). Riens ne soit trop. De la Fontaine. — Appartient à Loys de la Fontaine, dict Wicart, filz de Loys, bourgeois de la ville de Valenciennes. 1552."]
- c. Der Bericht ist nicht ediert.
- d. RÖHRICHT 1890, S. 187: " Le saint voyage de Jerusalem fait par Pierre le Boucq, filz de Pierre, et de Jenne Vastare Valenciennois 1548 Recveille par sire David Willart prestre aiant servy de chapelain audit Pierre durant le voiage (Valenciennes, Q. 7, 12 s. XVI; cf. Catalogue éd. Mangeart 446f., No. 449)."

- e. ESCUDIER 1992, S. 86f. — CAMPAGNE, Pierre, Sur la bibliothèque de Simon Le Boucq, in: *Mélanges Lefrancq, Cercle archéologique et historique, Valenciennes* 1976, S. 346 [Dort Erwähnung zweier Handschriften von Jerusalempilgerfahren im Bibliothekskatalog des Simon Le Boucq (Mitte des 17. Jhs.). Es handelt sich um die Handschriften der Pilgerreisen des Antoine le Poivre, prévôt de Valenciennes vom Ende des XVI. Jhs. und des Pierre Le Boucq, dem Cousin des Vaters des Besitzers der Handschrift im 17. Jh.].
- g. Itinerar nicht bekannt.

## 9.

**Pierre Gilles  
1549-1550**

REISEZIEL: Orient.

REISEZEIT: 1549 — 1550.

AUTOR: Pierre Gilles (Gyllius).

ZUR PERSON: Geb. gegen 1490 in Albi; gest. 1555 in Rom. Schützling von Georg von Armagnac, Bf. von Rodez. Von Franz I. wurde er im Zusammenhang mit der Gesandtschaft von Gabriel de Luels, dem Herrn von Aramont in den Orient geschickt, um antike Bücher zu kaufen. Nach Ausbleiben des Geldes für diese Käufe hat er drei Jahre in Konstantinopel verbracht. Teilnahme an Kämpfen des persischen Krieges. In Syrien Zusammentreffen mit dem Herrn von Aramon, den er nach Jerusalem, Kairo und Alexandria begleitete. Im November 1549 Zusammentreffen mit Guillaume Postel in Jerusalem. Gefangenschaft auf Djerba. Vgl. ABF I Fiche 454, 214-234.

REISENDE/REISEGRUPPE: Pierre Belon (Exkurs Nr. 5).

WEITERE REISEN: Rom.

- b. 1561: [De topographia Constantinopoleos et de illius antiquitatibus] Petri Gyllii De topographia Constantinopoleos et de illius antiquitatibus: libri quatuor/Petrus Gillius, Lugduni [245 S.].  
 1562: [De topographia Constantinopoleos et de illius antiquitatibus] Pet. Gyllii De topographia Constantinopoleos et de illius antiquitatibus. Lib. IV/Pierre Gilles, Lugduni.  
 1632: De Constantinopoleos tophographia: libri quatuor/Petrus Gyllius. - Lugduni Batavorum [422 S.].  
 1632: [De Bosporo Thracio] Pet. Gyllii De Bosporo Thracio libri III/Pierre Gilles. Lugduni Batavorum.  
 1699: [De topographia Constantinopoleos et de illius antiquitatibus] Enth.: Petri Gylli de topographia Constantinopoleos et de illius antiquitatibus libri quatuor/Gyllius Petrus.

1585: Pierre Gilles, Elephanti descriptio missa ad R. cardinalem Armagnacum ex urbe Berrhea Syriaca, Lyon. (SCHEFER 1887, S. II u. 103, Anm.).

1614: *Elephanti descriptio missa ad R. cardinalem Armaignacum ex urbe Berrhea Syriaca, Hamburg.*

1711: *Imperium orientale sive antiquitates Constantinopolitanae: in IV partes distribute, quae ex variis scriptorum Graecorum operibus ... adornata ... commentariis illustrantur/Anselmus Banduri, Parisiis: Coignard, 1711 (Corpus scriptorum historiae Byzantinae) T. 1: . - 1711. - [IV] Bl., LIV, 444 S., XXVI Bl.; 2 Enth. außerdem: De topographia Constantinopoleos et de illis antiquitatibus libri 4/Petrus Gyllius- 1711.*

1729: BALL, John (Hg.), *The Antiquities of Constantinople: with a description of its situation, the conveniencies of its port, its public buildings, the statuary, sculpture, architecture, and other curiosities of that City/Petrus Gyllius. John BALL (Hg.), London, 1729 [8 Bl., 295 S., 4 Bl., 63 S.: 1 Taf.]*

- c. *The antiquities of Constantinople/Pierre Gilles, New York <sup>2</sup>1988, Übersetzung von: De topographia Constantinopoleos [Bibliographie S. 235-237].*
- d. RÖHRICHT 1890, S. 188: "Auch Gilles begleitete d'Aramont u. berichtete in 2 Briefen, welche oben genanntem Werke eingefügt sind, über diese Reise." — LEVAL 1897, S. 17.
- e. BOUCHER DE LA RICHARDERIE, G., *Bibliothèque universelle des voyages, ou Notice ... de tous les voyages anciens et modernes dans les différents parties du monde, publiées tant en langue française qu'en langues étrangères, Bd. 2, Paris 1808, S. 52 (ND Genf 1970). — Nouv. Annal. des voyages 3 (1853), S. 39f.\* — ROUILLARD 1941, S. 123. — MORPHOPOULOS 1947, S. 1. — BROU 1980, S. 141. — JACOB 1987, S. 65-85. — STEGMANN, André, Deux manières de voyager à la fin du XVI<sup>e</sup> siècle: les figures de H. a Collibus et de Coryate, in: CÉARD & MARGOLIN 1987, S. 87-97, hier S. 96, Anm. 13. — CHEVALLIER 1987, S. 371. — PAVIOT 1987a, S. 383f., 388. — CÉARD 1987, S. 596, 598, 601f., 604, 609f. — BERNARD 1988, S. 117, Anm. 100.*
- g. Konstantinopel — Syrien — Jerusalem — Kairo — Alexandria — Konstantinopel — Djerba — Konstantinopel? — Rom.

**10.**  
**Antoine Regnau(l)t**  
**1549**

REISEZIEL: Jerusalem.

REISEZEIT: 1549.

AUTOR: Pariser Bürger. Vgl. ABF I, Fiche 879, 419.

ZUR PERSON: Vgl. GOMEZ-GERAUD 1996, S. 974.

REISENDE/REISEGRUPPE: Robert Piederfer, Herr von Guiancourt; Lebois de Tournaine, Bogenschütze der Garde des französischen Königs; der Herr von Guetterie; Pierre Blanc, Lambert Darmont (vgl. YÉRASIMOS 1986, S. 350), ein Kaufmann aus Marseille und zehn weitere Personen.

PARALLELBERICHT: Lambert Darmont (1549). **Brüssel**, BR, ms. 21056, fol. 36r-v. Die Hinreise scheint Antoine Regnaut nicht mit Guillaume Postel und Lambert Darmont unternommen zu haben, sondern vielmehr auf einem Schiff nach Zypern. Siehe YÉRASIMOS 1986, S. 352.

- b. 1573: DISCOURS DV VOYAGE D'OVTREMER AU SAINCT SEPULCHRE DE IERUSALEM, ET AVTRES lieux de la terre Saincte. Auec plusieurs traictez, dont le Catalogue est en la page 265. Par Anthoine Regnaut bourgeois de Paris. Imprimé a Lyon aux despens de l'Autheur. 1573 *Avec priuillege du Roy*. On les vend a Paris aux Faulxbourgs saint Iaques a lenseigne de la Croix de Hierusalem [lt. ATKINSON 1927, S. 191f. Nr. 241 (vgl. ATKINSON 1935, S. 451, Nr. 241): 334 S., 30 Z./S., Text: 183x114 mm; lt. Privileg Reise auf 1548 bis 1549 datiert; Exemplare in BNF: Rés.O<sup>2</sup>f.45/Bibl. de l'Arsenal: 4°-H.481/482/483 (H.1034. Rés. in-4°)/BSG: 9698/Lyon: V.357219/BL: 982F.21 und G.2824]. — Der zweite Teil des Berichts soll in Paris bei Nicolas Du Chemin gedruckt worden sein (vgl. ABF I, Fiche 879, 419).

Laut GERMON & POLAIN 1899, S. 297, Nr. 1501 sehr rare Edition, der häufig die 24 letzten Folioseiten fehlen. Darauf findet sich: "Ordonnances des Empereurs, roys, et princes de France qui ont été souverains, & chefz de l'ordre des chevaliers, & voyageurs du saint Sepulchre de nostre Redempteur Iesu-Christ, en Ierusalem outre mer."

- d. GRASSE 1859-1869, Bd. 6, S. 66. — TOBLER 1964, S. 73: "Mit vielen plumpen Holzschnitten. Man findet beim Pilger vollständig die Gebete der Lateiner. In der Topogr., 1, XL führte ich nach Chateaubriand einen Regnaud(l)t an, und einen solchen fand ich wirklich im Katalog der öffentlichen Bibliothek zu Marseille, siehe Topogr. 1, XLI, Wander 418. — RÖHRICHT 1890, S. 188. — LEVAL 1897, S. 22. — GERMON & POLAIN 1899, S. 297, Nr. 1501. — MASSON 1919, S. 4, Nr. 30.
- e. SCHEFER 1882, S. XLI. — COURET 1905, S. 262, Anm. 2. — JOUKOVSKI 1986, S. 38-57. — GARDETTE 1987, S. 140. — GOMEZ-GERAUD 1987, S. 321f. — DIES. 1996, S. 294, 392, Anm. 99, 499, 502, 506, 666f., 699, Anm. 91., 713.
- f. Am Anfang gibt der Autor einige allgemeine Ratschläge für die Pilgerfahrt in das Heilige Land und ein Itinerar von Paris nach Venedig sowie einige Rezepte gegen die Seekrankheit (auf Italienisch) und einige Hymnen. — Der Geleitbrief von Regnaud findet sich im Manuskript des Lambert Darmont (1549) "Il Viaggio de Heirusalem de Messere Lamberto Darmont Levensis nel quale con ordine daconto de tutte le cose viste et osservate da lui in esso viaggio con piu carte di geographia di diversi paesi et col retracto de piu terre principali." **Brüssel**, BR, ms. 21056, fol. 36r-v. Siehe YÉRASIMOS 1986, S. 350.
- g. Venedig — Korfu — Zákinthos — Paphos — *Salines* (das antike Salamis auf Zypern?) — Tripoli [Libanon] — Elpatron (Batroun) — Beirut — Nave (Deir al-Naameh) — Gy (Jiveh) — Saïda — Soure (Sur) — *Sarephte* (Sarepta [biblisch]) — *Trou* — Akko — Caesarea Philippi — Scarpente — Cacon (Qaqun) — Sychar/Napulosa (Nablus) — Hai (Hawara?) — Gabaon (Gibeon) — Bethel, Elby (Bira) — Jerusalem — Bethlehem — Hebron — Jerusalem — Ramla — Jaffa — *Salines* (das antike Salamis auf Zypern?) — Zákinthos — Venedig [nach YÉRASIMOS 1986, S. 351f.].

## 11.

**Nicolas de Nicolay (Sieur d'Arfeuille)**  
**1551**

REISEZIEL: Konstantinopel.

REISEZEIT: 1551.

AUTOR: Nicolas de Nicolay, Herr von Arfeuille und von Bel-Air.

ZUR PERSON: Geograph König Karls IX. von Frankreich. Geb. 1517 in La Grave d'Oisans (Dauphiné). — Er starb 25. Juni 1583 in Paris. Vgl. BARROUX 1937, S. 88-109; DERS. in DBF 1939, Bd. 3, Spalte 495-503; ABF I, Fiche 784, 378-397.

REISENDE/REISEGRUPPE: Begleitete Gabriel de Luels, Herr von Aramont, auf seiner Mission in den Nahen Osten 1551.

WEITERE REISEN: Nicolas de Nicolay erwähnt verschiedentlich Reisen, die er in der Jugend unternommen hat. Er nahm an der Belagerung von Perpignan 1542 teil, 1543 an einem Zug gegen Nizza, 1546 war er in England und Schottland. Vgl. GOMEZ-GERAUD & YÉRASIMOS 1989, S. 9f. Von diesen Reisen sind keine Berichte überliefert.

- b. 1567/1568: LES QVATRE PREMIERS LIVRES DES NAVIGATIONS ET PEREGRinations Orientales, de N. de Nicolay Dauphinois, seigneur d'Arfeuille, varlet de chambre, & Geographe ordinaire du Roy. *Avec les figures au naturel tant d'hommes que de femmes selon la diuersité des nations, & de leur port, maintien, & habitz.* A LYON, PAR GVILLAVME ROVILLE. *Auec priuilege du Roy.* 1568. [lt. ATKINSON 1927, S. 147f. Nr. 178: 197 S., 43 bzw. 44 Z./S., Text unregelmäßig; Widmung an Karl IX. datiert auf 1. Mai 1567; Exemplare in BNF: Rés. J.6000/Bibl. de l'Arsenal: Fol-H.300 (H.587.fol)/BSG: Rés. G.194 (fol.)/Mazarine: 4918/BL: 455.e.5 und C.18.c.8].

1572: Der erste (ander, dritte, vierde) Theyl von der Schiffart und Rayß in die Turkey unnd gegen Oriennt beschriben durch Herrn Niclas Nicolai, Kammerling und Geographum des Kunigs inn Frannckreich; mit schönen Figuren wie beede Mann- unnd Weiberei Landtsart nach bekleydet sey, erst aus der frantzösischen Sprach in die Teutsche ... (Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Dietrich Gerlatz) [Exemplar in: Gennadius Library Athen: Gt 479 (vgl. WEBER 1953, S. 37, Nr. 164)].

1576: De schipvaert ende reysen gadeaen int landt van Turckyen deur N. de Nicolay Dolphinois, Herre van Arfeville, ende ordinaris Landt-beschryver des Conincks van Vranckrijck: inhoudende vele enn diversche notable dingen ... Alles gedeelt in vier boecken, met eenensestich figuren ... T'Antwerpen, by Willem Silvius. [Exemplar in: Gennadius Library Athen: Gt 482 (vgl. WEBER 1953, S. 37, Nr. 165).]

1576: DISCOURS ET HISTOIRE VERITABLE DES NAVIGATIONS, PEREGRINATIONS ET VOYAGES, FAICTS EN LA TVRQVIE PAR NICOLAS DE NICOLAY DAVLPHInoys, Seigneur d'Arfeuille, Valet de chambre & Geographe ordinaire du Roy de France, contenant plusieurs singularitez que l'Auteur y aveu & obseruez. *Avec plusieurs belles & memorables Histoires, aduenues en nostre temps.* Plus, les figures au naturel, tant d'hommes que de Femmes selon la diuersite des nations, leur Port, maintien habits, loyx, Religion, & facon de viure, tant en temps de paix comme de guerre. *Le tout distingué en quatre liures.* Reueue & augmentee, de quelques Figures outre la premiere impression. A ANVERS, Chez Arnould Coninx. M.D.LXXVI. [lt. ATKINSON 1927, S. 258, Nr. 323: 239 S., 44 Z./S., Text: 176x115 mm; Widmung an Karl IX. datiert auf 1. Mai 1567; Exemplare in: BNF: J.6012/Antwerpen: Mus. Plantin: A.3177].

1576/1577: LES NAVIGATIONS PEREGRINATIONS ET VOYAGES, FAICTS EN LA TVRQVIE, PAR NICOLAS DE NICOLay Daulphinois Seigneur d'Arfeuille, valet de chambre & Geographe ordinaire du Roy de France, contenant plusieurs singularitez que l'Auteur y a veu & observé. *Le tout distingué en quatre liures. Avec soixante figures au naturel tant d'hommes que de femmes selon la diuersité des nations, leur port, maintien, habits, loyx religion, & façon de viure, tant en temps de paix comme de guerre. Avec plusieurs belles & memorables histoires, aduenues en nostre temps.* EN ANVERS; MDLXXVI. Par Guillaume Siluius, Imprimeur du Roy. [lt. ATKINSON 1927, S. 200, Nr. 250: 24 ungezählte S. und 308 gezählte S., 34 Z./S., Text: 161x104 mm; Exemplare in BNF: J.6011/Bibl. de l' Arsenal: H589, in-4<sup>o</sup> und H590, in-4<sup>o</sup>/Universität Lüttich: xxiii 199.35/BR: V.B.11132/BL: 1047.c.10; lt. WEBER 1953, S. 36f., Nr. 163: Gennadius Library Athen: Gt 481; lt. VOISIN 1979, S. 63: Toulouse, BM: Rés. D XVI 473 und Rés. D XVI 223].

1576: Italienische Übersetzung? [Vgl. GOMEZ-GERAUD & YÉRASIMOS 1989, S. 33.]

1577: Vier Bücher von den Raiss und Schiffart in die Turkey beschrieben durch Herrn N. Nicolai ... Mit ein unnd sexich Man unnd weibliche Figuren ... Neben Anzeigung etlicher namhafter Geschichten bey unsern Zeiten geschen. Zu Antorff, durch Wilhelm Silvium, 1577 [Exemplar in: Gennadius Library Athen: Gt 483 (Vgl. WEBER 1953, S. 37, Nr. 166)].



1577: *Le navigationi et viaggi nella Turchia, die Nicolo de Nicolai del Delphinato ... novamente tradotto di francese in volgare, da Francesco Flori, da Lilla, arithmetico, con sessanta figure al naturale ...* In Anversa, appresso Guiglielmo Silvio. [Exemplar in: Gennadius Library Athen: Gt 484 (Vgl. WEBER 1953, S. 37, Nr. 167).]

1580: *Le navigationi et viaggi fatti nella Turchia, di Niccolo de'Nicolai del Delphinato ... con diverse singularità viste, & osservate in quelle parti dall'autore. Novamente tradotto di Francese in Italiano da Francesco Flori ... con sessantasette figure naturali ... Con due tavole, l'una de'capitoli, & l'altra delle materie principali.* In Venetia, presso Francesco Ziletti. [Exemplar in: Gennadius Library Athen: Gt 480 (Vgl. WEBER 1953, S. 37, Nr. 168)].

1585: *The Navigations, Peregrinations and Voyages made into Turkie by Nicholas Nicholay, ... containing sundry singularities which the Author hath there seene and observed; Devided into foure Books, With threescore figures, naturally set forth as well of men as women according to the diversitie of nations, their port, intreatie, apparell, lawes, religion and manner of living, aswel in time of warre as peace, with divers faire and memorable histories happened in our time.* Translated out of French by T. Washington, the younger. 60 woodcut figures, 4°, London. [Vgl. auch COX 1935, S. 202. Exemplar in: Gennadius Library Athen: Gt 485 (Vgl. WEBER 1953, S. 36f., Nr. 170).]

Diese Ausgabe auch in der Sammlung: Harleian voyages, Bd. 1, S. 554-708.

- c. GOMEZ-GERAUD, Marie Christine & YÉRASIMOS, Stéphane, Nicolas de Nicolay. *Dans l'empire de Soliman le Magnifique*, Paris 1989, S. 43-276.
- d. STUCK 1784-1787, 1. Abt., S. 212, Nr. 1002. — BU Bd. 31, S. 248-50. — NBG, Bd. 37, S. 1016-1017. — LEVAL 1897, S. 20. — MASSON 1919, S. 4, Nr. 28. — COX 1935, S. 202. — WEBER 1953, S. 36f., Nr. 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170. — YÉRASIMOS 1986, S. 368-70.
- e. JORGA 1928, S. 33ff. — ROUILLARD 1941, S. 87, 125, 196, 200, 212ff., 261, 276ff., 283, 291, 324, 328f., 349f., 353, 373, 604f., 643. — HERVÉ, Roger, *L'œuvre cartographique de Nicolas de Nicolay (1517-1583) et d'Antoine de Laval (1544-1619)*, in: Comité des travaux historiques et scientifiques, Section de géographie [Bulletin], Bd. 68, 1955, S. 223-263 (Actes du 80<sup>e</sup> congrès national des sociétés savantes, Lille 1955). — BROC 1980, S. 66, 105f., 115, 130, 141. — GOMEZ-GERAUD 1987, S. 319, 321, 331, 333-335. — PAVIOT 1987a, S. 383f., 387, 389-92. — SIMONIN 1987, S. 440. — DEFERT 1987, S. 532, 537, 543. — BERNARD 1988, S. 39f., 74. — GOMEZ-GERAUD & YÉRASIMOS 1989, S. 9-40 [Einleitung]. — GOMEZ-

- GERAUD 1991, S. 73-82. — YÉRASIMOS, Stéphane, Les relations franco-ottomanes et la prise de Tripoli en 1551, in: Soliman le Magnifique et son temps. Actes du Colloque de Paris, Galeries nationales du Grand Palais, 7.-10. März 1990, Paris 1992, S. 529-547. — LESTRINGANT, Frank, Les cosmographes du roi: André Thevet et Nicolas de Nicolay, in: La France et la mer au siècle des grandes découvertes, hg. von Philippe MASSON und Michel VERGÉ-FRANCESCHI, Paris 1993, S. 217-227. — LABASTE, Jacqueline, "Nicolas de Nicolay" - Les Quatre premiers livres des navigations et pérégrinations orientales... in: Voyages et voyageurs à l'époque de la Renaissance 1996, S. 41, 77f. (Nr. 68). — WOLFZETTEL 1996, S. 36, 38, 43ff. — GOMEZ-GERAUD 1996, S. 409, Anm. 110.
- f. COX 1935, 202: "The occasion of this voyage was an embassy from the French king to the Sultan at Constantinople. Part I relates the adventures on the voyage thither, in which occurs the usual set-to with the Barbary corsairs; the other books describe the cities, countries, states, natives, dress, etc., of the inhabitants of the Turkish empire. The woodcuts, which have been attributet to Titian are said to give a graphic idea of the inhabitants of the East". — Der Autor beschreibt in den ersten vier Büchern die Hinreise nach Konstantinopel. Die Beschreibung Rückreise sollte einem zweiten Band vorbehalten sein, der jedoch nie erschienen ist [GOMEZ-GERAUD & YÉRASIMOS 1989, S. 32]. — Der Reisebericht N. de Nicolays ist berühmt für seine Stiche, auf denen arabische Personen in ihren traditionellen Kleidern dargestellt werden. Die Stiche wurden 1556, also mehr als 10 Jahre vor der eigentlichen Veröffentlichung des Buchs von Lyon Davent ausgeführt [vgl. GRODECKI, Catherine, Le Graveur Lyon Davent, illustrateur de Nicolas de Nicolay, in: B.H.R. 1974, S. 346-351\*]. — Das vierte Buch beschreibt Persien, Dubrovnik, Thrakien, Edirne und Griechenland, jedoch nicht in Form eines Reiseberichts, sondern als Länderbeschreibung.
- g. Hoyron (Poitou) — Lyon — Avignon — Marseille — Carry-le-Rouet — Kap Creus (Katalonien) — Balearen — Ibiza — Formentera — Algier — Teddela (Djidjella) — Bone (Annaba) — Insel Pantelleria — Malta — Tripolis [Libyen] — Cerigo (Kíthira) — Chios — Mytilène — Gelibolu — Florya — Saint-Stéphano (Yeşilkörg) — Konstantinopel — Edirne — Konstantinopel — Rom [nach YÉRASIMOS 1991, S. 224f.].

12.  
**André Thévet**  
 1549-1552

REISEZIEL: Jerusalem.

REISEZEIT: 1549 — 1552.

AUTOR: André Thévet.

ZUR PERSON: Geograph des französischen Königs. Mitglied des Franziskanerordens. Geb. 1502. Gest. 1590. Vgl. ABF I, Fiche 984, 339-360.

ANMERKUNG: Neben der eigentlichen Reise in den Levant werden im folgenden auch weitere Werke verzeichnet, die nicht direkt mit dieser Reise in Verbindung stehen, jedoch der Reiseliteratur zuzurechnen sind. Eine vollständige Liste seiner Werke findet sich in den Arbeiten Frank Lestringants (siehe unter e).

- a. **Paris**, BNF, ms. fr. 15452-15453: "Le Grand Insulaire, et Pilotage".
- b. 1554: COSMOGRAPHIE DE LEVANT par F. André Thevet d'angovlesme. A Lyon par IAN DE TOURNES ET GVIL. GAZEAV, 1554 [CARTIER, Bibliographie des éditions des de Tournes, Nr. 287\*; lt. LGFR 89, Nr. 99: 228 S., 31 Z./S, Text: 181x107mm, Widmung: *A Monsigneur, Monsigneur Francois Conte de la Rochefocavd*; Exemplare in: BR: V.H.14477 in-4°/BL: 568.e.17 und G.7200/Bordeaux: BM H.8217].
- 1556: COSMOGRAPHIE DE LEVANT. Par F. ANDRE THEVET; D'ANGOVLESME. EN ANVERS Par Iean Richard, au Soleil dor. MDLVI [lt. LGFR 100f. Nr. 112: 159 Bl., 24 Z./S, Text: 117x59 mm; Widmung: *A Monsignevr, Monsignevr Francois Conte de la Rochefoucaud.*; Exemplare in BR: II,333<sup>20</sup> in-8°/BL: 572a.19].
- 1556: COSMOGRAPHIE DE LEVANT, Par F. André Theuet D'ANGOVLESME. *Reuue & augmenee de plusieurs figures*. A Lion, PAR AN DE TOVRNES ET GVIL. GAZEAV. M.D.LVI. Auec Priuilege du Roy [lt. LGFR 101f. Nr. 113: 218 S., 31 Z./S., Text: 183x108 mm; Widmung: *A Monsigneur François Conte de la Rochefoucaud*; Exemplare in BR: V.11178/BNF: Rés. G.1037/Arsenal: 4°-H.160/4°-H.161 (H.292. in-4° und H.293 in-4°) Faksimile dieser Exemplare: BNF: 4°-Z.7649, Mazarine: Rés. 16176].

Cosmographia orientis, Das ist, Beschreibung des gantzen Morgenlandes, ... Ietzo ..., in Teuscht Sprache versetzt ... durch Gregor. Horst .... Giessen, bey Caspar Chemlin, 1617 [GERMON & POLAIN 1899, S. 299, Nr. 1511].

1557/1558: LES SINGVLARITEZ DE LA FRANCE ANTARCTIQUE, AVtrement nommée Amerique: & de plusieurs Terres & Isles decouvertes de nostre temps. *Par F. Theuet, natif d'Angoulesme*. A PARIS, Chez les heritiers de Maurice de la Porte, au Clos Bruneau, à l'enseigne S. Claude. 1558. AVEC PRIVILEGE DV ROY. [lt. LGFR 103f. Nr.116: 174 Bl., 30 Z./S., Text: 172x108 mm; einige Exemplare mit Datum 1557, andere mit 1558, jedoch eine Ausgabe; Exemplare in BNF: Rés.Lk12.1/Condé Chautilly: V.G.51/Univ. Fribourg (Schweiz): F.B.62/Arsenal: 4°H.5402/8°-H.17932/33 (H.12031,in-4°)/Mazarine: 19609/BL: 797.L.1.982.d.26.

1558: LES SINGVLARITEZ DE LA FRANCE ANTARCTIQUE, AVTREMMENT NOMmée Amerique, & de plusieurs Terres & Isles decouvertes de nostre temps: PAR F. ANDRE THEVET, NATIF D'ANGOVLESME. A ANVERS, *De l'imprimerie de Christophe Plantin a la Licorne d'or*. 1558 AVEC PRIVILEGE DV ROY. [lt. ATKINSON 1927, S. 108, Nr. 121: 172 Bl., 31 Z./S., Text: 127x68 mm; Exemplare in BNF: Rés. Lk12.1.A/Antwerpen: Mus. Plantin: R831/Mazarine: 52635 u. 36693/ Arsenal: H.12031<sup>quater</sup>, in-12°/BL: G.2474].

1575: LA COSMOGRAPHIE VNIVERSELLE D'ANDRE THEVET COSMOGRAPHE DV ROY. ILLVSTREE DE DIVERSES FIGVRES DES CHOSES PLVS REMARQUABLES VEVES PAR l'Auteur, & incogneuës de nos Anciens & Modernes. TOME PREMIER (SECOND). A PARIS, Chez Guillaume Chaudiere, rue S. Iaques, à l'enseigne du Temps, et de l'Homme sauvage. 1575. Avec Priuilege du Roy. [lt. ATKINSON 1927, S. 199, Nr. 249: Bd. I: 499 Bl.; Bd. II: 583 Bl., 48 Z./S., Text: 284x162-165 mm; Exemplare in Arsenal: Fol. H.78 1-2/Fol. H. 79 1-2 (H.214)/BNF: G.452-453 und G.450-451/BR: V.B.7560/BL: 568 h.3].

1575: LA COSMOGRAPHIE VNIVERSELLE D'ANDRE THEVET COSMOGRAPHE DV ROY, Paris: chez Pierre L'Huillier, rue Saint Iaques, a l'Oliuier, 1575.

- c. Cosmographie moscovite, par André Thevet, recueillie et publiée par le prince Augustin GALITZIN, Paris, 1858. — André Thevet, Les Singularitez de la France antarctique. Nouvelle édition avec notes et commentaires par Paul GAFFAREL, Paris 1878. — André Thevet, La Grande et excellente cité de Paris, Introduction et notes par l'abbé Valentin DUFOUR, Paris 1881. — Les Français en Amérique pendant le deuxième moitié du XVI<sup>e</sup> siècle. Bd.

- 1: Le Brésil et les Brésiliens, par André Thevet, ... Choix de textes et notes par Suzanne LUSSAGNET, ... précédé d'une introduction par Ch.-André JULIEN, Paris 1953. — André Thévet, *Cosmographie de Levant*, kritische Edition von Frank LESTRINGANT, Genf 1985 (Travaux d'Humanisme et Renaissance, Bd. 203).
- d. BU Bd. 45, 1826, S. 386-388. — NBG Bd. 45, 1877, S. 127f. — GERMON & POLAIN 1899, S. 299, Nr. 1510. — LEVAL 1897, S. 26. — MASSON 1919, S. 3, Nr. 23. — BENESEVIC 1925, S. XX. — DLF 1951, S. 664. — LABIB 1961, S. 72f.
- e. GAFFAREL, Paul, André Thevet, in: *Bulletin de géographie historique et descriptive*, 1888, S. 166-201. — JORGA 1928, S. 33ff. — ROUILLARD 1941, S. 196, 203ff., 217, 250, 290, 293, 308, 327f., 342f., 604f. — ADHÉMAR, Jean, Frère André Thevet. *Grand voyageur et cosmographe des rois de France au XVI<sup>e</sup> siècle*, Paris 1947. — CARRÉ 1956, Bd. 1, S. 7-9. — DESTOMBES, Marcel, André Thevet (1504-1592) et sa contribution à la cartographie et à l'océanographie, *Second International Congress on the History of Oceanography*, Edinburgh 1972, in: *The Royal Society of Edinburgh*, Bd. 72 B.\* — CÉARD, Jean, *La nature et les Prodiges - L'insolite au XVI<sup>e</sup> siècle, en France*, Genf 1977, S. 282-288.\* — BAUDRY, Jean (Hg.), *Documents inédits sur André Thevet, cosmographe du roi*, Paris 1982 (Les Cahiers de l'Encyclopédie, 1).\* — LESTRINGANT, Frank, *Angoulême et ses métamorphoses dans l'œuvre du cosmographe André Thevet (1504-1592)*, in: *Mémoires de la Société archéologique et historique de la Charente*, Jahrgang 1977-78, S. 29-50.\* — CÉARD & MARGOLIN 1987, S. 9, 11, 14, 16, 18, f., 32, 66, 83, 114, 212, 293, 306, 313, 317, 366, 379, 382-85, 387, 389-92, 405, 433, 435f., 441f., 444f., 450f., 453, 512-15, 517, 522, 525f., 596, 605f., 609. — LESTRINGANT, Frank, *La flèche du Pagon ou la preuve des lointains: sur un chapitre d'André Thevet*, in: CÉARD & MARGOLIN 1987, S. 467-496 (hier S. 467-493). — DERS., *André Thevet, cosmographe des derniers Valois*, Genf 1991. [Ausführliche Biographie mit umfangreichen Verweisen.] — DERS., *L'Atelier du cosmographe, ou l'image du monde à la Renaissance*, Paris 1991, S. 57-77.\* — ENDERS, Angela, *Fremde Menschen in fremder Natur. Formen der Vereinnahmung einer Neuen Welt in romanischen Reiseberichten des 16. Jahrhunderts*, in: BERGER, Günther & KOHL, Stephan (Hg.), *Fremderfahrung in Texten des Spätmittelalters und der frühen Neuzeit*, Trier 1993, S. 103-150. — *Voyages et voyageurs à l'époque de la Renaissance - À travers les collections de la bibliothèque Mazarine*, (Collection "[Re]découvertes" Bd. 33), Bibliothèque Mazarine, Paris 1996, S. 42, Nr. 70 [vgl. oben unter b) 1556].

- f. Siehe zu den Reisen und Berichten des André Thévet oben in der Einleitung zum Exkurs.
- g. 1549: Venedig — Candie (Iráklion) — Milo — Chios — Metelin (Mitilini, Lesbos) — Konstantinopel.  
1550: Chalecédone (Kadiköy) — [Santeine, Üsküdar].  
1550-1551: Konstantinopel — Rhodos — Alexandria — Roussette (Rashid) — Kairo — Berg Sinai — Kairo — Gaza — Jerusalem — Bethlehem — Jerusalem — Samaria — Damaskus — Aleppo (Halab) — Antiochia — Tripoli [Libanon] — Paphos — Rhodos — Kreta — Sizilien — Malta — Marseille [nach YÉRASIMOS 1991, S. 219f.].

**Anhang****Abkürzungsverzeichnis**

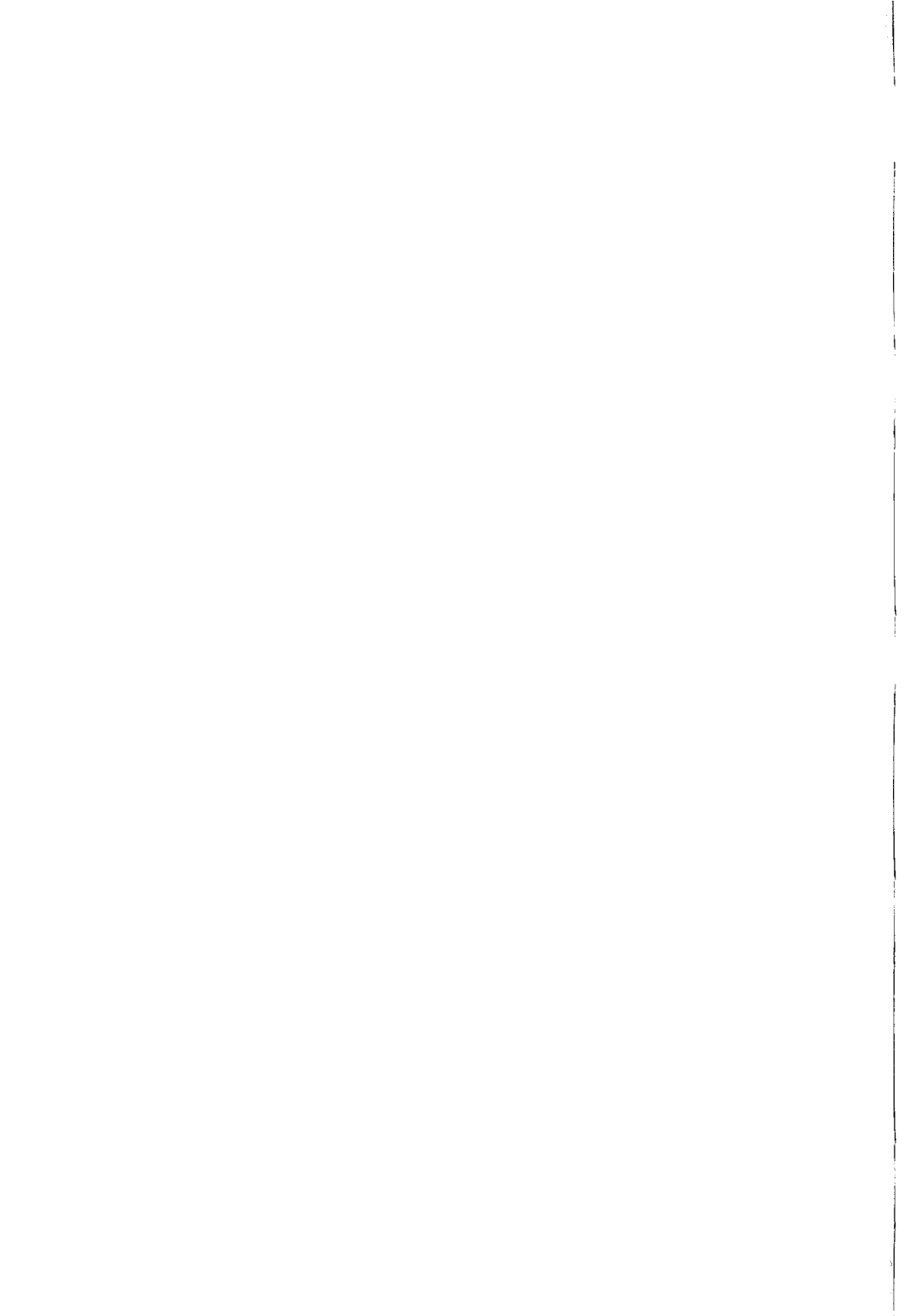
|           |  |
|-----------|--|
| Abh.      | Abhandlung.  |
| ABF       | Archives Biographiques Françaises, Serie I und II.<br>K.G. Saur Verlag, München, [Mikrofichedition].   |
| Abt.      | Abteilung.   |
| AFH       | Archivum franciscanum historicum, Florenz 1908ff.  |
| AHG       | Archives historiques de la Gascogne, Auch, Paris.  |
| AN        | Archives Nationales, Paris.  |
| Anf.      | Anfang.  |
| Anm.      | Anmerkung.   |
| AOL       | Les Archives de l'Orient latin, Paris Bd. 1 & 2, 1881f.  |
| arr.      | arrondissement.  |
| Arsenal   | Bibliothèque de l'Arsenal, Paris.  |
| Aufl.     | Auflage.   |
| BEC       | Bibliothèque de l'École des Chartes, Paris.  |
| BF        | Bibliothèque française de la Croix du Maine et Du<br>Verdier, sieur de Vauprivas, hg. von Rigoley de Ju-<br>vigny, Paris 1772-73, Bd. 1-6.   |
| Bibl.     | Bibliothek.  |
| Bd., Bde. | Band, Bände.   |
| Bf.       | Bischof.   |
| BGB       | Bibliographia/Bibliotheca Geographica Palaestinae.   |
| BL        | British Library, London.   |
| Bll.      | Blätter.   |
| BM        | Bibliothèque municipale.   |
| BNF       | Bibliothèque Nationale de France, Paris.   |
| BR        | Bibliothèque Royale, Brüssel.  |
| BSG       | Bibliothèque Sainte-Genéviève, Paris.  |
| BU        | Biographie universelle ou dictionnaire des hommes<br>qui se sont fait un nom, hg. von François Xavier Fel-<br>ler, Lyon 1851ff., Bd. 1-8.  |
| DBF       | Dictionnaire de biographie française, hg. von J.<br>BALTEAU, M. BARROUX und M. PREVOST, Paris<br>1933ff.   |
| DLF       | Dictionnaire des lettres françaises, publié sous la di-<br>rection du Card. Georges GRENTE: Le Moyen Age,<br>ouvrage préparé par Robert BOSSUAT, Louis PICHARD<br>et Guy RAYNAUD DE LAGE, Ed. entièrement revue et |

|           |  |
|-----------|--|
|           | mise à jour sous la direction de Geneviève HASENOHR et Michel ZINK, Paris 1992.                        |
| DHGE      | Dictionnaire d'histoire et de géographie ecclésiastique, hg. von A. BAUDRILLART et. al., Paris 1912ff. |
| ders.     | derselbe.  |
| dt.       | deutsch.   |
| Ed.       | Edition.   |
| engl.     | englisch.  |
| f., ff.   | folgende.  |
| fol.      | folio.   |
| fr.       | französisch, français(es) etc.   |
| FS        | Festschrift.   |
| geb.      | geboren.   |
| gest.     | gestorben.   |
| Gf.       | Graf.  |
| gfl.      | gräflich.  |
| HAB       | Herzog August Bibliothek, Wolfenbüttel.  |
| Hg.       | Herausgeber.   |
| Hs., Hss. | Handschrift, Handschriften.  |
| HZ        | Historische Zeitschrift, München.  |
| ital.     | italienisch.   |
| Jg.       | Jahrgang.  |
| Jh.       | Jahrhundert.   |
| lat.      | lateinisch.  |
| LexMA     | Lexikon des Mittelalters, München.   |
| lt.       | laut.  |
| Mazarine  | Bibliothèque Mazarine, Paris.  |
| ms.       | manuscrit(s).  |
| Ms.       | Manuskript.  |
| n.a.      | nouvelles acquisitions.  |
| NBG       | Nouvelle biographie générale, 46 Bde. Paris 1852-66, hg. von Johann Christain Ferdinand HOEFER.        |
| ND        | Neudruck.  |
| nl.       | niederländisch.  |
| n.s.      | nouvelle serie.  |
| NYPL      | New York Public Library.   |
| o.        | oben.  |
| o.J.      | ohne Jahr.   |
| o.O.      | ohne Ort.  |
| PANZER    | PANZER, Georg Wolfgang: Annales typographici ab artis inventae origine ad annum MD post Maittaireii    |



Denisii, 11 Bde., Nürnberg 1793-1803 (ND Hildesheim 1963).

|         |  |
|---------|--|
| r       | recto.   |
| RC      | Revue critique d'histoire et de littérature, Paris.  |
| Recueil | Recueil de voyages et de documents pour servir à l'histoire de la géographie depuis le XIII <sup>e</sup> jusqu'à la fin du XVI <sup>e</sup> siècle, Paris. |
| Rés.    | Réserve.   |
| Rez.    | Rezension(en).   |
| RdG     | Revue de Gascogne, Auch und Paris.   |
| RH      | Revue historique, Paris.   |
| RHE     | Revue d'histoire ecclésiastique, Löwen.  |
| ROL     | Revue de l'Orient Latin, Paris.  |
| Romania | Romania, Revue trimestrielle consacrée à l'étude des langues et des littératures romanes, Paris 1872ff.  |
| ROC     | Revue de l'Orient chrétien, Paris.   |
| s.      | saeculum.  |
| S.      | Seite(n).  |
| s.o.    | siehe oben.  |
| s.u.    | siehe unten.   |
| SD      | Sonderdruck.   |
| u.      | und.   |
| UB      | Universitätsbibliothek.  |
| Übers.  | Übersetzer.  |
| v       | verso.   |
| vgl.    | vergleiche.  |
| Z.      | Zeile(n).  |
| ZHF     | Zeitschrift für historische Forschung, Berlin.   |
| ZRPh    | Zeitschrift für romanische Philologie, Halle Tübingen.   |



**Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur**

- ADRICHO, Christian (1682), *Catalogus auctorum, quibus usi sumus, in descriptione terrae sanctae, Hierosolymae, chronici; ubi exponitur etiam ratio citationum, quae in margine, et in ignotis auctoribus non ita facile posset intelligi*, in: DERS., *Theatrum Terrae Sanctae et biblicarum historiarum, cum tabulis geographicis aere expressis, Coloniae Agrippinae apud Iodocum Henricum Kramer* [1600].
- ARIÉ, Rachel (1977), *Un seigneur bourguignon en terre musulmane au XV<sup>e</sup> siècle: Ghillebert de Lannoy*, in: *Le Moyen Age*, Bd. 83, S. 283-302.
- ASHTOR, Eliyahu (1985), *Venezia e il pellegrinaggio in Terrasanta nel basso medioevo*, in: *Archivio storico italiano*, Bd. 143, S. 197-223.
- ATIYA, Aziz Suryal (1938), *The Crusades in the Later Middle Ages*, London.
- ATKINSON, Geoffroy (1927), *La Littérature géographique française de la Renaissance. Répertoire bibliographique*, Paris.
- DERS. (1935), *Les nouveaux horizons de la Renaissance française*, Genf (ND 1969).
- BALARD, Michel (1995), *The Urban Landscape of Rhodes as Perceived by Fourteenth - and Fifteenth- Century Travellers*, in: *Mediterranean Historical Review*, Bd. 10, Nr. 1-2 (Studies in honor of David Jacoby), S. 24-34.
- BARBAT, Philippe (1996), *Le Libellus peregrinationis tocius terre sancte d' Amédée de Bouvier, O.F.M., Thèse de l'Ecole des Chartes*, Paris [unveröffentlicht].
- BARRET, Pierre & GURGAND, Jean-Noël (1982), *Unterwegs nach Santiago de Compostela, Auf den Spuren der Jakobspilger*, Freiburg i. Br. [Fr.: *Priez pour nous à Compostelle*, Paris 1978].
- BARROIS, A. (1929), *Itinéraires en Terre Sainte conservés à la bibliothèque d'Amiens*, in: *Revue biblique*, Bd. 38, S. 404-420.
- BARROUX, Robert (1937), *Nicolai d'Arfeuille, agent secret, géographe et dessinateur (1517-1583)*, in: *Revue d'histoire diplomatique*, 1937, S. 88-109.
- DERS. (1939), "Nicolas d'Arfeuille", in: *DBF*, Bd. 3, Spalte 495-503.
- BEAZLEY, C. Raymond (1906-1907/1907-1908), *Directorium ad Faciendum Passagium Transmarinum*, in: *The American Historical Review*, Bd. 12 (1906-1907), S. 810-857; Bd. 13 (1907-1908), S. 66-115.

- BECKMANN, Johann (1807-1809), *Literatur der älteren Reisebeschreibungen, Nachrichten von ihren Verfassern, von ihrem Inhalte, von ihren Ausgaben und Übersetzungen. Nebst eingestreuten Anmerkungen über mancherlei gelehrte Gegenstände*, 2 Bde., Göttingen (ND Genf 1971).
- BELLENGER, Yvonne (1987), *Quelques relations de voyage vers l'Italie et vers l'Orient au XVI<sup>e</sup> siècle*, in: CÉARD & MARGOLIN 1987, S. 453-466.
- BENESEVIC, Vladimir Nikolaevic (1925), *Monumenta Sinaitica Archaeologica et Palaeographica*, Sankt Petersburg.
- BERNARD, Yvelise (1988), *L'Orient du XVI<sup>e</sup> siècle à travers les récits des voyageurs français: regards portés sur la société musulmane*, (préface de Nikita Elisséeff), (*Histoire et perspectives méditerranéennes* Bd. 12), Paris.
- BLANCHARD, Joël (1988), *Discours de la réformation et utopie à la fin du Moyen Age: le Songe du Vieil Pèlerin de Philippe de Mézières (1389)*, in: *Studi francesi*, Bd. 32, Nr. 96, S. 397-403.
- BONNARDOT, François & LONGNON, Auguste (Hgg.) (1878), *Le saint voyage de Jérusalem du seigneur d'Anglure*, (*Société des anciens textes français*), Paris.
- BOSSUAT, Robert (1951), *Manuel Bibliographique de la Littérature Française du Moyen Age*, (*Bibl. Elzévirienne, n.s., Études et Documents*), Melun.
- BOURRILLY, Victor L. (1911), *Bertrand de la Borderie et le Discours du voyage de Constantinople*, in: *Revue des études rabelaisiennes*, Bd. 9, Paris, S. 183-220.
- BOZZOLO, Carla & Hélène LOYAU (1982), *La cour amoureuse dite de Charles VI*, Bd. 1, Paris.
- BREFELD, Josephine (1994), *A Guidebook for the Jerusalem Pilgrimage in the Late Middle Ages. A case for computer aided textual criticism*, Groningen.  
 [Rez.: WESTREM, S. D, in: *Speculum* Bd. 72(1), 1997, S. 116-118; MIEDEMA, Nine "Transforming Textual Material into Numbers". Een reactie op Josephie Brefelds *A Guidebook for Jerusalem Pilgrimage in the Late Middle Ages*, in: *Ons geestelijk erf*, Bd. 71(2), S. 181; WAGNER, Bettina, in: *Medium aevum*, Bd. 65(2), 1996, S. 304-305; CLASSEN, A., in: *Leuvense bijdragen*, Bd. 84(1), 1995, S. 102-104].
- BROC, Numa (1980), *La Géographie de la Renaissance (1420-1620)*, (*Comité des travaux historiques et scientifiques, Mémoires de la section de géographie*, 9), Paris.
- BROVARONE, Alessandro Vitale (1995), *Artikel "Reisebeschreibungen/ romanische Literaturen"*, in: *LexMA* Bd. 7, S. 676-78.

- BROWNE, Roland A. (1975); *The Holy Jerusalem Voyage of Ogier VIII, Seigneur d'Anglure*, Gainesville.
- BRUNET, Jacques Charles (1814), *Manuel du libraire et de l'amateur de livres*, 4 Bd. Paris 1814, 3 Bd. Suppl. Paris.
- CANTONI, Pauline (1972a), *Les pèlerinages à Jérusalem et au Mont Sinaï du XIV<sup>e</sup> au XVI<sup>e</sup> siècle*, Thèse de l'Ecole Nationale des Chartes (sous la direction de Robert-Henri Bautier und Michel Mollat), Paris. [AN: ABVIII-171]
- DIES. (1972b), *Les pèlerinages à Jérusalem et au Mont Sinai du XIV<sup>e</sup> au XVI<sup>e</sup> siècle*, in: *Positions des Thèses soutenues par les élèves de l'Ecole des Chartes*, S. 33-42.
- CARRÉ, Jean-Marie (1956), *Voyageurs et écrivains français en Égypte*, Bd. 1: *Des pèlerins du moyen âge à Méhémet-Ali. La découverte de l'Égypte du XVI<sup>e</sup> siècle à la Révolution. L'investigation scientifique à la fin du XVIII<sup>e</sup> siècle. L'Égypte nouvelle et les hôtes de Méhémet-Ali* (Institut Français d'archéologie orientale du Caire).
- CÉARD, Jean & MARGOLIN, Jean-Claude (Hgg.) (1987), *Voyager à la Renaissance. Actes du colloque de Tours 30 juin - 13 juillet 1983* (Centre d'études supérieures de la Renaissance), Paris.
- CÉARD, Jean (1987), *Voyages et voyageurs à la Renaissance*, in: CÉARD & MARGOLIN (1987), S. 595-611.
- CHASTEL, Comte A. du (1898), *Eustache de la Fosse, voyageur tournaisien du XV<sup>e</sup> siècle et sa famille*, in: *Annales de la société historique et archéologique de Tournai*, Bd. 3, S. 223-243 (Séance du 14 avril 1898).
- CHAVANON, Jules (Hg.) (1902), *Relation de Terre Sainte (1533-1534) par Greffin Affagart*, publiée avec une introduction et des notes, Paris.
- CHÉLINI, Jean & BRANTHOMME, Henry (1982), *Les chemins de Dieu. Histoire des pèlerinages chrétiens, des origines à nos jours* (Préface de S.E. le cardinal François Marty. Sous le patronage de l'Association nationale des directeurs de pèlerinages de France), Paris.
- CHEVALIER, Ulysse (1905/07), *Répertoire des sources historiques du moyen-âge*, Bio-Bibliographie, Paris, Bd. 1, 1905, Bd. 2, 1907.
- CHEVALLIER, Raymond (1987), *Le voyage archéologique au XVI<sup>e</sup> siècle*, in: CÉARD & MARGOLIN 1987, S. 357-380.
- CIVEZZA, Marcellino da (1879), *Saggio di bibliografia geografica storica etnografica Sanfrancescana*, Prato.

- CLERC, Édouard (1846), *Essai sur l'histoire de la Franche-Comté*, Besançon, Bd. 2, S. 490-493.
- CLERMONT-GANNEAU, Charles Simon (Hg.) (1900), *Itinéraire d'un pèlerin français du XIV<sup>e</sup> siècle de Damas à Naplouse*, in: *Recueil d'archéologie orientale*, Bd. 3, S. 259-264.
- DERS. (1906), *Le pèlerinage de Louis de Rochechouart*, in: *Recueil d'archéologie orientale*, Bd. 7, Paris, S. 125-141.
- COBHAM, Claude Delval (1908), *Excerpta Cypria*, <sup>2</sup>Cambridge, (ND New York 1973).
- CONTAMINE, Philippe (1983), *Art. Boucicaut, Jean II.*, in: *LexMA*, Bd. 2, Sp. 495f.
- COOPLAND, George William (Hg.) (1969), *Philippe de Mézières, Le songe du vieil pèlerin*, 2 Bde., Cambridge (Text: Bd. 1, S. 190-405).
- CORDIER, Henri (Hg.,lat./franz.) (1925), *Jourdain Catalani de Sévérac, Les merveilles de l'Asie (Mirabilia descripta)*, Paris.
- COUDERC, Camille (Hg.) (1893), *Journal de voyage à Jérusalem de Louis de Rochechouart, évêque de Saintes (1461)*, in: *ROL*, Bd. 1, 1893, S. 168-274. [Auch als Separatdruck, Paris 1893].
- DERS. (1932), *Jourdain Catala, évêque de Quilon, 1329*, in: *Procès-verbaux de la Société des lettres, sciences et arts de l'Aveyron*, Bd. 30, 1932, S. 166-173.
- COULET, Noël (1996), *Introduction "S'en divers voyages n'est mis ..."*, in: *Voyages et voyageurs au moyen âge, XXVI<sup>e</sup> Congrès de la Société des Historiens Médiévistes de l'Enseignement Supérieure Public, S.H.M.E.S. (Limoges-Aubazine, 1995), (Série Histoire Ancienne et Médiévale, Bd. 39)*, Paris 1996, S. 9-29.
- COURET, Comte (1893), *Les pèlerinages d'autrefois en Terre sainte, Conférence donnée à Chartres*, in: *Echos de Notre-Dame de France à Jérusalem*, Paris Bd. 2, S. 46-57.
- DERS. (1905), *Notice historique sur l'ordre du Saint-Sépulcre de Jérusalem depuis son origine jusqu'à nos jours, 1899-1905*, Paris [<sup>1</sup>1887].
- COX, Edward G. (1935), *A Reference Guide to the Literature of Travel*, Bd. 1, *The Old World*, (University of Washington Publications in Language and Literature, Vol. 9), Seattle.
- Croisades et pèlerinages (1997), récits, chroniques et voyages en Terre sainte, XII<sup>e</sup>-XVI<sup>e</sup> siècle*, hg. von Danielle RÉGNIER-BOHLER, (Collection Bouquins), Paris.

- Crónica de una viagem (1992) à Costa da Mina no ano de 1480. Contém fac-símile da edição francesa de 1897, Eustache de La Fosse, Prólogo de Joaquim Montezuma de Carvalho, tradução e adaptação do texto de Pedro ALVIM, (Colecção Documenta histórica, Bd. 22), Lisboa.
- CROUZET-PAVAN, Elisabeth (1984), Récits, images et mythes. Venise dans l'iter hiéroselomytain (XIV<sup>e</sup>-XV<sup>e</sup> siècles), in: *Mélanges de l'Ecole française de Rome, Moyen Age et Temps Modernes*, Bd. 96, S. 489-535.
- DANSETTE, Béatrice (1977), *Les pèlerinages en Terre Sainte aux XIV<sup>e</sup> et XV<sup>e</sup> siècles. Etude sur leurs aspects originaux et édition d'une relation anonyme de 1486*, Thèse (doctorat de 3<sup>e</sup> cycle, Paris 4, Dir. Jacques Heers, dact. 170+246 Seiten) Paris.
- DIES. (1979), Teildruck u. d. T.: Les pèlerinages occidentaux en Terre Sainte: une pratique de la "Dévotion Moderne" à la fin du moyen âge? Relation inédite d'un pèlerinage effectué en 1486, in: *AFH*, Bd. 72, S. 106-33; 330-428.
- DAVIDSON, Linda Kay & Maryjane DUNN-WOOD (1993), *Pilgrimages in the Middle-Ages. A Research Guide*. Garland Medieval Bibliographies, Bd. 16, New York, London 1993 [Rez.: ZACHER, Christian K., in: *Medievalia et humanistica*, Bd. 21(1), 1994, S. 176-177; CAMPBELL, Mary Baine, in: *Studies in the Age of Chaucer*, Bd. 16 (1), 1994, S. 172-174].
- De Gouden Eeuw (1959) der Vlaamse Miniatuur. Het Mecenaat van Filips de Goude, Brüssel, Amsterdam [Ausstellungskatalog].
- DE RICCI (1939), Seymour, Onze Normands en Terre Sainte, in: *Mélanges Syriens*, offerts à M.R. Dussaud, (Haut Commissariat de la République Française en Syrie et en Liban - Bibliothèque archéologique et historique, Bd. 30), Paris, S. 87-90.
- DEFERT, Daniel (1987), Les collections iconographiques du XVI<sup>e</sup> siècle, in: CÉARD & MARGOLIN 1987, S. 531-543.
- DEFRÉMERY, Charles (1860), Rezension der Edition des Marquis de la Grange über die Reise von Nomparr von Caumont 1418, in: *Nouvelles Annales des voyages, de la géographie, de l'histoire et de l'archéologie*, Paris Bd. 4, S. 352-363.
- DELACROIX-BESNIER, Claudine (1997), *Les Dominicains et la Chrétienté grecque aux XIV<sup>e</sup> et XV<sup>e</sup> siècles*, (Collection de l'École française de Rome, 237), Rom.
- DELAVILLE LE ROULX, Joseph M. (1885-86), *La France en Orient au XIV<sup>e</sup> siècle. Expéditions du maréchal Boucicaut*. 2 Bde., Paris.

- DELION, J. F. (1866), Catalogue de la bibliothèque de M. le C<sup>te</sup> Charles de L'Escalopier, publié par les soins de J. F. Delion, Bd. 1 und 2. Catalogue de la bibliothèque de M. le C<sup>te</sup> Charles de L'Escalopier, Bd. 3: Notice des objets antiques et du moyen âge, par M. Arthur Forgeais. Table générale par M. Anatole de Montaiglon, Paris 1866-1867.
- DELMAS, Jean (1995), "Mirabilia Descripta" ou "Les Merveilles de l'Asie", de Frère Jordan Catala, de Sévérac-le-Château, présentation de Jean DELMAS, traduction de H. CORDIER, texte latin, in: Mémoire dominicaine. Histoire, documents, vie d'occidentale, Nr. 7, Herbst 1995, S. 149-194.
- DELUZ, Christiane DIES. (1981), Prier à Jérusalem. Permanence et évolution d'après quelques récits de pèlerins occidentaux du V<sup>e</sup> au XV<sup>e</sup> siècle, in: La prière au moyen âge. Colloque Aix-en-Provence 1980, Aix-en-Provence, S. 189-210. (Senefiance 10).
- DIES. (1987), Pèlerins et voyageurs face à la mer, in: Horizons marins - Itinéraires spirituels (V<sup>e</sup>-XVIII<sup>e</sup> siècles), Bd. 2, Marins, Navires et Affaires, hg. von Henri DUBOIS, Jean-Claude HOCQUET, André VAUCHEZ, Paris.
- DIES. (1988), Un monde en noir et blanc? Les couleurs dans les récits de voyage et de pèlerinage, in: Les couleurs au Moyen Age, Aix-en-Provence, 1988, S. 57-69. (Senefiance 17).
- DOPP, Pierre-Herman (1958), Traité d'Emmanuel Piloti sur le passage en Terre Sainte (1420), Louvain Paris (Publications de l'université Lovanium de Léopoldville, Bd. 4).
- DORVEAUX, Paul (1913), Relation d'un voyage de Metz à Saint-Claude (Jura) aller et retour, et d'une visite à la Grande-Saunerie de Salins, (par Philippe de Vigneulles) en 1512, Dijon.
- ESCH, Arnold (1984), Gemeinsames Erlebnis — individueller Bericht, Vier Parallelberichte aus einer Reisegruppe von Jerusalem-pilgern 1480, in: ZHF, Bd. 11, S. 385-416.
- DERS. (1991), Anschauung und Begriff. Bewältigung fremder Wirklichkeit durch den Vergleich in Reiseberichten des späten Mittelalters, in: HZ, Bd. 253, Heft 2, S. 281-312.
- ESCUDIER, Denis (Hg.) (1992), Voyage d'Eustache Delafosse sur la côte de Guinée, au Portugal et en Espagne: 1479-1481; transcription du manuscrit de Valenciennes / traduction et présentation de Denis ESCUDIER. Avant-propos de Théodore Monod, Paris, (Collection Magellane).
- FARINELLI, Arturo (1941), Viaches por España y Portugal desde la Edad Media hasta el siglo XX, 3 Bd. (Reale Accademia d'Italia, Studi e Documenti, Bd. 11), Rom.



- FITZGERALD, Gerald M. (1930), A Sixteenth Century Pilgrim, in: *Quarterly Statements of the Palestine Exploration Fund* 62, S. 91-97. [Pierre Mésenge 1507].
- FOULCHÉ-DELBOSC, Raimond (1896), *Bibliographie des voyages en Espagne et Portugal*, in: *Revue hispanique*, Bd. 3, S. 1-373.
- DERS. (Hg.) (1897), Eustache de la Fosse. Voyage à la côte occidentale d'Afrique, en Portugal et en Espagne, in: *Revue hispanique*, Bd. 4, S. 174-201.
- GANZ-BLÄTTLER, Ursula (1990), *Andacht und Abenteuer. Berichte europäischer Jerusalem- und Santiago-Pilger (1320-1520)*, Tübingen (Jakobus-Studien 4).
- GARDETTE, Raymond (1987), L'idée du voyage dans le théâtre de Shakespeare, in: CÉARD & MARGOLIN 1987, S. 123-145.
- GAUCHER, Elisabeth (1994), *La biographie chevaleresque, Typologie d'un genre (XIII<sup>e</sup>-XV<sup>e</sup> siècle)*, Nouvelle Bibliothèque du Moyen Age, Bd. 29, Paris.
- GERMON, LOUIS DE. & POLAIN, Marie Louis Felix A. (1899); *Catalogue de la bibliothèque de feu M. le C<sup>te</sup> Riant*, Bd. 1,2, Paris, 1899 [ingsamt 3 Bde. Paris 1896-99].
- GOLUBOVICH, Girolamo (1906-1927), *Biblioteca bio-bibliografica della Terra Santa e dell'Oriente francescano*, 6 Bde., Quaracchi.
- GOMEZ-GERAUD, Marie-Christine (1987), La figure de l'interprète dans quelques récits de voyage français à la Renaissance, in: CÉARD & MARGOLIN 1987, S. 319-335.
- DIES. & YÉRASIMOS, Stéphane (1989), *Nicolas de Nicolay. Dans l'Empire de Soliman le Magnifique*, Paris CNRS.
- DIES. (1991), L'Empire turc au XVI<sup>e</sup> siècle ou l'Empire des apparences: regards des voyageurs français et flamands, in: ZINGUER 1991, S. 73-82.
- DIES. (1996), *Le crépuscule du grand voyage. Les récits de pèlerins à Jérusalem (1458-1612)*, Thèse Paris X (Nanterre) sous la direction de Daniel Ménager.
- GRABOIS, Aryeh (1989), Les pèlerins occidentaux en Terre sainte au moyen-âge, in: *Studi medievali*, Bd. 30, S. 15-48.
- GRASSE, Johann Georg Theodor (1852), *Lehrbuch einer allgemeinen Literärgeschichte aller bekannten Völker der Welt von der ältesten bis auf die neueste Zeit*, Bd. III 1 (Das sechzehnte Jahrhundert in seinen Schriftstellern und ihren Werken auf den verschiedenen Gebieten der Wissenschaften und schönen Künste, Leipzig.

DERS. (1859-69), Trésor des livres rares et précieux ou nouveau dictionnaire bibliographique, Paris

GRILLON, Pierre (1968), La croisière du baron de Saint-Blancard 1537-1538, in: Revue d'histoire moderne et contemporaine, Bd. 15, S. 624-661.

GRIVAUD, Gilles (Hg.) (1990), Excerpta Cypria nova. Bd. 1: Voyageurs occidentaux à Chypre au XV<sup>e</sup> siècle, Nicosia (Centre de Recherche Scientifique. Sources et études de l'histoire de Chypre, Bd. 15)

GRUNEBaum, Paul (1893), Les Juifs d'orient d'après les géographes et les voyageurs, in: REJ, Bd. 27, S. 121-135.

HACKETT, John (1901), A History of the Orthodox Church of Cyprus, from the coming of the apostels Paul and Barnabas to the commencement of the British occupation (A.D. 45-A.D. 1878) together with some account of the latin and other churches existing in the island, London.

HAENENS, Albert de (1957), Gilles li Muisis, pèlerin de la première Année Sainte (1300). Itinéraire et impressions de voyage, in: Bulletin de l'Institut Historique Belge de Rome, Bd. 30, S. 31-48.

HAIN, Ludwig (Hg.) (1826-1838), Repertorium Bibliographicum, in quo libri omnes ab arte typographica inventa usque ad annum MD. Typis expressi ordine alphabetico vel simpliciter enumerantur vel adcuratius recensentur, 4 Teile, 2 Bde. Stuttgart, Paris.

HAMMERICH, Louis Leonor (1929), Le pèlerinage de Louis d'Auxerre au Purgatoire de saint Patrice, in: Romania, Bd. 55, S. 118-24.

HAMY, Ernest-Théodore (Hg.) (1908), Le Livre de la description des pays de Gilles le Bouvier, dit Berry, publié pour la première fois avec une introduction et des notes et suivi de l'Itinéraire brugeois, de la Table de Velletri et de plusieurs autres documents géographiques inédits ou mal connus du XV<sup>e</sup> siècle, Paris, (RECUEIL, Bd. 22).

HERBERS, Klaus (1998), Spanienreisen im Mittelalter - unbekannte und neue Welten, in: Das Mittelalter. Perspektiven mediävistischer Forschung [Fernreisen im Mittelalter], Bd. 3, 1998, Heft 2, S. 81-106.

HERBERS, Klaus & Robert PLÖTZ (1996), Nach Santiago de Compostela zogen sie. Berichte von Pilgerfahrten ans "Ende der Welt", München.

HERBOMEZ, Amand Auguste de (Hg.) (1907), Velaine, Coppart de, (1423-24, 1431-32), Les voyages d'un Tournaisien, Tournai. [auch erschienen als: Les voyages d'un Tournaisien du quinzième siècle (Coppart de Velaine, 1423-1424 et 1431-1432), in: Revue Tournaisienne. Histoire, Archéologie, Art, Folklore, Bd. 3, 1907, (November), S. 172-182, (Dezember) S. 195-201.]

- HORNUNG, Erik (Hg.) (1990), *Zum Bild Ägyptens im Mittelalter und in der Renaissance*, Göttingen.
- HOUSLEY, Norman (1986), *The Avignon Papacy and the Crusades, 1305-1378*, Oxford.
- DERS. (1992), *The Later Crusades, 1274-1580. From Lyons to Alcazar*, Oxford.
- HOWARD, Donald R. (1980), *Writers and Pilgrims. Medieval Pilgrimage. Narratives and their posterity*, Berkeley, Los Angeles, London.
- HUART, M. de (Hg.) (1838), *Relation d'un voyage de Metz à Jérusalem entrepris en 1395 par quatre chevaliers messins*, in: *L'Austrasie, Revue du Nord-Est de la France*, Bd. 3, S. 149-168. 221-236.
- JACOB, Christian (1987), *Le voyage de Pierre Gilles et la traduction des géographes grecs mineurs*, in: CÉARD & MARGOLIN 1987, S. 65-85.
- JOHNES, Thomas (Übers.) (1807); *The Travels of Bertrandon de la Brocquiere, counsellor and first esquire-carver to Philippe le Bon, duke of Burgundy, to Palestine and return from Jerusalem overland to France, during the years 1432 & 1433. Extracted and put into modern French from a Manuscript in the National Library at Paris, and published by M. Le Grand d'Aussy, in the fifth vol. of the Mem. de l'Institut. Translated by Thomas Johnes, from a MS. in the National Library at Paris, London.*
- JORGA, NICOLAS (1928), *Les Voyageurs français dans l'Orient européen*, Paris.
- JOUKOVSKI, Françoise (1986), *Un circuit touristique au XVI<sup>e</sup> siècle: les pèlerinages à Jérusalem*, in: *Les récits de voyage, Publications du centre d'Etude et de Recherche d'Histoire des Idées et de la Sensibilité (C.E.R.H.I.S.)*, Paris, S. 38-57.
- KAEPPELI, Thomas und BENOIT, Pierre (Hgg.) (1955), *Un pèlerinage dominicain inédit du XIV<sup>e</sup> siècle, le Liber de locis et conditionibus Terrae sanctae et Sepulcro d'Humbert de Dijon O.P. (1332)*, in: *Revue biblique*, Bd. 62, S. 513-540.
- DERS. (1970-1980), *Scripores ordinis praedicatorum Medii Aevi*, Rom.
- KOHLER, Charles (Hg.) (1906), *Directorium ad passagium faciendum*, in: *Recueil des historiens des Croisades. Documents arméniens*, Bd. 2, *Documents latins et français relatifs à l'Arménie*, Paris 1906, S. 365-517.
- DERS. et al. (Hg.) (1906), *Guillelmus Adæ. De modo sarracenos extirpandi*, in: *Recueil des historiens des Croisades. Documents arméniens*, Bd. 2, *Documents latins et français relatifs à l'Arménie*, Paris, S. CLXXVII-CCVII, 521-555.

- KRINSKY, Carol Herselle (1970), Representations of the Temple of Jerusalem before 1500, in: *Journal of the Warburg and Courtauld Institutes*, Bd. 33, S. 1-19.
- LA GRANGE, M<sup>is</sup> de (Hg.) (1858), *Voyaige d'oultremer en Jhérusalem, par le seigneur de Caumont, l'an 1418, publié pour la première fois d'après le manuscrit du Musée britannique, Paris. (ND Genf 1975).*
- LABARGE, M. W. (1982), *Medieval Travellers. The rich and restless, London.*
- LABIB, Mahfouz (1961), *Pèlerins et voyageurs au mont Sinaï (Publications de l'Institut français d'archéologie orientale du Caire. Recherches d'archéologie, de philologie et d'histoire, 25), Kairo.*
- LALANDE, Denis (Hg.) (1985), *Le livre des fais du bon messire Jehan le Maingre dit Bouciquaut (1409), Genf (Textes littéraires français, 331).*
- LAMMENS, Henri (1903); *Un document palestinien à retrouver, in: Revue de l'Orient chrétien, Bd. 8, S. 637f. [Affagart].*
- LE GRAND, Léon (1904), *Les pèlerinages en Terre Sainte au moyen âge, in: Revue des questions historiques, Bd. 75, S. 383-402.*
- LEDRU, Ambroise (1894), *Note sur Greffin Affagard, pèlerin de Terre-Sainte en 1533, in: L'Union historique et littéraire du Maine, Bd. 2, Le Mans, S. 112f.*
- LEGRAND D'AUSSY, (1804), *Voyage d'outre-mer et retour de Jérusalem en France par la voie de terre pendant les années 1432 et 1433 par Bertrandon de la Brocquière ... Ouvrage extrait d'un manuscrit de la Bibliothèque nationale, remis en français moderne, et publié par LEGRAND D'AUSSY in: Mémoires de l'Institut national des Sciences et Arts. Mémoires de morale et politique, Bd. 5, Paris 1804 (fructidor an XII), S. (422-469: Einleitung); 469-637 (Edition).*
- LEMAÎTRE, Henri (1906), *Chronique et Annales de Gilles Le Muisit, Paris (Ouvrages publiés par la Société de l'histoire de France, 100).*
- LEVAL, André (1897), *Voyages en Levant pendant les XVI<sup>e</sup> et XVII<sup>e</sup> et XVIII<sup>e</sup> siècles. Essai de bibliographie, Budapest.*
- LIRON, Jean (1739), *Singularités historiques et littéraires, contenant plusieurs recherches, découvertes et éclaircissement sur un grand nombre des difficultés de l'histoire ancienne et moderne, Bd. 3, Paris.*
- LOENERTZ, Raymond J. (1937), *La société des frères pèlerinants, Étude sur l'Orient dominicain, I, Rom (Institutum Historicum FF. Praedicatorum Romae ad S. Sabinae, Dissertationes Historicae, Fasciculus VII.).*

- LONGNON, Jean (1929), *Les Français d'outre-mer au Moyen Age: Essai sur l'expansion française dans le bassin de la Méditerranée*, Paris.
- MAIGNIEN, Edmond (Hg.) (1897), *Faits et gestes de Guillaume de Meillon, publiés d'après le manuscrit original*, Grenoble.
- MARSY, Louis Comte de (1881), *Les pèlerins picards à Jérusalem. 1<sup>re</sup> note: XIV<sup>e</sup> au XVI<sup>e</sup> siècle*, in: *La Picardie, Revue historique, archéologique et littéraire*, Amiens, 2. Serie, Bd. 4, 27. Jahrgang, November, S. 500-518.
- DERS. (Hg.) (1889), *Le Saint voyage de Hierusalem ou petit traicté du voyage de Hierusalem, de Rome et de Saint Nicolas de Bar en Pouille de Jean de Couchermois, natif de Lyon. Reproduit par le procédé Pilinski d'après l'édition Lyon, Oliver Arnovlet, 1530, ff. 101-6*, Genève.
- MAS LATRIE, Jacques M.J.L. de (1852-1861), *Histoire de l'île de Chypre sous le règne des princes de la maison de Lusignan*, 3 Bde., Paris.
- MASSON, Paul (1919), *Eléments d'une bibliographie française de la Syrie (géographie, ethnographie, histoire, archéologie, langues, littératures, religions)*, Marseille.
- MATKOVIC, Peter (1880), *Reisen durch die Balkan-Halbinsel während des Mittelalters, nach der kroatischen Original-Abhandlung des Peter Matkovic, von Joseph Armin KNAPP*, in: *Mittheilungen der k. u. k. geographischen Gesellschaft in Wien*, NF. Bd. 13, Wien, S. 433-464, 481-496, 568-586. [Reisen im XIII., XIV. und XV. Jahrhunderte].
- MEISTERMANN, P. Barnabé (1909), *Guide du Nil au Jourdain par le Sinaï et Pétra sur les traces d'Israël*, Paris [Reiseführer mit Namensliste der Reisenden].
- MERCADAL, Garcia (1952), *Viajes de extranjeros por Espana y Portugal desde los tiempos mas remotos hasta fines del siglo XVI*, Madrid.
- MICHELANT, H. (Hg.) (1852), *Das Gedenkbuch des Metzzer Bürgers Philipp von Vigneulles*, in: *Bibliothek des litterarischen Vereins*, Bd. 24, Stuttgart, S. 173-184.
- MIECK, Ilja (1977), *Les témoignages oculaires du pèlerinage à Saint-Jacques de Compostelle, Etude bibliographique (du XII<sup>e</sup> au XVIII<sup>e</sup> siècle)*, in: *Compostellanum* Bd. 22, S. 1-32.
- MOLINIER, Auguste (1881), *Description de deux manuscrits contenant la règle de la Militia passionis Jhesu Christi de Philippe de Mézières*, in: *AOL* Bd. 1, Paris, S. 335-364.
- DERS. (1904), *Les Sources de l'Histoire de France des origines aux guerres d'Italie*, Bd. 3-5, Paris.

- MOLLAT DU JOURDIN, Michel (1987), L'altérité, découverte des découvertes, in: CÉARD & MARGOLIN 1987, S. 305-318.  
 DERS. (1991), Les interprètes, in: ZINGUER 1991, S. 21-29.
- MOLLAT, Michel (1984), Les Explorateurs du XIII<sup>e</sup> au XVI<sup>e</sup> siècle. Premiers regards sur des mondes nouveaux, Paris.
- MORANVILLÉ, H. (1905), Un pèlerinage en Terre Sainte et au Sinai au XV<sup>e</sup> siècle, in: BEC, Bd. 66, S. 70-106.
- MORPHOPOULOS, Panos P. (1947), L'image de la Grèce chez les voyageurs Français (du XVI<sup>e</sup> au début du XVIII<sup>e</sup> siècle), Baltimore.
- NOBLE, Peter (Hg.) (1975), Le Voyage d'outremer en Jherusalem de Nompar, Seigneur de Caumont (Medium Aevum Monographs, New Series 7), Oxford.
- OMONT, Henri (1921), Guillaume Adam, missionnaire, in: Histoire littéraire de la France, Bd. 35, Paris, S. 277-284.
- PALL, Francisco (1942), Les croisades en Orient au bas moyen-âge. Observations criiques sur l'ouvrage de M. Atiya, in: Revue historique du sud-est européen, Bucarest, Paris, Bd. 19, S. 527-583.
- PARAVICINI, Werner (1989), Die Preußenreisen des europäischen Adels, Teil 1, (Beihefte der Francia, Bd. 17/1), Sigmaringen.  
 DERS. (Hg.) (1994), Europäische Reiseberichte des späten Mittelalters, Eine analytische Bibliographie, Teil 1, Deutsche Reiseberichte, bearbeitet von Christian HALM, (Kieler Werkstücke Reihe D, Bd. 5), Frankfurt a.M. 1994.  
 DERS. (Hg.) (1999), Europäische Reiseberichte des späten Mittelalters, Eine analytische Bibliographie, Teil 2, Niederländische Reiseberichte, bearbeitet von Jan HIRSCHBIEGEL und Detlev KRAACK, (Kieler Werkstücke Reihe D, Bd. 5), Frankfurt a.M. 1999.
- PARGA, Luis Vazquez et al. (1948-49), Las peregrinaciones a Santiago de Compostella, 3 Bde. Madrid.
- PAVIOT, Jacques (1987a), Autour de l'ambassade de d'Aramon: érudits et voyageurs au Levant 1547-1533, in: CÉARD & MARGOLIN 1987, S. 381-392.

- DERS. (1987b), La piraterie bourguignonne en mer Noire à la moitié du XV<sup>e</sup> siècle, in: *Horizons marins - Itinéraires spirituels (V<sup>e</sup>-XVIII<sup>e</sup> siècles)*, FS André Mollat, Bd. 2, *Marins, Navires et Affaires*, hg. von Henri DUBOIS, Jean-Claude HOCQUET, André VAUCHEZ, Paris. PÉRICARD-MÉA, Denise (1996), *Le culte de saint Jacques: pèlerins de Compostelle et pèlerinages en France à la fin du moyen-âge*, Thèse doct. histoire, Universität Paris I, 3 vol. Paris 1996. [unveröffentlicht; ANRT].
- PETKOV, Kiril (1997), The rotten apple and the good apples: Orthodox, Catholics, and Turks in Philippe de Mézières' crusading propaganda, in: *Journal of Medieval History*, Bd. 23, Heft 3, S. 255-270.
- PETZHOLDT, Julius (1862), *Neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft*, Dresden.
- POLAK, Lucy Leopoldine Gabrielle (1954), *French Pilgrims to Jerusalem in the 15th Century*, MA Thesis University of London 1954 [unveröffentlicht; University of London Library: MA 1954 West C]
- DIES. (1958), *The Pilgrim Book of Jehan de Tournay (1488-1489)*, Diss. (masch.), London 1958 [unveröffentlicht].
- DIES. (1981), *Un récit de pèlerinage de 1488-1489*, in: *Le Moyen Age*, Bd. 87, S. 71-88.
- POTTHAST, August (1896), *Wegweiser durch die Geschichtswerke des europäischen Mittelalters*, Berlin.
- DERS. (1962), *Repertorium Fontium Historiae Medii Aevi, primum ab Augusto Potthast digestum, nunc cura collegii historicorum e pluribus nationibus emendatum et auctum*, Bd. 1, *Series Collectionum*, Rom.
- DERS. (1967-1997), *Repertorium Fontium Historiae Medii Aevi, primum ab Augusto Potthast digestum, nunc cura collegii historicorum e pluribus nationibus emendatum et auctum*, Bd. 1-7, *Fontes*, Rom.
- POUGE, Françoise (1976), *Edition commentée du pèlerinage en Terre Sainte, fait en 1507 par Charles de La Rivière, Mémoire de Maîtrise*, Université François Rabelais, Tours, 2 Bde. [sous la direction de B. Chevalier/unveröffentlicht].
- PRESCOTT, Hilda F.M. (1954), *Jerusalem Journey: Pilgrimage to the Holy Land in the Fifteenth Century*, London (fr. 1959; dt. 1960).
- QUÉTIF, Jacobus & ÉCHARD, Jacobus (1719), *Scriptores ordinis praedicatorum recensiti, notisque historicis et criticis illustrati, opus quo singulorum vita, praeclare gesta referuntur ... ; praemittitur in prolegomenis notitia ordinis qualis fuit ab initio ad an MD...*, Paris. [ND Burt Franklin Biographical and Reference Series, 16].

- REIFFENBERG, Frédéric Auguste Ferdinand Thomas, Baron de (Hg.) (1846/1848), *Monuments pour servir à l'histoire des provinces de Namur, de Hainaut et de Luxembourg*, Bd. 4 u. 5, Brüssel.
- RENOUARD, Yves (1962), *Routes, étapes et vitesses de marche de France à Rome au XIII<sup>e</sup> et au XIV<sup>e</sup> siècles d'après les itinéraires d'Eudes Rigaud (1254 et de Barthélemy Bonis (1350)*, in: *Studi in onore di Amintore Fanfani nel venticinquesimo di cattedra universitaria*, Milano, S. 404-428.
- RICHARD, Jean (1977), *La papauté et les missions d'Orient au moyen-âge*, (Collection de l'Ecole française de Rome, Bd. 33), Rom.
- DERS. (1981), *Voyages réels et voyages imaginaires, instruments de la connaissance géographique au Moyen Age*, in: *Culture et travail intellectuel dans l'Occident médiéval, Bilan des "Colloques d'humanisme médiéval" (1960-1980) fondés par le R. P. Hubert, O.P., hg. von Geneviève Hasenohr und Jean Longère*, Paris, S. 211-220.
- DERS. (1984), *Les relations de pèlerinages au Moyen Age et les motivations de leurs auteurs*, in: KRISS-RETTENBECK, Lenz und MÖHLER, Gerda (Hgg.), *Wallfahrt kennt keine Grenzen*, München, Zürich, 143-153.
- ROBIN, Françoise (1986), *Jérusalem dans la peinture franco-flamande (XIII<sup>e</sup>-XV<sup>e</sup> siècles)*. *Abstractions, fantasies et réalités*, in: POIRION, Daniel, *Jérusalem, Rome, Constantinople: l'image et le mythe de la ville au moyen-âge*, Paris, S. 33-63.
- ROBINSON, Eduard (1841), *Chronological List of Works on Palestine, Jerusalem, and Mount Sinai*, in: *Biblical Researches*, Bd. 2, Appendix I, S. 533-555 [ND New-York 1977].
- RÖHRICHT, Reinhold (1890), *Bibliotheca geographica Palaestinae. Chronologisches Verzeichnis der von 333 bis 1878 verfassten Literatur über das Heilige Land. Mit dem Versuch einer Kartographie*, Berlin (verbesserte und vermehrte Neuauflage mit einem Vorwort von Prof. David H. K. Amiran, Jerusalem 1964).
- ROUILLARD, Clarence Dana (1941), *The Turk in French history, Thought and Litterature. 1520-1660*, Paris (*Etudes de littérature étrangère et comparée*, Bd. 13).
- ROUX, Jean-Paul (1985), *Les explorateurs au Moyen Age*, Paris.
- RUNCIMAN, Steven (1954), *A History of the Crusades*, Bd. 3, Cambridge.
- SAINT-MARTIN, Vivien de (1853), *Les vieux voyageurs*, in: *Nouvelles Annales des voyages et des sciences géographiques*, n.s. Bd. 33/1, Paris, S. 35-58.



- Saintes pérégrinations (1996), Voyages en Terre sainte de la collection L'Escalopier, Exposition réalisée par la Bibliothèque municipale d'Amiens (16.9.-16.11.96), Amiens. (Herstellung des Katalogs: Jean VILBAS).
- Santiago (1985) de Compostela. 1000 ans de pèlerinage européen, Gent [Austellungskatalog]. [Vgl. VALLE PÉREZ, J. C., in: Compostellanum, Bd. 30, S. 479-481.]
- Santiago, Camino de Europa (1993): Culto y Cultura en la Peregrinación a Compostela. Katalog hg. von Serafin MORALEJO ALVAREZ u. Fernando LÓPEZ ALSINA, Santiago de Compostela,.
- SAUNERON, Serge (1970), Introduction à la partie égyptienne du voyage de P. Belon, IFAO (Inst. français d'archéologie orientale du Caire), Kairo S. 1-38.
- SCHEFER, Charles (1882), Le Voyage de la sainte cité de Hierusalem avec la description des lieux, ports, villes, citez et autres passages, fait l'an mil quatre vingtz [...],(Recueil, Bd. 2), Paris.
- DERS. (Hg.) (1884), Le Voyage d'outre-mer (Egypte, Mont Sinay, Palestine) de Jean Thenaud, gardien du couvent des Cordeliers d'Angoulême, suivi de la relation de l'ambassade de Domenico Trevisan auprès du Soudan d'Egypte 1512, (Recueil, Bd. 5 ), Paris.
- DERS. (Hg.) (1887), Le Voyage de Monsieur d'Aramon ambassadeur pour le roy en Levant escript par noble homme Jean Chesneau, l'un des secretaires dudict seigneur ambassadeur, (Recueil, Bd. 8), Paris.
- DERS. (Hg.) (1890), Le Voyage de la Terre Sainte composé par Maître Denis Possot et achevé par messire Charles Philippe, Seigneur de Champarmoy et de Graudchamp. 1532 (Recueil, Bd. 11), Paris [ND Genf 1971].
- DERS. (Hg.) (1892), Le Voyage d'outremer de Bertrandon de la Broquière, premier écuyer tranchant et conseiller de Philippe le Bon, duc de Bourgogne (Recueil, Bd. 12), Paris (ND Westmead, Farnborough, Hants [England] 1972).
- SCHEIN, Sylvia (1991), From "Holy Geography" to "Ethnography". "Otherness" in the Descriptions of the Holy Land in the Middle Ages, in: ZINGUER 1991, S. 115-129.
- SCHMUGGE, Ludwig (1985), Die Pilger, in: MORAW, Peter (Hg.), Unterwegssein im Spätmittelalter, Beihefte zur ZHF, Bd. 1, Berlin, S. 17-47.
- SCHUR, Nathan (1980), Jerusalem in Pilgrim and Travellers' Accounts. A thematic bibliography of Western christian itineraries 1300-1917, Jerusalem.

- SCHWOEBEL, Robert (1967), *The Shadow of the Crescent: The Renaissance Image of the Turk (1453-1517)*, Nieuwkoop.
- SHIELDS, Hugh (1988), *The French Accounts*, in: Michael J. HAREN & Y. de PONTFARCY (Hgg.), *The Medieval Pilgrimage to St Patrick's Purgatory. Lough Derg and the European tradition*, Enniskillen, S. 83-98.
- SIMONIN, Michel (1987), *Les élites chorographes ou de la "description de la France" dans la "cosmographie universelle" par Belleforest*, in: CÉARD & MARGOLIN 1987, S. 433-451.
- SINOR, Denis (1975), *The Mongols and Western Europe*, in: *A history of the crusades. The Fourteenth and Fifteenth Centuries*, hg. von Harry W. HAZARD, Madison, Bd. 3, S. 85f.
- SMET, Joachim de (1953), *The Life of Saint Peter Thomas by Philippe de Mézières*. Edited from the hitherto unpublished manuscripts with an introduction and notes. *Excerpta ex dissertatione ad lauream in facultate historiae ecclesiasticae pontificale Universitatis Gregoriana*, Rom.
- STUCK, Gottlieb Heinrich (1784-1787), *Verzeichnis von aeltern und neuern Land- und Reisebeschreibungen, Ein Versuch eines Hauptstücks der geographischen Literatur mit einem vollständigen Realregister und einer Vorrede von M. Johannes Ernst Fabri*, Halle, (ND Vaduz 1988).
- SUMPTION, Jonathan (1975), *Pilgrimage: an idea of medieval religion*, Tatova N.Y.
- SURDEL, Alain-Julien (1982), *Oultremer: La Terre Sainte et l'Orient vus par des pèlerins du XVe siècle*, in: *Images et signes de l'Orient dans l'Occident médiéval*, (Senefiance 11), Aix-en Provence, S. 323-339.
- TAMIZEY DE LARROQUE, Philippe (Hg.) (1883), *Voyage à Jérusalem de Philippe de Voisins, Seigneur de Montaut*, in: AHG, Fasc. 3, S. 5-53.
- TAPAREL, Henri (1988), *Geoffroy de Thoisy. Une figure de la croisade bourguignonne au XV<sup>e</sup> siècle*, in: *Le Moyen Age*, Bd. 94, S. 381-393.
- TERNAUX-COMPANS, Henri (1840-41), *Archives des voyages ou collection d'anciennes relations inédites ou très-rares de lettres, mémoires, itinéraires et autres documents à la géographie et aux voyages, Suivies d'analyses d'anciens voyages et d'anecdotes relatives aux voyageurs tirées des mémoires du temps. Ouvrage destiné à servir de complément à tous les recueils de voyages français et étrangers*, Paris 2 Bde.
- THOMSEN, Peter (1878-1894), *Die Palästina-Literatur. Eine internationale Bibliographie in systematischer Ordnung mit Autoren- und Sachregister*, Bd. A. (ND Berlin 1960).

DERS. (1908-1972), Die Palästina-Literatur. Eine internationale Bibliographie in systematischer Ordnung mit Autoren- und Sachregister, 8 Bde., Leipzig, Berlin.

TOBLER, Titus (1964), *Bibliographia Geographica Palaestinae*. Eine kritische Übersicht gedruckter und ungedruckter Beschreibungen der Reisen ins Heilige Land, Leipzig 1867 [ND Amsterdam].

TRAVERS, Emile (1869), Deux pèlerinages en Terre Sainte au XV<sup>e</sup> siècle, in: *Revue historique, nobiliaire et biographique*, n.s., Bd. 5, S. 257-259.

TRICARD, Jean (1996), Voyages de la jeunesse et voyages de la maturité: le "journal" de Pierre de Sainte-Feyre (1498-1533), in: *Voyages et voyageurs au moyen-âge*, Paris, S. 93-102.

TUCOO-CHALA, Pierre & PINZUTI, Noël (Hg.) (1974), Le voyage de Pierre Barbatre à Jérusalem en 1480, in: *Annuaire-Bulletin de la Société de l'Histoire de France (1972/73)*, Paris, S. 73-172.

URSU, Jan (1908), *La politique orientale de François I<sup>er</sup> (1515-1547)*, Paris.

VERDON, Jean (1998), *Voyager au Moyen Age*, Paris.

VIELLIARD, Françoise & MONFRIN, Jacques (1991), *Manuel bibliographique de la littérature française du moyen-âge*, de Robert BOSSUAT. Troisième Supplement (1960-1980), Paris.

VINGTRINIER, Aimé (1888), De trois anciens voyages en Terre Sainte, in: *La Revue du Siècle*, Bd. II/8, Lyon, S. 61-69.

VOGEL, Ernst Gustav (1853), Über Wilh. Postel's Reisen in den Orient, in: *Serapeum*, Bd. 14, S. 49-58.

VOISIN, Claire (1979), *Catalogue des récits de voyages antérieurs à 1815 conservés à la Bibliothèque municipale de Toulouse*, Toulouse 1979.

VOISIN, J.J. (Hg.) (1863), Principaux passages d'un voyage en Terre Sainte fait par Jehan de Tournay en 1487, in: *Bulletin de la Société historique et littéraire de Tournai*, Bd. 9, Tournai, S. 138 - 147.

Voyages et voyageurs à l'époque de la Renaissance (1996) – À travers les collections de la bibliothèque Mazarine, (Collection "(Re)découvertes" Bd. 33), Bibliothèque Mazarine, Paris.

WEBER, Shriley Howard (1953), *Voyages and travels in Greece, the Near East and adjacent regions, previous to the year 1801*. Being a part of a larger Catalogue of works on Geography, Cartography, Voyages and Travels, in the Gennadius Library in Athens, Bd. 2, (Catalogues of the Gennadius Library 2), Princeton.

- WEILL, Raymond (1908), *La presqu'île du Sinaï. Etude de géographie et d'histoire*, Paris.
- WOLFZETTEL, Friedrich (1996); *Le discours du voyageur: pour une histoire littéraire du récit du voyage en France, du Moyen Age au XVIII<sup>e</sup> siècle*, Paris. [Rez: Sylvie REQUEMOR, in: *Papers on French Seventeenth Century Literature*, Bd. 25 (48), 1998, S. 341-342; Xenja VON ERTZDORF, in: *Cahiers de civilisation médiévale*, Bd. 41, 1, 1998, S. 92].
- WRIGHT, Thomas (1848), *Early Travels in Palestine, comprising the Narratives of Arculf, Willibald, Bernard, Seawulf, Sigurd, Benjamin of Tudela, Sir John Maundeville, de la Broquière, and Maundrell*, London, (ND 1968).
- YÉRASIMOS, Stéphane (1986), *Les Voyages dans l'empire Ottoman*, Thèse Paris.
- DERS. (1991), *Les Voyageurs dans l'Empire Ottoman (XIV<sup>e</sup>-XVI<sup>e</sup> siècles). Bibliographie, itinéraires et inventaires des lieux habités (Publications de la Société turque d'histoire, Serie VII, Nr. 117)*, Ankara.
- DERS. (1992), *Les relations franco-ottomanes et la prise de Tripoli en 1551*, in: *Soliman le Magnifique et son temps*, hg. von Gilles VEINSTEIN, Actes du Colloque de Paris, Galeries Nationales du Grand Palais, 7.-10. März 1990, S. 529-547.
- YULE, Henry (1866/1868/1914), *Cathay and the Way Thither; being a collection of medieval notices of China, translated and edited by Henry YULE. With a preliminary essay on the intercourse between China and the western nations previous to the discovery of the Cape route*, Bd. 1-3, London.
- ZINGUER, Ilana (Hg.) (1991), *Miroirs de l'altérité et voyages au Proche-Orient. Colloque international de l'Institut d'Histoire et de Civilisation Françaises de l'Université de Haïfa*, 1987, Genf.
- ZRENNER, Claudia (1981), *Die Berichte der europäischen Jerusalem-pilger (1475-1500), Ein literarischer Vergleich mit historischem Kontext*, Frankfurt 1981 (*Europäische Hochschulschriften* 1, 382).

**Handschriftenkataloge****Allgemein**

DELION, J. F. (1866), Catalogue de la bibliothèque de M. le C<sup>te</sup> Charles de L'Escalopier, publié par les soins de J. F. Delion, Bd. 1 und 2. Catalogue de la bibliothèque de M. le C<sup>te</sup> Charles de L'Escalopier, Bd. 3: Notice des objets antiques et du moyen âge, par M. Arthur Forgeais. Table générale par M. Anatole de Montaiglon (1867), Paris [Handschriften und Drucke/Bücher].

GERMON, LOUIS DE. & POLAIN, Marie Louis Felix A. (1899); Catalogue de la bibliothèque de feu M. le C<sup>te</sup> Riant, Bd. 1,2, Paris 1899 [ingesamt 3 Bde. Paris 1896-99; Handschriften und Drucke/Bücher].

**Amiens**

COYECQUE, Ernest, Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 19, (Amiens), Paris 1893.

**Arras**

Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 4, (Arras — Avarances — Boulogne), Paris 1872.

**Auch**

Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 4, Paris 1886.

**Basel**

STEINMANN, Martin, Die Handschriften der Universitätsbibliothek Basel, Register zu den Abteilungen A I - A XI und O, Basel 1982.

**Brüssel**

Catalogue des Manuscrits de la Bibliothèque Royale des Ducs de Bourgogne, Bd. 1, Résumé historique, Inventaire Nr. 1-18000, Brüssel und Leipzig, 1842.

Catalogue des Manuscrits de la Bibliothèque Royale de Belgique, Bd. 10 (Histoire d'Espagne, Histoire de France, Histoire d'Italie), par J. VAN DEN GHEYN et Eugène BACHA et Emile WAGEMANS, Renaix 1919.

### Epinal

Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques des départements, Bd. 3, Paris 1861.

### Lille

Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 26, (Lille), Paris 1897.

Le GLAY (Hg.), Catalogue descriptif des manuscrits de la bibliothèque de Lille, Bd. 26, 1848.

### London

Catalogue of Additions to the Manuscripts in the British Museum in the Years 1841, London 1850.

WARD, M. L. D., Catalogue of Romances in the Department of Manuscripts in the British Museum, Bd. 1, 1883.\*

### Paris

BARROIS, Jules, Bibliothèque protypographique ou librairie des fils du roi Jean, Charles V, Jean de Berri, Philippe de Bourgogne et les siens, Paris 1830.

Bibliothèque nationale, Catalogue des manuscrits français, Bd. 3, Anciens fonds, Nr. 3580 - 4586, Paris 1881.

Bibliothèque nationale, Catalogue des manuscrits français, Bd. 4, Anciens fonds, Nr. 4587 - 5525, Paris 1895.

Bibliothèque nationale, Catalogue des manuscrits français, Bd. 5, Ancien fonds Nr. 5526-6170, Paris 1902.

Catalogus codicum manuscriptorum Bibliothecae regiae, pars tertia, tomus quartus, Paris, 1744.

HAENEL, Gustav(us), *Catalogus librorum manuscriptorum qui in Bibliothecis Galliae, Helvetiae, Belgii, Britanniae, M. Hispanie, Lusitaniae asservantur*, Leipzig 1830.

*Inventaire des nouvelles acquisitions latines, Bibliothèque nationale* Bd. 1, Nr. 1-1775, Paris o.J.

MALLET, Gilles, *Inventaire ou catalogue des livres de l'ancienne bibliothèque de Louvre, fait en l'année 1373*, hg. von J.B.B. van PRAET, Paris 1836.

MARTIN, Henri, *Catalogue des manuscrits de la bibliothèque de l'Arsenal*, Bd. 4, Paris 1888.

OMONT, Henri (Hg.), *Catalogue général des manuscrits français de la Bibliothèque Nationale. Ancien supplément français*, Bd. 1, Nr. 6171-9560, Paris 1895.

DERS. (Hg.), *Catalogue général des manuscrits français de la Bibliothèque Nationale. Ancien supplément français*, par Camille COUDERC Paris, Bd. 2, 1896.

DERS., *Catalogue général des manuscrits français de la Bibliothèque nationale. Ancien supplément français*, Bd. 3, Paris 1896.

DERS. (Hg.), *Catalogue général des manuscrits français de la Bibliothèque Nationale, III, Nr. 1; Anciens Saint Germain français*, Bd. 1: 15370-17058, par L. AUVRAY, Paris 1898.

DERS. (Hg.), *Catalogue général des manuscrits français de la Bibliothèque Nationale, Anciens petits fonds français, IV, Bd. 1: N°s 20065-22884 du fonds français*, par Charles de LA RONCIÈRE, Paris 1898.

DERS. (Hg.), *Catalogue général des manuscrits français de la Bibliothèque Nationale, Anciens petits fonds français, Bd. 2: N°s 22885-25696 du fonds français*, par Camille COUDERC et Charles de LA RONCIÈRE, Paris 1902.

DERS. (Hg.), *Catalogue général des manuscrits français, Nouvelles acquisitions françaises*, Bd. 4, Nr. 10001-11353 et 20001-22811, Paris 1918.

POUPARDIN, René, *Catalogue des manuscrits des Collections Duchesne et Bréquigny*, Paris 1905.

### **Rennes**

*Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements*, Bd. 24, Paris 1894.

**Rom**

Catalogo dei manoscritti della Biblioteca Casanatense, Vol. 1-5, compilata da Elena Moneti, Giovanni Muzzioli, Innocenza Rossi, Mercedes Zamboni, Rom 1949ff.

Codices palatini latini Biblioth. Vaticanae, recensuit et digessit Henricus STEVENSON, Bd. 1, Rom 1886.

**Rouen**

Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 1, Paris 1886.

**Valenciennes**

Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements, Bd. 25, Paris 1894.

MANGEART, Jacques, Catalogue descriptif et raisonné des manuscrits de la bibliothèque de Valenciennes, Paris 1860.

**Wien**

Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters, hg. von Herbert Hunger, Reihe 1: Die illuminierten Handschriften und Inkunabeln der Österreichischen Nationalbibliothek (Fortsetzung des beschreibenden Verzeichnisses der illuminierten Handschriften der Nationalbibliothek in Wien), hg. von Otto PÄCHT, Bd. 1, Textband, (Österreichische Akademie der Wissenschaften, Philosophisch-Historische Klasse, Denkschriften, 118. Bd.), Wien 1974, S. 89-91.

Tabulae codicum manu scriptorum praeter graecos et orientales in Bibliotheca Palatina Vindobonensi asservatorum, edidit Academia Caesarea Vindobonensis, Graz, 1965 [Nachdruck der Ausgabe Wien 1864-1868, nova ed. photomechanice impressa, notulis marginalibus aucta].



## Personenindex

- Adam (Adae), Guillaume *Siehe*  
Guillaume Adam
- ADAM, Paul ..... 12
- ADHÉMAR, Jean ..... 197
- ADLER, Elkan Nathan ..... 13
- ADRICHOM, Christian ..... 139; 152
- Affagart, Greffin *Siehe* Greffin Af-  
fagart
- Affagart, Robert *Siehe* Robert Affag-  
art
- Aisy le Duc, Vulle Juvenal *Siehe*  
Vulle Juvenal d'Aisy le Duc
- Alain Lotrian ..... 103
- Albin, Monbert de *Siehe* Monbert  
d'Albin
- Allard, Guy ..... 58
- AMAT, Jean Charles Roman d' ..... 56
- Amedeus Boverii ..... 78
- André de Toulangeon ..... 80
- André Gassot ..... 177
- André Thévet 157; 158; 162; 171;  
195; 198
- Andrea Doria ..... 158
- ANGENENDT, Arnold ..... 14
- Anglure, Ogier VIII., Herr von *Siehe*  
Ogier VIII., Herr von Anglure
- Angoulême, François von *Siehe*  
François von Angoulême
- Angoulême, Marguerite de *Siehe*  
Marguerite d'Angoulême
- Anne de Montmorency ..... 165
- Anonymus 1383 ..... 52
- Anonymus 1419-1425 ..... 71
- Anonymus 1480 ..... 102
- Anonymus 1486 ..... 108
- Anonymus 1497 ..... 123
- Antoine Batalycer ..... 129
- Antoine de la Mothe Saint-Aubin  
*Siehe* Antoine de Metus
- Antoine de la Roche-Aymon ..... 134
- Antoine de la Vove ..... 148
- Antoine de Metus ..... 129
- Antoine Geoffroy ..... 156
- Antoine le Poivre ..... 186
- Antoine Regnaut ..... 162; 189
- Antoine Roussel ..... 126
- Aramont, Gabriel de Luels, Herr von  
*Siehe* Gabriel de Luels, Herr von  
Aramont
- Arberg, Jean de. *Siehe* Jean d'Arberg
- Arfeuille ... *Siehe* Nicolas de Nicolay
- ARIÉ, Rachel ..... 72; 86
- Armagnac, Georg von *Siehe* Georg  
von Armagnac
- Arnoul de Saint Genois ..... 110
- Artois, Jean d' ..... *Siehe* Jean d'Artois
- Artois, Philippe de, Comte d'Eu ... 55
- ARVEILLER, Raymond ..... 12
- Ashburnham, Bertram, Earl of ..... 75
- ASHER, A. .... 13
- ASHTOR, Eliyahu 63; 86; 95; 104;  
106
- Assalhit [Kaufmann] ..... 50
- ATIYA, Aziz Suryal 11; 31; 39; 44;  
47; 52; 62; 68; 72; 75; 84; 86; 92;  
98; 104; 109; 111; 112; 118; 121
- ATKINSON, Geoffroy 18; 97; 98;  
102; 103; 104; 111; 112; 120; 121;  
134; 146; 153; 162; 163; 164; 172;  
173; 174; 176; 177; 178; 189; 191;  
192; 196
- AUDIAT, Louis ..... 92
- Auvé, Françoise *Siehe* Françoise  
Auvé

- AUVRAY, Lucien ..... 137; 181  
 Auxerre, Louis de *Siehe* Louis d'Auxerre
- BABEAU, Albert ..... 146
- BABY, Françoise ..... 116
- BACHA, Eugène ..... 180
- Bacquenois, Nicolas *Siehe* Nicolas Bacquenois
- Bajazet II., Sultan ..... 97
- BALARD, Michel ..... 86; 113; 122
- BALL, John ..... 188
- BALME, François ..... 34
- Bar, Heinrich III., Graf von *Siehe* Heinrich III., Graf von
- BARBAT, Philippe ..... 78; 79
- Barbatre, Pierre *Siehe* Pierre Barbatre
- Baron de Blancart *Siehe* Bertrand d'Ornezan
- BARRET, Pierre ..... 115; 116
- BARROIS, A. .... 63; 127
- BARROIS, Jules ..... 11; 74; 83
- BARROUX, Robert ..... 182; 191
- Barthélemy Bonis ..... 9; 50
- Barthélemy de Haleinard ..... 150
- Barthélemy de Salignac ..... 138
- Bartholomaeus Georgievits 103; 156
- Batalyzer, Antoine *Siehe* Antoine Batalyzer
- BAUDRY, Jean ..... 197
- BAUS, Susanne ..... 7; 18
- BAUTIER, Robert Henri ..... 28
- BEAUCOURT, Gaston Louis Emanuel du Fresne de ..... 68
- Beauni, Jehan de *Siehe* Jehan de Beauni
- BEAZLEY, Charles Raymond ..... 39
- BECKMANN, Johann .... 139; 149; 152
- Belesta, Jean de *Siehe* Jean de Belesta
- BELL, Dora M. .... 44
- BELLENGER, Yvonne 104; 113; 135; 146; 182
- Belleville, Pierre de *Siehe* Pierre de Belleville
- Bellièvre, Claude *Siehe* Claude Bellièvre
- Belon, Pierre ..... *Siehe* Pierre Belon
- Benedetto Folco da Froli ..... 80
- Benedetto Ramberti ..... 159
- BENESEVIC, Vladimir Nikolaevic 62; 72; 84; 113; 135; 149; 153; 174; 197
- BENNETT, Josephine Waters ..... 12
- BENOIT, Pierre ..... 41; 42; 63; 142
- BENT ..... 62
- BERGER, Günther ..... 197
- BERGERON, Pierre ..... 12
- BÉRIOU, N. .... 124
- BERLIÈRE, Ursmer ..... 27; 28
- BERNARD, Yvelise 134; 135; 146; 162; 175; 178; 182; 188; 193
- Bernhard von Breydenbach 111; 112; 113
- Bernieules, Jean de *Siehe* Jean de Bernieules
- Bernieules, Katharina *Siehe* Katharina Bernieules
- Berthellin, Jean *Siehe* Jehan Berthellin
- Bertrand d'Ornezan, Baron de Saint-Blancart .. 155; 165; 166; 167; 184
- Bertrand de la Borderie 156; 165; 167; 168
- Bertrandon de la Brocquière 19; 37; 38; 76; 80; 81; 82; 83; 84; 85; 155
- BESSE, Georges ..... 11
- Blanc, Pierre ..... *Siehe* Pierre Blanc
- BLANCHARD, Joël ..... 45; 48
- BLAU, Ludwig ..... 13
- BLOCHET, Edgar ..... 44

- Blodeis, Gillibert Nepveu de Blodeis  
*Siehe* Gillibert Nepveu de Blodeis
- BLUMSTEIN, Felix ..... 69
- BOEHLKE, Frederick John Jr. .... 47
- Bonaventure Brochard 82; 148; 149;  
 152; 153
- Bonifaz VIII., Papst ..... 28
- Bonis, Barthélemy *Siehe* Barthélemy  
 Bonis
- BONNARDOT, François 60; 61; 62; 64
- BONNIN, Jean-Pierre ..... 16; 142
- Bontier, Pierre .. *Siehe* Pierre Bontier
- Borderie, Bertrand de la *Siehe* Ber-  
 trand de la Borderie
- BOSELMANN-CYRAN, Kristian .... 8
- BOSSUAT, Robert 11; 12; 38; 44; 54;  
 62; 68; 84; 104
- BOUCHER DE LA RICHARDERIE, G.  
 188
- Boucicaud.. *Siehe* Jean II. le Meingre
- Bouillon, Godefroy de *Siehe* Gode-  
 froy de Bouillon
- Bourbon  
 Ludwig I., Herzog von *Siehe* Ludwig I.,  
 Herzog von Bourbon  
 Ludwig II., Herzog von *Siehe* Ludwig II.,  
 Herzog von Bourbon  
 Maria von ..... *Siehe* Maria von Bourbon
- BOURRILLY, Victor L. 166; 167; 168;  
 169
- Bouvier, Amédée de *Siehe* Amedeus  
 Boverii
- Bouvier, Gilles le *Siehe* Gilles le  
 Bouvier
- BOUWSMA, William ..... 161
- Boymare, Jean .. *Siehe* Jean Boymare
- BOZZOLO, Carla ..... 11; 55; 58; 80
- Branbork, Jan. .... *Siehe* Jan Branbork
- Brandélis de Caumont ..... 65
- BRANTHOMME, Henry 28; 66; 69; 95
- Brasca, Santo ..... *Siehe* Santo Brasca
- BRASLAWSKI, Josef ..... 13
- BREFELD, Josephine ..... 63; 66; 119
- BREHIER, Louis ..... 54; 84
- BRÉQUIGNY ..... 27; 61
- Breydenbach, Bernhard von *Siehe*  
 Bernhard von Breydenbach
- BROC, Numa 146; 162; 178; 182;  
 188; 193
- Brochard *Siehe* Burkhard vom Berg  
 Sion
- Brocquière, Bertrandon de la *Siehe*  
 Bertrandon de la Brocquière
- BROVARONE, Alessandro Vitale 14;  
 44; 55; 62; 95; 98
- BROWNE, Roland A. .... 60; 62
- BRUNEAU, Charles ..... 131
- BRUNET, Jacques Charles 98; 103;  
 121; 135; 139; 146; 174
- BRUUN, Malte Conrad ..... 85
- Brygg, Thomas *Siehe* Thomas Brygg
- BUCHON, Jean-Alexandre-C. .... 54
- Bufort, Jeanne de *Siehe* Jeanne de  
 Bufort
- Buisset, Pierre... *Siehe* Pierre Buisset
- Burgund  
 Karl der Kühne, Herzog von *Siehe* Karl der  
 Kühne, Herzog von Burgund  
 Philipp der Gute, Herzog von *Siehe* Philipp  
 der Gute, Herzog von Burgund
- BURKE, Peter Thomas ..... 47
- Burkhard vom Berg Sion 38; 40;  
 138; 152
- CALENDINI, Louis ..... 149
- Calixtus II., Papst ..... 67
- Cameraco, Nicholas de *Siehe* Ni-  
 cholaus de Cameraco
- CAMPAGNE, Pierre ..... 186
- CAMPBELL, Mary Baine ..... 207
- CANTONI, Pauline 56; 60; 63; 64; 65;  
 69; 70; 71; 72; 73; 80; 85; 94; 95;  
 102; 114; 116; 134; 135; 136; 139;  
 145; 146; 148; 149; 150; 151; 175
- CARDON, (Abbé) ..... 43

- CARMESSON, Johannes ..... 47; 48  
 CARRÉ, Jean-Marie 134; 135; 149;  
 175; 197  
 CARRO GARCIA, Xesús..... 100  
 Castagne, Willermus de *Siehe*  
 Willermus de Castagne  
 Castiglione, Girolamo *Siehe* Girola-  
 mo Castiglione  
 Catalani de Séverac, Joirdain *Siehe*  
 Joirdain Catalani de Séverac  
 CAUCCI VON SAUCKEN, Paolo G.. 66  
 CAUDRON, Olivier ..... 43  
 Caumont, Nomparr II., Herr von *Sie-*  
*he* Nomparr II., Herr von Caumont  
 Cavellat, Guillaume *Siehe* Guillaume  
 Cavellat  
 Cavrinnès, Gerard *Siehe* Gerard de  
 Cavrinnès  
 Cavrinnès, Jean de *Siehe* Jean de  
 Cavrinnès  
 CÉARD, Jean 15; 63; 162; 175; 182;  
 188; 197  
 CECCONI, Eugenio ..... 9  
 Châlon, Guillaume de *Siehe* Guil-  
 laume de Châlon  
 Châlon, Louis III. von *Siehe* Louis  
 III. von Châlon  
 CHAMARD, Henri ..... 14  
 CHAMBOIS, Abbé E. .... 149  
 Chapot, Henri .... *Siehe* Henri Chapot  
 Charles de Bar, Bf. von Saint-Papoul  
 129  
 Charles de la Rivière .. 126; 127; 128  
 Charles de Marillac ..... 165; 167  
 Charles Defontes ..... 148  
 Charles Philippe ..... 144; 145; 146  
 Charles, Herzog von Orléans..... 93  
 CHARRIÈRE, Ernest..... 166; 182  
 CHASTEL, Comte A. du ..... 99; 100  
 CHATELET, Albert..... 57  
 CHAUNEY-BOUILLOT, Martine 49; 57  
 Chauvin, Jean .... *Siehe* Jean Chauvin  
 Chaux, Sancho de *Siehe* Sancho de  
 Chaux  
 CHAVANON, Jules 14; 148; 149; 150;  
 151  
 CHÉLINI, Jean ..... 28; 66; 69; 95  
 Chesnaye, Jacques de la *Siehe*  
 Jacques de la Chesnaye  
 Chesneau, Jean *Siehe* Jean Chesneau  
 CHEVALIER, Bernard ..... 127  
 CHEVALIER, Ulysse 54; 58; 78; 111;  
 115; 121  
 CHEVALLIER, Raymond 63; 95; 104;  
 106; 146; 175; 188  
 CHORIER, Nicolas ..... 58  
 Chrestien, Nicolas *Siehe* Nicolas  
 Chrestien  
 Christiane de Pisan ..... 53  
 Christophe Plantin (Drucker) 172;  
 173; 196  
 Christophe Richer..... 155  
 CIORANESCU, Alexandre ..... 12; 14  
 CIVEZZA, Marcellino da 12; 134;  
 135; 152  
 Claude Bellièvre..... 137  
 Claude de Mirebel *Siehe* Anonymus  
 1419-1425  
 Claude de Saix..... 89  
 CLERC, Edouard ..... 92  
 Clermont, Louis II. von *Siehe* Louis  
 II. von Clermont  
 CLERMONT-GANNEAU, Charles Si-  
 mon..... 52; 94; 95  
 COBHAM, Claude Delval 62; 68; 111;  
 112; 113; 138; 146; 149  
 CODAZZI, Angela..... 162  
 Coëtlogon, Robert de *Siehe* Robert  
 de Coëtlogon  
 Coeur, Jacques. *Siehe* Jacques Coeur  
 Col, Gontier ..... *Siehe* Gontier Col  
 CONDER, R.C..... 175

- CONTAMINE, Philippe..... 48; 53; 55  
 COOPLAND, George William 43; 44;  
 45  
 Coppart de Velaine..... 74; 76; 80  
 COQUEBERT DE MONBRET..... 33; 34  
 CORDIER, Henri ..... 31; 33; 34  
 Cordus, Valerius *Siehe* Valerius  
 Cordus  
 COSTE-MESSELIÈRE, René de La 115  
 Coucy, Enguerrand de *Siehe* Enguer-  
 rand de Coucy  
 COUDERC, Camille 14; 33; 34; 53;  
 94; 95; 181  
 COULET, Noël..... 72; 107  
 COURET, Comte de 44; 56; 58; 63;  
 69; 76; 79; 93; 104; 109; 113; 119;  
 135; 139; 143; 146; 149; 178; 182;  
 190  
 COURTEAULT, Henri..... 11  
 COUTURE, Leonce ..... 46  
 COUTURE, Louis ..... 118  
 COVILLE, Alfred ..... 11; 27  
 COX, Edward G. .... 193; 194  
 COYECQUE, Ernest..... 61; 126  
 CRAECKER-DUSSART, Christine de  
 15  
 CROUZET-PAVAN, Elisabeth 63; 66;  
 95; 104; 106; 119; 122; 135; 146  
 Cucharmoy *Siehe* Jean de Cucher-  
 mois  
 DANSETTE, Béatrice 9; 31; 41; 45;  
 52; 63; 66; 72; 94; 95; 106; 108;  
 109; 110; 113; 115; 116; 119; 122  
 DAOUST, Joseph ..... 127; 128  
 DARDAUD, G. .... 176  
 Darmont, Lambert *Siehe* Lambert  
 Darmont  
 Davent, Lyon ..... *Siehe* Lyon Davent  
 David Willart..... 185  
 DAVIDSON, Linda Kay..... 15; 50  
 DE FAZIO, Bianca ..... 56  
 DE PILHAM..... 54  
 DE RICCI, Seymour..... 127  
 Defontes, Charles *Siehe* Charles De-  
 fontes  
 DEFRÉMERY, Charles..... 66  
 DELACROIX-BESNIER, Claudine 31;  
 39  
 DELAUNAY, Paul ..... 175  
 DELAVILLE LE ROULX, Joseph M.  
 31; 56; 57  
 DELEHAYE, Hippolythe ..... 10  
 DELION, J.F. 61; 62; 66; 84; 96; 97;  
 98; 112; 126; 146; 172; 173  
 DELISLE, Léopold..... 43  
 DELMAS, Jean..... 33; 34  
 DELUZ, Christiane 12; 45; 63; 86;  
 104; 128; 143; 162  
 Démétrius de Tiflis..... 33  
 Denis Possot..... 144; 145; 146  
 DENKE, Andrea..... 107  
 Denys de Mons de Rouen..... 134  
 DEPREZ, Eugène ..... 115  
 DESCHAMPS, Léon..... 174  
 DESTOMBES, Marcel..... 197  
 DIDIER, Paul Eduard Comte de Riant  
 13; 14; 31  
 Diebolt von Hapsberg..... 110  
 Dijon, Humbert von *Siehe* Humbert  
 von Dijon  
 DILLEMAN, Georges ..... 127  
 DINAUX, Arthur..... 27; 44; 114  
 Domenico Trevisan ..... 135  
 Dominique de Mediavilla..... 118  
 DOPP, Pierre-Herman 31; 38; 39; 54;  
 56; 85  
 DOREZ, Léon ..... 169; 181  
 Doria, Andrea .... *Siehe* Andrea Doria  
 DÖRR, Stephan ..... 38  
 DORVEAUX, Paul ..... 132; 133  
 DOUTREPONT, Georges ..... 85  
 DRESSAIRE, Léopold ..... 149

- DUCHESNE, André ..... 61  
 DUCHESNE, François ..... 171  
 DUFOUR, Valentin ..... 196  
 DUFOURNET, Jean ..... 53; 57  
 DUNN-WOOD, Maryjane ..... 15; 50  
 Durand, Honorat *Siehe* Honorat Durand  
 Durant, Guillaume (Bischof) *Siehe* Guillaume Durant  
 DURO, C. Fernandez ..... 100  
 DURIEU, Paul ..... 85  
 EBERSOLT, Jean ..... 169  
 ÉCHARD, Jacobus ..... 30; 38  
 Edmond, baron de Svartzenberg 103  
 Eduard Prince of Wales ..... 67  
 Eleonore von Portugal ..... 177; 178  
 ENDERS, Angela ..... 197  
 England  
   Heinrich V., König von England ..... 80  
 Enguerrand de Coucy ..... 64  
 Enternous, Lienart de *Siehe* Lienart d'Enternous  
 ERKENS, Rainer-Maria ..... 86  
 ESCH, Arnold ..... 7; 102; 104; 106  
 ESCUDIER, Denis ..... 99; 100; 186  
 Esthori Ben Mose ha-Parchi ..... 13  
 Eustache de la Fosse ..... 99; 100; 115  
 FABRICIUS ..... 149  
 FARINELLI, Arturo ..... 66; 100  
 Fénelon, Bertrand de Salignac marquis de la Mothe ..... 138  
 FERREIRO, Antonio Lopez ..... 100  
 Ferriol, Jehan ..... *Siehe* Jehan Ferriol  
 FITZGERALD, Gerald M. .... 127  
 Fitzsimons, Simon *Siehe* Simon Fitzsimons  
 FLOSS, Heinrich Joseph ..... 131  
 Folco da Froli, Benedetto *Siehe* Benedetto Folco da Froli  
 FONS-MÉLICOQ, Baron de la ..... 115  
 Fontaine, Loys de la *Siehe* Loys de la Fontaine  
 Forest, Jean de la *Siehe* Jean de la Forest  
 FORESTIÉ, Edouard ..... 50  
 Foucault, François *Siehe* François Foucault  
 FOULCHÉ-DELBOSC, Raymond 99; 100  
 FOURNIER, J. .... 165  
 Francesco Bussone, Graf von Carignano ..... 76  
 François de Fumet (de Fumeil) 156; 157; 171  
 François Foucault ..... 124  
 François Regnault... 97; 98; 113; 146  
 François von Angoulême ..... 134  
 Françoise Auvé ..... 148  
 Frankreich  
   Franz I., König von *Siehe* Franz I., König von Frankreich  
   Heinrich II., König von *Siehe* Heinrich II., König von Frankreich  
   Karl IX., König von *Siehe* Karl IX., König von Frankreich  
   Karl V., König von *Siehe* Karl V., König von Frankreich  
   Karl VI., König von *Siehe* Karl VI., König von Frankreich  
   Karl VII., König von *Siehe* Karl VII., König von Frankreich  
   Karl VIII., König von Frankreich *Siehe* Karl VIII., König von Frankreich  
   Yolande von . *Siehe* Yolande von Frankreich  
 Franz I., König von Frankreich 155; 156; 161; 167; 177; 178; 187  
 FRATI, M.L. .... 10  
 FREDERICQ, Paul ..... 28  
 Fumet (Fumeil), François de *Siehe* François de Fumet  
 Gabriel de Luels, Herr von Aramont 13; 156; 157; 158; 159; 164; 169; 171; 175; 176; 177; 178; 180; 187; 188; 191  
 Gachi, Jean ..... *Siehe* Jean Gachi

- Gadifer de la Salle ..... 12  
GAFFAREL, Paul..... 196; 197  
Galéas von Mantua..... 63  
GALITZIN, Augustin..... 196  
Gallery, Jean..... *Siehe* Jean Gallery  
GALY, J..... 66; 68  
GANZ-BLÄTTLER, Ursula 9; 10; 11;  
15; 34; 39; 41; 42; 44; 47; 52; 62;  
66; 68; 72; 84; 86; 92; 95; 98; 100;  
104; 106; 109; 111; 113; 115; 118;  
127; 135  
GARDETTE, Raymond..... 162; 190  
Gassot, Jacques *Siehe* Jacques Gas-  
sot  
GAUCHER, Elisabeth... 45; 56; 57; 59  
GAULLET, G..... 27  
GAZIER, Georges ..... 47  
GEANAKOPLOS, Deno..... 39; 85  
GÉNIN, E..... 142  
Geoffroy, Antoine *Siehe* Antoine  
Geoffroy  
Georg von Armagnac, Bf. von Rodez  
187  
Georges Lengherand 99; 108; 110;  
115  
GEORGES, André..... 66  
Georgievits, Bartholomaeus *Siehe*  
Bartholomaeus Georgievits  
Gerard de Cavrines..... 74  
GERMAIN, Léon ..... 142  
GERMON, Louis de 62; 63; 66; 84;  
85; 92; 104; 119; 139; 161; 163;  
172; 173; 175; 189; 190; 196; 197  
GERSON, Paula..... 66  
Ghillebert de Lannoy..... 80  
Gilles le Bouvier..... 11  
Gilles li Muisis ..... 27; 28  
Gilles, Pierre..... *Siehe* Pierre Gilles  
Gillibert, Nepveu de Blodeis ..... 124  
Girad Modene..... 126  
Girolamo Castiglione ..... 108  
Godefroy de Bouillon..... 97  
GODEFROY, Frédéric ..... 167  
GODEFROY, Theodore ..... 54  
GODEFROY-MENILGLAISE, Denis  
Charles Marquis de..... 115  
GOEZ, Werner..... 28  
GOLUBOVICH, Girolamo... 34; 41; 47  
GOMEZ-GERAUD, Marie-Christine 9;  
15; 98; 102; 104; 106; 111; 113;  
118; 120; 122; 126; 128; 129; 134;  
135; 139; 142; 143; 145; 146; 148;  
150; 152; 175; 182; 189; 190; 191;  
192; 193; 194  
Gonart Richard ..... 125  
Gonesse, Nicolas de *Siehe* Nicolas  
de Gonesse  
Gontier Col..... 11; 56  
GOSMAN, Martin ..... 116  
GRABOÏS, Aryeh ..... 63; 86  
GRAEFE, Erhard..... 63  
Grandson, Othon von *Siehe* Othon  
von Grandson  
GRÄSSE, Theodor 84; 120; 121; 135;  
162; 174; 178; 190  
Greffin Affagart 14; 148; 149; 152;  
153  
GRIEP, Wolfgang ..... 16  
GRILLON, Pierre..... 166  
GRIVAUD, Gilles 14; 69; 72; 86; 98;  
102; 103; 104; 106; 110; 113; 118;  
119; 120; 121  
GRODECKI, Catherine ..... 194  
GRUNEBaum, Paul ..... 171; 174  
Grünemberg, Konrad *Siehe* Konrad  
Grünemberg  
GRÜNHUT, Lazar ..... 13  
GUENÉE, Bernard..... 28  
Guenet, Roger... *Siehe* Roger Guenet  
GUÉRET-LAFERTÉ, Michèle..... 12  
GUIBERT, Louis ..... 124; 125

- Guido von Burgund *Siehe* Calixtus II., Papst
- Guillaume Adam 10; 30; 31; 36; 38; 39
- Guillaume Cavellat..... 173
- Guillaume de Châlon..... 92
- Guillaume de Harcigny ..... 11
- Guillaume de la Haye ..... 126
- Guillaume de le Walle ..... 74
- Guillaume de Meuillon..... 58; 59
- Guillaume Durant, Bischof..... 41
- Guillaume Postel 155; 157; 158; 161; 163; 164; 187; 189
- Guillaume Ribot ..... 129
- Guillem Raimond ..... 65
- GUILLOTIN DE CORSON, Amédée 109
- GURGAND, Jean-Noël ..... 115; 116
- Guy de Tourestes *Siehe* Anonymus 1486
- Guy von Lusignan ..... 42
- HACKETT, J..... 63; 113; 139
- HAENENS, Albert de ..... 27; 28; 29
- HAGEN, Friedrich ..... 131
- HAGENMEYER..... 149
- HAIR, Paul Edward..... 100
- HAKLUYT..... 83; 84
- Haleinard, Barthélemy de *Siehe* Barthélemy de Haleinard
- Halluin, Jean de *Siehe* Jean d'Halluin
- Halluin, Lion de *Siehe* Lion d'Halluin
- Halluin, Louis de *Siehe* Louis d'Halluin
- HALM, Christian ..... 7
- HAMDY, A.H. .... 48
- HAMMERICH, Louis Leonor..... 10
- HAMY, Ernest-Théodore..... 11; 66; 69
- Hapsberg, Diebolt von *Siehe* Diebolt von Hapsberg
- Harcigny, Guillaume de *Siehe* Guillaume de Harcigny
- Harcourt, Jean de *Siehe* Jean d'Harcourt
- HAREN, Michael J..... 10
- HASSAUER, Friederike..... 9
- HAURÉAU..... 149
- Haye, Guillaume de la *Siehe* Guillaume de la Haye
- HAZARD, Harry W..... 39
- Heinrich II. von Trastámara, König von Kastilien ..... 67
- Heinrich II., König von Frankreich 156; 157; 177
- Heinrich III., Graf von Bar..... 63
- Heinrich V., König von England.. 80
- HEINZ, Annemarie..... 83
- Hellenviller, Jacques de *Siehe* Jacques de Hellenviller
- Henri Chapot ..... 144
- HERBERS, Klaus ..... 65; 66; 67
- HERBOMEZ, Amand Auguste de 74; 75; 77
- Herold 'Savoie'..... 76; 80; 89; 90; 91
- HEURTEBIZE, B..... 149
- HIESTAND, Rudolf..... 41
- HILL, George ..... 44
- HIRSCHBIEGEL, Jan..... 8
- HOADE, Eugene ..... 85
- HOLBAN, Marie ..... 135
- Honorat Durand..... 53
- Honoré de Valbelle..... 166
- HORNUNG, Erik ..... 60; 63
- HOUSLEY, Norman 31; 45; 47; 48; 54; 57
- Houte, Jean van *Siehe* Jean van Houte
- HUART, M. de..... 62; 63
- Huen, Nicolas le *Siehe* Nicolas le Huen
- HUENEN, Roland ..... 9
- Humbert von Dijon..... 41
- HUNGER, Herbert..... 43



- Ignatius von Loyola..... 161  
 Isabelle de Melun ..... 55  
 JACOB, Christian..... 182; 188  
 JACOBS, Nicholas ..... 86  
 JACOBY, David ..... 72  
 JACOMET, Humbert..... 66  
 Jacques Coeur..... 87; 108  
 Jacques de Hellenviller..... 126  
 Jacques de la Chesnaye ..... 126  
 Jacques de Padoue ..... 33  
 Jacques Duèse *Siehe* Johannes  
 XXII., Papst  
 Jacques Gassot 157; 158; 177; 178;  
 180; 182  
 Jacques le Saige..... 124  
 Jacques Masselin ..... 126  
 Jacques Parent ..... 126  
 Jacques Sechaut..... 124  
 JAHN, Bernhard..... 8; 9  
 Jan Branbork..... 110  
 Jan Taccoen van Zillebeke ..... 115  
 Jean Boymare ..... 126  
 Jean Chauvin ..... 126  
 Jean Chesneau 156; 159; 164; 180;  
 182  
 Jean d'Arberg..... 92  
 Jean d'Artois ..... 55  
 Jean de Belesta ..... 118  
 Jean de Bernieules ..... 80  
 Jean de Béthencourt..... 12  
 Jean de Cavrinnnes..... 74  
 Jean de Chaux, vicomte de Vaiguier  
 68; 69  
 Jean de Cuchermois..... 118; 120  
 Jean de Heuqueville..... 12  
 Jean de la Forest. 155; 161; 167; 168  
 Jean de la Roë..... 80  
 Jean de le Walle..... 74  
 Jean de Réchac ..... 33  
 Jean de Tournay 13; 16; 99; 114;  
 115; 116  
 Jean de Tournes ..... 167  
 Jean de Vega..... 155; 165; 167  
 Jean de Vignay ..... 38  
 Jean de Zielbeke *Siehe* Jan Taccoen  
 van Zillebeke  
 Jean d'Halluin ..... 74  
 Jean d'Harcourt..... 74  
 Jean Gachi ..... 144; 145  
 Jean Gallery..... 155; 165; 166  
 Jean I. le Meingre ..... 57  
 Jean II. le Meingre..... 53; 57; 58; 63  
 Jean Le Verrier ..... 12  
 Jean Miélot ..... 38; 40; 80; 82; 83  
 Jean Thenaud..... 134; 135  
 Jean van Houte ..... 74  
 Jean Vollant..... 126  
 Jean, bâtard de Wavrin..... 82  
 Jeanne de Bufort..... 65  
 Jeanne de Montbéliard ..... 92  
 Jehan Berthellin..... 127  
 Jehan de Beauni..... 144  
 Jehan de Raigecourt ..... 62  
 Jehan Ferriol..... 65  
 Jehan Legros..... 145  
 Jehan Mouton ..... 144  
 Jehan Saint-Denys ..... 103  
 Jehan Torzelo ..... 81; 82; 83  
 Jenne Vastare..... 185  
 Jérôme Maurand..... 156; 169  
 JIRETSCHK, D..... 85  
 Johann, Herzog von Kalabrien ..... 90  
 Johannes XXII., Papst ..... 30; 33; 34  
 JOHNES, Thomas..... 84; 98  
 JORGA, Nicolas 11; 43; 44; 56; 66;  
 85; 162; 168; 175; 182; 193; 197  
 JOUKOVSKI, Françoise 86; 104; 113;  
 135; 139; 146; 150; 175; 178; 190  
 Jourdain Catalani de Sévérac 12; 33;  
 34  
 JULIEN, Ch.-André..... 197  
 JUSSERAND, Jean Jules ..... 57

- KAEPPEL, Thomas 31; 39; 41; 42; 63  
 Kaiser, byzantinische  
   Manuel der II. (Palaiologos) *Siehe* Manuel  
   II., byzantinischer Kaiser  
 Kalabrien, Johann, Herzog von *Siehe*  
   Johann, Herzog von Kalabrien  
 KAPPLER, Claude..... 34  
 Karl der Kühne, Herzog von Bur-  
   gund..... 13; 132  
 Karl IX., König von Frankreich 191;  
   192  
 Karl V., König von Frankreich..... 43  
 Karl VI., König von Frankreich 11;  
   43; 44; 55; 65  
 Karl VII., König von Frankreich 11;  
   65; 110  
 Karl VIII., König von Frankreich. 97  
 Kastilien  
   Heinrich II., König von *Siehe* Heinrich II.  
   von Trastámara, König von Kastilien  
   Peter I., König von *Siehe* Peter I., König von  
   Kastilien  
 Katharina de Bernieules ..... 80  
 KEIMER, Louis ..... 175; 176  
 KERVYN DE LETTENHOVE, Joseph  
   M.B.C. .... 28; 55  
 KESSEL, J.H. .... 131  
 KING, Georgina Goddard ..... 66  
 KLINE, Galen R. .... 84  
 KNAPP, Armin ..... 85  
 KNOWLES, Christine ..... 38  
 KOBLER, Andreas ..... 112  
 KOHL, Stephan..... 197  
 KOHLER, Charles 10; 14; 30; 31; 36;  
   37; 38; 39; 40; 71; 81; 82; 83; 149  
 Konrad Grünemberg..... 108; 110  
 KREITEN, W. .... 131  
 KRINSKY, Carol Herselle 31; 38; 39;  
   85  
 KUNTZ, Marion Leathers ..... 162  
 LA GRANGE, Marquis de .. 66; 68; 69  
 LA ROCHELLE, Jean Baptiste de... 55  
 LA RONCIÈRE, Charles de 166; 168;  
   181  
 LABARGE, Margaret Wade 11; 12;  
   56; 69; 86  
 LABIB, Mahfouz 44; 54; 58; 62; 71;  
   72; 84; 109; 134; 135; 149; 174;  
   197  
 LABORDE, Alexandre de..... 44  
 LABORDE, Léon Emmanuel Simon  
   Joseph Comte de..... 68  
 LABORY, Gillette ..... 116  
 LACAZE, Y..... 85  
 LACHET, Claude ..... 56  
 Lalaing, Othon de *Siehe* Othon de  
   Lalaing  
 Lalaing, Sanse de *Siehe* Sanse de  
   Lalaing  
 LALANDE, Denis..... 53; 54; 56; 57  
 Lambert Darmont 103; 162; 189; 190  
 LAMMENS, Henri ..... 149; 153  
 LANGE, Wolf Dieter ..... 12  
 LANGLOIS, Charles-Victor ..... 33  
 Lannoy, Ghillebert de *Siehe* Ghille-  
   bert de Lannoy  
 Laval, Louis de *Siehe* Louis de Laval  
 Le Boucq, Pierre *Siehe* Pierre Le  
   Boucq  
 Le Boucq, Simon *Siehe* Simon Le  
   Boucq  
 LE DUC, Alma de..... 11; 56  
 Le GLAY ..... 71; 72  
 Le Gournaix, Poince *Siehe* Poince Le  
   Gournaix  
 LE GRAND, Léon ..... 63; 95  
 LE QUIEN ..... 30  
 Lebois de Touraine, Bogenschütze  
   der Garde des französischen Kö-  
   nigs ..... 189  
 LECOQ, Anne-Marie ..... 135  
 LECOUTEUX, C. .... 7

- LEDRU, Ambroise 148; 149; 150;  
175
- LEFRANCO, Paul ..... 100; 186
- Legros, Jehan..... *Siehe* Jehan Legros
- LEMAÎTRE, Henri ..... 27; 28
- LEMPFRIED, H..... 131
- Lengherand, Georges *Siehe* Georges  
Lengherand
- Leon X., Papst ..... 113
- Leon XIII., Papst ..... 35
- Léonard Streeel ..... 103
- Lestocquart, Lucas *Siehe* Lucas  
Lestocquart
- LESTRINGANT, Frank..... 195; 197
- LETTIS, Malcom Sir..... 12
- LEVAL, André 62; 103; 146; 168;  
174; 178; 182; 188; 190; 193; 197
- Lienart d'Enternous ..... 124
- Lion d'Halluin..... 74
- LIRON, Jean..... 149; 150; 153
- LIVINGSTON, Charles H..... 131
- LIVINGSTONE, Charles..... 168
- LOENERTZ, Raymond J..... 31; 36; 39
- LONGNON, Auguste 44; 60; 61; 62;  
64; 85
- Lotrian ..... *Siehe* Alain Lotrian
- Louis d'Auxerre ..... 10
- Louis de Laval..... 96; 97
- Louis de Rochechouart..... 94; 95
- Louis d'Halluin ..... 74
- Louis II. von Clermont ..... 55
- Louis III. von Châlon ..... 92
- Louise von Savoyen, Herzogin von  
Angoulême ..... 134; 135
- Loupvant..... *Siehe* Nicolas Loupvent
- Loupvent, Nicolas *Siehe* Nicolas  
Loupvent
- Louve, Nicolle. *Siehe* Nicolle Louve
- LOYAU, Hélène..... 11; 55; 58; 80
- Loyola, Ignatius von *Siehe* Ignatius  
von Loyola
- Loys de la Fontaine ..... 114; 185
- Lucas Lestocquart ..... 123
- Ludovico de Varthema ..... 135
- Ludwig I., Herzog von Bourbon .. 42
- Ludwig II., Herzog von Bourbon. 58
- LUNCZ, Abraham Moses ..... 13
- Lusignan, Guy von *Siehe* Guy von  
Lusignan
- LUSSAGNET, Suzanne ..... 197
- Lyon Davent..... 194
- MAIGNIEN, Edmond ..... 58; 59; 135
- MAILLET, Dominique ..... 109
- MALLET, Gilles..... 10
- Mamerot, Sébastien *Siehe* Sébastien  
Mamerot
- Mancasole, Thomas *Siehe* Thomas  
Mancasole
- MANGEART, Jacques 99; 114; 115;  
185
- Mantua, Galéas von *Siehe* Galéas  
von Mantua
- Manuel II., Palaiologos, byzantini-  
scher Kaiser ..... 55
- Marc de la Pierre ..... 92
- Marco Polo ..... 45
- MARGOLIN, Jean-Claude 15; 63;  
162; 188; 197
- Marguerite d'Angoulême..... 134
- Maria von Bourbon ..... 42; 90
- Marie, Richard. *Siehe* Richard Marie
- Marillac, Charles de *Siehe* Charles  
de Marillac
- MARSY, Louis Comte de 11; 44; 98;  
118; 120; 121; 122; 149
- MARTIN, Henri 37; 43; 81; 137; 165;  
171; 181
- MAS LATRIE, Jacques M.J.L. de 14;  
47; 62; 84; 118
- Masselin, Jacques *Siehe* Jacques  
Masselin

- Masselin, Nicolas *Siehe* Nicolas  
     Masselin  
 MASSON, Paul 44; 62; 66; 84; 95; 98;  
     118; 135; 142; 146; 149; 162; 174;  
     190; 193; 194; 197  
 MATKOVIC, Peter..... 69; 85  
 MAUGIN..... 64  
 Maurand, Jérôme *Siehe* Jérôme Mau-  
     rand  
 MAZAS, Alexandre..... 55  
 Mediavilla, Dominique de *Siehe*  
     Dominique de Mediavilla  
 Meingre, Jean I. le *Siehe* Jean I. le  
     Meingre  
 Meingre, Jean II. le *Siehe* Jean II. le  
     Meingre  
 MEISS, Millard..... 56  
 MEISTERMANN, P. Barnabé 44; 56;  
     58  
 Melun, Isabelle de *Siehe* Isabelle de  
     Melun  
 MELVILLE, Gert..... 19; 86  
 MENARD, Léon..... 182  
 MÉNARD, Philippe..... 56  
 Menthon, Nicod de *Siehe* Nicod de  
     Menthon  
 MERCATI, Angelo..... 34  
 Mesenge, Pierre *Siehe* Pierre Mesen-  
     ge  
 Metus, Antoine de *Siehe* Antoine de  
     Metus  
 Meuillon, Guillaume de *Siehe* Guil-  
     laume de Meuillon  
 MEYER, Paul..... 39  
 Mézières, Philippe de *Siehe* Philippe  
     de Mézières  
 MICHAUD, Joseph François..... 54  
 Michel de Ligne..... 80  
 MICHEL DU SAINT ESPRIT..... 47  
 MICHELANT, Henri..... 131; 132  
 MICHON, (Abbé)..... 62  
 MIECK, Ilja..... 11; 66; 100; 115  
 Miélot, Jean..... *Siehe* Jean Miélot  
 MILLET, Hélène..... 53  
 MIQUEL Y PLANAS, Ramón..... 10  
 MIROT, Léon..... 10  
 Mitry, Rémion de *Siehe* Rémion de  
     Mitry  
 Modene, Girad. *Siehe* Girad Modene  
 MOLAND, Louis..... 131  
 MOLINIER, Auguste 39; 43; 44; 48;  
     49; 57; 84; 94; 95; 118; 131  
 MOLLAT, Michel 12; 31; 34; 39; 86;  
     87; 104  
 Monbert d'Albin..... 71; 72  
 MONE, Franz Joseph..... 63  
 MONFRIN, Jacques 27; 62; 68; 84;  
     98; 106; 109  
 Mons de Rouen, Denys de *Siehe*  
     Denys de Mons de Rouen  
 Montbéliard, Jeanne de *Siehe* Jeanne  
     de Montbéliard  
 Montmorency, Anne de *Siehe* Anne  
     de Montmorency  
 MORANVILLÉ, Henri 58; 63; 69; 71;  
     72; 73; 85; 95; 135  
 MORIN, Eugène..... 109; 121  
 MORPHOPOULOS, Panos 162; 182;  
     188  
 Morqueline, Pierre de *Siehe* Pierre de  
     Morqueline  
 Moulin, Robert du *Siehe* Robert du  
     Moulin  
 MOUREAU, François..... 16  
 Mouton, Jehan.. *Siehe* Jehan Mouton  
 MUGNIER, François..... 9  
 Muisis, Gilles li *Siehe* Gilles li Mui-  
     sis  
 MÜLLER, Heribert..... 86  
 Muriet, Nicolas de *Siehe* Nicolas de  
     Muriet  
 Nicholas de Cameraco..... 27

Nicod de Menthon ..... 9  
 Nicolas Bacquenois ..... 167  
 Nicolas Chrestien ..... 102  
 Nicolas de Gonesse ..... 53  
 Nicolas de Muriet ..... 129  
 Nicolas de Nicolay 157; 159; 180;  
 182; 191; 193; 194  
 Nicolas de Ponteau *Siehe* Nicolas le  
 Huen  
 Nicolas de Saint-Genois ..... 110  
 Nicolas le Huen ..... 11; 111; 113  
 Nicolas Loupvent ..... 142  
 Nicolas Masselin ..... 126  
 Nicolay, Nicolas de *Siehe* Nicolas de  
 Nicolay  
 Nicolle Louve ..... 62  
 NOBLE, Peter S. .... 67; 68; 69; 70  
 Nompar II., Herr von Caumont 65;  
 67; 68; 69  
 NORDMANN, Daniel ..... 63  
 Ogier VIII., Herr von Anglure 60;  
 62; 63  
 OMONT, Henri 9; 10; 30; 31; 37; 39;  
 52; 53; 61; 74; 83  
 Orléans, Charles de (Herzog) *Siehe*  
 Charles, Herzog von Orléans  
 ORNATO, Monique ..... 53  
 Ornezan, Bertrand de, Baron de  
 Saint-Blancart *Siehe* Bertrand  
 d'Ornezan, Baron de Saint-  
 Blancart  
 OS, Joop van ..... 116  
 Othon de Lalaing ..... 80  
 Othon von Grandson ..... 10  
 Padoue, Jacques de *Siehe* Jacques de  
 Padoue  
 PALL, Francisco 31; 39; 44; 47; 56;  
 85  
 Palu, Pierre de la *Siehe* Pierre de la  
 Palu  
 PANNIER, Léopold ..... 63

## Päpste

Bonifaz VIII. .... *Siehe* Bonifaz VIII., Papst  
 Calixtus II. .... *Siehe* Calixtus II., Papst  
 Johannes XXII. *Siehe* Johannes XXII., Papst  
 Leon X. .... *Siehe* Leon X., Papst  
 Leon XIII. .... *Siehe* Leon XIII., Papst  
 PARAVICINI, Werner 11; 20; 55; 68;  
 74; 79; 80; 92; 94; 99; 102; 106;  
 108; 111; 112; 113; 115; 126  
 Parent, Jacques *Siehe* Jacques Parent  
 PARGA, Luis Vazquez ..... 66; 69  
 PARIS, Gaston ..... 63  
 PARIS, Paulin ..... 98  
 PARNY, Évariste-D. .... 54  
 PARRAUD, A. .... 47  
 PATON, James Morton ..... 63  
 PAUPHILET, Albert ..... 62  
 PAVIOT, Jacques 8; 14; 49; 57; 80;  
 86; 159; 162; 175; 178; 180; 182;  
 188; 193  
 PÉRICARD-MÉA, Denise 57; 67; 100;  
 116  
 PERNOUD, Régine ..... 10  
 Pero Tafur ..... 85  
 PEROTTE, Christine ..... 16; 78  
 PERRAT, Charles ..... 137  
 Peter I., König von Kastilien ..... 67  
 PETITOT, Claude Bernard ..... 54  
 PETKOV, Kiril ..... 45; 48; 49; 86  
 PETZHOLDT, Julius 13; 85; 139; 172;  
 174  
 Philipp der Gute, Herzog von Bur-  
 gund ..... 38; 40; 80; 83; 86; 95  
 Philippe d'Artois, Comte d'Eu 55; 57  
 Philippe de Mézières 10; 43; 44; 45;  
 46; 47; 48  
 Philippe de Vigneulles ..... 131; 132  
 Philippe de Voisins 118; 119; 120;  
 122  
 Philippe, Charles *Siehe* Charles  
 Philippe  
 PIATTOLI, R. .... 56

- PICHERIT, Jean-Louis ..... 56  
 Piedefer, Robert, Herr von Guian-  
 court *Siehe* Robert Piedefer, Herr  
 von Guiancourt  
 Pierre Barbatre..... 102; 106  
 Pierre Belon 156; 157; 158; 171;  
 172; 173; 174; 175; 180; 187  
 Pierre Blanc ..... 189  
 Pierre Bontier ..... 12  
 Pierre Buisset..... 71  
 Pierre de Belleville ..... 134  
 Pierre de la Palu..... 41; 42  
 Pierre de le Walle ..... 74  
 Pierre de Morqueline ..... 60  
 Pierre de Rochechouart ..... 94  
 Pierre de Sainte-Feyre ..... 124; 125  
 Pierre de Siënn..... 33  
 Pierre de Susville..... 118  
 Pierre de Thomas.. 10; 43; 46; 47; 48  
 Pierre de Tours ..... 167  
 Pierre de Vauldrey..... 80  
 Pierre Gilles 157; 158; 171; 175;  
 180; 187; 188  
 Pierre Le Boucq..... 185; 186  
 Pierre Mesenge..... 11; 126; 127; 128  
 Pierre Ratoire..... 103  
 Pierre, Marc de la Pierre *Siehe* Marc  
 de la Pierre  
 PINZUTI, Noël 10; 13; 14; 104; 106;  
 107; 150  
 Piolin, Baron de la Garde [Kapitän]  
 156; 180  
 PIOLIN, Paul..... 149  
 PIRENNE, Henri..... 28  
 PIRON, Maurice..... 28  
 Pisan, Christiane de *Siehe* Christiane  
 de Pisan  
 PLAISANT, F.C. .... 16  
 PLISNIER, René ..... 111  
 PLÖTZ, Robert..... 65; 66; 67  
 POCHIN-MOULD, Daphne ..... 47  
 Poince Le Gournaix..... 62  
 Poivre, Antoine le *Siehe* Antoine le  
 Poivre  
 POLAIN, Marie Louis Felix A. 62;  
 63; 66; 84; 85; 92; 104; 119; 139;  
 161; 163; 172; 173; 175; 189; 190;  
 196; 197  
 POLAK, Lucie 16; 63; 69; 75; 85; 95;  
 104; 113; 115; 116; 117; 119; 122  
 Polin de la Garde..... 169  
 Polo, Marco ..... *Siehe* Marco Polo  
 PONS, Nicole ..... 53  
 Pons, Raimont .. *Siehe* Raimont Pons  
 Ponteau, Nicolas de *Siehe* Nicolas le  
 Huen  
 PONTFARCY, Yolande de..... 10  
 Portugal, Eleonore von *Siehe* Eleo-  
 nore von Portugal  
 Possot, Denis ..... *Siehe* Denis Possot  
 Postel, Guillaume *Siehe* Guillaume  
 Postel  
 POTTHAST, August 11; 15; 31; 34;  
 38; 39; 41; 52; 118  
 POTTIER, A. .... 127  
 POUGE, Françoise ..... 127; 128  
 POUJOLAT, Jean Joseph Franois. 54  
 POUPARDIN, René..... 61  
 PRAGA, Guiseppe ..... 39  
 PRESCOTT, Hilda F.M. 69; 85; 95;  
 102; 104  
 PRINET, Max ..... 44  
 PROU, Maurice ..... 11  
 Pseudo-Brocardus (Raymond Étien-  
 ne?) ..... 36  
 PUNCUH, Dino ..... 56  
 Purchas, Samuel (der Ältere) *Siehe*  
 Samuel Purchas (der Ältere)  
 QUÉTIF, Jacobus ..... 30; 38  
 RABINO, Hyacinth Louis ..... 72  
 RABOTIN, Vladimir..... 84  
 RABUT, François..... 9; 89; 90; 91

- Raigecourt, Jehan de *Siehe* Jehan de Raigecourt
- Raimond, Guillem *Siehe* Guillem Raimond
- Raimont Pons ..... 124
- RAJICIDJ, Miodrag ..... 84
- Ramberti, Benedetto *Siehe* Benedetto Ramberti
- Ratoire, Pierre... *Siehe* Pierre Ratoire
- Raymond Etienne *Siehe* Pseudo-Brocardus
- RAYNALUS, Odoricus ..... 47
- Réchac, Jean de Réchac *Siehe* Jean de Réchac
- Regnault, François *Siehe* François Regnault
- Regnaut, Antoine *Siehe* Antoine Regnaut
- REIFFENBERG, Frédéric Auguste Ferdinand Thomas, Baron de 37; 39; 81; 82
- Rémion de Mitry ..... 62
- Renaud de Roye..... 55
- RENOUARD, Yves ..... 50; 51
- RIANT, Comte de *Siehe* DIDIER, Paul Eduard Comte de Riant
- Ribot, Guillaume *Siehe* Guillaume Ribot
- Richard Marie..... 134
- Richard, Gonart *Siehe* Gonart Richard
- RICHARD, Jean 8; 9; 10; 12; 15; 31; 34; 39; 41; 45; 63; 68; 104; 106; 109
- Richer, Christophe *Siehe* Christophe Richer
- RIVALLAIN, Josette ..... 100
- Rivière, Charles de la *Siehe* Charles de la Rivière
- Robert Affagart..... 148
- Robert de Coëtlogon..... 110
- Robert du Moulin ..... 76
- Robert Piederfer, Herr von Guiancourt..... 189
- ROBIN, Françoise 31; 39; 79; 86; 98; 104
- ROBINSON, Eduard ..... 13; 84; 139
- Roche-Aymon, Antoine de la *Siehe* Antoine de la Roche-Aymon
- Rochechouart, Louis de *Siehe* Louis de Rochechouart
- Rochechouart, Pierre de *Siehe* Pierre de Rochechouart
- Roč, Jean de la. *Siehe* Jean de la Roč
- Roger Guenet..... 126
- RÖHRICHT, Reinhold 9; 10; 11; 19; 62; 68; 72; 75; 76; 78; 84; 92; 93; 98; 104; 109; 111; 112; 115; 118; 121; 123; 127; 129; 135; 139; 142; 144; 146; 149; 152; 162; 166; 174; 182; 185; 188; 190
- ROMAN, J..... 41; 119
- ROMANO, Giacinto ..... 85
- ROSS, David J. A. .... 98
- ROUILLARD, Clarence Dana 11; 54; 69; 85; 104; 113; 122; 135; 146; 175; 178; 182; 188; 193; 197
- Roussel, Antoine *Siehe* Antoine Roussel
- ROUX, Jean-Paul..... 33; 34
- Roye, Renaud de *Siehe* Renaud de Roye
- RUFFI, Antoine de ..... 165
- RUIZ DOMENEC, José E. .... 56
- RUNCIMAN, Steven..... 31; 44; 56
- RUSSELL, Peter E..... 100
- Saige, Jacques le *Siehe* Jacques le Saige
- SAINT GENOIS, Jules de ..... 72
- SAINT MARTIN, Vivien de ..... 182
- Saint-Denys, Jehan *Siehe* Jehan Saint-Denys

- Sainte-Feyre, Pierre de *Siehe* Pierre de Sainte-Feyre
- Saint-Genois, Nicolas de *Siehe* Nicolas de Saint-Genois
- SAINT-MARTIN, Vivien de 60; 63; 85
- Saix, Claude de *Siehe* Claude de Saix
- Salignac, Barthélemy de *Siehe* Barthélemy de Salignac
- Salle, Gadifer de la *Siehe* Gadifer de la Salle
- Samuel Purchas (der Ältere)..... 174
- Sancho de Chauz ..... 68; 69
- Sanse de Lalaing..... 80
- Santo Brasca..... 102; 106
- Sarebruche *Siehe* Simon von Saarbrücken
- SARTON, Georges ..... 44
- SAUNERON, Serge 13; 171; 172; 173; 174; 176; 182
- Savoye, (Herold) *Siehe* Herold 'Savoye'
- Savoyen, Louise von *Siehe* Louise von Savoyen
- SCHAĀK, Remigius Wenceslaus Maria van ..... 116
- SCHEFER, Charles 14; 15; 19; 63; 66; 80; 83; 85; 86; 88; 103; 104; 134; 135; 136; 144; 145; 146; 147; 149; 178; 182; 183; 187; 190
- SCHEIN, Sylvia..... 86; 95
- SCHMUGGE, Ludwig..... 28; 131
- SCHMUTZER, K. .... 7
- SCHUR, Nathan ..... 62; 71; 149; 174
- SCHWOEBEL, Robert..... 45; 85; 113
- Sébastien Mamerot..... 11; 96; 97; 98
- Sechaut, Jacques *Siehe* Jacques Sechaut
- SECRET, François..... 162
- SETTON, Kenneth M. .... 10; 56
- SHAVER-CRANDELL, Annie..... 66
- SHIELDS, Hugh ..... 10
- Siënne, Pierre de *Siehe* Pierre de Siënne
- Simon Fitzsimons ..... 85
- Simon Le Boucq..... 185; 186
- Simon von Saarbrücken ..... 60; 64
- SIMONIN, Michel ..... 162; 193
- Sinan Pascha..... 157
- SINOR, Denis ..... 31; 39; 56
- SMET, Joachim de..... 27; 43; 47; 48
- SOLENTÉ, Suzanne..... 56
- Soliman, le Magnifique ..... 157
- SORANZO ..... 39
- Spandugino, Teodoro *Siehe* Teodoro Spandugino
- STEINMANN, Martin..... 30; 36; 37
- STEVENSON, Henri ..... 31; 38
- STRECKER, M. .... 10
- Streel, Léonard *Siehe* Léonard Streel
- SUFFLAY, Milan ..... 39
- SUMPTION, Jonathan 31; 39; 66; 69; 86; 146; 150
- SURDEL, Alain-Julien 63; 69; 86; 110
- Susville, Pierre de *Siehe* Pierre de Susville
- Svartzemberg, Edmond, baron de *Siehe* Edmond, baron de Svartzemberg
- Tafur, Pero..... *Siehe* Pero Tafur
- TAMIZEY DE LARROQUE, Philippe 46; 63; 69; 118; 119
- TAPAREL, Henri..... 80; 86
- TASCHEREAU, J. .... 182
- Tassin .... *Siehe* Eustache de la Fosse
- TAYLOR, Isidore J.S. .... 84
- TEICHMANN, E..... 131
- Teodoro Spandugino ..... 155
- TERLINDEN, Charles de ..... 85
- TERNAUX-COMPANS, Henri 97; 138; 139; 146; 163; 172
- TEWES, Ludwig ..... 7; 9
- Thenaud, Jean... *Siehe* Jean Thenaud



- Thévet, André... *Siehe* André Thévet
- THILLOIS ..... 11
- THOLIN, Georges ..... 66
- Thomae de Swanebune *Siehe* Thomas Brygg
- Thomas Brygg ..... 13; 85
- Thomas de Tolentino ..... 33
- Thomas Mancasole ..... 33
- THOMAS, A. .... 96; 98
- Thomas, Pierre de *Siehe* Pierre de Thomas
- THOMSEN, Peter 41; 52; 95; 121; 127; 142
- Tiflis, Démétrius *Siehe* Démétrius de Tiflis
- TOBLER, Titus 13; 60; 62; 68; 72; 84; 98; 104; 109; 112; 121; 127; 135; 139; 146; 149; 152; 161; 174; 178; 190
- TODIÈRE, Louis P. .... 55
- Tolentino, Thomas de *Siehe* Thomas de Tolentino
- Torzelo, Jehan .. *Siehe* Jehan Torzelo
- Toulougeon, André de *Siehe* André de Toulougeon
- Tourestes, Guy de *Siehe* Anonymus 1486
- Tournay, Jean de *Siehe* Jean de Tournay
- Tournes, Jean de *Siehe* Jean de Tournes
- Tours, Pierre de *Siehe* Pierre de Tours
- TRACHSLER, Richard ..... 98
- TRAVERS, Emile ..... 92; 93
- Trevisan, Domenico *Siehe* Domenico Trevisan
- TRICARD, Jean ..... 124
- TROTTER, David A. .... 38
- TUCHMAN, Barbara ..... 64
- TUCOO-CHALA, Pierre 10; 13; 14; 104; 106; 107; 150
- TYL-LABORY, Gilette ..... 14; 115
- URSU, Jan ..... 166; 171; 182
- Vaiguier, Jean de Chaux, vicomte de *Siehe* Jean de Chaux, vicomte de Vaguier
- VAISSIÈRE, Pierre de ..... 167
- Valbelle, Honoré de *Siehe* Honoré de Valbelle
- Valerius Cordus ..... 171
- VALLET DE VIRIVILLE ..... 11
- VAN DEN GHEYN, J. .... 180
- VAN DER VIN, Jos. P.A. .... 86
- Varthema, Ludovico de *Siehe* Ludovico de Varthema
- Vastare, Jenne... *Siehe* Jenne Vastare
- Vauldrey, Pierre de *Siehe* Pierre de Vauldrey
- Vega, Jean de ..... 155
- Velaine, Coppart de *Siehe* Coppart de Velaine
- VERDON, Jean 34; 45; 63; 86; 104; 107; 116; 124; 143
- VIAL, Eugène ..... 137
- VIELLENEUVE, G. .... 53
- VIELLIARD, Françoise 27; 62; 68; 84; 98; 106; 109; 115
- VIELLIARD, Jeanne ..... 66; 115
- Vignay, Jean de *Siehe* Jean de Vignay
- Vigneulles, Philippe de *Siehe* Philippe de Vigneulles
- Vigneulles, Zaibellin de *Siehe* Zaibellin de Vigneulles
- Villioud (Abbé) ..... 144
- Vincent de Besançon ..... 134
- VINGTRINIER, Aimé... 113; 119; 122
- VINJA, Vojmir ..... 62
- VOGEL, Ernst Gustav ..... 162
- VOGTHERR, Thomas ..... 86

- VOISIN, Claire..... 115; 116; 173; 192  
 VOISIN, J.J. .... 114; 115; 116  
 Voisins, Philippe de *Siehe* Philippe  
 de Voisins  
 Vollant, Jean..... *Siehe* Jean Vollant  
 Vove, Antoine de la *Siehe* Antoine  
 de la Vove  
 VUILLET, Jean..... 165  
 Vulle Juvenal d'Aisy le Duc ..... 144  
 WADDING, Luke ..... 47; 153  
 WAGEMANS, Emile..... 180  
 WAGNER, Paul..... 28  
 Wales, Eduard, Prince of..... 67  
 Walle, Guillaume de le *Siehe* Guil-  
 laume de le Walle  
 Walle, Jean de le *Siehe* Jean de le  
 Walle  
 Walle, Pierre de le *Siehe* Pierre de le  
 Walle  
 WARD, M.L.D. .... 33  
 Wavrin, Jean, bâtard de *Siehe* Jean,  
 bâtard de Wavrin  
 WEBER, Shriley Howard 62; 68; 84;  
 89; 95; 118; 135; 146; 162; 169;  
 172; 173; 174; 178; 191; 192; 193  
 WEILL, Raymond 60; 72; 85; 109;  
 175  
 WETTLAUFER, Jörg..... 7; 22; 159  
 Wicart..... *Siehe* Loys de la Fontaine  
 Willart, David... *Siehe* David Willart  
 Willermus de Castagne..... 27  
 WILLIAMSON, Joan B. .... 45  
 WIS, Marjatta..... 63  
 WOLF, A. de ..... 45  
 WOLFZETTEL, Friedrich 45; 63; 72;  
 86; 95; 146; 162; 178; 194  
 WRIGHT, Thomas ..... 84; 85  
 WUNDERLI, Peter..... 41  
 XIREY, J. Berger de ..... 66  
 YÉRASIMOS, Stéphane 15; 79; 84;  
 88; 129; 130; 137; 138; 139; 141;  
 142; 143; 145; 146; 147; 149; 150;  
 151; 155; 156; 162; 165; 166; 168;  
 169; 170; 176; 179; 182; 183; 184;  
 189; 190; 191; 192; 193; 194; 198  
 Yolande von Frankreich..... 89  
 YOUNG, Karl..... 47  
 YULE, Henry..... 34; 39  
 ZACHER, Christian K. .... 207  
 Zaibellin de Vigneulles ..... 132  
 Zillebeke, Jan Taccoen van *Siehe* Jan  
 Taccoen van Zillebeke  
 ZINGUER, Ilana ..... 175  
 ZINK, Michel ..... 104  
 ZRENNER, Claudia ..... 86; 104

## Ortsindex

- Aachen..... 75; 76; 77; 131; 132  
*Abenassie*..... *Siehe* Campobasso  
 Abu Qir..... 136  
 Abu-Nueghineh ..... 73  
 Abusir ..... 176  
 Aceldama..... 147  
 Acquapendente ..... 51; 105; 119  
 Adana..... 87; 176; 183  
 Adige [Etsch/Fluß] ..... 105  
 Adigelveis..... *Siehe* Adilcevaz  
 Adilcevaz..... 179; 183  
 Afrika [Nord]..... 184  
 Afyon Karahisar ..... 87; 157; 176  
 Agen ..... 66; 69  
 Agiardacaly .... *Siehe* Çardak bogazî  
 Ägina ..... 168  
 Agrigent..... 70  
 Ägypten 11; 13; 32; 40; 45; 57; 75;  
     87; 134; 135; 150; 157; 171  
 Aieti..... *Siehe* Hayati  
 Aiguebelette 104; 107; 119; 125;  
     147; 150  
 Aiguebelle .... 64; 105; 107; 119; 150  
 Aigues-Mortes ..... 40; 42; 136  
 Aillevillers ..... 132  
 Aïn ech Chems ..... 136  
 Airolo..... 76  
 Akşehir ..... 183  
 Akko ..... 87; 95; 190  
 Akşehir ..... 176  
 Alanya ..... 70  
 al-Ballah ..... 176  
 Albanien ..... 40; 46  
 Alençon ..... 136  
 Alessandria 51; 64; 105; 117; 119;  
     129  
 Alexandria 48; 56; 57; 64; 73; 113;  
     136; 150; 157; 158; 176; 183; 187;  
     188; 198  
 Algeciras..... 46  
 al-Ghedia ..... 176  
 Algier..... 194  
 al-Khanaka ..... 176  
 al-Khanka ..... 150; 183  
 al-Khattara ..... 176  
 al-Ladhiqiya ..... 183  
*Allem*..... *Siehe* *Notre-Dame-d'Allem*  
 al-Loubban ..... 151  
 al-Qaa ..... 183  
 al-Salhiya..... 176; 183  
*Altegui* ..... 183  
 al-Tur ..... 176  
 Amboise ..... 136  
 Ambronnay..... 89; 90  
 Amiens . 61; 117; 126; 127; 128; 221  
 Anatolien ..... 157  
 Anbres ..... *Siehe* Embrun  
 Anchra ..... *Siehe* Akşehir  
 Ancona ..... 105; 107; 116; 147  
 Andernach ..... 77; 132  
 Andorra..... 70  
 Andros ..... 166; 168; 170  
 Anglure..... 60; 62; 64  
 Angoulême ..... 134; 135; 136  
 Anguidie ..... *Siehe* al-Ghedia  
 Annaba ..... 194  
 Anse..... 105  
 Antalya ..... 70  
 Antiavri..... *Siehe* Bar  
 Antibes ..... 156; 169  
 Antimilos..... 169  
 Antiochia 42; 70; 87; 157; 176; 183;  
     198

- Antwerpen ..... 47; 116; 156; 192  
 Aosta ..... 29  
 Apulien ..... 116  
 Aq-cheher ..... 87  
 Áquila ..... *Siehe* L'Áquila  
 Aquilèia ..... 40  
 Aquitanien ..... 59  
 Arabien ..... 35  
 Aragon ..... 13  
 Aran ..... 35  
 Arbreste ..... *Siehe* L' Arbreste  
 Arcos ..... *Siehe* Los Arcos  
 Ardingiely ..... *Siehe* Artin oglu köyu  
 Arfa ..... 70  
 Argentiera ..... *Siehe* Kimolos  
 Argis ..... *Siehe* Erciş  
 Argos ..... 184  
 Arguel ..... 133  
 Arles ..... 136  
 Armenien ..... 35; 45  
 Arras ..... 74; 123; 221  
 Artin oglu köyu ..... 179; 183  
 Asarcik ..... 179; 183  
 Asbedier ..... *Siehe* Ezbider  
 Ascoli ..... 116  
 Assarguisch ..... *Siehe* Asarcik  
 Assime ..... *Siehe* Symi  
 Asti .... 51; 64; 87; 93; 105; 119; 129  
 Astorga ..... 67; 117  
 Athen ..... 158; 166; 168  
 Äthiopien ..... 45  
 Athis-Mons (Orge) ..... 106  
 Athsaray ..... *Siehe* Aq-cheher  
 Athyra ..... *Siehe* Büyükçekmece  
 Atkaracalar ..... 179; 183  
 Aubagne ..... 105  
 Auch ..... 118; 221  
 Aussillie in Kalabrien .... *Siehe* Scilla  
 Aussois ..... 107  
 Autun ..... 105  
 Auxerre ..... 105  
 Auxonne ..... 29; 87  
 Avallon ..... 105  
 Avelino ..... 117  
 Avigliana 64; 90; 105; 107; 119;  
 128; 150  
 Avignon 33; 35; 46; 51; 105; 118;  
 119; 129; 136; 194  
 Avignonet ..... 69  
 Avranches ..... 161  
 Axar ..... *Siehe* Aksehir  
 Ax-en-Savartes ..... 69  
 Ax-les-Thermes ..... 70  
 Ayne ..... *Siehe* Enos  
 Baalbek ..... 87; 157; 176; 183  
 Babaeski ..... 87  
 Baccano ..... 29; 105  
 Bagnara Càlabra ..... 90  
 Bagua ..... 69  
 Baia ..... 136  
 Balearen ..... 194  
 Balsa ..... *Siehe* Valserres  
*bancs de Sainte-Anne* ..... 101  
 Bandemahi ..... 179  
 Bar ..... 105 *Siehe* Bari  
 Barabas ..... *Siehe* Kap Barabas  
*Barbarie* ..... *Siehe* Tunesien  
 Barcelona ..... 10; 13; 46; 69  
 Bari ..... 119; 122; 125  
 Barletta ..... 119  
 Bar-sur-Seine ..... 29  
*Basçiftlik* ..... 179  
 Basel ..... 30; 31; 36; 76; 221  
*Bassi* ..... *Siehe* Basçiftlik  
 Bassignana ..... 64; 119  
 Bastide ..... 70  
 Bastide-de-Sérou *Siehe* La-Bastide-  
 de-Sérou  
 Batroun ..... 183; 190  
 Baume-les-Dames ..... 133  
 Bayern ..... 46  
 Bayon ..... 132

- Bayonne..... 46; 117  
 Beaucaire..... 58; 59  
 Beaune..... 64; 144; 147  
 Beaurepaire-d'Isère..... 105  
 Beersheba..... *Siehe* Belgebrim  
 Begux..... 183  
 Beirut 42; 52; 57; 64; 73; 87; 128;  
     136; 151; 183; 190  
 Beit Djibrin [Burg]..... 87  
 Beit Jala..... 64; 87  
 Belgam..... *Siehe* Bilbeis  
 Belgebrim..... 42  
 Belgrad..... 84; 85; 87  
 Bellecombe..... 119  
 Belleville..... 105  
 Belley..... 64  
 Bellinzona..... 76  
 Bello..... *Siehe* al-Ballah  
 Belmontene..... *Siehe* Valmontone  
 Belpona..... *Siehe* Orpierre  
 Benavente..... *Siehe* Benevent  
 Bendimahi..... 183  
 Benevent..... 46; 119; 122  
 Bentegena..... *Siehe* Abu-Nueghineh  
 Bera..... 87  
 Berbiguières..... 65; 68  
 Berceto..... 51  
 Berg Athos..... 156; 176  
 Berg Sinai..... 198  
 Berg Taurus..... 157  
 Bergas..... *Siehe* Luleburgaz  
 Bergua..... 69  
 Berimbal..... 176  
 Berlin..... 180  
 Bern..... 84; 93  
 Bernay..... 148; 152  
 Berry [Provinz]..... 177  
 Besançon..... 44; 47; 71; 80; 87; 134  
 Besars..... 104  
 Besson..... 107  
 Bethanien..... *Siehe* Eizariya  
 Bethfage..... 95  
 Bethlehem 42; 64; 70; 76; 95; 105;  
     107; 110; 122; 128; 129; 136; 140;  
     141; 143; 147; 150; 161; 176; 183;  
     190; 198  
 Bethnube..... 95  
 Bethsaid..... *Siehe* Khan al-Minieh  
 Bethsean..... *Siehe* Scythopolis  
 Betoule..... *Siehe* Bari  
 Bettir..... 73  
 Beuxquerel .. *Siehe* Nagy-Becskerek  
 Béziers..... 59; 119  
 Bieda..... 29  
 Bijela Rudina..... 179  
 Bilbeis..... 150; 176  
 Bilecik..... 183  
 Biligich..... *Siehe* Bilecik  
 Bingen..... 76  
 Bipire..... *Siehe* Bira  
 Bir..... *Siehe* Birecik  
 Bira..... 151; 176; 190  
 Birecik..... 179; 183  
 Bitlis..... 179; 183  
 Blanc..... *Siehe* Kap Blanc  
 Blaye..... 117  
 Blesephon..... 42  
 Blois..... 117; 136  
 Bodrum..... 137  
 Böhmen..... 46  
 Bologna 29; 75; 76; 87; 105; 116;  
     119; 125; 135  
 Bolsena..... 51; 105; 116  
 Bolu..... 157; 179; 183  
 Bone..... *Siehe* Annaba  
 Bonn..... 76; 77; 132  
 Bonny..... 104  
 Boppard..... 76  
 Bordeaux..... 46; 94; 117  
 Borgo San Donnino..... 29; 105  
 Borgoforte..... 64; 119  
 Bort..... 125

- Bosphorus ..... 157  
 Boude ..... *Siehe* Buda  
 Boujeailles ..... 29  
 Bourfort ..... *Siehe* Borgoforte  
 Bourgain ..... 104  
 Bourgas ..... 87  
 Bourg-en-Bresse ..... 64; 91  
 Bourges 11; 59; 107; 120; 122; 129;  
     136; 177; 178  
 Bourget ..... 105; 107  
 Bourgoin ..... 107; 125  
 Bourg-Saint-Denis ..... 91  
 Bourou ..... *Siehe* Laghos  
 Bousyris ..... *Siehe* Abusir  
 Bozcaada ..... 137; 166; 169  
 Bra ..... 105  
 Brabant ..... 75  
 Brandenburg ..... 46  
 Braunau am Inn ..... 87  
 Breil sur Roya ..... 105  
 Breisach ..... 76  
 Brenner [Paß] ..... 75; 76  
 Brescia ..... 64; 105; 107; 130; 182  
 Breys ..... *Siehe* Buis-les-Baronnies  
 Briançon ..... 51; 119  
 Brig ..... 64  
 Brindisi ..... 46; 119  
 Broach ..... 35  
 Broni ..... 105  
 Brousse ..... *Siehe* Bursa  
 Bruchsal ..... 76  
 Bruck ..... 87  
 Brügge ..... 28; 75; 85; 99; 101  
 Bruneck ..... 76  
 Brunello [Elsa] ..... 67  
 Brunico ..... *Siehe* Bruneck  
 Brüssel 37; 46; 76; 77; 80; 162; 180;  
     189; 190; 221  
 Buda ..... 87  
 Buikchegmeghy *Siehe* Büyü-  
     çekmece  
 Buis-les-Baronnies ..... 119  
 Bûlâq ..... 176; 183  
 Bulgarien ..... 40  
 Buonconvento ..... 29; 51; 105  
 Burghausen ..... 87  
 Burgos ..... 46; 67; 101; 117  
 Burgos dolensis ..... *Siehe* Deols  
 Burguete [Navarra] ..... 67  
 Bursa ..... 87; 157; 176  
 Busoli ..... *Siehe* Çerkes  
 Bussière ..... *Siehe* La Bussière  
 Bussoleno ..... 105  
 Busy ..... 133  
 Butaric ..... *Siehe* Peteric  
 Büyüçekmece ..... 176  
 Büyükçekmece ..... 87; 183  
 Byzanz ..... 55; 158  
 Cacabelos ..... 67  
 Cacabou ..... 119  
*Cacombazar* ..... *Siehe* Hacıhamza  
 Cacon ..... *Siehe* Qaqun  
 Cadarcet ..... 70  
 Cadiz ..... 46; 101  
 Caesarea Philippi ..... 190  
 Cafaca [Burg] ..... 52  
 Cagionde ..... *Siehe* Gümüşhacıköy  
 Cagliari ..... 59; 70  
 Cailles ..... *Siehe* Cagliari  
*Calapica* ..... 179  
 Calcidonia ..... *Siehe* Kadiköy  
 Calcous ..... 176  
 Caldaro ..... *Siehe* Kaltern  
 Caldiero ..... 105; 107  
 Calemes ..... 69  
 Calimnos ..... 176  
 Caltagirone ..... 70  
 Caltanisseta di Calabria ..... 70  
 Caltavuturo ..... 70  
 Camanly ..... *Siehe* Ismetpasa  
 Camaraly *Siehe* Hamamli, Ismetpasa  
 Cambridge ..... 46

- Cambrils ..... 70  
 Camerino ..... 105  
 Camouche ..... 136  
 Campobasso ..... 90  
 Çanakkale ..... 170  
 Canale ..... 105  
 Canausala ..... *Siehe* Hınıs  
 Candeloro ..... *Siehe* Alanya  
 Candia ..... *Siehe* Iráklion  
 Canée ..... *Siehe* La Canée  
 Canelles ..... 70  
 Canillo ..... 70  
 Canosa di Puglia ..... 125  
 Caorle ..... 179  
*Capeyron roge* ..... 67  
 Cappoguaile ..... 70  
 Caprenno ..... 29  
 Carachara ..... *Siehe* Afyon Karahisar  
 Caraemit ..... *Siehe* Diyarbakir  
 Caraguira ..... *Siehe* Atkaracalar  
 Carcès ..... 105  
 Çardak bogazı ..... 179; 183  
 Cardona ..... 70  
*Carema* ..... 29  
 Caronno Milanese ..... 64  
 Carpasia ..... 70  
 Carpentras ..... 51; 129; 169  
 Carpout ..... *Siehe* Harput  
 Carrión de los Condes ..... 67  
 Carry-le-Rouet ..... 194  
 Cartalunim ..... *Siehe* Kartal  
 Casale ..... 119  
 Casal-Sangonne *Siehe* Castel di Sangro ou Agnone  
*Caslus* ..... 70  
*Caspa* ..... *Siehe* Kusaby  
 Cassançala *Siehe* Hasankale, Pasinler  
 Cassano d'Adda ..... 105; 107  
 Casserras ..... 69  
 Castéggio ..... 105; 119  
 Castel di Sangro ou Agnone ..... 90  
 Castel Franco dell'Emilia ..... 29  
 Castel Galli ..... 69  
*Castel Rouge* [Israel] ..... 76  
 Castel San Giovanni ..... 51; 105  
 Castelculier ..... 65; 68  
 Castelfiorentino ..... 51  
 Castelfranco dell'Emilia ..... 105  
 Castellamare ..... 136  
 Castelnau ..... 65; 68  
 Castelnaudary ..... 69  
 Castelnau-de-Mirandes ..... 70  
 Castrogeriz ..... 67  
 Catania ..... 136  
 Catània ..... 90  
 Cataro ..... *Siehe* al-Khattara  
 Cathie ..... *Siehe* Qatia  
 Caumont [Ariège] ..... 70  
 Caumont-sur-Garonne 65; 67; 68;  
     69; 70  
 Caumussin ..... 87  
 Céans ..... 125  
*Cellines* ..... 119  
*Celopinci* ..... *Siehe* Calapica  
 Cequete ..... *Siehe* Sachetta  
 Cerigo ..... *Siehe* Kíthira  
 Cérines ..... *Siehe* Kyzenia  
 Çerkes ..... 179; 183  
 Cernica ..... 179; 182  
 Cervia ..... 116  
 Cesana Torinese ..... 51  
 Cesano ..... 51  
 Cetona ..... 29  
 Chachiugeleg. *Siehe* Küçükçekmece  
*Chaldée* ..... *Siehe* La Chaldée  
 Chaldes ..... 45  
 Chalecédone ..... *Siehe* Kadiköy  
 Chalkis ..... 168  
 Chalon-sur-Saône ..... 64; 147  
 Chambéry 64; 87; 90; 91; 105; 119;  
     125; 147; 150  
 Chambre ..... *Siehe* La Chambre

- Champagnele..... 133  
 Chanceaux ..... 29  
 Charité ..... *Siehe* La Charité  
 Charmes..... 132  
 Chartres ..... 107; 150  
*Chateau de Carol*..... 69  
*Chateau de fer et d'au*..... 70  
*Chateau franc* ..... 70  
*Chastel Gualhin*..... 70  
*Chastelroge* ..... *Siehe* Karistos  
*Chastse* ..... 70  
 Château-Landon ..... 104  
 Châteauneuf [bei Sauveterre-en-  
 Rouergue] ..... 119  
 Châteauneuf-du-Pape ..... 105  
 Châteauneuf-du-Rhône..... 105  
 Châtel-sur-Moselle ..... 132  
 Châtillon [Italien] ..... 29  
 Châtillon-sur-Chalaronne ..... 89  
 Châtillon-sur-Seine..... 29; 64  
 Chauvigny ..... 180  
 Chavelot..... 132  
*Cherrassy*..... *Siehe* Chivasso  
 Chianciano..... 29  
 Chiaramonte ..... 70  
 Chief de Ressequaram [Kap]..... 70  
 Chieri ..... 64; 119  
 China ..... 12  
*Chiobane* ..... 179; 183  
 Chioggia 64; 76; 87; 105; 107; 116;  
 119  
 Chiorlich..... *Siehe* Çorlu  
 Chios 9; 35; 137; 157; 158; 166; 168;  
 169; 194; 198  
 Chiudegnibrument *Siehe* Yenice  
 Müslüman  
 Chiumbergasti ..... *Siehe* Kumburgaz  
 Chivasso ..... 105; 107; 150  
 Chorges..... 51  
 Chorozaïm ..... 140; 176  
 Chourleu ..... *Siehe* Çorlu  
 Chur ..... 182  
 Cibice, Zorun..... 179  
 Civita-Vecchia..... 136  
 Clées ..... *Siehe* Les Clées  
 Clermont..... 52; 86; 95  
 Cluny ..... 105  
*Çoban* ..... 179; 183  
 Çobanköprü ..... 179  
 Coccaglio [Burg]..... 105  
 Cochem..... 132  
 Cochia..... *Siehe* Foca  
 Cogiasar..... *Siehe* Koçhisar, Ilgaz  
 Cogné ..... *Siehe* Konya  
 Cognusse ..... *Siehe* Konuş  
 Coil ..... *Siehe* Khvoy  
 Col de Monginevro..... 117; 119  
 Col de Roncevaux ..... 117  
*Coll Baton* ..... 70  
 Collbeto ..... 69  
 Colonne ..... *Siehe* Sounio  
 Commercine ..... *Siehe* Komotini  
 Como ..... 76  
 Conegliano ..... 76  
*Conegliere [Inseln]* ..... 166  
 Confolens ..... 118; 119  
 Coppet ..... 133  
 Corbedesson ..... 64  
 Corbedessure ..... 64  
 Corbeil..... 150  
 Corbenay ..... 132  
 Cordoba ..... 101  
 Çorlu..... 87; 179  
 Corméry..... 117  
 Corneto..... 136  
 Cornwall ..... 46  
 Coron..... 70; 95  
 Corsebech..... *Siehe* Krusevac  
 Corsignano ..... 29  
 Coruña ..... *Siehe* La Coruña  
 Cosne..... 104  
 Cossonay ..... 29; 133



*Côte de la Graine de Paradis* *Siehe*  
 Sierra Leone  
*Cotur*..... *Siehe* Kötür  
 Coulevre ..... 107  
 Coulomniers ..... 145  
 Coureuse..... 90  
*Coyre*..... *Siehe* Chur  
 Cravant ..... 105  
 Cremona ..... 64; 119; 130  
 Creus..... *Siehe* Kap Creus  
 Cuille ..... 70  
 Cuneo..... 105  
 Curco ..... 70  
 Cute ..... *Siehe* Kütahya  
 Cypsella..... *Siehe* Sappai  
*Cyzénaique* ..... 166  
 Dairûth..... 176  
 Dalmatien ..... 40; 46; 119  
 Damaskus 42; 52; 57; 64; 87; 129;  
 136; 151; 157; 176; 183; 198  
 Damiette ..... *Siehe* Dumyât  
 Damvillers ..... 184  
 Dänemark ..... 46  
 Darica ..... 179; 183  
 Darna ..... 166  
 Das..... 69  
 Dei Oreb [Berg]..... 42  
 Deir al-Naameh ..... 190  
 Deit El Quruntul ..... 64  
 Dendermonde ..... 75  
 Déols..... 129  
 Deutschland ..... 40; 46  
 Dhithimótikhon ..... 87  
 Diachidissa ..... *Siehe* Darica  
 Dibektaş..... 183  
 Dibel ..... *Siehe* Dibektaş  
 Dibi..... 176  
 Dijon 29; 41; 57; 64; 87; 89; 146;  
 147  
 Dil Iskelesi..... 183  
 Dimodicque ... *Siehe* Dhithimótikhon

Dimotiq..... *Siehe* Dhithimótikhon  
 Diveria..... 64  
 Diyarbakir..... 179; 183  
 Djebel Kuruntûl *Siehe* Deit El Qu-  
 runtul  
 Djéblé ..... 183  
 Djenîn..... 52  
 Djerba..... 166; 187; 188  
 Djidjella..... 194  
 Dôle ..... 29  
 Donzère ..... 105  
 Dothain..... 151  
 Dotis/Totis..... 87  
 Douai ..... 117  
 Doubs ..... 92  
 Dounoux..... 132  
 Draguignan ..... 105  
 Duas Casas ..... 67  
 Dubrovnik 62; 64; 72; 76; 95; 105;  
 107; 116; 119; 122; 128; 147; 150;  
 156; 176; 179; 182; 184; 194  
 Duhort..... 67; 70  
 Dumyât ..... 136; 151  
 Dun-sur-Auron ..... 107  
 Düren..... 132  
 Ebelsberg..... 87  
*Echelle provençale* ..... 70  
 Edirne 80; 87; 156; 179; 183; 184;  
 194  
 Efferding..... 87  
 Eizariya..... 42; 64; 70; 95; 129; 147  
 El Bireh ..... *Siehe* Bira  
 El Hasana..... 73  
 Elafónisos ..... 168  
 Elaphonisi [Insel] ..... 73  
 Elca..... *Siehe* al-Qaa  
 Elevsis ..... 168  
 El-Matariya..... 73  
 Elminie ..... *Siehe* Miniet al-Said  
 Elpatron ..... *Siehe* Batroun  
 Embrun ..... 51; 119; 129

- Emmaus ..... *Siehe* Imwas  
 Encamp ..... 70  
 England ..... 65; 171; 191  
 Enns ..... 87  
 Enos ..... 87  
 Epidhavros ..... 168  
 Epinal ..... 61; 62; 64; 132; 222  
 Erciş ..... 157; 179; 183  
 Eregli ..... 87; 176; 183  
 Erzincan ..... 157; 179; 183  
 Erzurum ..... 157; 179; 183  
 Escarène ..... *Siehe* L'Escarène  
 Eschizaher ..... *Siehe* Eskisehir  
 Eskisehir ..... 183  
 Esparaguera ..... 69  
 Esparraguera ..... 70  
 Espital de Sainte Suzanne ..... 70  
 Esslingen ..... 76; 143  
 Essone ..... 104  
 Estalache ..... *Siehe* Stalac  
 Estella ..... 67  
 Ettelbrück ..... 132  
 Euböa ..... 158; 166  
 Euböa [Insel] ..... 168  
 Europa ..... 12; 35; 39; 86  
 Evreux ..... 126; 128; 142  
 Evvoia ..... 184  
 Ez Zaouieh ..... 73  
 Ezbider ..... 179; 183  
 Faba ..... *Siehe* La Faba  
 Fabbricia ..... 29  
 Falaise ..... 59  
 Famagusta ..... 70; 105; 119; 128; 129  
 Farnese [Insel] ..... 29  
 Favignana [Insel] ..... 70  
 Felizzano ..... 51; 64  
 Ferai ..... 87  
 Fernpaß ..... 116  
 Ferrara ..... 64; 75; 76; 119; 150; 184  
 Ferreiros ..... 67  
 Ferrera-Ceniso ..... 107  
 Ferrière ..... *Siehe* La Ferrière  
 Ferrou ..... 176  
 Ferté-Gaucher *Siehe* La Ferté-  
     Gaucher  
 Fidenza ..... 51  
 Finisterre ..... 65 *Siehe* Kap Finisterre  
 Fiorenzuola d'Arda ..... 29; 51; 105  
 Firenzuola ..... 105  
 Fiscardo ..... 168  
 Flandern ..... 171  
 Fleurey-sur-Ouche ..... 64  
 Florenz 29; 59; 75; 87; 91; 105; 119;  
     125  
 Florya ..... 194  
 Flüelen ..... 76  
 Foca ..... 179; 182  
 Foix ..... 69  
 Folaige ..... *Siehe* Foligno  
 Foligno ..... 90  
 Fonfria ..... 67  
 Fontaine ..... *Siehe* La Fontaine  
 Fontaine de Mose ..... 136  
 Fontaine de Soudan ..... 64  
 Fontaine-les-Luxeuil ..... 132  
 Fontenay ..... 64  
 Forez [Grafschaft] ..... 59  
 Formentera ..... 194  
 Forno di Taro ..... 51  
 Fossano ..... 105  
 Fouchères ..... 29  
 Fouillouse ..... 72  
 Fourneaux ..... 64  
 Frankreich 12; 44; 53; 55; 57; 58; 65;  
     67; 87; 89; 124; 125; 152; 155;  
     157; 158; 159; 167; 177; 180; 184  
 Franouze ..... 132  
 Fréjus ..... 136  
 Friesland ..... 46  
 Fromenteau ..... 64  
 Fromista ..... 67  
 Fuwa ..... 64; 136; 183

- Gaballa..... *Siehe* Djéblé  
 Gabaon..... *Siehe* Gibeon  
 Gaeta..... 91; 136  
 Galasque..... *Siehe* Salasco  
 Galiläa ..... 150  
 Galiläa [Tal] ..... 52  
 Gavata..... 70  
 Gaza 42; 64; 73; 110; 113; 136; 150;  
 176; 183; 198  
 Gazopoli ..... 105  
 Gebze..... 183  
 Geislingen a.d. Steige ..... 76  
*Geleux*..... 70  
 Gelibolu..... 166; 169; 176; 184; 194  
 Gene..... *Siehe* Geyve  
 Gênes..... *Siehe* Genua  
 Genf..... 89; 133; 176; 182  
 Gent..... 66; 75; 87  
 Gente..... *Siehe* Zákinthos  
 Genua..... 53; 56; 59; 128; 136  
 Georgien ..... 35  
 Ger..... 70  
 Geraandsbergen (Grammont)..... 76  
 Gerede ..... 179; 183  
 Gethsemane ..... 147  
 Gex ..... 133  
 Geyve..... 179; 183  
 Ghislenghien..... 77  
 Giagaiol..... *Siehe* Yeniçaga  
 Giardacly..... *Siehe* Çardak bogazî  
 Gibeon ..... 190  
 Gibliği..... *Siehe* Dibigly, Zorun  
 Gien ..... 59  
*Giobanamba*..... *Siehe* Çoban  
 Giolgich Hazar gölü [See]..... 179  
 Girgenti..... *Siehe* Agrigent  
 Gisors..... 107  
 Gogha ..... 35  
 Gohenuch..... *Siehe* Göynük  
 Golf von Adalia ..... 119  
 Golf von Patras ..... 168  
 Golf von Triest ..... 179  
 Golf von Venedig ..... 136  
 Golisano ..... 70  
 Göppingen ..... 76  
 Gotland ..... 46  
 Governolo..... 64  
 Göynük..... 179; 183  
 Granada ..... 46  
 Grand-Serre.... *Siehe* Le Grand-Serre  
 Grandvaux [Abtei]..... 133  
 Gransvillart..... 87  
 Grasse..... 105  
 Grave d'Oisans *Siehe* La Grave  
 d'Oisans  
 Grenoble ..... 41; 58  
 Griechenland ..... 35; 171; 194  
 Grisolles ..... 69  
 Grottaminarda..... 116  
 Guadalupe..... 101  
 Guastalla..... 64  
 Guini..... *Siehe* Djenîn  
 Gümüşacıköy..... 179; 183  
 Gy..... *Siehe* Jiveh  
 Gyé-sur-Seine..... 64  
 Györ..... 87  
*Hacıhamza*..... 179; 183  
 Hagetmau ..... 67  
 Hai..... *Siehe* Hawara  
 Halab 157; 158; 176; 177; 179; 183;  
 198  
 Halluin..... 75  
 Hamâ ..... 87; 176; 183  
 Hamamli, Ismetpasa..... 179  
 Hammamet ..... 166  
*Hamos*..... 87  
 Hangué ..... *Siehe* al-Khanka  
 Harim..... 176  
 Harput..... 183  
 Hasankale, Pasinler ..... 179; 183  
 Hastilimure ..... 70  
 Hawara ..... 190

- Hayati ..... 179; 183  
 Hebron 42; 76; 80; 87; 136; 150;  
 151; 183; 190  
 Heiliges Land 32; 41; 52; 55; 57; 58;  
 63; 65; 68; 72; 74; 75; 78; 83; 86;  
 92; 94; 96; 109; 111; 114; 118;  
 135; 150; 157; 158; 177; 190  
 Heirim..... *Siehe* Harim  
 Heiterwang ..... 75  
 Helym ..... 42  
 Henry de Chapot..... 145  
 Héraklée de la Marmara *Siehe* Mar-  
 maraereğlisi  
 Hiladich ..... *Siehe* Lâdik  
 Hims ..... 87; 157; 176; 183  
 Hinis ..... 179; 183  
 Hisardzik ..... 183  
 Holland ..... 46  
 Homs ..... *Siehe* Hims  
 Hornillos del Camino ..... 67  
 Horte..... *Siehe* Oulx  
 Hostia..... *Siehe* Ostiglia  
 Houdan ..... 107  
 Hourse ..... *Siehe* Bourget  
 Hoyron (Poitou)..... 194  
 Hvar ..... 72; 105; 147; 179; 182  
 Hyères [Inseln] ..... 165  
 Iberische Halbinsel ..... 99  
 Ibiza ..... 194  
 Ibos ..... 70  
 Ierarda..... *Siehe* Gerede  
 Ile de Los ..... 101  
 Iles d'Or..... *Siehe* Hyères [Inseln]  
 Ilica ..... 183  
 Ilica ..... 179; 183  
 Imwas ..... 42; 73; 95  
 Indien..... 12; 30; 31; 33; 35; 45  
 Ingelheim ..... 76  
 Insbruck ..... 76  
 Iou..... *Siehe* Navarino  
 Ipsala ..... 87  
 Iráklion 70; 73; 75; 76; 105; 107;  
 111; 119; 122; 128; 136; 137; 141;  
 143; 145; 147; 150; 198  
 Irland ..... 10; 46  
 Ischia ..... 136  
 Iseo ..... 182  
 Ismetpasa..... 179; 183  
 Ismil..... 176  
 Isnic ..... *Siehe* Iznik  
 Istrien..... 40  
 Italien 40; 46; 58; 75; 116; 120; 121;  
 125; 131  
 Itháki [Insel] ..... 73  
 Ivrea ..... 29  
 Izmir ..... 168  
 Izmit ..... 157; 179; 183  
 Iznik ..... 183  
 Izvor ..... 87  
 Jaffa 64; 70; 73; 75; 76; 87; 93; 95;  
 105; 107; 110; 113; 116; 119; 122;  
 128; 129; 141; 143; 147; 150; 190  
 Jangibatzar ..... *Siehe* Yenice Karasu  
 Jante ..... *Siehe* Zákinthos  
 Jericho 42; 70; 76; 105; 107; 128;  
 129; 147  
 Jerusalem 13; 31; 36; 38; 39; 40; 41;  
 42; 46; 57; 59; 64; 65; 68; 70; 71;  
 73; 74; 75; 76; 78; 79; 80; 84; 86;  
 87; 93; 95; 98; 99; 102; 105; 106;  
 107; 110; 111; 113; 116; 119; 120;  
 122; 123; 126; 128; 129; 134; 136;  
 138; 139; 141; 142; 143; 144; 145;  
 147; 148; 149; 150; 152; 157; 161;  
 162; 164; 176; 177; 178; 183; 185;  
 187; 188; 189; 190; 195; 198  
 Jiveh ..... 190  
 Joigny ..... 105  
 Jordan [Fluß] 33; 64; 70; 76; 110;  
 128; 147; 150  
 Josaphattal ..... 147  
 Jouaux..... 125

- Jougne..... 29; 133  
 Jülich ..... 76; 77  
 Kadiköy ..... 179; 183; 184; 198  
 Kahn Hussain ..... 183  
 Kairo 41; 42; 45; 55; 57; 60; 64; 73;  
 110; 113; 129; 135; 136; 150; 157;  
 176; 183; 187; 188; 198  
*Kalamatra*..... 166  
 Kale ..... 183  
 Kaltern ..... 75  
 Kanarische Inseln ..... 12; 101  
 Kantara ..... 70  
 Kap Barabas ..... 101  
 Kap Blanc..... 101  
 Kap Colonne..... *Siehe Sounio*  
 Kap Creus..... 194  
*Kap de Lezenane* ..... 59  
 Kap des Trois Pointes..... 101  
 Kap Finisterre ..... 67  
 Kap Matapan ..... *Siehe Tainaron*  
 Kap Passero ..... 70  
*Kap Saint-Aigée*..... 168  
 Kap Saint-André..... 70  
 Kap Saint-Ange ..... 70  
 Kap Saint-Vincent..... 46  
 Kap Teulada ..... 70  
 Kap Verde..... 101  
 Kapadokien..... 157  
 Kapernaum ..... 42; 70; 176  
 Kapverdische Inseln ..... 101  
 Karanan ..... 87  
*Karassar* ..... *Siehe Afyon Karahisar*  
 Karistos..... 168  
 Karki..... 73  
 Karpathos..... 137  
 Kartal ..... 183  
 Kaspisches Gebirge ..... 35  
 Kastellórizon ..... *Siehe Megísti*  
 Kastilien..... 13  
 Kavala..... 176  
 Kecskemét ..... 87  
 Kefallínia 64; 73; 141; 143; 150;  
 168; 184  
 Kelibia ..... 166  
 Kélibra..... 166  
 Kelmontsi ..... 73  
 Kempten ..... 75; 76  
 Khaberah ..... 73  
 Khan al-Minieh ..... 176  
 Khan Yubb Yusuf..... 183  
 Khania ..... *Siehe La Canée*  
 Khoulassèh ..... 87  
 Khvoy ..... 179; 183  
 Kidrontal..... 147  
 Kilikien ..... 157  
 Kilitbahir ..... 169  
 Kimolos ..... 169  
 Kíthira 73; 95; 107; 136; 158; 168;  
 169; 170; 176; 194  
 Kleinasien..... 45; 171; 177  
 Kleve ..... 116  
 Koblenz ..... 76  
 Koçhisar, Ilgaz ..... 179; 183  
 Köln..... 75; 77; 116; 132  
 Komasar ..... *Siehe Koyulhisar*  
 Komotini..... 176  
 Konstantinopel 9; 30; 31; 40; 46; 57;  
 59; 80; 87; 155; 156; 157; 158;  
 162; 164; 165; 166; 167; 168; 169;  
 171; 176; 177; 178; 179; 180; 183;  
 184; 187; 188; 191; 194; 198  
 Konuš ..... 179; 183  
 Konya ..... 87; 176; 183  
 Korçula..... 72; 105; 107; 182  
 Korfu 40; 64; 72; 75; 76; 87; 95;  
 105; 107; 113; 116; 122; 128; 141;  
 143; 147; 150; 168; 176; 184; 190  
 Koróni..... 141; 168; 169  
 Korsika ..... 168  
 Kos ..... 73; 137; 176  
*Kötür*..... 179  
 Koyulhisar ..... 179; 183

- Kreta 73; 95; 116; 137; 145; 146;  
 156; 157; 176; 198  
 Kruševac ..... 87  
 Küçükçekmece ..... 179; 183  
 Kumburgaz ..... 179  
 Kuratiyeh ..... 73  
 Kusaby ..... 73  
 Kütahya ..... 87; 176  
 Kyzenia ..... 70  
 L'Áquila ..... 90  
 La Begarie .... *Siehe* Bagnara Càlabra  
 La Bresle ..... *Siehe* L'Arbreste  
 La Bussière ..... 104  
 La Canée (Khanía) ..... 105; 107  
 La Chaldée ..... 35  
 La Chambre ..... 64; 105; 119; 150  
 La Charité ..... 104  
 La Charité-sur-Loire ..... 150  
 La Coruña ..... 101  
 La Faba ..... 67  
 La Ferrière ..... 64; 119  
 La Ferté-Gaucher ..... 147  
 La Fontaine ..... 125  
 La Grave d'Oisans (Dauphiné) ... 191  
 La Lingua ..... *Siehe* Dil Iskelesi  
 La Loye ..... 29  
 La Marche ..... 104  
 La Mina ..... 101  
 La Palud ..... 105  
 La Perrière ..... 29  
 La Sallie ..... 90  
 La Sarraz ..... 29; 133  
 La Sesia ..... 90; 105; 107  
 La-Bastide-de-Sérou ..... 70  
 Labegarre ..... 90  
 Lacedemon ..... 184  
 Lacq ..... 70  
 Ladignace . *Siehe* Adige [Etsch/Fluß]  
 Lâdik ..... 179; 183  
 Laghos ..... 176  
 Lago Maggiore [See] ..... 64  
 Laiazzo ..... 42  
 Lamargelle ..... 147  
 Lambrate ..... 105  
 Lampedusa [Insel] ..... 168  
 Lançon ..... 105  
 Landeck ..... 75; 116  
 Landsberg ..... 87  
 Languedoc .... 30; 46; 54; 55; 59; 116  
 Lannemezan ..... 70  
 Lanslebourg 64; 105; 107; 119; 147;  
 150  
 Laon ..... 11  
 Laonda ..... 70  
 Lapalisse ..... 104; 107; 150  
 L'Arbreste ..... 107; 125  
 Laredo ..... 101  
 Larenda ..... *Siehe* Karanan  
 Larizzate ..... 105  
 Larnaca ..... 105; 128; 151  
 Larrasoña ..... 67  
 La-Tour-du-Pin... 104; 107; 119; 150  
 Laufenburg ..... 87  
 Lausanne ..... 29; 133  
 Laveno ..... 64  
 Lazenello ..... 70  
 Le Cacq ..... *Siehe* al-Khanaka  
 Le Grand-Serre ..... 105  
 Le Mans ..... 136; 175  
 Le Pasquier ..... 133  
 Le Puy-en-Velay ..... 90  
 Le Saïd ..... 73  
 Le Val ..... 105  
 Le Valli ..... 29  
 Lebwé ..... 176  
 Lecce ..... 119  
 Leige ..... 183  
 Lelamina ..... 168  
 Lelanas ..... *Siehe* Lelamina  
 Lemnos ..... 156; 174; 176  
 Leon ..... 67; 117  
 Lermoos ..... 75; 76

- Leros ..... 176  
 Les Clées ..... 29; 64; 133  
 Lesben ..... 151  
 Lesbos ..... 166  
 Lescar ..... 70; 118  
 L'Escarène ..... 105  
 Lesche ..... *Siehe* Lecce  
 Lescures ..... 70  
 Lesperonier ..... 125  
 Lessere ..... *Siehe* Siroz  
 Lettland ..... 46  
 Leurade/Levkás ..... 73; 166; 168  
 Leuven ..... 28; 77  
*Lezenane* ..... *Siehe* *Kap de Lezenane*  
 Lezina ..... *Siehe* Hvar  
 L'Hospitalet 69 *Siehe* Espital de  
     Sainte Suzanne  
 Libyen ..... 166  
 Licata ..... 70  
 Lidichia ..... *Siehe* al-Ladhiqiya  
 Liestal ..... 76  
 Lille . 38; 71; 75; 80; 81; 82; 83; 222  
 Limassol 42; 64; 75; 105; 107; 119;  
     122  
 Limin Irakos ..... 168  
 Limone Piemonte ..... 105  
 Linz ..... 87  
 Lisge ..... 179  
 Lissabon ..... 101  
 Livorno ..... 105; 107; 136; 150  
 Locarno ..... 182  
 Lodi ..... 29; 76  
 Logroño ..... 67  
 Lombardei ..... 46; 93  
 Lonato ..... 107; 182  
 London 33; 38; 46; 65; 68; 127; 174;  
     222  
 Loreo/Loredo ..... 119  
 Loreto . 116; 124; 125; 129; 147; 150  
 Lorgues ..... 105  
 Lorient ..... 105  
 Lorion ..... *Siehe* Euböa  
 Lorte ..... *Siehe* Loreo/Loredo  
 Los Arcos ..... 67  
 Lough Derg ..... 10  
 Lourir ..... 90  
 Loye ..... *Siehe* La Loye  
 Luban ..... *Siehe* Lebwé  
 Lucca ..... 59  
 Lucignano ..... 29  
 Lugano ..... 76  
 Luleburgaz ..... 179  
 Lunery ..... 129  
 Lunéville ..... 143  
 Luxemburg ..... 132  
 Luxeuil-les-Bains ..... 133  
 Luzern ..... 76; 93; 176  
 Lydda 42; 70; 73; 76; 87; 105; 140;  
     141; 150  
 Lyon 59; 105; 107; 113; 119; 120;  
     121; 122; 124; 125; 128; 134; 136;  
     137; 146; 147; 150; 182; 194  
 Ma'arrat al Numan ..... 176  
 Maastricht ..... 75; 76; 77; 132  
 Mâcon ..... 66; 105  
 Macry ..... *Siehe* Megry  
 Magenta ..... 105  
 Magnesia ..... *Siehe* Manisa  
 Mahalat al-Amir ..... 176  
 Mahatelimie.. *Siehe* Mahalat al-Amir  
 Mailand 29; 64; 76; 93; 105; 107;  
     125; 130; 147  
 Maine [Landschaft] ..... 171  
 Mainz ..... 76; 116  
 Maito ..... *Siehe* Maydos  
 Majdel Aanjar ..... 183  
 Malasevci ..... 183  
 Malatya ..... 179; 183  
 Mallessiche ..... *Siehe* Malasevci  
 Mallorca ..... 70  
 Malta ..... 157; 168; 194; 198  
 Maltepe ..... 179; 183

- Malvosie ..... *Siehe* Monemvasia  
 Manisa ..... 168  
 Manresa ..... 69  
 Mans ..... *Siehe* Le Mans  
 Mansilla de las Mulas ..... 67  
 Mantas ..... 10; 107  
 Marath ..... 42  
 Marche ..... *Siehe* La Marche  
 Markdorf ..... 87  
 Marmagne ..... 129  
 Marmaraeğlisi ..... 166  
 Marmora [Insel] ..... 169  
 Maroñas ..... 67  
 Marsala ..... 70  
 Marseille 40; 105; 117; 125; 155;  
     159; 165; 166; 168; 169; 190; 194;  
     198  
 Martigny ..... 29; 64  
 Martinengo ..... 105  
 Martorell ..... 69; 70  
 Marutte ..... 117  
 Matapan ..... *Siehe* Tainaron  
 Mataríya ..... 150  
 Matrei ..... 76  
 Maydos ..... 176  
 Mayny Lambert ..... 29  
 Mazara-del-Vallo ..... 70  
 Mazères ..... 69  
 Meaux ..... 59  
 Mecheln ..... 75  
 Media ..... 45  
 Medina ..... 135  
 Medina del Campo ..... 101  
 Meersburg ..... 87  
 Megara ..... 168; 184  
 Megisti ..... 64; 70; 105; 119; 136  
 Megry ..... 87  
 Mekka ..... 87; 135  
 Meleas ..... 168  
 Meleon ..... *Siehe* Meleas  
 Melide ..... 67  
 Melinha ..... 52  
 Melk ..... 87  
 Mellid ..... 67  
 Melun ..... 105  
 Memmingen ..... 75; 76; 87  
 Mendrisio ..... 76  
 Menneval ..... 142  
 Menorca ..... 69  
 Menreze ..... *Siehe* Manresa  
 Meran ..... 75; 116  
 Merend ..... 179  
 Merens ..... 70  
 Mergues Calassy ..... *Siehe* Kale  
 Méry-sur-Seine ..... 64; 147  
 Merzifon ..... 179; 183  
 Merzuchan ..... *Siehe* Merzifon  
 Mesopotamien ..... 45  
 Messina ..... 35; 46; 90; 136  
 Mestre ..... 76  
 Metelin 169; 176 *Siehe* Mitilíni  
     (Lesbos)  
 Methóni 64; 70; 72; 75; 76; 87; 95;  
     105; 107; 113; 116; 119; 122; 128;  
     136; 137; 141; 143; 147; 150; 166;  
     168; 169; 184  
 Metubes ..... 176  
 Metz ..... 62; 63; 131; 132  
 Mèves ..... 104  
 Mezidlec ..... *Siehe* Majdel Aanjar  
 Mieleles ..... *Siehe* Hisardzik  
 Mileševo ..... 179; 183  
 Milly ..... 104  
 Milo ..... 169; 198  
 Mina ..... *Siehe* La Mina  
 Mindelheim ..... 87  
 Miniet al-Said ..... 176  
 Miramont ..... 70  
 Mirandola ..... 75; 91; 116  
 Misterio ..... *Siehe* Qarichturan  
 Mitilíni (Lesbos) ..... 166; 198  
 Modena ..... 76; 105; 119



- Modica..... 70  
 Mogan..... 35  
 Moissac..... 69  
*Môle*..... 70  
 Molinaseca..... 67  
 Molins de Rey ..... 69; 70  
 Mömpelgard ..... *Siehe* Montbéliard  
 Monastir..... 166  
 Moncalieri ..... 51; 64  
 Mondragon ..... 105  
 Monemvasia ..... 168  
 Monesque ..... 59  
 Mongaillard ..... 69  
 Monopoli ..... 119  
 Mons ..... 27; 65; 99; 114; 115; 172  
 Monserrat..... 69  
*Mont de la Trinité*..... 75  
 Mont du Chat [Gebirgszug]..... 64  
 Montaner ..... *Siehe* Mudanya  
 Montargis..... 104; 150  
 Montauban..... 50  
 Montaut ..... 118; 119  
 Montbéliard ..... 87  
 Montbozon..... 133  
 Mont-Cenis [Berg/Paß] 64; 105; 107;  
 119; 147; 150  
 Mont-de-Marsan..... 67  
 Monte Pulciano..... 29; 87  
 Monte Rosi ..... 29  
 Montebello Vicentino..... 105  
 Montefiascone ..... 29; 75; 87; 105  
*Montelérne*..... 119  
 Montélimar ..... 105  
 Montereau..... 107  
 Monterosi..... 105  
*Montferrer* ..... 70  
 Montjoye ..... 70  
 Montluçon ..... 125  
 Montmarault ..... 125  
 Montmélian 64; 105; 107; 119; 125;  
 144; 150  
 Montpellier ..... 117; 119; 136  
 Montrigaud..... 105  
 Mont-Saint-Vincent..... 105  
 Mora ..... 70  
 Morengo [Burg]..... 105; 107  
 Moret ..... 105  
 Morges..... 133  
 Morillon..... 133  
 Mornas..... 105  
 Mouch..... *Siehe* Muş  
 Moulins..... 90; 104; 136; 150  
 Muş..... 179; 183  
 Mudanya..... 176  
 Mühldorf..... 87  
 München..... 87  
 Murter ..... 179  
 Mussi ..... *Siehe* Caumussin  
 Mussy-sur-Seine..... 29  
 Mykonos..... 169  
 Mytilíni (Lesbos)..... 194  
 Nablus..... 52; 151; 176; 183; 190  
 Nagy-Becskerek ..... 87  
 Naim ..... 42  
 Nájera ..... 67  
 Nancy ..... 132  
 Napolosa..... *Siehe* Nablus  
 Nargo..... 70  
 Narni..... 105  
 Nassereith ..... 75; 76  
 Natubes..... *Siehe* Metubes  
 Nauders..... 75  
 Navarete ..... 67  
 Navarino ..... 70; 168; 169  
 Navarra ..... 13; 46  
 Nave ..... *Siehe* Deir al-Naameh  
 Návplion ..... 168  
 Nazareth 42; 52; 87; 95; 140; 150;  
 151; 161; 176; 183  
 Neapel 42; 46; 59; 90; 91; 116; 117;  
 124; 125; 136  
 Neathalye..... *Siehe* Matarîya

- Negroponte ..... *Siehe* Euböa  
 Nekoudim ..... 87  
 Neocesarea..... *Siehe* Niksar  
 Neuchâtel..... 93  
 Neuss ..... 116  
 Nevers..... 104; 150  
 Niš ..... 183  
 Nicomedia ..... *Siehe* Izmit  
 Niederlande ..... 46  
 Niedersteinbach..... *Siehe* Ouderval  
 Nikosia 60; 64; 70; 90; 105; 128;  
 129; 151  
 Niksar ..... 157; 179; 183  
 Nîmes..... 58; 117; 119; 129  
 Niš ..... 87; 179  
 Nisar ..... *Siehe* Niksar  
 Nisari ..... 73  
 Nisce..... *Siehe* Niš  
 Nissa ..... 64  
 Nizza..... 40; 90; 91; 105; 125; 191  
 Nods..... 133  
 Nogent-le-Roi..... 107  
 Nogent-sur-Seine..... 125; 145; 147  
 Nogent-sur-Vernisson ..... 104  
 Noia ..... 67  
 Nola ..... 117  
 Nona ..... 95  
 Norcia ..... 90  
 Normandie ..... 38; 59; 106; 148; 167  
 Norsin, Çukur ..... 179; 183  
 Norwegen ..... 46  
 Nossenofilert... *Siehe* Norsin, Çukur  
 Notre Senhora de Guadalupe *Siehe*  
 Guadalupe  
 Notre-Dame de Gazopoli *Siehe* Ga-  
 zopoli  
 Notre-Dame de Lorette. *Siehe* Loreto  
 Notre-Dame de Sardenai..... 42  
 Notre-Dame de Voulton *Siehe*  
 Voulton  
 Notre-Dame-d'Allem ..... 69  
 Notre-Dame-de-Finisterre *Siehe* Fi-  
 nisterre  
 Novalesa ..... 147  
 Novara ..... 29; 105; 107; 147  
 Noves..... 105  
 Novi Pazar ..... 179; 183  
 Novobazar ..... *Siehe* Novi Pazar  
 Nubien ..... 45  
 Nürnberg..... 46; 191  
 Nus ..... 29  
 Nusb ..... 73  
 Nymesson ..... 147  
 Nyon..... 133  
 O-Besce ..... 87  
 Ölbey ..... 147  
 Oppenheim ..... 76  
 Orange ..... 105  
 Orbetello..... 136  
 Orfa..... *Siehe* Urfa  
 Organya ..... 70  
 Orgon..... 105  
 Orléans ..... 59; 107; 117; 126; 128  
 Ormuz..... 35  
 Orpierre ..... 51; 119  
 Orthez..... 67; 70; 117  
 Orvieto..... 29  
 Osam..... *Siehe* Kahn Hussain  
 Osmancik..... 157; 179; 183  
 Osmanisches Reich ..... 80  
 Ospitale..... 76  
 Ostabat..... 67  
 Österreich ..... 46  
 Ostiglia ..... 116; 119  
 Otranto..... 40; 90; 91; 119; 122; 143  
 Otricoli ..... 105  
 Ouderval ..... 132  
 Oulx ..... 119  
 Ouvez ..... *Siehe* Aussois  
 Oviedo ..... 117  
 Oxford ..... 48; 49  
 Oye-et-Pallet..... 64

- Padrón..... 67  
 Padua 64; 72; 75; 87; 105; 107; 128;  
     130; 137; 147; 150; 182  
 Paele ..... 87  
*Paglia* ..... 105  
 Palas de Rei ..... 67  
 Palästina..... 11; 13; 171  
 Palazzuolo sull'Oglio..... 64  
*Palerme* ..... 91  
 Palermo..... 70  
 Palerne ..... *Siehe* Parma  
 Palma di Solts [Insel] ..... 70  
 Palud ..... *Siehe* La Palud  
 Pamiers ..... 69  
 Pamplona..... 67  
 Pančero ..... 87  
 Pandataria [Insel]..... 136  
 Pantaleone [Insel]..... 70  
 Pantelleria [Insel] ..... 168; 194  
 Paola ..... 90  
 Paphos 70; 73; 76; 87; 90; 105; 107;  
     119; 122; 128; 143; 151; 190; 198  
 Paranzo ..... 119  
 Paris 9; 10; 11; 31; 37; 43; 46; 48;  
     50; 52; 53; 61; 74; 76; 78; 81; 94;  
     95; 96; 102; 104; 105; 108; 117;  
     144; 148; 150; 156; 158; 165; 171;  
     180; 182; 191; 195; 222  
 Parma..... 29; 76; 105; 119  
 Pasquier ..... *Siehe* Le Pasquier  
 Passero..... *Siehe* Kap Passero  
 Patmos ..... 137; 176  
 Patras ..... 150; 155; 166; 168  
 Pau ..... 70  
 Pavia ..... 64; 128; 155  
 Pazardzhik ..... 179  
 Pensey..... *Siehe* Pancero  
 Peritoq ..... *Siehe* Prawista  
 Perlas ..... 70  
 Perpignan..... 191  
 Perrière ..... *Siehe* La Perrière  
 Persien 30; 31; 33; 35; 157; 177;  
     180; 182; 194  
 Persischer Golf ..... 32  
 Perugia..... 90  
 Pesaro ..... 105; 147  
 Peschiera [Gardasee] 64; 105; 107;  
     182  
 Peteric..... 179; 183  
*Peticolle*..... 64  
 Petit Pont ..... *Siehe* Küçükçekmece  
 Petrimo ..... *Siehe* Batroun  
*Peutelstein* ..... 76  
 Pharagon..... 176  
 Philippoly ..... *Siehe* Plovdiv  
 Philippopuli ..... *Siehe* Plovdiv  
 Phayroth ..... 42  
 Piacenza 29; 51; 64; 76; 87; 105;  
     119; 129  
 Piano di Quarto..... 105  
 Pianoro ..... 29  
 Piemont..... 180  
 Pierre-Châtel..... 64  
 Pierrefitte-les-Bois ..... 107  
 Pierrelatte ..... 105  
 Pietrasanta ..... 51  
 Pikardie..... 43; 46; 60; 148  
 Pintodamol ..... 70  
 Piolenc..... 105  
 Piräus..... 166; 168  
*Pire* ..... *Siehe* Pesaro  
 Pírgasi..... *Siehe* Bourgas  
 Pirot ..... 87  
 Pîrtîn ..... 179; 183  
 Pisa ..... 51; 59  
 Pisogne ..... 182  
 Pleonie..... *Siehe* Plevlja  
 Plevlja..... 182  
 Plovdiv ..... 87; 179; 183  
 Poggibonsi..... 51  
 Pointis..... 70  
 Poitiers..... 163; 180

- Poitou..... 55  
 Polen..... 46  
 Pollissi..... 70  
 Pomègue [Insel]..... 125  
 Ponferrada..... 67; 117  
 Pont Chargy..... 107  
 Pont de Mustapha .. *Siehe* Svilengrad  
 Pont-Agasson (bei Château-Landon)  
 104  
 Pont-à-Mousson..... 132  
 Pontarlier..... 29; 133  
 Pont-d'Ain..... 64  
 Pont-de-Beauvoisin 107; 119; 125;  
 147; 150  
 Ponte Centeno..... 105  
 Ponte Currone..... 105  
 Ponte de Nove..... 64  
*Ponte de Oglio* [Brücke]..... 64  
 Ponte nell'Alpi..... 76  
 Pontelagoscuro..... 64  
 Pontenure..... 29  
 Pontoglio..... 105; 107  
*Pontoys*..... 119  
 Pontremoli..... 51  
 Ponza [Insel]..... 136  
 Poreč 87; 95; 105; 107; 113; 122;  
 128; 129; 143; 150; 151; 182  
 Port de Joux..... *Siehe* Navarino  
 Port de Lanyr..... 90  
 Port Sainte-Marie..... 69  
 Portari(y)..... *Siehe* Pirtin  
 Port-Aron..... *Siehe* Piräus  
 Porteboute..... *Siehe* Limin Irakos  
 Portecaille..... *Siehe* Porto Kaghio  
 Porteleon..... *Siehe* Piräus  
 Port'Ercole..... 136  
 Porteveue..... 136  
 Portières..... 88  
 Portieux..... 132  
 Porto de Cebrero..... 117  
 Porto di Palo..... 70  
 Porto Giocho..... *Siehe* Navarino  
 Porto Kaghio..... 168  
 Porto-Botte..... 69  
 Portofino..... 136  
 Portomarin..... 67  
 Portugal..... 46; 99; 113  
 Pozallo [Burg]..... 70  
 Pozzuolo..... 105  
 Prat Bon-Repaus..... 70  
 Prawista..... 87  
 Predent [Insel]..... 70  
 Prepouille..... *Siehe* Prijepolje  
 Preußen..... 55  
 Preveza..... 166  
 Prijepolje..... 182  
 Propoúlion..... 156  
 Provence... 13; 45; 59; 104; 117; 165  
 Puenta la Reina..... 67  
 Puente Orbigo..... 67  
 Puerto Marin..... 67  
 Puigcerda..... 69  
 Pula 62; 64; 72; 76; 87; 95; 105; 119;  
 128; 143; 150; 182  
 Puy-en-Velay *Siehe* Le Puy-en-  
 Velay  
 Puymorens [Paß]..... 69  
 Pyreno..... 168  
 Qalaat-en-Nakhl..... 73  
 Qaqun..... 190  
*Qarichturan*..... 87  
 Qatia..... 150; 183  
 Qoungourlan [Armenien]..... 30  
 Quariat el Anab..... 105  
 Quarnero..... 95  
 Qued Gharandel..... 73  
 Quelle Moses *Siehe* Source d'Ain  
 Mousa  
 Quenoche..... 133  
 Quilon..... 33; 34; 35  
 Quingey..... 133  
 Raab..... *Siehe* Györ

- Rabanal del Camino ..... 67  
 Rachid..... 136  
 Ragusa ..... *Siehe auch* Dubrovnik  
 Ragusa [Sizilien] ..... 70  
 Rakineh..... 73  
 Rama..... 95; 108; 140; 147  
 Ramallah..... 87; 95  
 Ramatha..... 95; 105  
 Ramla 42; 64; 70; 73; 76; 87; 95;  
     105; 107; 110; 113; 116; 119; 122;  
     128; 129; 141; 143; 150; 176; 183;  
     190  
 Rapallo..... 136  
 Rashid..... 150; 157; 176; 198  
 Ratouneau [Insel] ..... 125  
 Rátameh..... 73  
 Ravenna ..... 87; 105; 116; 147  
 Ravensburg..... 87  
 Recanati ..... 105  
 Reggio di Calabria... 35; 70; 90; 136  
 Reggio nell'Emilia..... 76; 105; 119  
 Renaix..... 76  
 Rennes ..... 108; 109; 110; 223  
 Rheinfelden ..... 87  
 Rhodos 57; 64; 68; 69; 70; 72; 73;  
     75; 76; 87; 93; 95; 104; 105; 107;  
     110; 111; 112; 116; 119; 122; 128;  
     129; 135; 136; 137; 141; 143; 147;  
     150; 157; 158; 176; 198  
 Ricorsi ..... 105  
 Ried ..... 87  
 Rigory..... 87  
 Rilly-Saint-Syre..... 147  
 Rimini..... 87  
 Rimont..... 70  
 Rio d'Oro ..... 101  
 Rioz ..... 133  
 Ripaille ..... 90  
 Riviera ..... 105  
 Rivoli..... 105; 107  
 Roanne..... 107; 136; 150  
*Roblum* ..... *Siehe* Romani  
 Rodez..... 33; 119  
 Rolle ..... 133  
*Rolongeatte*..... *Siehe* Larizzate  
 Rom 27; 28; 29; 30; 38; 41; 46; 51;  
     75; 76; 87; 90; 91; 105; 113; 114;  
     116; 117; 119; 122; 124; 125; 129;  
     150; 188; 194; 223  
 Romani ..... 150  
 Romans..... 105  
 Roncastaldo ..... 29  
 Roncesvalles..... 67  
 Ronciglione ..... 105  
 Ronse (Renaix)..... 76  
 Roquefort..... 67; 70  
 Rosette..... *Siehe* Rashid  
 Rossillon..... 64  
 Rotes Meer ..... 42; 151  
 Rouane..... 104  
 Rouen . 102; 112; 126; 127; 128; 224  
 Roussette ..... *Siehe* Rashid  
 Rovereto ..... 75  
 Rovigno ..... 95  
 Rovinj..... 76; 143  
 Rubiera ..... 105  
 Rudine ..... *Siehe* Bijela Rudina  
 Rußland ..... 40; 46  
 Sabangich ..... *Siehe* Sapanca  
 Sachetta ..... 119  
 Sachin..... 70  
 Saffais..... 132  
 Safi ..... 101  
 Sahagun ..... 67  
 Saïd..... *Siehe* Le Saïd  
 Saïda..... 190  
*Saint Hieremie* ..... 147  
*Saint-Aigée* ... *Siehe* Kap *Saint-Aigée*  
*Saint-André* . *Siehe* Kap *Saint-André*  
*Saint-André-de-Maurienne* 105; 107;  
     119; 150  
*Saint-Ange*..... *Siehe* Kap *Saint-Ange*

- Saint-Antoine..... 105; 117  
 Saint-Aubin ..... 129  
 Saint-Bris..... 105  
 Saint-Claude..... 132; 133  
 Saint-Crépin..... 51; 119  
 Saint-Didier-en-Velay ..... 90  
 Sainte-Baume ..... 105; 117  
 Sainte-Marie.. *Siehe* Leurade/Levkás  
 Sainte-Pé-de-Bigorre ..... 106  
 Saintes ..... 94; 108  
 Saint-Esprit..... 59; 117  
 Saint-Gaudens ..... 70  
 Saint-Gerain..... 125  
*Saint-Germain* ..... 119; 122  
 Saint-Gilles..... 59  
 Saint-Hilarion ..... 70  
 Saint-Jean-de-Losne ..... 64  
 Saint-Jean-de-Maurienne 64; 105;  
 107; 119; 150  
 Saint-Jean-Pied-de-Port..... 67  
 Saint-Julien-de-Maurienne ... 64; 107  
 Saint-Just ..... 107  
 Saint-Laurent..... 119; 132  
 Saint-Laurent-de-Chamousset... 150  
 Saint-Laurent-de-Mûre..... 107  
 Saint-Laurent-en-Grandvaux..... 133  
 Saint-Lizier ..... 70  
 Saint-Loup ..... 107  
 Saint-Mahieu ..... 101  
 Saint-Martin..... 69; 125  
 Saint-Martin-d'Estreaux ..... 107  
 Saint-Mathurin-de-Larchant..... 104  
 Saint-Maurice ..... 64  
 Saint-Maximin..... 105; 117  
 Saint-Menoux ..... 107  
 Saint-Michel-de-Maurienne 64; 105;  
 107  
 Saint-Mihiel..... 142  
 Saint-Nicolas-de-Bar ..... *Siehe* Bari  
 Saint-Nicolas-de-Port ..... 132; 143  
 Saint-Palais ..... 67  
 Saint-Paul-des-Déserts *Siehe* St. Paul  
 [Ägypten]  
 Saint-Pierre [Burg] ..... 29  
 Saint-Pierre-le-Moustier..... 104  
 Saint-Rémi..... 29  
 Saint-Seine ..... 29; 64  
 Saint-Sever ..... 67  
 Saint-Stéphano ..... *Siehe* Yesilkörg  
 Saint-Symphorien-d'Ozon ..... 105  
 Saint-Trassin..... 107  
 Saint-Trivier-de-Courtes ..... 64  
 Saint-Vallier ..... 136  
 Saint-Vincent *Siehe* Kap Saint-  
 Vincent  
 Salamis [Zypern] 107; 119; 122;  
 143; 190  
 Salasco..... 105; 150  
 Salatia ..... *Siehe* al-Salhiya  
 Salaura ..... *Siehe* Salerno  
 Salerno..... 90  
 Salines ..... *Siehe* Salamis [Zypern]  
 Salins 29; 132; 133 *Siehe* Salamis  
 [Zypern]  
 Salins-les-Bains..... 64  
 Sallie ..... *Siehe* La Sallie  
 Salon..... 105  
 Salubrie..... *Siehe* Silivri  
 Saluggia ..... 105; 107  
 Samaria..... 42; 198  
 Samos ..... 137; 176  
 San Adrian..... 117  
 San Ambrogio di Torino 51; 105;  
 107; 150  
 San Antonio..... 64  
 San Casciano ..... 105  
 San Damiano ..... 105  
 San Donato di Vertaldo ..... 105  
 San Donato in Poggio..... 29  
 San Georgio..... 150  
 San Giacomo ..... 119  
 San Julia ..... 70

- San Lorenzo..... 105  
 San Miniato al Tedesco ..... 51  
 San Pador..... 69  
 San Piero a Sieve..... 29  
 San Pietro [Insel] .... 70; 95; 166; 168  
 San Pietro d'Abrera..... 70  
 San Quirico d'Orcia ..... 105  
*San Roman*..... 67  
 San Savino ..... 29  
 San Severino Marche..... 105  
 Sanlucar de Barrameda..... 101  
 Sannazzaro de Burgondi..... 64  
 San-Nicolo-di-Ponte-di-Core .... 179  
 Sansego..... 95  
 Sant Angelo *Siehe* Elaphonisi [Insel]  
 Santa Sava ..... *Siehe* Mileševo  
 Santa-Maura .. *Siehe* Leurade/Levkás  
 Santeine ..... 198  
*Santià*..... 29  
 Santiago de Compostela 57; 65; 66;  
     67; 68; 99; 100; 101; 114; 117  
 Santo Domingo de la Calzada ..... 67  
 Santo Stefano di Magra ..... 51  
 Saorgio..... 105  
 Sapanca..... 179; 183  
 Sapiéntza [Insel] ..... 70; 95; 136  
 Sappai ..... 176  
 Sarameli..... *Siehe* Sarîmazî  
*Sardenai Siehe* Notre-Dame de Sar-  
     denai  
 Sardinien..... 46; 59; 69; 166; 168  
*Sarephte*..... *Siehe* Sarepta [biblisch]  
 Sarepta [biblisch]..... 190  
 Sarîmazî..... 176  
 Sarraz..... *Siehe* La Sarraz  
 Sarria ..... 67  
 Sarteano ..... 29  
 Sarzana ..... 51  
 Satallie ..... *Siehe* Antalya  
 Saulieu ..... 105  
 Sault..... 51  
 Sault-de-Navailles ..... 67; 70  
 Saulx-de-Vesoul ..... 133  
 Sauveterre..... 67  
 Savona ..... 59  
 Savoyen ..... 64; 89; 104; 107  
 Scaletta ..... 70  
 Scarpente ..... 190  
 Scarperia..... 105  
 Schaffhausen ..... 87  
 Schottland..... 46; 191  
 Schuweikeh ..... 73  
 Schwarzes Meer ..... 46  
 Schweden ..... 46  
 Sciacca..... 70  
 Scicli [Burg] ..... 70  
 Scilla..... 90  
 Sclafani..... 70  
 Scutari..... *Siehe* Shkodër  
 Scythopolis ..... 13  
 Sebastiya..... 183  
 Sebenico ..... *Siehe* Šibenik  
 Sédéron..... 51  
 Seeland ..... 46  
 Segading..... *Siehe* Szeged  
*Seilechuy*..... 183  
*Seizanne*..... 59  
 Sélestat (Schlehstadt) ..... 76  
 Selivree..... *Siehe* Silivri  
 Selorno ..... 75  
 Selve ..... 95  
 Selz..... 76  
 Seminara..... 90  
 Sénas..... 105  
 Sens ..... 11; 105  
*Sentis* ..... 70  
 Sepetli..... 179; 183  
 Serbien..... 46  
*Serevalle* ..... 76  
 Sermide..... 64  
 Sermone..... *Siehe* Sulmona  
 Sermoneta..... 117

- Servy [Insel] ..... *Siehe* Elafónisos  
 Seryne ..... 147  
 Sesia ..... *Siehe* La Sesia  
 Sestri Levante ..... 136  
 Sestus ..... 176  
 Seticaps ..... 70  
 Setubal ..... 101  
 Seu d'Urgel ..... 70  
 Sevilla ..... 46; 101  
 Sfax ..... 166  
 s-Hertogenbosch ..... 116  
 Shkodër ..... 105  
 Šibenik ..... 87; 179; 182  
 Sichar ..... *Siehe* Nablus  
 Sichem ..... 42  
 Sichen ..... 151  
 Sidero-capra [Bergwerke] ..... 174  
 Siderocapsa ..... 176  
 Sidon ..... 87  
 Siena ..... 29; 51; 75; 105; 119  
 Sierck ..... 132  
 Sierra Leone, Staat in Afrika ..... 101  
 Silivri ..... 87; 176; 179; 183  
 Silo ..... 42  
 Siloë ..... 128  
 Simsim ..... 73  
 Sinai 41; 57; 60; 71; 72; 108; 109;  
     110; 111; 113; 148; 149; 150; 152;  
     157; 174  
 Sinai [Berg] ..... 42; 57; 150; 152  
 Sindon ..... 176  
 Sion ..... 64; 78; 105; 140; 147; 150  
 Siroz ..... 87  
 Sisteron ..... 58; 117  
 Sizilien ..... 46; 70; 89; 168; 198  
 Skarpanto ..... 73  
 Skutari ..... *Siehe* Üsküdar  
 Slavonien ..... 46  
 Sluis ..... 59; 99; 101  
 Smyrna ..... *Siehe* Izmir  
 Sofia ..... 87; 174; 179; 183  
 Sofia-Pirotte ..... *Siehe* Pirot  
 Sögüt ..... 183  
 Sögütlü [Fluß] ..... 179  
 Soissons ..... 96; 97  
 Solero ..... 105  
 Solsona ..... 70  
 Sommières ..... 59  
 Sophien ..... *Siehe* Sufian  
 Sospel ..... 105  
 Sounio ..... 168  
 Sour ..... 87  
 Source d'Aïn Mousa ..... 73  
 Soure ..... *Siehe* Sur  
 Souvigny ..... 107  
 Spacaforo ..... 70  
 Spanien ..... 55; 100  
 Speyer ..... 75; 76; 116  
 Spoleto ..... 87; 105; 125  
 St. Antonius [Ägypten] ..... 60; 64  
 St. Bernhard [Paß] ..... 29  
 St. Gotthart [Paß] ..... 75; 76  
 St. Katharinenkloster 42; 57; 59; 60;  
     64; 73; 80; 87; 110; 113; 135; 136;  
     151; 157  
 St. Moritz ..... 29  
 St. Paul [Ägypten] ..... 57; 60; 64  
 St. Pölten ..... 87  
 St. Vith ..... 132  
 St.-Truiden ..... 76  
 Stalac ..... 87  
 Stein ..... 87  
 Sterzing ..... 76  
 Stienta ..... 119  
 Stradella ..... 117  
 Straßburg ..... 76; 143  
 Stromboli ..... 136  
 Struia ..... *Siehe* Stienta  
 Suez ..... 73; 136; 176  
 Sufian ..... 179; 183  
 Sugut ..... *Siehe* Sögüt  
 Sugutli ..... *Siehe* Sögütli



- Sulmona..... 90  
 Sultanieh *Siehe* Qoungourlan  
   [Armenien]  
 Summeil..... 73  
 Sur ..... 190  
*Suria* ..... 70  
 Susa 51; 64; 105; 107; 117; 119;  
   128; 147; 150  
 Susten ..... 64  
 Sutri ..... 29; 51  
 Svilengrad..... 179; 183  
 Symi..... 137  
 Syna..... 147  
 Syrakus ..... 70  
 Syrien 40; 45; 96; 157; 161; 171;  
   177; 182; 187; 188  
 Szeged ..... 87  
 Tabor [Berg]..... 42; 52; 87; 140  
 Tabriz..... 157; 179; 183  
 Tainaron..... 73; 168  
 Talant..... 147  
 Tallard ..... 51; 72  
 Taormina ..... 70  
 Tarakli ..... 179; 183  
 Taranto..... *Siehe* Tarent  
 Tarare..... 104; 107; 150  
 Tarascon ..... 69; 117; 136  
 Tarbes ..... 70; 80  
 Tarent..... 91  
*Tarruella*..... 70  
 Tarses..... 70  
 Tarsus ..... 87  
*Tartare*..... 35  
 Tartous..... 183  
 Taurin ..... *Siehe* Torino  
 Techit..... 179  
 Teddela ..... *Siehe* Djidjella  
 Tedjoury ..... *Siehe* Tripolis  
 Tende..... 105  
 Tenedos 137; 166; 169 *Siehe*  
   Bozcaada  
 Termeniaig [Burg]..... 69; 70  
 Termignon ..... 107; 150  
 Termini Imerese ..... 70  
 Terni ..... 105  
 Terra Nova..... 70  
 Teulada..... *Siehe* Kap Teulada  
 Thana..... 35  
 Thaon-les-Voges ..... 132  
 Thasos..... 176  
 Theben..... 35; 184  
 Théroutanne..... 60  
 Thessaloniki ..... 40; 156; 176  
 Thionville ..... 132  
 Thonon ..... 89; 90  
 Thour ..... 136  
 Thoze..... *Siehe* Chioggia  
 Thrakien ..... 156; 194  
 Thyate..... *Siehe* Dotis/Totis  
 Tiberias..... 52; 87; 140  
 Tino [Insel]..... 169; 170  
 Toledo..... 101  
 Tolentino ..... 125  
 Tongern ..... 77  
 Tononscala ..... *Siehe* Hinis  
 Tor ..... *Siehe* al-Tur  
 Torino ..... 119  
 Torrenieri..... 29  
 Torro [Insel] ..... 70  
 Tortona ..... 51; 105; 119  
 Toskana ..... 46  
 Tosya ..... 179; 183  
 Totes Meer..... 107; 129; 147  
 Totia ..... *Siehe* Tosya  
 Toulon ..... 156; 165; 166; 168  
 Toulouse..... 69; 117; 129; 173; 192  
 Tour-du-Pin .. *Siehe* La-Tour-du-Pin  
 Touris ..... 35  
 Tournai 27; 28; 74; 75; 76; 77; 99;  
   100; 110; 114  
 Tournay [bei Tarbes]..... 70  
 Tournus..... 64

- Toysa ..... 157  
Trajanopolis ..... 87  
Trápani ..... 70  
Travadelos ..... 67  
Trebinje ..... 179; 182  
Trebizond ..... 46  
Treviglio ..... 105; 107  
Treviso ..... 75; 76; 143  
Triacastela ..... 67  
Trient ..... 75; 116  
Trier ..... 132  
Tripoli [Libanon] 42; 151; 183; 184;  
190; 198  
Tripolis [Libyen] ..... 158; 166; 194  
Troffo ..... 119  
Troge ..... *Siehe* Twie  
Trois Pointes *Siehe* Kap des Trois  
Pointes  
Trois-Maries (Les-Sainte-Maries-de-  
la-Mer) ..... 136  
Troja ..... 157  
Trou ..... 190  
Troyes .... 29; 47; 61; 64; 96; 97; 147  
Tunesien ..... 9; 55; 59  
Tunis ..... 40; 166; 168  
Turin 87; 90; 105; 107; 122; 128;  
137; 147; 150  
Türkei ..... 35; 45; 59; 155; 165  
Twie ..... 168  
Tyre ..... *Siehe* Sour  
Ulcinj ..... 105  
Ulm ..... 75; 76; 116; 143  
Ungarn ..... 40; 46; 55; 57  
Unije ..... 95  
Urbino ..... 87  
Urfa ..... 179; 183  
Urgons ..... 67; 70  
Uriménil ..... 132  
Üsküdar ..... 87; 179; 183; 198  
Vacito ..... 119  
Vade [bei Savone] ..... 136  
Vaihingen ..... 76  
Val ..... *Siehe* Le Val  
Valance ..... *Siehe* Avigliana  
Valcompare ..... *Siehe* Itháki [Insel]  
Valdahon ..... 133  
Valence ..... 105; 136  
Valenciennes 13; 99; 100; 114; 115;  
116; 117; 185; 224  
Valentine ..... 70  
Vallence [Italien] ..... *Siehe* Avigliana  
Valli ..... *Siehe* Le Valli  
Vallona ..... 137  
Valmontone ..... 119  
Valserany ..... 69  
Valserres ..... 119  
Val-Suzon ..... 147  
Van ..... 157; 179  
Van Bandemaguy .. *Siehe* Bendimahi  
Vandóies di Sotto ..... *Siehe* Vintl  
Varennes-sur-Allier ... 104; 107; 125  
Varese ..... 64  
Vasside ..... *Siehe* Vacito  
Vaubery ..... 64  
Vau-de-Soleil ..... 147  
Vellane ..... 119  
Vellefaux ..... 133  
Velletri ..... 117  
Velona ..... *Siehe* Vlozë  
Vendôme ..... 136  
Venedig 46; 57; 63; 64; 72; 75; 76;  
87; 89; 90; 93; 95; 102; 104; 105;  
107; 110; 113; 116; 118; 119; 122;  
128; 129; 137; 139; 141; 142; 143;  
144; 145; 146; 147; 150; 156; 157;  
164; 176; 179; 180; 182; 184; 190;  
198  
Venetigo ..... 73  
Ventimiglia ..... 125  
Vercelli ..... 29; 105; 107; 147; 150  
Vercel-Villedieu-le-Camp ..... 133  
Verchet ..... *Siehe* O-Besce

- Verde ..... *Siehe* Kap Verde  
 Verneuilh ..... 125  
 Vernon ..... 106; 107  
 Verona 64; 75; 116; 130; 147; 176;  
 182  
 Verpillière ..... 104; 107; 150  
 Versoix ..... 133  
 Vesoul ..... 133  
*Vetren* ..... 179  
 Vevey ..... 64  
 Vezou ..... 87  
 Viabon ..... 107  
 Viadana ..... 119  
 Vicenza. 64; 105; 107; 130; 147; 182  
 Vienne ..... 105; 125; 136  
 Vienne [Landschaft] ..... 105  
 Villa Nova ..... 64  
 Villafranca [Italien] ..... 51  
 Villafranca [Spanien] ..... 67; 117  
 Villafranca del Bierzo ..... 101  
 Villane ..... 147  
 Villanova d'Asti ..... 51  
 Villefranche [bei Lyon] ..... 105  
 Villefranche [bei Nizza] ..... 136  
 Villenauxe ..... 147  
 Villeneuve ..... *Siehe* Villanova d'Asti  
*Villeneuve* ..... 87  
 Villeneuve [Schweiz] ..... 29  
 Villeneuve-de-Rivière ..... 70  
 Villeneuve-sur-Allier ..... 104  
 Villeneuve-sur-Yonne ..... 105  
 Vintl ..... 76  
 Vipiteno ..... *Siehe* Sterzing  
 Vira ..... *Siehe* Feraï  
 Viterbo 29; 51; 75; 105; 116; 119;  
 125  
*Viterno* ..... *Siehe* *Vetren*  
 Vitoria ..... 117  
 Vlozë ..... 166  
 Voghera ..... 51; 105  
 Voray-sur-l'Ognon ..... 133  
 Voulton ..... 146; 147  
 Waldburg ..... 87  
 Waldshut ..... 87  
 Wales ..... 46  
 Walsee ..... 87  
 Wassen ..... 76  
 Weisswampach ..... 132  
 Westafrikanische Küste ..... 99  
 Wien ..... 36; 43; 87; 182; 224  
 Wittenberg ..... 171  
 Worms ..... 76  
 Xanten ..... 116  
 Xertigny ..... 132  
 Yeşilköğ ..... 194  
 Yeniçaga ..... 179; 183  
 Yenice Karasu ..... 87  
 Yenice Müslüman ..... 179  
 Yenne ..... 64  
 Yeres [Insel] ..... 136  
*Yolle* ..... *Siehe* Paola  
 Ypsala ..... *Siehe* Ipsala  
 Ysmoure ..... *Siehe* Izvor  
 Yuissie [Insel] ..... 70  
 Zadar 72; 76; 87; 95; 105; 107; 116;  
 119; 122; 179; 182  
 Zákinthos 70; 73; 95; 107; 129; 136;  
 141; 143; 147; 150; 168; 176; 184;  
 190  
*Zambry* ..... *Siehe* Babaeski  
 Zeivèh ..... 87  
 Zembra [Insel bei Kap Bon] ..... 166  
 Zisterne des Josef *Siehe* Khan Yubb  
 Yusuf  
 Zorun ..... 183  
 Zypern 40; 41; 42; 43; 48; 57; 60;  
 62; 64; 68; 72; 73; 74; 75; 76; 87;  
 89; 98; 104; 106; 112; 116; 118;  
 119; 121; 122; 128; 129; 136; 141;  
 146; 147; 149; 150; 189



## Alphabetisches Verzeichnis der Reiseberichte

|  |     |
|--|-----|
| Amedeus Boverii (Pilgerführer) (Nr. 15/ca. 1430) .....                               | 78  |
| Anonymus (früher Claude de Mirebel) (Nr. 13/ca. 1419-1425) .....                     | 71  |
| Anonymus (Fragment) (Nr. 8/1383) .....   | 52  |
| Anonymus (Guy de Tourestes?) (Nr. 24/1486) .....                                     | 108 |
| Anonymus (Nr. 22/1480) .....   | 102 |
| Anonymus (Fragment) (Nr. 29/1497) .....  | 123 |
| Antoine de la Mothe Saint-Aubin (Nr. 32/1509) .....                                  | 129 |
| Barthélemy Bonis (Itinerar) (Nr. 7/1350) .....                                       | 50  |
| Barthélemy de Salignac (Nr. 36/1522) .....   | 138 |
| Bertrandon de la Brocquière (Nr. 16/1432-1433) .....                                 | 80  |
| Bonaventure Brochard (Nr. 41/1533) .....   | 152 |
| Claude Bellièvre (Nr. 35/1521) .....   | 137 |
| Coppart de Velaine (Nr. 14/1423-1424, 1431-1432) .....                               | 74  |
| Denis Possot und Charles Philippe (Nr. 39/1532) .....                                | 145 |
| Eustache de la Fosse (Nr. 21/1479-1480) .....  | 99  |
| Gilles li Muisis (Nr. 1./1300) .....   | 27  |
| Greffin Affagart (Nr. 40/1519, 1533-1534) .....                                      | 148 |
| Guillaume Adam (Adae), De modo Sarracenos extirpandi (Nr.2/nach 1317) .....          | 30  |
| Guillaume de Chalon (Nr. 18/1453) .....  | 92  |
| Guillaume de Meullon (Nr. 10/ca. 1382 - 1425) .....                                  | 58  |
| Herold 'Savoye' (Nr. 17/1432/1435/1437/1438/1439) .....                              | 89  |
| Humbert von Dijon (Nr. 5/1330) .....   | 41  |
| Jean de Tournay (Nr. 26/1488-1489) .....   | 114 |
| Jean de Cuchermois (Nr. 28/1490-91) .....  | 120 |
| Jean Gachi (Nr. 38/1532) .....   | 144 |
| Jean II. le Meingre, dit Boucicaut (Nr. 9/1384, 1388/89) .....                       | 53  |
| Jean Thenaud (Nr. 34/1512) .....   | 134 |
| Jourdain Catalani de Sévérac (Nr. 3/1320-1324) .....                                 | 33  |
| Louis de Rochechouart (Nr. 19/1461) .....  | 94  |
| Nicolas le Huen (auch "de Ponteau") [Übersetzung Breydenbach]<br>(Nr. 25/1487) ..... | 111 |
| Nicolas Loupvent (Loupvant) (Nr. 37/1531) .....                                      | 142 |
| Nompar II., Herr von Caumont (Nr. 12/1417, 1418-1419) .....                          | 65  |
| Ogier VIII., Herr von Anglure (Nr. 11/1395/1396) .....                               | 60  |
| Philippe de Vigneulles (Nr. 33/1510) .....   | 131 |
| Philippe de Mézières (Nr. 6/14. Jh.) .....   | 43  |
| Philippe de Voisins (Nr. 27/1490) .....  | 118 |
| Pierre Barbatre (Nr. 23/1480) .....  | 106 |

|  |     |
|--|-----|
| Pierre de Sainte-Feyre (Nr. 30/1501-1503/1505).....    | 124 |
| Pierre Mesenge (Nr. 31/1507).....                      | 126 |
| Pseudo-Brocardus (Raymond Étienne?) (Nr. 4/1332) ..... | 36  |
| Sébastien Mamerot (Nr. 20/ca. 1472) .....              | 96  |

## Exkurs

|  |     |
|--|-----|
| André Thevet (Nr. 12/1549-1552).....   | 195 |
| Antoine Regnau[ <i>l</i> ]t (Nr. 10/1549).....                                     | 189 |
| Bertrand d'Ornezan, Baron de Saint-Blancart (Nr. 2/1537).....                      | 165 |
| Bertrand de la Borderie (Nr. 3/1537-1538).....                                     | 167 |
| Gabriel de Luels, baron et seigneur d'Aramont<br>(Nr. 7/1547-1550/1551-1554) ..... | 180 |
| Guillaume Postel (Nr. 1/1535-1537 / 1546 / 1549-1550) .....                        | 161 |
| Jacques Gassot (Nr. 6/1547-1549) .....   | 177 |
| Jérôme Maurand (Nr. 4/1544).....   | 169 |
| Nicolas de Nicolay (Sieur d'Arfeuille) (Nr. 11/1551).....                          | 191 |
| Pierre Belon (Nr. 5/1546-1549).....  | 171 |
| Pierre Gilles (Nr. 9/1549).....  | 187 |
| Pierre Le Boucq (Nr. 8/1548).....  | 185 |

## KIELER WERKSTÜCKE

### Reihe A: Beiträge zur schleswig-holsteinischen und skandinavischen Geschichte

Hrsg. von Prof. Dr. Erich Hoffmann.

- Band 1 Kai Fuhrmann: Die Auseinandersetzung zwischen königlicher und gottorfischer Linie in den Herzogtümern Schleswig und Holstein in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts. 1990.
- Band 2 Ralph Uhlig (Hrsg.): Vertriebene Wissenschaftler der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) nach 1933. Zur Geschichte der CAU im Nationalsozialismus. Eine Dokumentation, bearbeitet von Uta Cornelia Schmatzler und Matthias Wieben. 1991.
- Band 3 Carsten Obst: Der demokratische Neubeginn in Neumünster 1947 bis 1950 anhand der Arbeit und Entwicklung des Neumünsteraner Rates. 1992.
- Band 4 Thomas Hill: Könige, Fürsten und Klöster. Studien zu den dänischen Klostergründungen des 12. Jahrhunderts. 1992.
- Band 5 Rüdiger Wurr/Udo Gerigk/Uwe Törper/Alfred Sielken: Türkische Kolonie im Wandel. Ausländersozialarbeit und Ausländerpädagogik in Schleswig-Holstein (Bandhrsg.: Kai Fuhrmann und Ralph Uhlig). 1992.
- Band 6 Torsten Mußdorf: Die Verdrängung jüdischen Lebens in Bad Segeberg im Zuge der Gleichschaltung 1933-1939 (Bandhrsg.: Kai Fuhrmann und Ralph Uhlig). 1992.
- Band 7 Thorsten Afflerbach: Der berufliche Alltag eines spätmittelalterlichen Hansekaufmanns. Betrachtungen zur Abwicklung von Handelsgeschäften. 1993.
- Band 8 Ralph Uhlig: *Confidential Reports* des Britischen Verbindungsstabes zum Zonenbeirat der britischen Besatzungszone in Hamburg (1946-1948). Demokratisierung aus britischer Sicht. 1993.
- Band 9 Broder Schwensen: Der Schleswig-Holsteiner-Bund 1919-1933. Ein Beitrag zur Geschichte der nationalpolitischen Verbände im deutsch-dänischen Grenzland. 1993.
- Band 10 Matthias Wieben: Studenten der Christian-Albrechts-Universität im Dritten Reich. Zum Verhaltensmuster der Studenten in den ersten Herrschaftsjahren des Nationalsozialismus. 1994.
- Band 11 Volker Henn/Arnved Nedkvitne (Hrsg.): Norwegen und die Hanse. Wirtschaftliche und kulturelle Aspekte im europäischen Vergleich. 1994.
- Band 12 Jürgen Hartwig Ibs: Die Pest in Schleswig-Holstein von 1350 bis 1547/48. Eine sozialgeschichtliche Studie über eine wiederkehrende Katastrophe. 1994.
- Band 13 Martin Höffken: Die "Kieler Erklärung" vom 26. September 1949 und die "Bonn-Kopenhagener Erklärungen" vom 29. März 1955 im Spiegel deutscher und dänischer Zeitungen. Regierungserklärungen zur rechtlichen Stellung der dänischen Minderheit in Schleswig-Holstein in der öffentlichen Diskussion. 1994.
- Band 14 Erich Hoffmann/Frank Lubowitz (Hrsg.): Die Stadt im westlichen Ostseeraum. Vorträge zur Stadtgründung und Stadterweiterung im Hohen Mittelalter. Teil 1 und 2. 1995.
- Band 15 Claus Ove Struck: Die Politik der Landesregierung Friedrich Wilhelm Lübke in Schleswig-Holstein (1951-1954). 1997.
- Band 16 Hannes Harding: Displaced Persons (DPs) in Schleswig-Holstein 1945-1953. 1997.
- Band 17 Olav Vollstedt: Maschinen für das Land. Agrartechnik und produzierendes Gewerbe Schleswig-Holsteins im Umbruch (um 1800-1867). 1997.
- Band 18 Jörg Philipp Lengeler: Das Ringen um die Ruhe des Nordens. Großbritanniens Nordeuropa-Politik und Dänemark zu Beginn des 18. Jahrhunderts. 1998.

- Band 19 Thomas Riis (Hrsg.): Tisch und Bett. Die Hochzeit im Ostseeraum seit dem 13. Jahrhundert. 1998.
- Band 20 Alf R. Bjercke: Norwegische Kättersöhne als königliche Dragoner. Eine Abhandlung über den Dragonerdienst in Norwegen und die Grenzwache in Schleswig-Holstein 1758-1762. 1999.
- Band 21 Niels Bracke: Die Regierung Waldemars IV. Eine Untersuchung zum Wandel von Herrschaftsstrukturen im spätmittelalterlichen Dänemark. 1999.
- Band 22 Lutz Selmer: Albrecht VII. von Mecklenburg und die Grafenfehde (1534-1536). 1999.

**Reihe B: Beiträge zur nordischen und baltischen Geschichte**

Herausgegeben von Hain Rebas

- Band 1 Rainer Plappert: Zwischen Zwangsclearing und Entschädigung. Die politischen Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Schweden im Schatten der Kriegsfolgefragen 1949 - 1956. 1996.
- Band 2 Volker Seresse: Des Königs "arme weit abgelegene Vntterthanen". Oesel unter dänischer Herrschaft 1559/84-1613. 1996.
- Band 3 Ingrid Bohn: Zwischen Anpassung und Verweigerung. Die deutsche St. Gertruds Gemeinde in Stockholm zur Zeit des Nationalsozialismus. 1997.

**Reihe C: Beiträge zur europäischen Geschichte des frühen und hohen Mittelalters**

Hrsg. von Prof. Dr. Hans Eberhard Mayer

- Band 1 Martin Rheinheimer: Das Kreuzfahrerfürstentum Galiläa. 1990.
- Band 2 Oliver Berggötz: Der Bericht des Marsilio Zorzi. Codex Querini-Stampalia IV 3 (1064). 1990.

**Reihe D: Beiträge zur europäischen Geschichte des späten Mittelalters**

Hrsg. von Prof. Dr. Werner Paravicini

- Band 1 Holger Kruse, Werner Paravicini, Andreas Ranft (Hrsg.): Ritterorden und Adelsgesellschaften im spätmittelalterlichen Deutschland. Ein systematisches Verzeichnis. 1991.
- Band 2 Werner Paravicini (Hrsg.): Hansekaufleute in Brügge. Teil 1: Die Brügger Steuerlisten 1360 - 1390, hrsg. von Klaus Krüger. 1992.
- Band 3 Les Chevaliers de l'Ordre de la Toison d'or au XV<sup>e</sup> siècle. Notices bio-bibliographiques publiées sous la direction de Raphaël de Smedt. 1994.
- Band 4 Werner Paravicini (Hrsg.): Der Briefwechsel Karls des Kühnen (1433-1477). Inventar. Redigiert von Sonja Dünnebeil und Holger Kruse. Bearbeitet von Susanne Baus u.a. Teil 1 und 2. 1995.
- Band 5 Werner Paravicini (Hrsg.): Europäische Reiseberichte des späten Mittelalters. Eine analytische Bibliographie. Teil 1: Deutsche Reiseberichte, bearb. von Christian Halm. 1994.
- Band 6 Rainer Demski: Adel und Lübeck. Studien zum Verhältnis zwischen adliger und bürgerlicher Kultur im 13. und 14. Jahrhundert. 1996.
- Band 7 Anne Chevalier-de Gottal: Les Fêtes et les Arts à la Cour de Brabant à l'aube du XV<sup>e</sup> siècle. 1996.
- Band 8 Stephan Selzer: Artushöfe im Ostseeraum. Ritterlich-höfische Kultur in den Städten des Preußenlandes im 14. und 15. Jahrhundert. 1996.



- Band 9 Werner Paravicini (Hrsg.): Hansekaufleute in Brügge. Teil 2. Georg Asmussen: Die Lübecker Flandernfahrer in der zweiten Hälfte des 14. Jahrhunderts (1358-1408). 1999.
- Band 10 Jean Marie Maillefer: Chevaliers et princes allemands en Suède et en Finlande à l'époque des Folkungar (1250-1363). Le premier établissement d'une noblesse allemande sur la rive septentrionale de la Baltique. 1999.
- Band 11 Werner Paravicini, Horst Wernicke (Hrsg.): Hansekaufleute in Brügge. Teil 3. Prosopographischer Katalog zu den Brügger Steuerlisten 1360-1390. Bearbeitet von Ingo Dierck, Sonja Dünnebeil und Renée Rößner. 1999.
- Band 12 Werner Paravicini (Hrsg.): Europäische Reiseberichte des späten Mittelalters. Eine analytische Bibliographie. Teil 2: Französische Reiseberichte, bearbeitet von Jörg Wettlaufer in Zusammenarbeit mit Jacques Paviot. 1999.

**Reihe F: Beiträge zur osteuropäischen Geschichte**

Hrsg. von Prof. Dr. Rudolf Jaworski und Prof. Dr. Peter Nitsche

- Band 1 Peter Nitsche (Hrsg.), unter Mitarbeit von Ekkehard Klug: Preußen in der Provinz. Beiträge zum 1. deutsch-polnischen Historikerkolloquium im Rahmen des Kooperationsvertrages zwischen der Adam-Mickiewicz-Universität Poznań und der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. 1991.
- Band 2 Rudolf Jaworski (Hrsg.): Nationale und internationale Aspekte der polnischen Verfassung vom 3. Mai 1791. Beiträge zum 3. deutsch-polnischen Historikerkolloquium im Rahmen des Kooperationsvertrages zwischen der Adam-Mickiewicz-Universität Poznań und der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, unter Mitarbeit von Eckhard Hübner. 1993.
- Band 3 Peter Nitsche (Hrsg.): Die Nachfolgestaaten der Sowjetunion. Beiträge zur Geschichte, Wirtschaft und Politik. Herausgegeben unter Mitarbeit von Jan Kusber. 1994.
- Band 4 Stephan Conermann, Jan Kusber (Hrsg.): Die Mongolen in Asien und Europa. 1997.
- Band 5 Randolf Oberschmidt: Rußland und die schleswig-holsteinische Frage 1839-1853. 1997.